



GOCH
miteinander Stadt®

HAUSHALTSPLAN

DER STADT GOCH
FÜR DIE JAHRE
2012 / 2013



Einwohnerzahl

nach der Volkszählung vom 17. Mai 1939	13.481
nach der Volkszählung vom 29. Oktober 1946	11.486
nach der Volkszählung vom 13. September 1950	13.016
nach der Volkszählung vom 06. Juni 1961	15.195
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31. Dezember 1968	16.444
nach der kommunalen Neugliederung vom 01. Juli 1969	27.566
nach der Volkszählung vom 27. Mai 1970	27.534
nach der Volkszählung vom 25. Mai 1987	29.282
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2007	34.157
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2008	34.197
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2009	34.229
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2010	34.287
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2011	34.203

Gesamtfläche

vor der kommunalen Neugliederung	1.296 ha
nach der kommunalen Neugliederung	11.532 ha

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	1
Bewirtschaftungsregeln	4
Vorbericht	5
Gesamtergebnisplan	20
Gesamtfinanzplan	22
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung	
Produkt 0101 - Politische Gremien und Verwaltungsführung	24
Produkt 0102 - Personal und Organisation	30
Produkt 0103 - Zentrale Einrichtungen	38
Produkt 0104 - Finanzverwaltung und Rechnungswesen	58
Produkt 0105 - Gleichstellung von Mann und Frau	66
Produkt 0106 - Personalrat	72
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung	
Produkt 0201 - Statistik und Wahlen	77
Produkt 0202 - Sicherheit und Ordnung	84
Produkt 0203 - Verkehrsangelegenheiten	92
Produkt 0204 - Märkte	98
Produkt 0205 - Brandbekämpfung	104
Produkt 0206 - Bürgerservice und Standesamt	118
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben	
Produkt 0301 - Schulträgeraufgaben	125
Produkt 0302 - Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen	137
Produkt 0303 - Gemeinschaftsgrundschule St. Georg	148
Produkt 0304 - Gemeinschaftsgrundschule Freiherr von Motzfeld	158

Produkt 0305 - Gemeinschaftsgrundschule Niers-Kendel	169
Produkt 0306 - Kath. Bekenntnisgrundschule Don-Bosco	179
Produkt 0307 - Gemeinschaftsgrundschule Arnold-Janssen	189
Produkt 0308 - Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf	200
Produkt 0309 - Gemeinschaftshauptschule St. Martin	211
Produkt 0310 - Leni-Valk-Realschule	222
Produkt 0311 - Städt. Gymnasium	234
Produkt 0312 - Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis	245
Produkt 0313 - Städt. Förderschule Pestalozzi	252
Produkt 0314 - Schülerbeförderung	263
Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft	
Produkt 0401 - Archiv und Heimatpflege	270
Produkt 0402 - Volkshochschulzweckverband	277
Produkt 0403 - Stadtbücherei	283
Produkt 0404 - Kultur	293
Produkt 0405 - Museum	303
Produktbereich 05 - Soziale Hilfen	
Produkt 0501 - Unterstützung sozialer und caritativer Zwecke	313
Produkt 0502 - Hilfe bei Einkommensdefiziten	320
Produkt 0503 - Grundsicherung für Arbeitssuchende	326
Produkt 0504 - Asylbewerberleistungsgesetz	333
Produkt 0505 - Gewährung von Wohngeld	339
Produkt 0506 - Soziale (Wohn-)Einrichtungen	345
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	
Produkt 0601 - Kinder in Tageseinrichtungen / Tagespflege	352
Produkt 0602 - Jugendarbeit	371

Produkt 0603 - Einrichtungen der Jugendarbeit	380
Produkt 0604 - Förderung junger Menschen und Familien	390
Produkt 0605 - Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII	393
Produkt 0606 - Hilfe zur Erziehung	396
Produkt 0607 - Unterhaltsvorschussleistungen	399
Produkt 0608 - Hilfe für jungen Menschen und ihre Familien	405
Produktbereich 08 - Sportförderung	
Produkt 0801 - Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen	414
Produkt 0802 - Sportförderung	421
Produktbereich 09 - Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformation	
Produkt 0901 - Räumliche Planung	427
Produkt 0902 - Umlegungsverfahren	434
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen	
Produkt 1001 - Maßnahmen der Bauaufsicht	441
Produkt 1002 - Denkmalschutz und Denkmalpflege	447
Produkt 1003 - Objektbezogene Wohnraumförderung	453
Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung	
Produkt 1101 - Abfallentsorgung	459
Produkt 1102 - Entwässerung und Abwasserbeseitigung	467
Produkt 1103 - Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch	473
Produkt 1104 - Versorgung	478
Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produkt 1201 - Parkraumbewirtschaftung	483
Produkt 1202 - Straßenreinigung	489
Produkt 1203 - Straßenbeleuchtung	494

Produkt 1204 - Öffentliche Verkehrsflächen	499
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	
Produkt 1301 - Öffentliche Grünanlagen, Freiflächen	505
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	
Produkt 1501 - Wirtschaft und Tourismus	510
Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt 1601 - Steuern, Zuweisungen, Umlagen	516
Produkt 1602 - Allgemeine Finanzwirtschaft	525
Produktbereich 17 - Stiftungen	
Produkt 1701 - Papa-Klein-Stiftung	534
Stellenplan	539
Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	549
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	551
Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes der Stadt Goch 2012 / 2013	553
Jahresabschluss und Lagebericht des Kommunalbetriebes der Stadt Goch zum 31.12.2010	645
Jahresabschluss und Lagebericht der KulTOURbühne Goch zum 31.12.2010	693
Jahresabschluss und Lagebericht der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH zum 31.12.2010	717
Jahresabschluss und Lagebericht der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zum 31.12.2010	757

Haushaltssatzung der Stadt Goch für die Haushaltsjahre 2012 / 2013

Auf Grund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 685), hat der Rat der Stadt Goch am 24. April.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2012 und 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Goch voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Zahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird im

	Haushaltsjahr 2012	Haushaltsjahr 2013
im Ergebnisplan mit		
Gesamtbetrag der Erträge auf	63.201.793 €	63.693.849 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	65.628.955 €	66.323.287 €
im Finanzplan mit		
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	62.592.667 €	63.021.893 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	64.601.222 €	65.436.812 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	966.930 €	1.081.775 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	968.570 €	1.083.415 €
festgesetzt.		

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird im

Haushaltsjahr 2012 auf	0 €
Haushaltsjahr 2013 auf	0 €

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich der Ergebnisplanes wird im

Haushaltsjahr 2012 auf	0 €
Haushaltsjahr 2013 auf	0 €

festgesetzt.

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird im

Haushaltsjahr 2012 auf	2.427.162 €
Haushaltsjahr 2013 auf	2.629.438 €

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird im

Haushaltsjahr 2012 auf	16.000.000 €
Haushaltsjahr 2013 auf	18.200.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 wie folgt festgesetzt:

	2012	2013
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	209 v. H.	209 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	413 v. H.	413 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	415 v. H.	415 v. H.

§ 7

Die Wertgrenze für die Einzelausweisung gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) wird in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 auf 10.000 € festgesetzt.

§8

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung gelten die als Anlage zum Haushaltsplan beigefügten Bewirtschaftungsregeln.

Bewirtschaftungsregeln

1. Die Aufwendungen und Erträge eines Produktes werden zu einem Budget zusammengefasst.
2. Der Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – stellt ein Budget dar.
3. Sofern Unterprodukte in einem Produkt vorhanden sind, bilden diese untereinander und mit dem Produkt ein Budget.
4. Die Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungsbeziehungen sind ein Budget und untereinander gegenseitig deckungsfähig.
5. Ausgenommen von sämtlichen Budgets auf Produkt- und Produktbereichsebene sind folgende Aufwendungen:
 - Personal / Versorgung
 - Geschäftsaufwendungen / Miete für Kopierautomaten
 - Porto
 - Telefon
 - Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Kto. Sonstige Sachleistungen)
 - Schülervertretung
 - Nichtzahlungswirksame Aufwendungen und Erträge, wie z.B. bilanzielle Abschreibungen
 - Gebäudespezifische Aufwendungen
 - Aufwand für Stromversorgung
 - Aufwand für Heizung
 - Aufwand für Wasserversorgung
 - Aufwand für Gebäudereinigung
 - Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen
 - Aufwand für gebäudebezogene Kosten
 - Mieten und Pachten
6. Folgende Aufwendungen bilden jeweils ein eigenes Budget:
 - Personal / Versorgung
 - Geschäftsaufwendungen / Miete Kopierautomaten / Porto / Telefon
 - Nichtzahlungswirksame Aufwendungen und Erträge
 - Gebäudespezifische Aufwendungen
7. Darüber hinaus können Mehrerträge für Mehraufwendungen und Mehreinzahlungen für Mehrauszahlungen im Rahmen der oben genannten Bewirtschaftungsregeln verwendet werden. Ausgenommen sind zweckgebundene Erträge oder Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen.

Vorbericht

Die Rahmenbedingungen der Haushaltsplanung

Der Haushaltsplan für die Jahre 2012 und 2013 ist der dritte Haushalt der Stadt Goch, der nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) aufgestellt wurde. Zum 01.01.2009 hat die Stadt Goch das Rechnungswesen umgestellt und führt seitdem ihre Geschäftsvorfälle nach diesen neuen Regelungen.

Der vorliegende Haushaltsplan umfasst die Jahre 2012 und 2013. Die Aufstellung eines Doppelhaushaltes ist möglich, um den Kommunen ein höheres Maß an Planungssicherheit zu geben. Wichtig dabei ist, dass die beiden Haushaltsjahre isoliert voneinander zu betrachten und zu bewerten sind. Gem. § 9 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind in einem Doppelhaushalt im Ergebnisplan die Erträge und Aufwendungen und im Finanzplan die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für jedes der beiden Haushaltsjahre getrennt aufzuführen. Auch der Haushaltsausgleich muss in beiden Jahren - unabhängig vom jeweils anderen Jahr - erreicht werden.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung betrachtet einen über das Planungsjahr hinausgehenden Zeitraum von 3 weiteren Jahren. Da der vorliegende Doppelhaushalt die Jahre 2012 und 2013 umfasst, erstreckt sich die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung entsprechend auf die Jahre 2014 bis 2016.

Die Haushaltsplanung berücksichtigt die Orientierungsdaten für die Jahre 2012 bis 2015 des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Orientierungsdaten geben Empfehlungen für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, sie können jedoch grundsätzlich nicht die finanziellen Planungen nach den örtlichen Gegebenheiten ersetzen.

Inhalt und Struktur des Haushalts

Der Haushaltsplan der Stadt Goch enthält folgende Bestandteile und Anlagen:

- Haushaltssatzung
- Bewirtschaftungsregeln
- Vorbericht
- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan
- Teilpläne auf Produktebene
- Stellenplan
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Wirtschaftsplan 2012/2013 des Vermögensbetriebes der Stadt Goch
- Jahresabschlüsse 2010 der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH, der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH, der KulTOURbühne Goch und des Kommunalbetriebs der Stadt Goch

Neben dem Ergebnis- und Finanzplan als Ganzes werden produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne aufgestellt; die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten. Der Haushaltsplan der Stadt Goch enthält insgesamt 62 Produkte, die in 15 Produktbereiche zusammengefasst werden. Die Gliederung der Produktbereiche ist verbindlich durch den Gesetzgeber vorgegeben. Auf die Gliederungsebene „Produktgruppe“ wurde verzichtet, als unterste Ebene wurde für die Darstellung des Haushaltes das Produkt gewählt.

Der Rat der Stadt Goch hat in seiner Sitzung am 20.12.2011 entschieden, die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „KulTOURbühne der Stadt Goch“ zum 31.12.2011 aufzugeben und die Aufgabe in den städtischen Haushalt wieder einzugliedern. Im Produkt 0404 - Kultur - wurde bisher im Wesentlichen der Betriebskostenzuschuss an die KulTOURbühne ausgewiesen. Aufgrund der vorgenannten Organisationsveränderung bildet das Produkt 0404 in diesem Haushalt die Erträge und Aufwendungen der KulTOURbühne ab.

Das Produkt 0103 - Zentrale Einrichtungen - wurde aufgrund einer organisatorischen Veränderungen innerhalb der Verwaltung erweitert. Im Haushaltsjahr 2011 wurde bei der Stadt Goch eine zentrale Vergabestelle eingerichtet. Die damit im Zusammen-

hang stehenden Erträge und Aufwendungen werden als sogenanntes Unterprodukt im Produkt 0103 - Zentrale Einrichtungen - ausgewiesen.

Im Haushaltsplan 2012/2013 werden folgende Aufwendungen zentral veranschlagt und über einen Verrechnungsschlüssel auf die Teilergebnispläne verteilt:

- Personalaufwendungen
- Versorgungsaufwendungen
- Raumkosten für die Verwaltungsgebäude Rathaus und Markt 15
- Telefon
- Porto
- Geschäftsbedürfnisse
- Miete Kopierer
- Versicherungen

Die Verteilung der Personalaufwendungen und der Versorgungsaufwendungen erfolgt auf Basis von ermittelten Prozentwerten. Jeder Mitarbeiter hat seine Stundenanteile auf die verschiedenen Produkte verteilt. Unter Berücksichtigung der individuellen Personalaufwendungen wurde ein gewichteter Prozentsatz zur Verteilung der Aufwendungen ermittelt. Das so vorgenommene Verfahren lässt keine direkten Rückschlüsse auf die Stelleninhaber und deren Entgelte zu; es handelt sich vielmehr um durchschnittliche Personalaufwendungen.

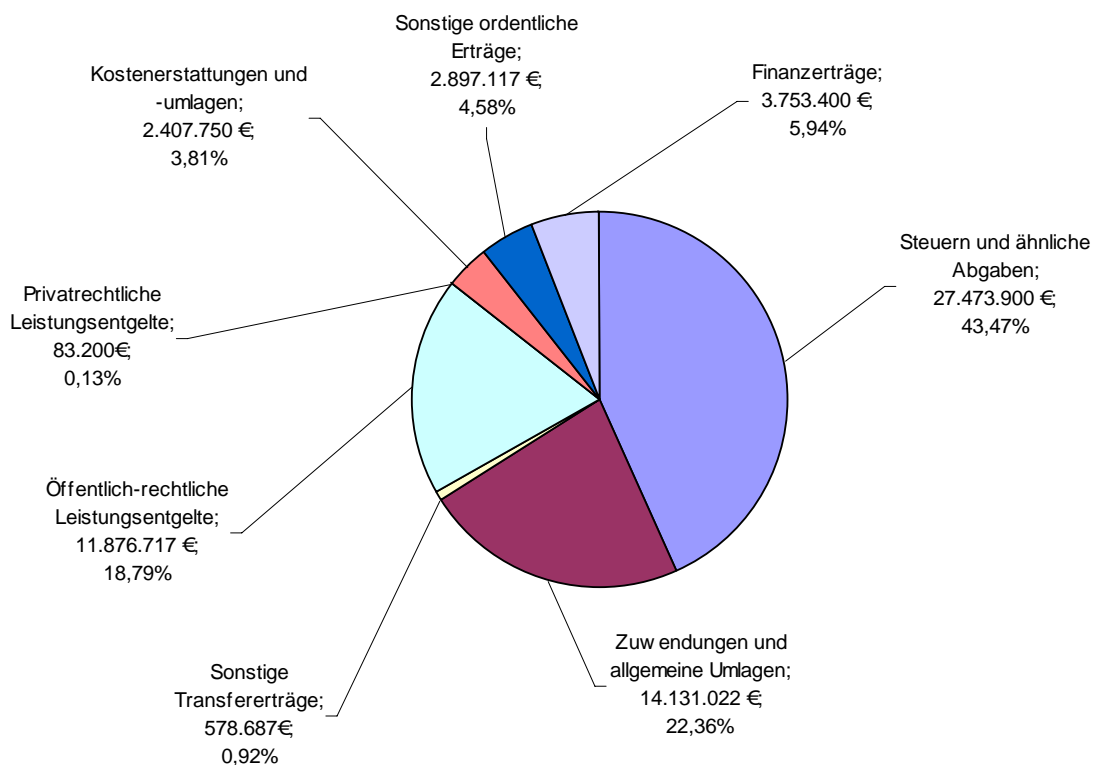
Neben den Personalaufwendungen werden auch anteilige Raumkosten für die Verwaltungsgebäude Markt 2 und Markt 15 auf die Produkte verteilt. Die Verteilung erfolgt auf Basis von prozentualen Werten, die sich aus der jeweiligen Inanspruchnahme der Flächen pro Produkt ergeben.

Die übrigen Aufwendungen werden zentral im Produkt 0103 - Zentrale Dienste veranschlagt, da diese auch zentral bewirtschaftet werden. Der angelegte Verteilungsschlüssel basiert auf einem durchschnittlichen Prozentsatz der Inanspruchnahme aus den vergangenen Jahren.

Die wesentlichen Ertragspositionen

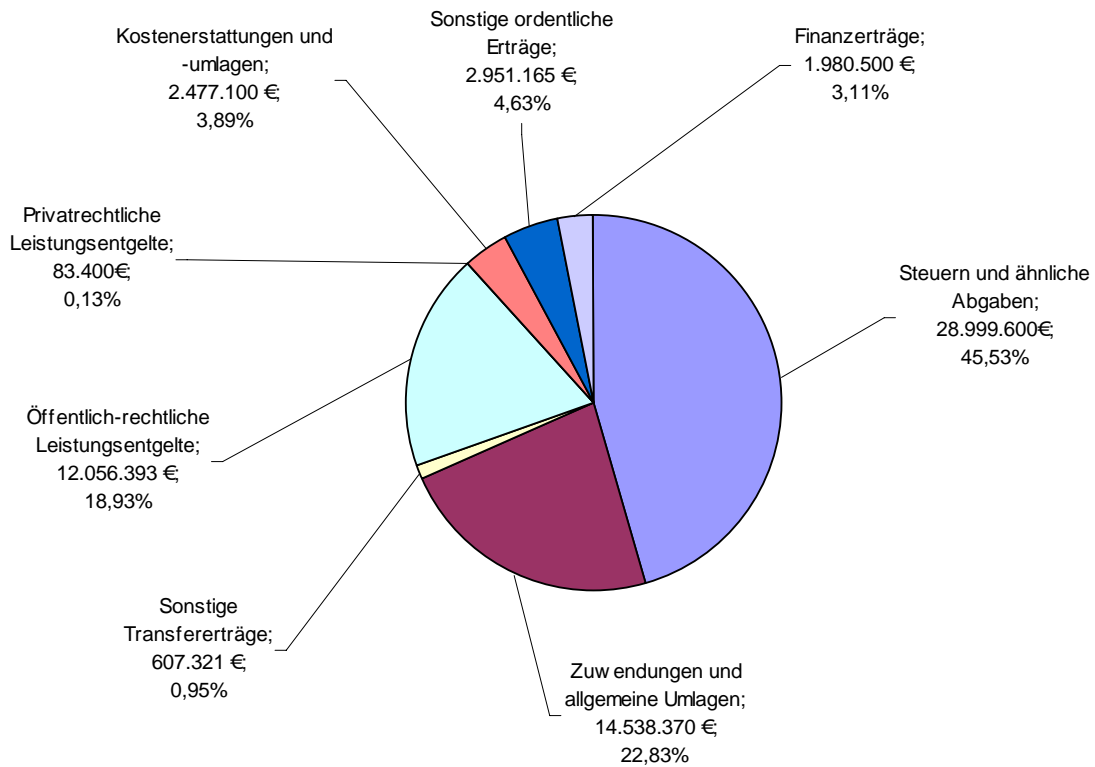
Der Haushaltsplan für das Jahr 2012 weist Erträge in Höhe von insgesamt 63.201.739 € aus. Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 65.628.955 € gegenüber; es entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 2.427.162 €.

Die Erträge für das Haushaltsjahr 2012 gliedern sich wie folgt:

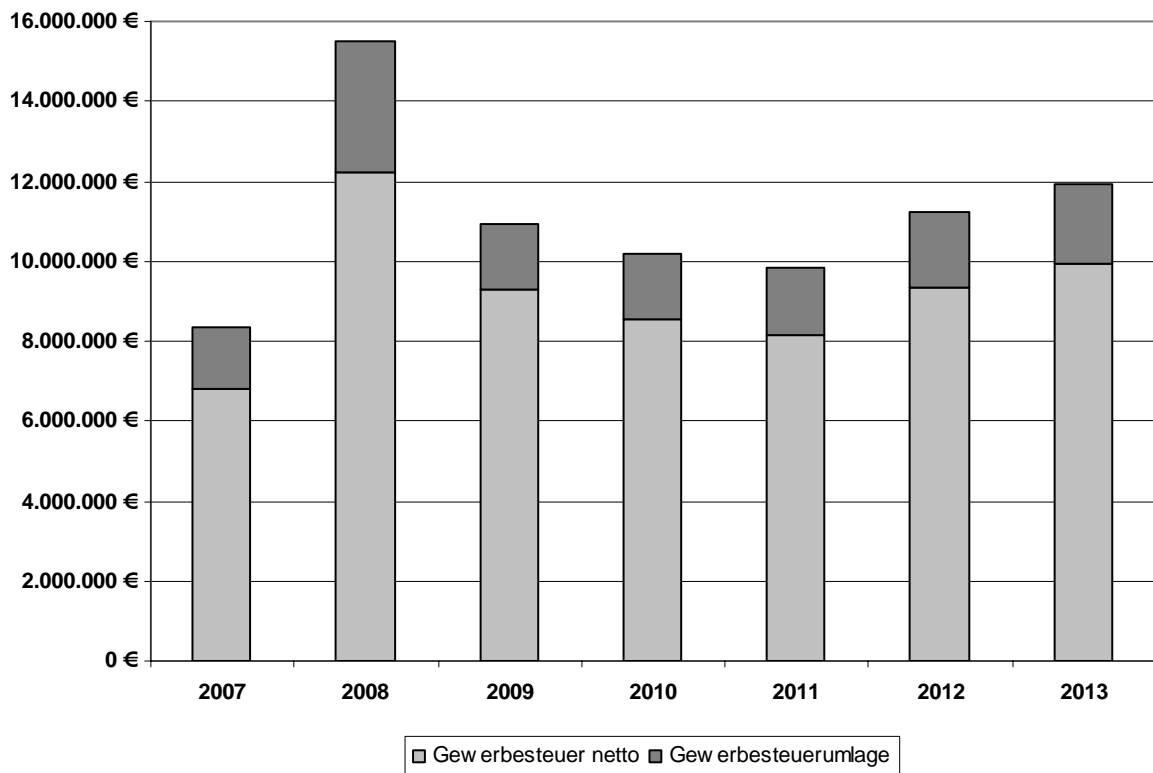


Im Haushaltsjahr 2013 beträgt der Planansatz der Erträge insgesamt 63.693.849 €. Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 66.323.287 € gegenüber, so dass ein Fehlbetrag in Höhe von 2.629.438 € entsteht.

Die Erträge für das Haushaltsjahr 2013 stellen sich wie folgt dar:

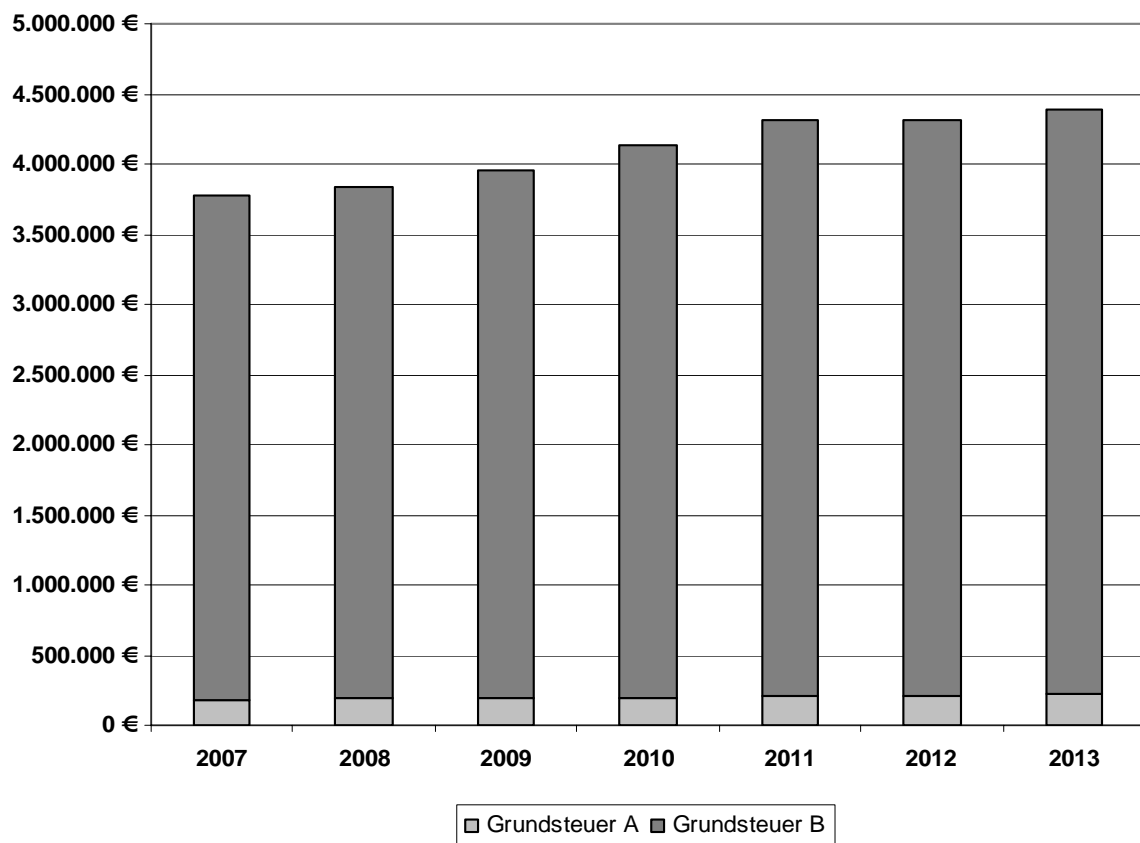


Die Entwicklung der Gewerbesteuer (netto) und Gewerbesteuerumlage:



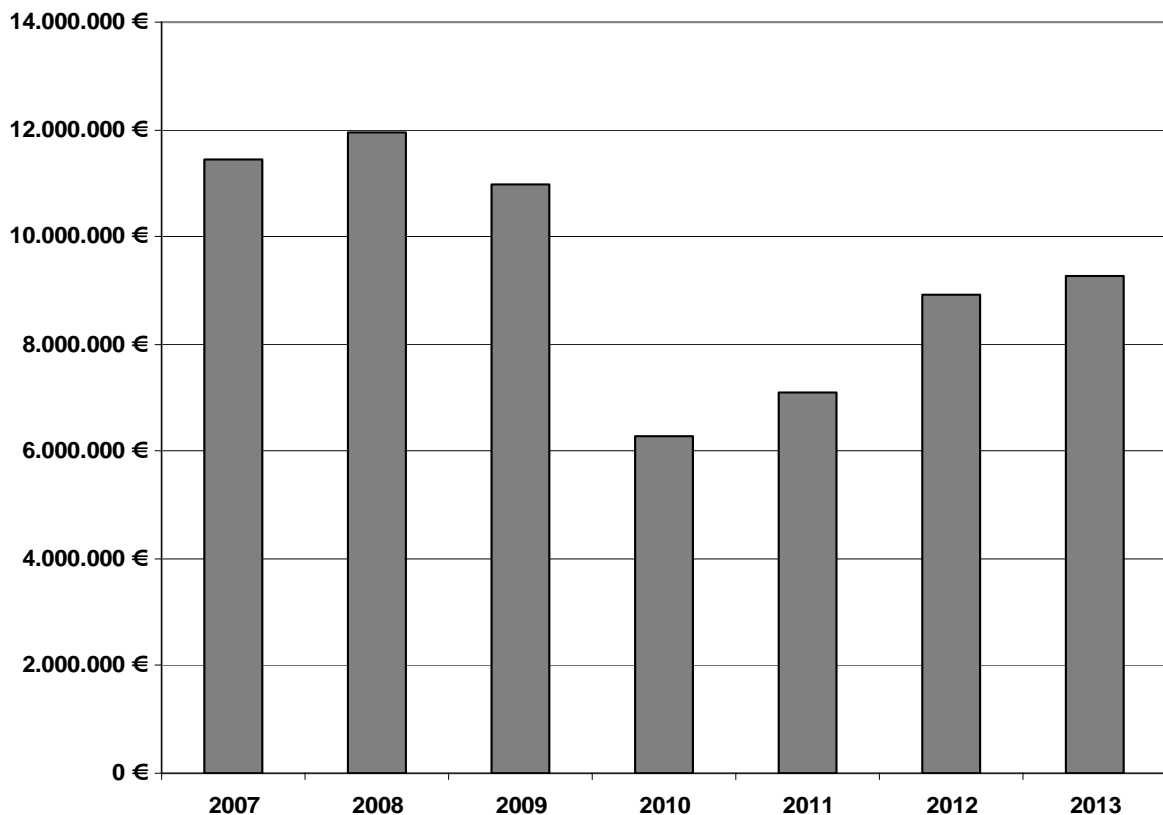
Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat auch im Bereich des Gewerbesteueraufkommens deutliche Spuren hinterlassen. Die Auswirkungen sind bis in das Jahr 2011 hinein zu spüren. Ab dem Haushaltsjahr 2012 wird jedoch eine Erholung der wirtschaftlichen Situation angenommen; die Orientierungsdaten gehen davon aus, dass das Steueraufkommen im Jahr 2012 das Niveau des Jahres 2008 erreichen wird. Da bei der Prognose der Gewerbesteuereinnahmen die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen sind, werden die Steigerungsraten auf Basis des tatsächlichen Steueraufkommens des Jahres 2011 berücksichtigt.

Die Entwicklung der Grundsteuer A und B:



Die Haushaltssatzung für die Jahre 2012 und 2013 sieht gleichbleibende Steuersätze für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) von derzeit 209 v. H. und für die Grundstücke (Grundsteuer B) von derzeit 413 v. H. vor. Das Steueraufkommen wird daher insgesamt auf gleichbleibendem Niveau prognostiziert.

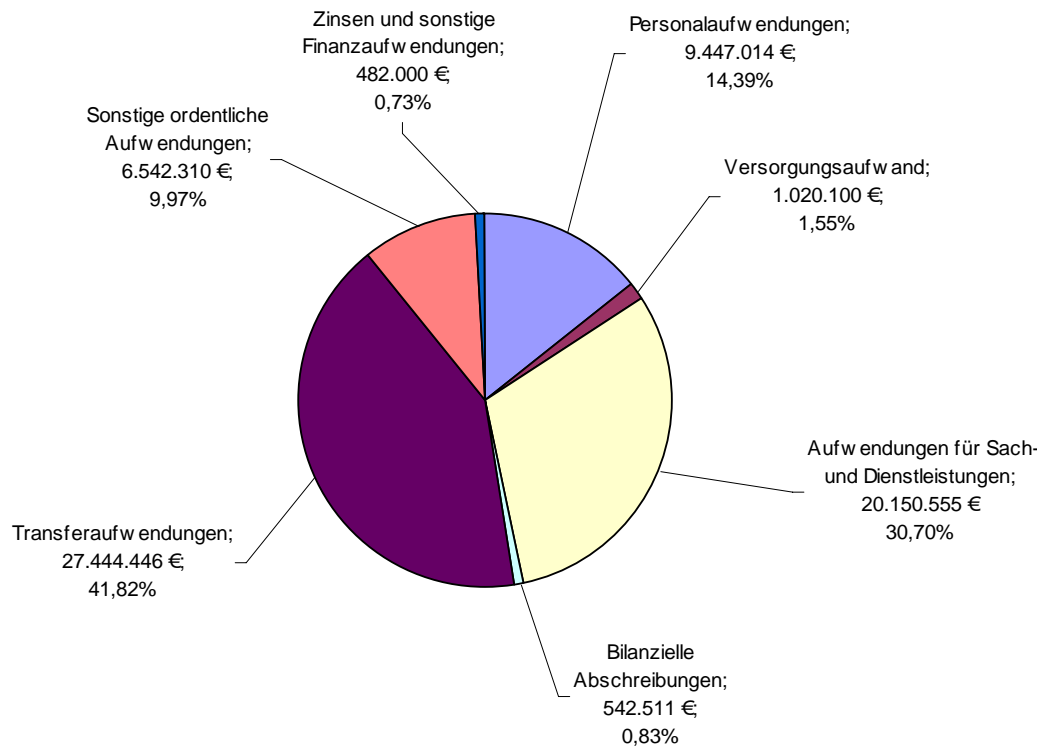
Die Entwicklung der Schlüsselzuweisung vom Land NRW:



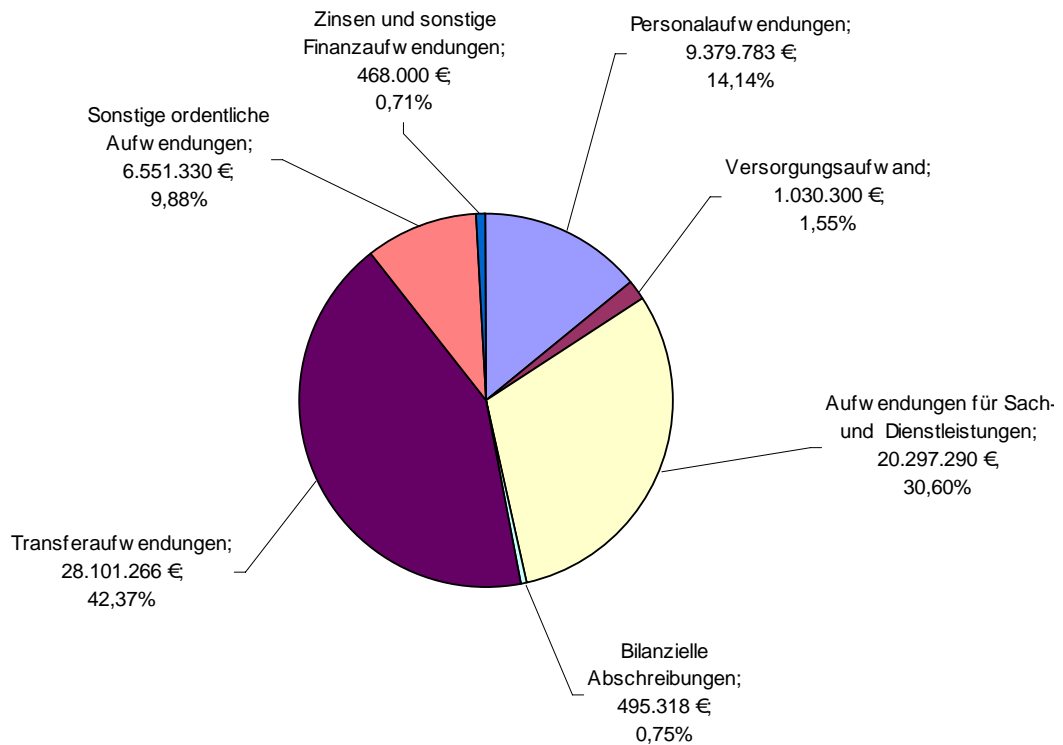
Die Schlüsselzuweisungen des Landes werden finanzkraftabhängig berechnet und den Kommunen für konsumtive Zwecke zur Verfügung gestellt. Da die Stadt Goch in den Jahren 2008/2009 ein sehr hohes Gewerbesteueraufkommen realisieren konnte, ist damit die eigene Finanzkraft für die Berechnung der Schlüsselzuweisung für das Jahr 2010 deutlich gestiegen, so dass für das Jahr 2010 rund 5 Mio. € weniger als im Vorjahr vom Land bereitgestellt wurden. Darüber hinaus gab es einige Grunddaten-anpassungen beim Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) für das Jahr 2011 und dessen Folgejahre, die sich erheblich auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen für die Stadt Goch ausgewirkt haben und auswirken werden. Ländliche Kommunen werden durch die Änderungen beim GFG durch die Landesregierung deutlich benachteiligt. Der Anstieg der Schlüsselzuweisungen ab dem Jahr 2012 erklärt sich durch die gute konjunkturelle Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland, die zu erhöhten Steuereinnahmen führt. Diese Steuermehreinnahmen werden u. a. über die Schlüsselzuweisungen an die Kommunen weitergeleitet.

Die wesentlichen Aufwandspositionen

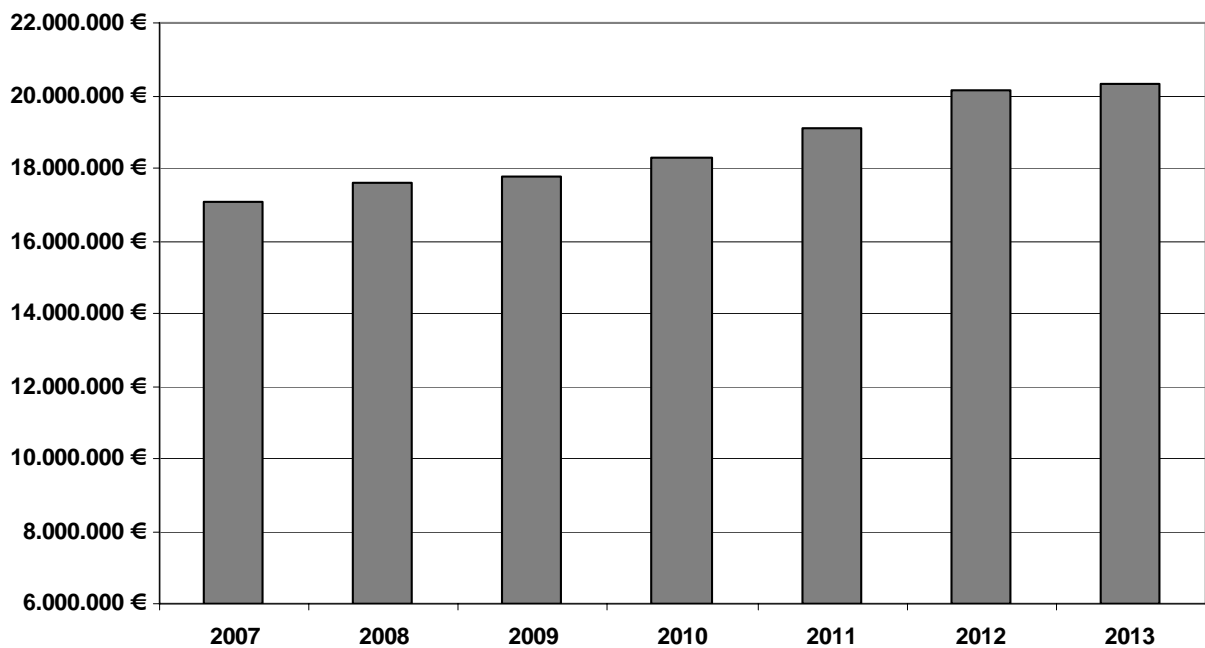
Das folgende Diagramm stellt die Gliederung der Aufwendungen für das Jahr 2012 dar:



Die Aufwendungen für das Jahr 2013 stellen sich wie folgt dar:

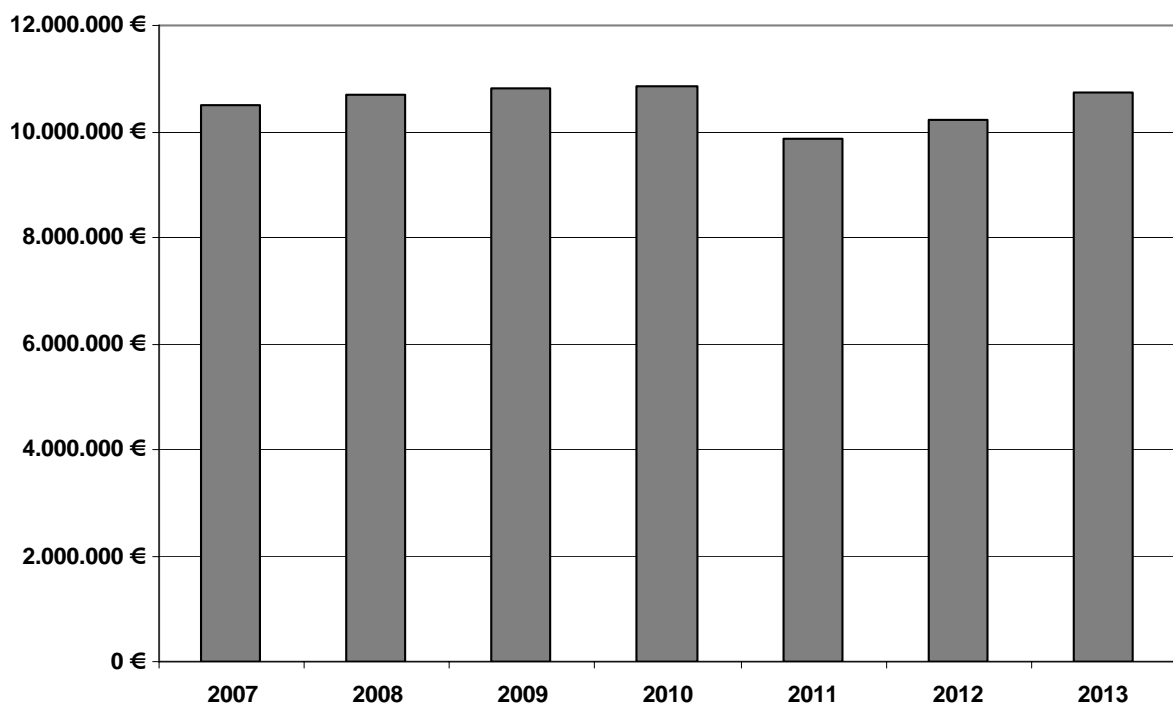


Die Entwicklung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:



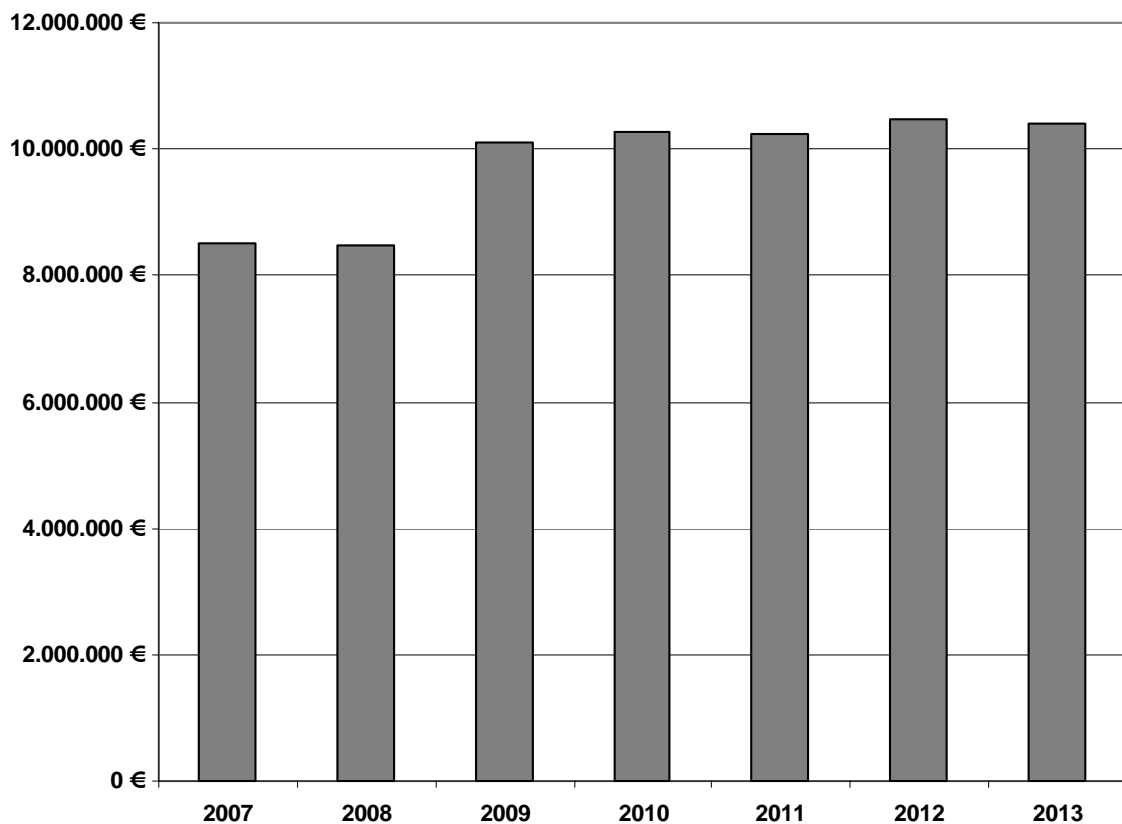
Die Orientierungsdaten 2012 - 2015 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen gehen von einer jährlichen Preissteigerung von 1% aus. Diese Preissteigerungsrate wurde bei der Planung berücksichtigt.

Die Entwicklung der Kreisumlage:



Der Entwurf des Haushaltes des Kreises Kleve für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 sieht einen Anstieg des Hebesatzes für das Jahr 2012 von derzeit 31,4 % auf 31,97 % und für das Jahr 2013 auf 32,0 % vor. Die Mehrbelastungen für den Haushalt der Stadt Goch wurden bei der Planung berücksichtigt.

Die Entwicklung des Personalaufwandes:



Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements sind gem. § 36 Gemeindehaushaltsverordnung NRW Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen in der Bilanz anzusetzen. Die jährlichen Zuführungen zu diesen Rückstellungen sind Personalaufwand; eine Auflösung der Rückstellungen stellt einen Ertrag dar. Zum 01.01.2012 werden durch die Aufgabe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulTOURbühne Goch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereich der Verwaltung wieder eingegliedert. Die Personalaufwendungen werden ab diesem Zeitpunkt im städtischen Haushalt dargestellt.

Als Maßnahme zur Haushaltskonsolidierung ist der weitere Abbau von Stellen innerhalb der Stadtverwaltung Goch vorgesehen. Der Stellenabbau erfolgt mit dem altersbedingten Ausscheiden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Dienst der Stadt Goch.

Der Tarifabschluss für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 31. März 2012 wurde bei der Aufstellung des Haushaltsplanes berücksichtigt. Die Tarifierhöhung wurde gleich lautend bei der Beamtenbesoldung übernommen.

Der Gesamtfinanzplan und die wesentlichen Investitionsmaßnahmen

Neben den Ein- und Auszahlungen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit werden im Gesamtfinanzplan die investiven Ein- und Auszahlungen dargestellt. Die investiven Einzahlungen für das Jahr 2012 betragen 675.920 €, die Auszahlungen belaufen sich gleichlautend auf 675.920 €. Die Finanzierung der Ausgaben erfolgt über die Zuwendungen und Zuschüssen des Landes NRW; eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich. Die Stadt Goch erhält im Haushaltsjahr 2012 für den Ausbau der Kindertageseinrichtungen zur Betreuung der Kinder unter 3 Jahren Zuschüsse in Höhe von 290.700 €, die dann einschließlich einem städtischen Anteil in Höhe von 32.300 € den Kindertageseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden - insgesamt 323.000 €.

Weitere wesentliche Investitionsauszahlungen sind geplant:

Produkt 0103 - Zentrale Einrichtung - Ersatzbeschaffungen. Insbesondere im Bereich der Hard- und Software mit 99.100 €

Produkt 0205 - Brandbekämpfung - Ersatzbeschaffung Ausstattung der Feuerwehr mit 70.000 €

Produkt 0301 - Schulträgeraufgaben - Fortsetzung des Medienentwicklungsplans mit 83.500 €

Die Investitionspauschale des Landes in Höhe von insgesamt 1.101.138,52 € wird in Höhe von 370.220 € als Einzahlung im städtischen Haushalt verbucht, die Differenz wird an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zur Finanzierung von Investitionen weitergeleitet.

Im Haushaltsjahr 2013 betragen die investiven Einzahlungen 790.765 €, die Auszahlungen betragen gleichlautend 790.765 €. Auch in diesem Haushaltsjahr werden verschiedene Zuschüsse für den Ausbau der U3-Plätze in den Kindertageseinrichtungen

gewährt. Die Auszahlungen hierfür betragen insgesamt 480.000 €. Das Land übernimmt einen Anteil in Höhe von 432.000 €, der städtische Anteil beträgt 48.000 €.

Für die Fortsetzung des Medienentwicklungsplans für die Gocher Schulen wird auch im Jahr 2013 ein Ansatz in Höhe von 83.500 € bereitgestellt. Im Produkt 0205 (Brandbekämpfung) sind 70.000 € für die Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen der Feuerwehr vorgesehen. Darüber hinaus ist beabsichtigt, im Bereich des Produktes Zentrale Einrichtungen (0103) Ersatzbeschaffungen, insbesondere im Bereich der Hard- und Software, im Wert von 64.500 € vorzunehmen.

Die Investitionspauschale 2013 wird zur anteiligen Finanzierung im Haushaltsplan der Stadt Goch in Höhe von 343.765 € benötigt, der Differenzbetrag wird wie im Vorjahr an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zur Finanzierung von Investitionen weitergeleitet.

In beiden Haushaltsjahren entstehen Defizite im Finanzmittelbedarf. Im Haushaltsjahr 2012 reduziert sich der Bestand an liquiden Mitteln um 2.010.195 € und im Haushaltsjahr 2013 um weitere 2.416.559 €. Da der Liquiditätsbedarf dem konsumtiven Bereich zuzuordnen ist, können zur Finanzierung keine Kredite im Sinne des § 86 GO NRW in Anspruch genommen werden. Zur rechtzeitigen Leistung der Auszahlungen werden dann Kredite zur Liquiditätssicherung aufgenommen. Der Höchstbetrag wird in der Haushaltssatzung festgelegt; im Vergleich zum Vorjahr ist dieser Betrag von derzeit 12.000.000 € auf 16.000.000 € für 2012 und auf 18.200.000 € für 2013 zu erhöhen.

Der Haushaltsausgleich

Gemäß § 75 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. Bei einem Doppelhaushalt sind die beiden Haushaltsjahre getrennt voneinander zu bewerten.

Aufgrund der Defizite in den Haushaltsjahren 2009 bis 2011 ist die Ausgleichsrücklage über ursprünglich 12.878.236,15 € im Jahr 2011 verbraucht worden. Die Allge-

meine Rücklage musste im Jahr 2011 bereits in Anspruch genommen werden, um den Haushalt auszugleichen.

Trotz der Defizite in den Jahren 2012 und 2013 ist der Haushaltsausgleich erfüllt, da der Fehlbetrag durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt werden kann. Die Allgemeine Rücklage darf laut § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW in zwei aufeinanderfolgenden Jahren jedoch nicht um mehr als ein Zwanzigstel reduziert werden, da ansonsten ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt werden muss. In den Jahren 2012 und 2013 ist dies nicht der Fall. Die Entwicklung der Allgemeinen Rücklage stellt sich wie folgt dar:

Stand zum 01.01.2011	69.025.671 €
Geplanter Entnahme in 2011	- 4.494.410 €
<u>Stand zum 31.12.2011</u>	<u>64.531.261 €</u>
Geplanter Jahresfehlbetrag 2012	- 2.427.162 €
Stand zum 31.12.2012	62.104.099 €

Der Ergebnisplan für das Jahr 2013 sieht ein Defizit in Höhe von 2.629.438 € vor. Der Haushaltsausgleich wird wie folgt erreicht:

Stand zum 01.01.2013	62.104.099 €
Geplanter Jahresfehlbetrag 2013	- 2.629.438 €
Stand zum 31.12.2013	59.474.661 €

Der Haushalt für die Jahre 2012 und 2013 ist gem. § 75 GO NRW ausgeglichen. Da eine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorgesehen ist, bedarf dies der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Haushaltsplan

Gesamtergebnisplan

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	25.164.238,81	25.768.500	27.473.900	28.999.600	30.193.900	31.371.400	32.598.600
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.667.214,47	13.928.933	14.131.022	14.538.370	15.146.339	15.604.992	16.068.449
3	+	Sonstige Transfererträge	502.375,07	504.291	578.687	607.321	607.321	607.321	607.261
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.901.219,03	10.950.915	11.876.717	12.056.393	12.115.318	12.174.396	12.234.232
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	867.193,23	62.000	83.200	83.400	83.600	83.800	84.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.272.353,96	2.096.950	2.407.750	2.477.100	2.404.800	2.405.600	2.398.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.709.908,75	2.586.280	2.897.117	2.951.165	2.801.653	2.751.914	2.632.424
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	53.084.503,32	55.897.869	59.448.393	61.713.349	63.352.931	64.999.423	66.623.466
11	-	Personalaufwendungen	-9.072.468,21	-8.933.328	-9.447.014	-9.379.783	-9.346.522	-9.128.262	-8.940.691
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.198.431,64	-1.010.000	-1.020.100	-1.030.300	-1.040.600	-1.051.010	-1.061.520
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.290.205,03	-18.766.515	-20.150.555	-20.297.290	-20.295.775	-20.379.640	-20.467.800
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-805.026,92	-422.082	-542.511	-495.318	-480.055	-477.796	-449.800
15	-	Transferaufwendungen	-26.945.964,38	-26.617.547	-27.444.466	-28.101.266	-28.921.466	-29.456.266	-30.012.906
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.454.123,75	-6.258.765	-6.542.310	-6.551.330	-6.606.371	-6.600.774	-6.600.251
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-62.766.219,93	-62.008.238	-65.146.955	-65.855.287	-66.690.789	-67.093.748	-67.532.968
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-9.681.716,61	-6.110.369	-5.698.563	-4.141.938	-3.337.858	-2.094.325	-909.502
19	+	Finanzerträge	1.394.737,91	2.071.800	3.753.400	1.980.500	1.862.400	1.844.500	1.826.500
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-83.431,49	-580.800	-482.000	-468.000	-458.200	-448.500	-438.800
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	1.311.306,42	1.491.000	3.271.400	1.512.500	1.404.200	1.396.000	1.387.700
22	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 18 und 21)	-8.370.410,19	-4.619.369	-2.427.163	-2.629.438	-1.933.658	-698.325	478.198

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
23	+	Außerordentliche Erträge	45.605,79	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-8.771,57	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	36.834,22	0	0	0	0	0	0
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-8.333.575,97	-4.619.369	-2.427.163	-2.629.438	-1.933.658	-698.325	478.198

Gesamtfinanzplan

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	25.359.547,18	25.768.500	27.473.900	28.999.600	0	30.193.900	31.371.400	32.598.600
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlage	10.609.526,31	13.905.100	13.957.100	14.384.300	0	14.969.400	15.410.700	15.867.100
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	425.108,13	388.100	514.000	514.000	0	514.000	514.000	514.000
4 +	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.868.445,07	10.950.915	11.876.717	12.056.393	0	12.115.318	12.174.396	12.234.232
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	630.044,48	62.000	83.200	83.400	0	83.600	83.800	84.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.655.492,20	2.096.950	2.407.750	2.477.100	0	2.404.800	2.405.600	2.398.500
7 +	Sonstige Einzahlungen	2.209.154,33	2.371.450	2.526.600	2.526.600	0	2.526.600	2.526.600	2.526.600
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.568.168,01	2.071.800	3.753.400	1.980.500	0	1.862.400	1.844.500	1.826.500
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.325.485,71	57.614.815	62.592.667	63.021.893	0	64.670.018	66.330.996	68.049.532
10 -	Personalauszahlungen	-8.693.097,79	-8.700.028	-9.098.265	-9.145.175	0	-9.170.827	-9.035.359	-8.891.451
11 -	Versorgungsauszahlungen	-1.051.689,00	-1.010.000	-1.020.100	-1.030.300	0	-1.040.600	-1.051.010	-1.061.520
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.766.720,52	-18.766.515	-20.150.555	-20.297.290	0	-20.295.775	-20.379.640	-20.467.800
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-88.767,34	-580.800	-482.000	-468.000	0	-458.200	-448.500	-438.800
14 -	Transferauszahlungen	-27.441.479,26	-26.612.127	-27.369.792	-28.006.517	0	-28.814.717	-29.349.517	-29.906.217
15 -	Sonstige Auszahlungen	-5.607.694,11	-6.204.965	-6.480.510	-6.489.530	0	-6.544.571	-6.538.974	-6.538.451
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.649.448,02	-61.874.435	-64.601.222	-65.436.812	0	-66.324.690	-66.803.000	-67.304.239
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.323.962,31	-4.259.620	-2.008.555	-2.414.919	0	-1.654.672	-472.004	745.293
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.172.620,59	1.681.300	614.120	728.965	0	252.510	250.800	249.820
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	61.800	61.800	0	61.800	61.800	61.800
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.172.620,59	1.681.300	675.920	790.765	0	314.310	312.600	311.620
24	-	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-339.441,81	-297.800	-352.920	-310.765	0	-314.310	-312.600	-311.620
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.737.581,00	-43.500	0	0	0	0	0	0
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-314.985,00	-1.555.000	-323.000	-480.000	0	0	0	0
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.392.007,81	-1.896.300	-675.920	-790.765	0	-314.310	-312.600	-311.620
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.219.387,22	-215.000	0	0	0	0	0	0
32	=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-7.543.349,53	-4.474.620	-2.008.555	-2.414.919	0	-1.654.672	-472.004	745.293
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehn	13.503.788,07	200.375	291.010	291.010	0	291.010	291.010	291.010
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehn	-6.062.100,00	-31.875	-292.650	-292.650	0	-292.650	-292.650	-292.650
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	7.441.688,07	168.500	-1.640	-1.640	0	-1.640	-1.640	-1.640
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	-101.661,46	-4.306.120	-2.010.195	-2.416.559	0	-1.656.312	-473.644	743.653
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	1.914.173,44	0	0	0	0	0	0	0
38	=	Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	1.812.511,98	-4.306.120	-2.010.195	-2.416.559	0	-1.656.312	-473.644	743.653

01 Innere Verwaltung

0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

Produktbeschreibung:

- Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
- Koordination der Rats- und Ausschussarbeit
- Repräsentation der Stadt und der Verwaltung

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Rechtmäßige, ziel- und ressourcenorientierte Leitung der Verwaltung
- Koordination zwischen Politik und Verwaltung
- Einführung eines EDV-gestützten Sitzungsdienstes

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Sitzungen Rat	7	5	5	5	5	5
Anzahl Sitzungen Ausschüsse	26	22	24	24	24	24
Anzahl Sitzungen sonstige Gremien	10	11	11	11	11	11
Sachkosten Rat und Ausschüsse nach GO:						
- Entschädigungen	183.168	184.800	186.700	188.600	190.500	192.400
- Aufwendungen für Porto	3.884	3.742	3.745	3.844	3.890	3.870
- Aufwendungen für Geschäftsbedürfnisse	14.406	13.485	13.673	13.770	13.899	14.032

01 Innere Verwaltung
0101 Politische Gremien u. Verwaltungsführung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.803,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	1.744,40	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		44862000 Kostenerstattungen KulTOURbühne	1.058,60	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	22,98	3.400	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	22,98	0	0	0	0	0	0
		45920000 Ersätze	0,00	3.400	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	2.825,98	3.400	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11	-	Personalaufwendungen	-201.767,17	-200.553	-227.140	-221.731	-221.104	-217.950	-218.481
		50110000 Bezüge Beamte	-43.952,83	-43.710	-53.368	-53.493	-54.844	-53.820	-54.102
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-112.904,31	-112.358	-121.387	-119.385	-118.955	-118.919	-119.976
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-9.118,67	-7.978	-9.532	-9.239	-9.228	-9.236	-9.455
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-21.866,83	-24.070	-26.180	-25.875	-25.851	-25.878	-25.972

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-9.209,53	-6.816	-7.710	-7.710	-7.710	-7.710	-7.710
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-4.715,00	-5.623	-8.963	-6.029	-4.515	-2.388	-1.266
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.092,35	-23.794	-26.217	-26.479	-26.743	-27.011	-27.281
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-26.092,35	-23.794	-26.217	-26.479	-26.743	-27.011	-27.281
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-71.817,24	-78.800	-71.800	-72.400	-73.000	-73.600	-74.200
	52510000 Haltung von Fahrzeugen	-17.460,96	-67.000	-20.000	-20.200	-20.400	-20.600	-20.800
	52810000 Sonstige Sachleistungen	-6.500,00	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
	52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-41.913,27	0	-40.000	-40.400	-40.800	-41.200	-41.600
	52913000 Ehrungen und Repräsentation	-5.943,01	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-199.016,59	-200.400	-201.700	-203.700	-205.600	-207.600	-209.500
	54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	-183.168,22	-183.000	-184.800	-186.700	-188.600	-190.500	-192.400
	54221000 Nutzungsentgelt KASTELL (KulTOURbühne)	0,00	-500	0	0	0	0	0
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
	54314000 Bekanntmachungen	-1.746,39	-3.100	-3.100	-3.200	-3.200	-3.300	-3.300
	54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54920000 Fraktionszuwendungen	-13.800,00	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-301,98	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-498.693,35	-503.547	-526.856	-524.310	-526.447	-526.161	-529.462
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-495.867,37	-500.147	-525.356	-522.810	-524.947	-524.661	-527.962
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-495.867,37	-500.147	-525.356	-522.810	-524.947	-524.661	-527.962
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-495.867,37	-500.147	-525.356	-522.810	-524.947	-524.661	-527.962
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-109.545,41	-125.053	-116.499	-117.129	-118.106	-118.715	-118.684
		92002000 Umlage Raumkosten	-82.744,16	-98.239	-88.703	-89.073	-89.450	-89.829	-89.492
		92003000 Umlage Telefon	-3.951,34	-4.859	-4.906	-4.835	-4.945	-4.995	-5.060
		92004000 Umlage Porto	-3.884,66	-3.741	-3.742	-3.745	-3.844	-3.890	-3.870
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-14.406,70	-13.397	-13.485	-13.673	-13.770	-13.899	-14.032
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-627,12	-586	-577	-589	-619	-624	-615
		92007000 Umlage Versicherungen	-3.931,43	-4.231	-5.087	-5.214	-5.476	-5.478	-5.615
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-605.412,78	-625.200	-641.856	-639.939	-643.053	-643.377	-646.646

01 Innere Verwaltung
0101 Politische Gremien u. Verwaltungsführung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.400	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-498.192,88	-497.925	-517.894	-518.281	0	-521.932	-523.774	-528.197
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-498.192,88	-494.525	-516.394	-516.781	0	-520.432	-522.274	-526.697
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0102 Personal und Organisation

Produktbeschreibung:

- Personaleinsatzplanung, Arbeits- und dienstrechtliche Angelegenheiten wie die Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen
- Auszahlung von Beschäftigungsentgelten
- Fahrt- und Reisekostenabrechnung, Beihilfen
- Versicherungsangelegenheiten, Arbeits- und disziplinarrechtliche Maßnahmen
- Personalbetreuung, Personalentwicklungsplanung
- Aus- und Fortbildung der Beschäftigten
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes, z. B. mit Hilfe von Dienstvereinbarungen

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Gewährleistung des geordneten Dienstbetriebes und Optimierung des Verwaltungsablaufs
- Bedarfs- und zielgerichtete Ausbildung von Mitarbeitern und Nachwuchskräften
- Prüfung und Umsetzung der tariflichen und gesetzlichen Ansprüche der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Personalaufwand in T€	9.072	9.264	9.064	8.969	8.760	8.580
Personalaufwand je Einwohner in €	266	271	266	263	257	251
Anzahl Teilzeitbeschäftigte	61	59	59	59	59	59
Anzahl Teilzeitbeschäftigte an der Gesamtzahl (in %)	33,2	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4

01 **Innere Verwaltung**
0102 **Personal und Organisation**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.760,50	20.200	20.400	20.600	20.800	21.000	21.200
		44111000 Dienstwohnungsvergütung	19.760,50	20.200	20.400	20.600	20.800	21.000	21.200
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	242.336,05	85.000	85.900	86.800	87.700	88.600	89.500
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	294,83	0	0	0	0	0	0
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zwec	38,17	0	0	0	0	0	0
		44851000 Kostenerstattungen EVU Stadt Goch GmbH	19.013,15	0	0	0	0	0	0
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	33.949,95	0	0	0	0	0	0
		44853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	0,00	0	0	0	0	0	0
		44859000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch GmbH	25.176,72	0	0	0	0	0	0
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	141.747,44	85.000	85.900	86.800	87.700	88.600	89.500
		44862000 Kostenerstattungen KulTOURbühne	22.115,79	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	184.784,34	1.000	181.000	201.000	1.000	1.000	1.000
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	22,22	0	0	0	0	0	0
		45823100 Erträge a.d. Auflösung Rückstellung Pers	0,00	0	180.000	200.000	0	0	0
		45830500 Anpassung Versorgungsaufw. f. MA Eigenbe	181.535,27	0	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schadensers	3.226,85	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	446.880,89	106.200	287.300	308.400	109.500	110.600	111.700
11	-	Personalaufwendungen	-195.069,51	-219.796	-404.053	-531.602	-592.283	-580.408	-573.306
		50110000 Bezüge Beamte	-42.493,87	-42.258	-51.914	-52.035	-53.350	-52.354	-52.628
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-109.156,55	-108.628	-118.081	-116.134	-115.715	-115.680	-116.709
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.816,05	-7.713	-9.273	-8.987	-8.977	-8.985	-9.198
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-21.140,79	-23.271	-25.467	-25.170	-25.147	-25.173	-25.265
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-8.903,74	-6.589	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-4.558,51	-5.436	-8.719	-5.865	-4.392	-2.323	-1.231
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50990000 Nachträgliche Anpassung Personalaufwand	0,00	-25.900	-183.100	-315.910	-377.202	-368.394	-360.776
12	-	Versorgungsaufwendungen	-140.986,90	-23.004	-25.503	-25.758	-26.015	-26.275	-26.538
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-135.586,26	-23.004	-25.503	-25.758	-26.015	-26.275	-26.538
		51415000 Versorgungsaufwendungen für MA Eigenbetr	-5.400,64	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-115.103,46	-89.000	-127.000	-127.000	-128.100	-128.200	-129.300
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwen	0,00	0	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
		54121000 Dienstreisen, Wegstreckenschädigung	-43.344,99	-30.500	-40.000	-40.000	-40.400	-40.400	-40.800
		54123000 Dienst- u. Schutzbekleidung	-2.361,97	-2.500	-2.500	-2.500	-2.600	-2.600	-2.700
		54130000 Aus- und Fortbildung, Umschulung	-43.256,99	-40.000	-40.000	-40.000	-40.500	-40.500	-41.000
		54140000 Sonstige beson. Aufwendungen für Beschäf	-19.595,07	-15.000	-19.500	-19.500	-19.600	-19.700	-19.800
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54414000 Aufwendungen für Schadensfälle	-6.252,52	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54860000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderung	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-291,92	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-451.159,87	-331.800	-556.556	-684.359	-746.398	-734.883	-729.144
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-4.278,98	-225.600	-269.256	-375.959	-636.898	-624.283	-617.444
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.278,98	-225.600	-269.256	-375.959	-636.898	-624.283	-617.444
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.278,98	-225.600	-269.256	-375.959	-636.898	-624.283	-617.444
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-81.208,28	-87.140	-93.587	-30.504	-97.229	-99.115	-100.893
		92002000 Umlage Raumkosten	-16.419,42	-19.494	-18.102	-18.178	-18.255	-18.332	-18.263
		92003000 Umlage Telefon	-317,17	-363	-369	-382	-386	-399	-410
		92004000 Umlage Porto	-1.582,31	-1.769	-1.771	-1.793	-1.814	-1.836	-1.858
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-10.547,81	-9.496	-9.600	-9.701	-9.803	-9.906	-10.005
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-468,84	-440	-441	-451	-461	-471	-481
		92007000 Umlage Versicherungen	-51.872,73	-55.577	-63.304	0	-66.510	-68.172	-69.876
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-85.487,26	-312.740	-362.843	-406.463	-734.127	-723.398	-718.337

Produkt 0102 Personal und Organisation

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44861000	Der Vermögensbetrieb erstattet die anteiligen Personal- und Sachkosten für die Personalsachbearbeitung.
7	45823100	In der Bilanz der Stadt Goch wurde für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für die entstandenen Überstunden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Rückstellung gebildet. In den Haushaltsjahren 2012 und 2013 ist ein deutlicher Abbau dieser Rückstellung geplant.
11	50990000	Die Planung im Entwurf des Haushaltsplanes sah eine 1%ige Erhöhung der Personalaufwendungen vor. Im Beratungszeitraum ergab sich der Tarifabschluss für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst. In dieser Position werden die, zu der geplanten Erhöhung von 1%, entstehenden Personalaufwendungen dargestellt. Es erfolgt eine zentrale Veranschlagung der zusätzlichen Aufwendungen im Haushaltsplan. In der Bewirtschaftung werden diese Aufwendungen über den Produkthaushalt verteilt.
16	54140000	Hier sind die voraussichtlichen Aufwendungen für Maßnahmen des Betriebsarztes veranschlagt.

01 **Innere Verwaltung**
0102 **Personal und Organisation**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	354.445,20	106.200	107.300	108.400	0	109.500	110.600	111.700
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-442.502,30	-326.364	-547.837	-678.494	0	-742.006	-732.561	-727.913
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-88.057,10	-220.164	-440.537	-570.094	0	-632.506	-621.961	-616.213
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
Rechtsangelegenheiten

Produktbeschreibung:

- Rechtliche Beratung
- Prozessvertretung bei verwaltungs- und zivilrechtlichen Angelegenheiten
- Prüfung (Vorlage/Abhilfe) erhobener Widersprüche aus der SGB II-Leistungsgewährung

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Erfolgreiche Durchsetzung öffentlich-rechtlicher und zivilrechtlicher Ansprüche
- Erfolgreiche Verteidigung von Entscheidungen der Gesamtverwaltung in öffentlich-rechtlichen und zivilrechtlichen Angelegenheiten
- Rechtssicherer Erlass von Satzungen, Bescheiden, Verträgen und Verpflichtungserklärungen
- Beratung und Unterstützung der Gesamtverwaltung

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Gerichtsverfahren öffentlich-rechtlich	74	50	50	50	50	50
Anzahl Gerichtsverfahren zivilrechtlich	0	5	5	5	5	5
Strafanzeigen, rechtliche Anfragen	6	16	16	16	16	16
Anzahl geprüfter Widersprüche	82	80	80	80	80	80

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
Rechnungsprüfung

Produktbeschreibung:

- Durchführung der gesetzlichen Pflichtaufgaben nach § 103 Abs. 1 GO NRW in unmittelbarer Verantwortung gegenüber dem Rat der Stadt Goch, insbesondere
 - Prüfung des Jahresabschlusses,
 - laufende Prüfung der Finanzbuchhaltung
 - dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung
 - Prüfung von Vergaben
 - Prüfung von Finanzvorfällen nach § 100 Abs. 4 LHO NRW
- Durchführung der vom Rat der Stadt Goch übertragenen Aufgaben, insbesondere
 - Prüfung der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung
 - Prüfung der Wirtschaftsführung der Sondervermögen
 - gutachterliche Stellungnahmen zu grundlegenden organisatorischen Änderungen der Verwaltungsstruktur oder im Finanzbereich
 - Prüfung des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis

Produktverantwortlich:

Manfred Kroße – Stabsstelle Rechnungsprüfung

Ziele:

- Durchführung der ersten städtischen NKF-Jahresabschlussprüfung für den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Goch zur Beratung und Beschlussfassung
- fristgerechte Vorlage des Schlussberichtes über die Jahresabschlussprüfung an den Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis
- Einführung und Umsetzung eines risikoorientierten Prüfungsansatzes
- frühzeitiges Erkennen und Beseitigen von rechtlichen, wirtschaftlichen sowie organisatorischen Defiziten im Verwaltungshandeln

- Veränderung des grundlegenden Prüfungsansatzes durch Verlagerung von der vergangenheitsbezogenen Prüfung zur begleitenden, zukunftsorientierten Beratung
- Unterstützung der zielorientierten Verwaltung

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
Öffentlichkeitsarbeit

Produktbeschreibung:

Planung, Koordination und Durchführung von Pressegesprächen und Berichterstattungen, Pflege des Internetauftritts

Produktverantwortlich:

Torsten Matenaers - Stabsstelle Pressestelle

Ziele:

- Zeitnahe und qualitative Zusammenstellung, Aufbereitung und Herausgabe von Informationen zu Tätigkeiten und Aktivitäten der Gesamtverwaltung (sowie aller Eigenbetriebe und Kapitalgesellschaften unter dem Dach der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH sowie des Abwasserbetriebes - AöR) für interne und externe Medien
- Imagepflege des Konzerns Stadt Goch im Kontakt zwischen Bürgern, Medien und Verwaltung

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Veröffentlichungen	441	350	350	350	350	350
Eindeutige Besucher "www.goch.de"	178.411	179.000	179.000	179.000	179.000	179.000

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
EDV

Produktbeschreibung:

- Beschaffung, Bereitstellung und Pflege der system- und kommunikationstechnischen Infrastruktur

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Pflege der Infrastruktur mit größtmöglicher Ausfallsicherheit
- Optimierung von Arbeitsprozessen durch den Einsatz von geeigneter Hard- und Software

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl betreuter EDV-Arbeitsplätze	246	243	243	243	243	243
Sachkosten je EDV-Arbeitsplatz (in €)	2.257	2.531	2.613	2.615	2.639	2.641

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
Zentrale Dienste

Produktbeschreibung:

- Beschaffung und Instandhaltung aller Arbeits- und Sachmittel
- Leistungen für die Gesamtverwaltung, wie z. B. Telefonzentrale, Postverteilung

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Wirtschaftlicher Einsatz von Arbeits- und Sachmitteln
- Schaffung der Rahmenbedingungen für eine reibungslose Organisation der Verwaltung
- Grundservice für die Gesamtverwaltung bereitstellen

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Sachkosten Büroarbeitsplätze (in €)	276.303	299.564	304.272	307.639	310.729	312.405
Sachkosten je Büroarbeitsplatz (in €)	1.880	2.038	2.070	2.093	2.114	2.125

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
Zentrale Vergabestelle

Produktbeschreibung:

Durchführung von Vergabeverfahren

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

Rechtssichere Durchführung von Vergabeverfahren in der Gesamtverwaltung

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Vergabeverfahren	(110)	60	60	60	60	60

01 **Innere Verwaltung**
0103 **Zentrale Einrichtungen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.667,92	0	53.517	27.017	33.817	38.854	42.145
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	15.019,40	0	7.218	7.218	7.218	4.756	601
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	45.650	19.150	25.950	33.450	40.950
		41612000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	648,52	0	649	649	649	649	594
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	184,08	0	0	0	0	0	0
		44110000 Mieten und Pachten	184,08	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.267,68	101.150	124.850	126.100	127.300	128.700	130.000
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zwec	1.471,33	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		44851000 Kostenerstattungen EVU Stadt Goch GmbH	5.617,81	2.300	2.300	2.300	2.300	2.400	2.400
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	3.031,28	1.250	1.250	1.300	1.300	1.300	1.400
		44853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	4.446,48	10.700	10.700	10.800	10.900	11.000	11.100
		44856000 Kostenerstattungen Wirtschaftsbetriebe	400,00	0	0	0	0	0	0
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	112.736,05	84.500	109.100	110.200	111.300	112.500	113.600
		44862000 Kostenerstattungen KulTOURbühne	9.181,74	2.400	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	382,99	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	144.052,49	57.387	9.240	11.552	14.980	11.603	3.489
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilstzeit	0,00	56.887	8.740	11.052	14.480	11.103	2.989
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	80,66	0	0	0	0	0	0
		45826000 Erträge aus der Auflösung Verfahrensrück	140.998,52	0	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
		45920000 Ersätze	2.973,31	500	500	500	500	500	500
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schadensers	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	297.172,17	158.537	187.606	164.668	176.097	179.157	175.635
11	-	Personalaufwendungen	-835.718,63	-802.345	-1.048.675	-1.021.642	-1.014.004	-993.876	-986.082
		50110000 Bezüge Beamte	-193.672,21	-192.964	-245.250	-246.022	-250.278	-242.084	-243.353
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-439.213,23	-440.355	-562.928	-551.661	-547.399	-545.408	-542.256
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-35.755,50	-31.222	-44.188	-42.693	-42.465	-42.358	-42.732
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-88.556,66	-94.141	-121.313	-119.466	-118.872	-118.606	-117.368
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-32.328,63	-23.925	-34.680	-34.680	-34.680	-34.680	-34.680
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-16.551,47	-19.737	-40.316	-27.121	-20.310	-10.740	-5.692
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-29.640,93	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-91.593,91	-83.527	-117.924	-119.103	-120.293	-121.497	-122.712
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-91.593,91	-83.527	-117.924	-119.103	-120.293	-121.497	-122.712

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-985.231,58	-1.018.785	-997.700	-1.092.400	-1.027.400	-1.038.200	-1.043.200
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-47.828,42	-37.800	-47.100	-47.600	-48.100	-48.600	-49.100
		52411200 Aufwendungen Strom	-62.909,79	-66.500	-74.500	-75.300	-76.100	-76.900	-77.700
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.210,02	-1.800	-2.000	-2.000	-2.000	-2.100	-2.100
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-2.544,00	-2.600	-2.600	-2.600	-2.700	-2.700	-2.800
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-4.293,82	-3.600	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-206.349,50	-214.100	-205.100	-207.200	-209.300	-211.400	-213.500
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-16.144,64	-14.900	-16.000	-16.200	-16.400	-16.600	-16.800
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-1.336,05	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
		52510000 Haltung von Fahrzeugen	-4.743,70	-9.500	-9.500	-9.600	-9.700	-9.800	-9.900
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-9.676,05	-8.700	-11.000	-11.000	-11.100	-11.200	-11.300
		52811000 Aufwand für EDV Sachleistungen	-3.927,79	-12.200	-5.000	-5.000	-5.100	-5.100	-5.200
		52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-519.748,86	-547.485	-575.000	-595.000	-595.000	-600.900	-600.900
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-59.576,69	-74.200	-22.500	-23.200	-23.900	-24.600	-25.400
		52913000 Ehrungen und Repräsentation	-17.946,93	-15.000	-15.000	-15.200	-15.400	-15.600	-15.800
		52914000 Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	-7.725,33	-8.200	-5.000	-5.100	-5.200	-5.300	-5.300
		52918000 Digitalisierung/Mikroverfilmung (Archiv)	-665,38	-800	-800	-800	-800	-800	-800
		52919000 Prüfungsgebühren	-17.604,61	0	0	-70.000	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-146.870,52	-130.429	-163.951	-133.552	-104.569	-108.744	-77.449
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-17.004,78	0	-11.658	-8.492	-447	-391	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-117.505,85	-7.839	-109.694	-115.061	-94.122	-98.352	-67.449
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-107.890	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-12.359,89	-14.700	-42.600	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	-	Transferaufwendungen	-1.185,60	-2.600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		53184000 Städtepartnerschaften	-1.185,60	-2.600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.213.307,23	-1.360.465	-1.349.760	-1.358.475	-1.381.451	-1.396.804	-1.410.661
		54220000 Mieten und Pachten	-465.221,67	-512.300	-512.300	-512.300	-512.300	-512.300	-512.300
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-33.154,12	-24.740	-25.180	-25.600	-26.020	-26.440	-26.860
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-130.134,97	-171.885	-176.990	-170.880	-180.470	-182.070	-183.680
		54311100 Porto	-86.589,30	-108.500	-105.400	-106.690	-107.980	-109.270	-110.570
		54312000 Öffentlichkeitsarbeit	-3.181,48	-7.000	-7.000	-7.100	-7.200	-7.300	-7.400
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-30.684,50	-29.600	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
		54314000 Bekanntmachungen	-5.622,26	-4.000	-4.000	-4.100	-4.100	-4.200	-4.200
		54318000 Telefonkosten	-44.214,31	-71.240	-73.890	-76.380	-77.270	-78.160	-77.360
		54413000 Versicherungen	-413.444,68	-431.200	-417.000	-427.425	-438.111	-449.064	-460.291
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.059,94	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-3.273.907,47	-3.398.151	-3.679.510	-3.726.672	-3.649.216	-3.660.621	-3.641.604
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-2.976.735,30	-3.239.615	-3.491.904	-3.562.004	-3.473.120	-3.481.464	-3.465.969
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-877,19	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		55180000 Zinsaufwendungen sonstiger inländischer	-877,19	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-877,19	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.977.612,49	-3.239.615	-3.493.904	-3.564.004	-3.475.120	-3.483.464	-3.467.969

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
23	+	Außerordentliche Erträge	418,00	0	0	0	0	0	0
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge-investiv	418,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-3.677,43	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	-3.677,43	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-3.259,43	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.980.871,92	-3.239.615	-3.493.904	-3.564.004	-3.475.120	-3.483.464	-3.467.969
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.398.690,62	1.655.320	1.637.660	1.230.050	1.676.051	1.694.904	1.712.061
		92002000 Umlage Raumkosten	808.837,91	960.300	866.200	869.800	873.500	877.200	880.900
		92003000 Umlage Telefon	44.214,31	71.240	73.890	76.380	77.270	78.160	77.360
		92004000 Umlage Porto	86.589,30	101.100	105.400	106.690	107.980	109.270	110.570
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	99.550,27	142.370	149.990	151.580	153.170	154.770	156.080
		92006000 Umlage Miete Kopierer	33.154,12	24.740	25.180	25.600	26.020	26.440	26.860
		92007000 Umlage Versicherungen	326.344,71	355.570	417.000	0	438.111	449.064	460.291
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-164.540,85	-175.362	-201.919	-130.974	-207.525	-210.386	-212.627
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
		92002000 Umlage Raumkosten	-59.853,98	-71.062	-83.763	-84.111	-84.468	-84.826	-84.508
		92003000 Umlage Telefon	-10.413,11	-10.202	-10.522	-10.640	-10.764	-10.880	-11.000
		92004000 Umlage Porto	-17.436,03	-19.563	-20.079	-20.314	-20.538	-20.750	-20.986
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-16.704,16	-19.306	-21.358	-21.586	-21.842	-22.070	-22.272
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-3.050,68	-2.820	-3.263	-3.323	-3.380	-3.440	-3.505
		92007000 Umlage Versicherungen	-57.082,89	-61.409	-71.933	0	-75.532	-77.419	-79.355
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.746.722,15	-1.759.657	-2.058.163	-2.464.928	-2.006.593	-1.998.946	-1.968.534

Produkt 0103 Zentrale Einrichtungen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44851000 bis 44862000	Verschiedene städtische Unternehmen erstatten Aufwendungen für die Inanspruchnahme von EDV-Dienstleistungen, anteilige Porto- und Telefonkosten sowie anteilige Versicherungsaufwendungen.
13	52411000 bis 52419000	Die Bewirtschaftungsaufwendungen für die Verwaltungsgebäude Markt 2 und Markt 15 werden hier zentral veranschlagt. Diese Aufwendungen werden auf die verschiedenen Produkte umgelegt. Die Erträge aus der Umlage werden in Zeile 27 ausgewiesen.
	52912000	Durch die Neuorganisation des Bereiches der Vermögensverwaltung kann das Dienstleistungshonorar an den Vermögensbetrieb reduziert werden.
	52919000	Im Haushaltsjahr 2013 findet die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW statt.
14	57117000	Es ist geplant, im Haushaltsjahr 2012 einen Betrag von 56.500 € und im Jahr 2013 von 54.500 € zur Neu- und Ersatzbeschaffung von Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen bereitzustellen (siehe Finanzplan Zeile 109, Konto 78310000). Im Ergebnisplan werden die daraus resultierenden Abschreibungsbeträge dargestellt.

Produkt 0103 Zentrale Einrichtungen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Jahr 2012 einen Betrag in Höhe von 42.600 € und im Jahr 2013 einen Betrag von 10.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
	54222000, 54310000, 54311100, 54318000 und 54413000	Diese Aufwandspositionen werden zentral im Produkt 0103 veranschlagt und über einen prozentualen Verteilungsschlüssel auf die einzelnen Produkte umgelegt. Die Erträge aus der Umlage werden in Zeile 27 ausgewiesen.
28	48110000	Die Gebührenhaushalte Märkte und Abfallentsorgung erstatten im Wege der internen Leistungsbeziehungen anteilige Aufwendungen.

01 **Innere Verwaltung**
0103 **Zentrale Einrichtungen**

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.303,17	101.650	125.350	126.600	0	127.800	129.200	130.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.858.406,95	-3.247.985	-3.477.243	-3.567.999	0	-3.526.337	-3.543.138	-3.560.462
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.738.103,78	-3.146.335	-3.351.893	-3.441.399	0	-3.398.537	-3.413.938	-3.429.962
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	52.805,78	0	99.100	64.500	0	69.500	69.500	69.500
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	52.805,78	0	99.100	64.500	0	69.500	69.500	69.500
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	52.805,78	0	99.100	64.500	0	69.500	69.500	69.500
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-55.282,78	-37.800	-99.100	-64.500	0	-69.500	-69.500	-69.500
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-42.807,76	-23.100	-56.500	-54.500	0	-59.500	-59.500	-59.500
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-12.475,02	-14.700	-42.600	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-55.282,78	-37.800	-99.100	-64.500	0	-69.500	-69.500	-69.500
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.477,00	-37.800	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung
0103 Zentrale Einrichtungen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000001: Wirtschaftsgüter >410 EUR ND 10 Jahre											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	10.603,94	0	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	10.603,94	0	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.714,38	-8.500	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-8.714,38	-8.500	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.889,56	-8.500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000002: Wirtschaftsgüter > 410 EUR ND 5 Jahre											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	2.648,51	0	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	2.648,51	0	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.789,56	-6.500	-5.500	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.789,56	-6.500	-5.500	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.141,05	-6.500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000003: Geringwertige Wirtschaftsgüter											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	11.090,06	0	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	11.090,06	0	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.425,61	-9.600	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-11.425,61	-9.600	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-335,55	-9.600	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000004: Wirtschaftsgüter EDV > 410 EUR ND 5 Jahre											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	27.193,44	0	27.000	27.000	0	34.000	34.000	34.000	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	27.193,44	0	27.000	27.000	0	34.000	34.000	34.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-23.303,94	-8.100	-27.000	-27.000	0	-34.000	-34.000	-34.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-23.303,94	-8.100	-27.000	-27.000	0	-34.000	-34.000	-34.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.889,50	-8.100	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000005: Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.269,83	0	35.600	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.269,83	0	35.600	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.049,41	-5.100	-35.600	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.049,41	-5.100	-35.600	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	220,42	-5.100	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000123: Ersatzbeschaffungen Hardware											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	17.000	15.000	0	13.000	13.000	13.000	0	71.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	17.000	15.000	0	13.000	13.000	13.000	0	71.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.999,88	0	-17.000	-15.000	0	-13.000	-13.000	-13.000	-7.000	-78.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-6.999,88	0	-17.000	-15.000	0	-13.000	-13.000	-13.000	-7.000	-78.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.999,88	0	0	0	0	0	0	0	-7.000	-7.000

01 Innere Verwaltung

0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

Produktbeschreibung:

- Aufstellung der Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Führung der Geschäftsbuchhaltung einschließlich der Erstellung von Jahresabschlüssen
- Gebührenkalkulationen
- Controlling und Beteiligungen
- Abwicklung sämtlicher Zahlungsvorgänge, Liquiditätssteuerung
- Stundung, Erlasse und Niederschlagungen von Geldforderungen
- Vollstreckung

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- fristgerechte Erstellung der Haushaltsplanung und der Jahresabschlüsse
- Aufstellen einer Konzernbilanz innerhalb der gesetzlichen Fristen
- Zeitnahe und ordnungsgemäße Verbuchung aller Geschäftsvorfälle
- Aufbau eines Berichtswesens
- Sicherstellen der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit und kurzfristige Verbuchung von Ein- und Auszahlungen
- möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen unter Ausnutzung aller zur Verfügung stehenden gesetzlichen Zwangsmittel

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl eigener Vollstreckungsaufträge	2.503	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Anzahl Vollstreckungsaufträge für Dritte	1.900	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

01 **Innere Verwaltung**
0104 **Finanzverwaltung und Rechnungswesen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.167,07	5.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	10.167,07	5.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	813.052,57	0	0	0	0	0	0
		44210000 Erträge aus Verkauf	813.052,57	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	522.508,85	524.700	520.900	526.300	531.600	536.900	542.300
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	4.129,95	4.400	0	0	0	0	0
		44853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	173.839,41	175.000	176.800	178.600	180.400	182.200	184.000
		44854000 Kostenerstattungen Kanalbau Goch GmbH	20.622,53	20.000	0	0	0	0	0
		44855000 Kostenerstattungen PROBAU GmbH	28.882,43	28.300	0	0	0	0	0
		44856000 Kostenerstattungen Wirtschaftsbetriebe	8.360,38	7.900	8.000	8.100	8.200	8.300	8.400
		44857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	3.950,00	8.000	61.300	62.000	62.600	63.200	63.800
		44858000 Kostenerstattungen VVG GmbH	3.950,00	8.000	8.100	8.200	8.300	8.400	8.500
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	269.518,32	264.100	266.700	269.400	272.100	274.800	277.600
		44862000 Kostenerstattungen KulTOURbühne	9.232,83	9.000	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	23,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	160.643,87	105.264	160.774	163.623	167.849	163.686	153.685
		45210000 Erstattung von Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		45650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	2,66	0	0	0	0	0	0
		45670000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderung	140.379,45	80.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	25.264	10.774	13.623	17.849	13.686	3.685
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	18.581,72	0	0	0	0	0	0
		45911001 Weiterbelastung der Bankgebühren	1.680,04	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.506.372,36	634.964	694.674	702.923	712.449	713.586	708.985
11	-	Personalaufwendungen	-924.926,38	-880.021	-863.167	-840.072	-831.843	-812.995	-802.383
		50110000 Bezüge Beamte	-185.477,62	-184.450	-201.399	-202.114	-204.805	-196.641	-197.672
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-521.553,43	-500.470	-464.372	-454.267	-449.828	-447.442	-441.557
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-42.322,50	-35.511	-36.445	-35.157	-34.895	-34.749	-34.795
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-103.648,87	-107.102	-100.035	-98.335	-97.646	-97.269	-95.566
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-38.863,18	-28.761	-28.170	-28.170	-28.170	-28.170	-28.170
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-19.896,99	-23.727	-32.748	-22.030	-16.498	-8.724	-4.624
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-13.163,79	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-110.107,61	-100.410	-95.787	-96.745	-97.712	-98.690	-99.677
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-110.107,61	-100.410	-95.787	-96.745	-97.712	-98.690	-99.677
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.461,28	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54314000 Bekanntmachungen	-2.947,00	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54411000 Betriebliche Steueraufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	-11,74	0	0	0	0	0	0
		54891001 Aufwand aus Bankgebühren	-2.228,36	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.274,18	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.041.495,27	-983.431	-961.955	-939.817	-932.555	-914.685	-905.060
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	464.877,09	-348.467	-267.281	-236.894	-220.106	-201.098	-196.075
19	+	Finanzerträge	887.000,28	970.000	980.000	200.000	100.000	100.000	100.000
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	52,85	0	0	0	0	0	0
		46610000 Gewinnanteile KBG/Vermögensbetrieb	150.000,00	0	0	0	0	0	0
		46912000 Überschüsse aus Bodenbevorratungsmaßn.	736.947,43	970.000	980.000	200.000	100.000	100.000	100.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-16.574,51	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
		55930000 Aufwand des Geldverkehrs	-16.574,51	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	870.425,77	955.000	965.000	185.000	85.000	85.000	85.000
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.335.302,86	606.533	697.719	-51.894	-135.106	-116.098	-111.075
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.335.302,86	606.533	697.719	-51.894	-135.106	-116.098	-111.075
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-107.924,80	-124.014	-101.790	-102.616	-103.492	-104.384	-111.788
		92002000 Umlage Raumkosten	-71.663,05	-85.083	-61.067	-61.321	-61.582	-61.843	-68.603
		92003000 Umlage Telefon	-2.008,95	-2.208	-2.217	-2.238	-2.256	-2.282	-2.298
		92004000 Umlage Porto	-13.657,29	-14.721	-14.767	-14.927	-15.085	-15.244	-15.414
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-6.845,36	-7.603	-7.695	-7.777	-7.858	-7.940	-8.023
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-3.516,12	-3.199	-3.201	-3.231	-3.260	-3.289	-3.320
		92007000 Umlage Versicherungen	-10.234,03	-11.200	-12.844	-13.122	-13.451	-13.787	-14.131
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.227.378,06	482.520	595.929	-154.509	-238.598	-220.483	-222.863

Produkt 0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44852000 bis 44862000	Die zentrale Finanzsteuerung der Stadt Goch erbringt für verschiedene städtische Unternehmen Dienstleistungen im Rahmen des Rechnungswesens. Die Kostenerstattung für die erbrachten Dienstleistungen erfolgt auf Basis der tatsächlichen Inanspruchnahme. Die Wertansätze berücksichtigen die geplante Verschmelzung von städtischen Gesellschaften.
19	46912000	Die Stadt Goch hat in vergangenen Jahren verschiedene Treuhandvereinbarungen mit dem Vermögensbetrieb, der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH und der Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH zur Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken abgeschlossen. In Absprache mit der Betriebs- und Geschäftsleitung können im Haushaltsjahr 2012 aus verschiedenen Bodenbevorratungsmaßnahmen Überschüsse in Höhe von 980.000 € und im Haushaltsjahr 2013 Überschüsse in Höhe von 200.000 € dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt werden.

01 Innere Verwaltung
0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.522.800,98	1.579.700	1.663.900	889.300	0	794.600	799.900	805.300
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.019.840,15	-974.704	-944.207	-932.787	0	-931.057	-920.961	-915.436
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.502.960,83	604.996	719.693	-43.487	0	-136.457	-121.061	-110.136
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0105 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbeschreibung:

Durchführung von Projekten, Veranstaltungen und Einzelmaßnahmen zur Gleichstellung benachteiligter Personen und Personengruppen, die auf Grund ihres Geschlechtes, Alters oder ihrer Herkunft in der Stadt Goch benachteiligt werden.

Produktverantwortlich:

Monika van Heek - Gleichstellungsbeauftragte

Ziele:

- Erreichen von Chancengleichheit auf kommunaler Ebene

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Beratungsgespräche	43	50-55	50-55	50-55	50-55	50-55
Anzahl Veranstaltungen/Projekte	4	7-10	7-10	7-10	7-10	7-10

01 Innere Verwaltung
0105 Gleichstellung von Frau und Mann

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	524,84	0	0	0	0	0	0
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	228,74	0	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	296,10	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3,43	4.168	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	4.168	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	3,43	0	0	0	0	0	0
		45920000 Ersätze	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	528,27	4.168	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-32.311,08	-29.958	-28.282	-27.609	-27.530	-27.138	-28.530
		50110000 Bezüge Beamte	-6.565,59	-6.529	-6.645	-6.661	-6.829	-6.701	-6.736
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-16.865,40	-16.784	-15.114	-14.865	-14.811	-14.807	-16.265
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.362,13	-1.192	-1.187	-1.150	-1.149	-1.150	-1.177
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-3.266,40	-3.595	-3.260	-3.222	-3.219	-3.222	-3.234

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.375,66	-1.018	-960	-960	-960	-960	-960
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-704,32	-840	-1.116	-751	-562	-297	-158
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-2.171,58	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.897,61	-3.554	-3.264	-3.297	-3.330	-3.363	-3.397
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-3.897,61	-3.554	-3.264	-3.297	-3.330	-3.363	-3.397
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.574,80	-2.600	-2.600	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54290000 Sonst. Aufw. Inanspruchn. von Rechten u.	-466,00	-1.150	-1.150	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
	54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.063,70	-1.450	-1.450	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-45,10	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-37.783,49	-36.112	-34.146	-33.606	-33.560	-33.201	-34.627
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-37.255,22	-31.945	-34.146	-33.606	-33.560	-33.201	-34.627
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-37.255,22	-31.945	-34.146	-33.606	-33.560	-33.201	-34.627
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-37.255,22	-31.945	-34.146	-33.606	-33.560	-33.201	-34.627
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.349,78	-4.055	-3.479	-3.546	-3.592	-3.659	-3.696
		92002000 Umlage Raumkosten	-2.588,28	-3.073	-2.337	-2.347	-2.357	-2.367	-2.358
		92003000 Umlage Telefon	-82,70	-107	-118	-130	-139	-148	-162
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-1.127,93	-156	-165	-182	-184	-201	-203
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-41.605,00	-36.000	-37.626	-37.151	-37.153	-36.860	-38.323

01 Innere Verwaltung
0105 Gleichstellung von Frau und Mann

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	524,84	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.918,32	-35.273	-33.030	-32.855	0	-32.998	-32.904	-34.470
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-36.393,48	-35.273	-33.030	-32.855	0	-32.998	-32.904	-34.470
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0106 Personalrat

Produktbeschreibung:

- Interessenvertretung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Goch auf der Grundlage des LPVG NRW

Produktverantwortlich:

Günter van Cuick – Vorsitzender des Personalrates

Ziele:

- Wahrung berechtigter Ansprüche von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

01 **Innere Verwaltung**
0106 **Personalrat**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2,48	0	4.467	5.648	7.400	5.674	1.528
	45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	4.467	5.648	7.400	5.674	1.528
	45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	2,48	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2,48	0	4.467	5.648	7.400	5.674	1.528
11	- Personalaufwendungen	-21.767,40	-21.636	-13.792	-12.410	-9.949	-6.911	-382
	50110000 Bezüge Beamte	-4.741,81	-4.716	-2.657	-2.765	-1.834	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-12.180,55	-12.122	-8.648	-7.491	-6.303	-5.367	0
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-983,78	-861	-670	-581	-489	-416	-103
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.359,06	-2.597	-1.816	-1.573	-1.324	-1.127	-279
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-993,53	-735	0	0	0	0	0
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-508,67	-607	0	0	0	0	0
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
12	-	Versorgungsaufwendungen	-2.814,95	-2.567	0	0	0	0	0
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-2.814,95	-2.567	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32,57	-500	-500	-500	-500	-500	-500
		54910000 Verfügungsmittel	0,00	-500	-500	-500	-500	-500	-500
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-32,57	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-24.614,92	-24.704	-14.292	-12.910	-10.449	-7.411	-882
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-24.612,44	-24.704	-9.825	-7.262	-3.049	-1.737	646
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-24.612,44	-24.704	-9.825	-7.262	-3.049	-1.737	646
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-24.612,44	-24.704	-9.825	-7.262	-3.049	-1.737	646
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.860,32	-2.209	-1.991	-2.000	-2.008	-2.016	-2.009
		92002000 Umlage Raumkosten	-1.860,32	-2.209	-1.991	-2.000	-2.008	-2.016	-2.009
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-26.472,76	-26.912	-11.816	-9.261	-5.057	-3.753	-1.363

01 Innere Verwaltung
0106 Personalrat

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.168,16	-24.097	-14.292	-12.910	0	-10.449	-7.411	-882
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-24.168,16	-24.097	-14.292	-12.910	0	-10.449	-7.411	-882
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0201 Statistik und Wahlen

Produktbeschreibung:

- Vorhalten und Pflege von statistischen Daten und Kennzahlen
- Organisation und Durchführung von Wahlen und Entscheidungen

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Fortlaufende Pflege des Datenbestandes
- Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs von Wahlen und Entscheidungen

Kennzahlen:

	Ist 2010 **	Plan 2012 *****	Plan 2013 ***	Plan 2014 *	Plan 2015 ****	Plan 2016 *****
Sachkosten je Wahlberechtigter (in €)	3,33		3,26	3,80	3,19	

* Europa- und Kommunalwahl

** Landtagswahl

*** Bundestagswahl

**** Landtags- und Bürgermeisterwahl

***** keine Wahlen

02 **Sicherheit und Ordnung**
0201 **Statistik und Wahlen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.620,43	0	16.500	16.500	25.000	16.500	0
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	18.620,43	0	16.500	16.500	25.000	16.500	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8,30	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	8,30	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	18.628,73	0	16.500	16.500	25.000	16.500	0
11	-	Personalaufwendungen	-72.837,14	-72.399	-23.863	-73.250	-73.684	-73.844	-22.953
		50110000 Bezüge Beamte	-15.866,82	-15.779	-5.607	-5.620	-5.762	-5.654	-5.684
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-40.758,03	-40.561	-12.753	-51.342	-51.685	-52.063	-12.605
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.291,84	-2.880	-1.001	-9.119	-9.198	-9.280	-993
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-7.893,76	-8.689	-2.750	-5.725	-5.754	-5.786	-2.729
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.324,59	-2.460	-810	-810	-810	-810	-810

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.702,10	-2.030	-942	-633	-474	-251	-133
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-9.419,21	-8.590	-2.754	-2.782	-2.810	-2.838	-2.866
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-9.419,21	-8.590	-2.754	-2.782	-2.810	-2.838	-2.866
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.406,90	0	-16.500	-15.700	-43.000	-18.700	0
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	-5.555,00	0	-5.500	-5.700	-8.000	-5.700	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-10.742,90	0	-11.000	-10.000	-35.000	-13.000	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-109,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-98.663,25	-80.988	-43.117	-91.731	-119.493	-95.382	-25.819
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-80.034,52	-80.988	-26.617	-75.231	-94.493	-78.882	-25.819
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-80.034,52	-80.988	-26.617	-75.231	-94.493	-78.882	-25.819
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-80.034,52	-80.988	-26.617	-75.231	-94.493	-78.882	-25.819
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.148,23	-7.298	-1.991	-3.626	-3.661	-3.689	-2.009
		92002000 Umlage Raumkosten	-6.147,20	-7.298	-1.991	-2.000	-2.008	-2.016	-2.009
		92003000 Umlage Telefon	0,00	0	0	-1.627	-1.653	-1.673	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-1,03	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-86.182,75	-88.287	-28.608	-78.858	-98.155	-82.571	-27.828

Produkt 0201 Statistik und Wahlen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44810000	In den kommenden Jahren finden folgende Wahlen statt, für die eine Erstattung der anfallenden Aufwendungen erfolgt: 2012 Landtagswahl 2013 Bundestagswahl 2014 Europawahl / Kommunalwahl 2015 Bürgermeister- und Landratswahl
11		Zur Durchführung der oben genannten Wahlen werden die hierdurch entstehenden Aufwendungen veranschlagt.
12		
16		

02 **Sicherheit und Ordnung**
0201 **Statistik und Wahlen**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.620,43	0	16.500	16.500	0	25.000	16.500	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-97.362,69	-78.959	-42.176	-91.098	0	-119.019	-95.131	-25.686
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-78.742,26	-78.959	-25.676	-74.598	0	-94.019	-78.631	-25.686
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0202 Sicherheit und Ordnung

Produktbeschreibung:

- Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf Grundlage von Satzungen und landesrechtlicher Bestimmungen
- Allgemeine Gefahrenabwehr und Schutz der Bevölkerung
- Maßnahmen zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit
- Angelegenheiten des Gewerbe- und Gaststättenwesens

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Schutz der Allgemeinheit und einzelner Personen vor drohenden Gefahren und bereits eingetretenen Störungen
- Verringerung der allgemeinen Gefahrenlage durch Präventionsmaßnahmen, insbesondere in den bekannten Bereichen der Angsträume
- Ausweitung von Kontrollmaßnahmen, besonders im Jugendschutzbereich, verstärkte Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, z. B. bei Alkoholkonsum in der Öffentlichkeit, bei Lärmbelästigungen, Beißvorfällen durch Hunde

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Einweisung nach dem PsychKG	37	30	30	30	30	30
Bestattungen	14	18	18	18	18	18
Gewerbebeanmeldungen	427	400	400	400	400	400
Gewerbeabmeldungen	283	280	280	280	280	280

02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.018,62	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
		43110000 Verwaltungsgebühren	30.743,22	31.500	31.500	31.500	31.500	31.500	31.500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	17.275,40	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500	500
		44210000 Erträge aus Verkauf	0,00	500	500	500	500	500	500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.266,06	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	1.945,00	0	0	0	0	0	0
		44854000 Kostenerstattungen Kanalbau Goch GmbH	4.176,91	0	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	9.144,15	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.235,28	22.716	21.383	26.378	33.784	26.487	8.958
		45610000 Bußgelder	1.098,71	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
		45640000 weitere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	20.216	18.883	23.878	31.284	23.987	6.458
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	37,09	0	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	99,48	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	64.519,96	94.716	93.383	98.378	105.784	98.487	80.958
11	-	Personalaufwendungen	-398.937,65	-364.543	-330.522	-318.197	-307.041	-290.419	-269.059
		50110000 Bezüge Beamte	-105.796,41	-96.672	-75.192	-75.795	-73.479	-64.500	-64.838
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-203.416,75	-192.848	-182.037	-174.747	-169.207	-165.210	-149.393
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-16.099,13	-13.682	-14.258	-13.528	-13.125	-12.828	-11.767
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-40.616,45	-41.264	-39.054	-37.661	-36.578	-35.780	-32.304
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-14.865,09	-11.001	-9.240	-9.240	-9.240	-9.240	-9.240
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-7.610,55	-9.075	-10.741	-7.226	-5.411	-2.861	-1.517
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-10.533,27	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-42.115,92	-38.407	-31.419	-31.733	-32.050	-32.371	-32.695
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-42.115,92	-38.407	-31.419	-31.733	-32.050	-32.371	-32.695
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.557,76	-58.500	-59.000	-59.500	-60.000	-60.500	-61.000
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-1.967,17	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		52914200 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	-33.029,07	-40.500	-41.000	-41.500	-42.000	-42.500	-43.000
		52914210 Rattenbekämpfung	-6.961,52	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		52914220 Unterbringung von Tieren im Tierasyl	-9.600,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-2.673,23	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-2.673,23	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.832,01	-400	-400	-400	-400	-400	-400

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	-1.925,00	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54314000 Bekanntmachungen	-419,64	-400	-400	-400	-400	-400	-400
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-487,37	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-498.116,57	-461.850	-421.341	-409.830	-399.491	-383.690	-363.154
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-433.596,61	-367.134	-327.958	-311.453	-293.707	-285.202	-282.195
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-433.596,61	-367.134	-327.958	-311.453	-293.707	-285.202	-282.195
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-433.596,61	-367.134	-327.958	-311.453	-293.707	-285.202	-282.195
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.366,00	-42.068	-32.261	-32.519	-32.722	-32.980	-33.052
		92002000 Umlage Raumkosten	-27.419,61	-32.554	-22.260	-22.353	-22.448	-22.543	-22.458
		92003000 Umlage Telefon	-1.985,17	-1.610	-1.618	-1.642	-1.661	-1.680	-1.702
		92004000 Umlage Porto	-2.450,77	-2.801	-2.804	-2.838	-2.862	-2.896	-2.919

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-2.517,70	-1.851	-1.905	-1.925	-1.945	-1.965	-1.982
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-631,09	-586	-589	-599	-609	-619	-631
		92007000 Umlage Versicherungen	-2.361,66	-2.666	-3.085	-3.162	-3.198	-3.278	-3.360
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-470.962,61	-409.203	-360.219	-343.972	-326.429	-318.183	-315.248

Produkt 0202 Sicherheit und Ordnung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4	43210000	In dieser Ertragsposition werden die Gebühren für Sondernutzungen von öffentlichen Flächen dargestellt.
6 / 13	44870000 und 52914200	Die Stadt Goch hat die Verpflichtung, die Verstorbenen bestatten zu lassen, die über keine Angehörigen verfügen. Die Aufwendungen hierfür werden im Konto 52914200 veranschlagt. In Einzelfällen erfolgt eine anteilige Kostenerstattung durch Dritte, z. B. Sozialleistungsträger oder aus den Nachlässen der Verstorbenen. Diese Erträge werden im Konto 44870000 ausgewiesen.

02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Sicherheit und Ordnung**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.046,71	74.500	74.500	74.500	0	74.500	74.500	74.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-480.013,65	-452.775	-410.600	-402.604	0	-394.080	-380.828	-361.637
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-410.966,94	-378.275	-336.100	-328.104	0	-319.580	-306.328	-287.137
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0203 Verkehrsangelegenheiten

Produktbeschreibung:

- Anordnungen und Maßnahmen zur Verkehrslenkung
- Erteilung straßenverkehrsrechtlicher Ausnahme- und Sondergenehmigungen
- Überwachung des ruhenden Verkehrs

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Optimierung der Verkehrsführung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Verbesserung der Verkehrssicherheit durch zeitnahe straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen, insbesondere bei Unfallhäufungspunkten
- Optimierung des Radwegenetzes
- Begrenzung der Sonntagsfahrgenehmigungen für LKW, um Lärmbelastigungen auf ein absolut erforderliches Maß zu senken

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Verwarnungen	9.028	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Sonntagsfahrgenehmigungen	360	300	300	300	300	300
Genehmigungen Schwertransporte	10	15	15	15	15	15
Baustellengenehmigungen	78	65	65	65	65	65

02
0203Sicherheit und Ordnung
Verkehrsangelegenheiten

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.265,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	36.265,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	111.497,57	135.000	144.280	146.735	150.376	146.789	138.174
		45610000 Bußgelder	111.483,27	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	9.280	11.735	15.376	11.789	3.174
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	14,30	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	147.762,57	185.000	194.280	196.735	200.376	196.789	188.174
11	-	Personalaufwendungen	-139.908,88	-124.826	-135.598	-130.180	-124.771	-116.974	-106.414
		50110000 Bezüge Beamte	-37.916,09	-27.205	-30.648	-30.929	-29.631	-25.339	-25.472
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-73.135,68	-69.932	-75.120	-71.774	-69.102	-67.142	-59.243
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-5.919,34	-4.966	-5.881	-5.557	-5.360	-5.213	-4.666
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-14.271,08	-14.981	-16.100	-15.451	-14.922	-14.526	-12.807
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.732,03	-4.242	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.934,66	-3.500	-4.220	-2.839	-2.126	-1.124	-596
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-16.240,06	-14.810	-12.343	-12.467	-12.591	-12.717	-12.844
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-16.240,06	-14.810	-12.343	-12.467	-12.591	-12.717	-12.844
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-4.281,27	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-1.481,55	0	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjä	-2.799,72	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-187,93	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-187,93	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-160.618,14	-139.635	-147.942	-142.647	-137.362	-129.692	-119.258
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-12.855,57	45.365	46.339	54.089	63.013	67.098	68.916
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-12.855,57	45.365	46.339	54.089	63.013	67.098	68.916
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.855,57	45.365	46.339	54.089	63.013	67.098	68.916
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-22.851,04	-27.068	-23.526	-23.751	-23.996	-24.230	-24.391
		92002000 Umlage Raumkosten	-10.595,78	-12.580	-8.747	-8.783	-8.820	-8.858	-8.825
		92003000 Umlage Telefon	-359,45	-812	-820	-832	-842	-852	-859
		92004000 Umlage Porto	-9.164,43	-10.717	-10.751	-10.861	-10.993	-11.113	-11.234
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-688,55	-954	-975	-985	-996	-1.006	-1.014
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-468,84	-440	-441	-451	-461	-471	-481
		92007000 Umlage Versicherungen	-1.573,99	-1.565	-1.793	-1.838	-1.884	-1.931	-1.979
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-35.706,61	18.297	22.812	30.338	39.018	42.868	44.524

02 **Sicherheit und Ordnung**
0203 **Verkehrsangelegenheiten**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.880,90	185.000	185.000	185.000	0	185.000	185.000	185.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-153.905,00	-136.136	-143.722	-139.808	0	-135.236	-128.567	-118.663
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	9.975,90	48.864	41.278	45.192	0	49.764	56.433	66.337
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0204 Märkte

Produktbeschreibung:

- Planung und Organisation der Wochenmärkte, der Kirmessen und Flachsmärkte
- Erteilung von Genehmigungen zu Messen, Sonderschauen und Zirkusveranstaltungen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Kostendeckende Bewirtschaftung der Wochenmärkte
- Attraktivitätssteigerung der Kirmes
- Erhöhung der Anzahl der Händler des Wochenmarktes mit ergänzenden Produkten gemäß Marktsatzung
- die Verpflichtung von attraktiven Fahrgeschäften zur Sommer- und Herbstkirmes
- die Unterstützung des Rahmenprogramms zu den städtischen Volksfesten

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Händler Wochenmarkt	19	23	23	23	23	23
Händler 1. Flachsmarkt	250	250	250	250	250	250
Händler 2. Flachsmarkt	260	260	260	260	260	260
Schausteller Sommerkirmes	48	55	55	55	55	55
Kostendeckungsgrad Märkte (in %)	93 %	95 %	95 %	95 %	95 %	95 %

02 **Sicherheit und Ordnung**
0204 **Märkte**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.683,96	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
		43214000 Standgebühren	49.683,96	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.178,33	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	2.178,33	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	15.138,97	2.535	5.046	6.380	8.360	6.410	1.726
		45210000 Erstattung von Steuern	334,87	0	0	0	0	0	0
		45645000 Fremdgebühren-Einnahme	14.802,00	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	2.535	5.046	6.380	8.360	6.410	1.726
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	2,10	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	67.001,26	56.035	58.546	59.880	61.860	59.910	55.226
11	-	Personalaufwendungen	-30.565,74	-24.835	-15.580	-14.019	-11.239	-7.807	-1.930
		50110000 Bezüge Beamte	-14.838,56	-10.518	-3.002	-3.123	-2.071	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-10.306,64	-10.257	-9.769	-8.463	-7.120	-6.064	-1.499
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-832,43	-728	-757	-656	-552	-470	-116

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-1.996,12	-2.197	-2.052	-1.777	-1.495	-1.274	-315
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-840,71	-622	0	0	0	0	0
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-430,42	-513	0	0	0	0	0
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-1.320,86	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.381,87	-2.172	0	0	0	0	0
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-2.381,87	-2.172	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.943,79	-17.500	-18.700	-18.800	-18.900	-19.000	-19.100
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411200 Aufwendungen Strom	-3.913,27	-4.000	-5.200	-5.300	-5.400	-5.500	-5.600
	52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-573,44	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-12.000,00	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
	52919000 Prüfungsgebühren	-457,08	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.791,73	-800	-800	-800	-800	-800	-800
	54220000 Mieten und Pachten	-631,50	-700	-700	-700	-700	-700	-700
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
	54314000 Bekanntmachungen	-330,67	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		54645000 Fremdgebühren-Weiterleitung	-14.802,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-27,56	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-65.683,13	-45.307	-35.080	-33.619	-30.939	-27.607	-21.830
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	1.318,13	10.728	23.465	26.261	30.920	32.303	33.396
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.318,13	10.728	23.465	26.261	30.920	32.303	33.396
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.318,13	10.728	23.465	26.261	30.920	32.303	33.396
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.755,74	-3.291	-1.624	-1.677	-1.714	-1.765	-1.814
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0,00	-500	-500	-500	-500	-500	-500
		92002000 Umlage Raumkosten	-1.536,79	-1.825	0	0	0	0	0
		92003000 Umlage Telefon	-120,28	-157	-170	-183	-193	-203	-209
		92004000 Umlage Porto	-385,63	-91	-95	-107	-108	-120	-133
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-158,20	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-156,21	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.437,61	7.436	21.841	24.584	29.207	30.537	31.582

02 **Sicherheit und Ordnung**
0204 **Märkte**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.924,49	53.500	53.500	53.500	0	53.500	53.500	53.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-63.534,79	-44.794	-35.080	-33.619	0	-30.939	-27.607	-21.830
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	3.389,70	8.706	18.420	19.881	0	22.561	25.893	31.670
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0205 Brandbekämpfung

Produktbeschreibung:

- Verwaltung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Goch, Beschaffung der notwendigen Ausrüstung der Wehr
- Vorbeugender Brandschutz und Durchführung von Brandschauen durch den Brandschutztechniker
- Zivil- und Katastrophenschutz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Vorhalten einer jederzeit einsatzbereiten und leistungsfähigen Feuerwehr, um Schadenfeuer zu bekämpfen sowie bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen Hilfe leisten zu können
- Erhalt von Sachwerten und Schutz der Umwelt

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Einsätze	336	200	200	200	200	200
Erreichen des Einsatzortes > 8 Minuten (in %)	85	88	90	90	90	90
Anzahl aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr	256	250	250	250	250	250
Anzahl Feuerwehrfahrzeuge	23	23	23	23	23	23

02 **Sicherheit und Ordnung**
0205 **Brandbekämpfung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.493,99	88.000	99.142	100.642	102.142	103.642	105.142
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	90.998,89	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000
		41470000 Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke p	3.137,08	0	0	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	3.358,02	0	392	392	392	392	392
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	10.750	12.250	13.750	15.250	16.750
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.669,93	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
		43212000 Gebühren Brandschau	5.520,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		43213000 Gebühren lt. Feuerwehrsatzung	33.149,93	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.456,25	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	2.431,84	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	1.953,43	0	0	0	0	0	0
		44850000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. verb	6.070,98	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	73.464,70	2.535	46.982	47.507	48.284	47.518	45.678
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	2.535	1.982	2.507	3.284	2.518	678

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	37,95	0	0	0	0	0	0
		45996000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	0,00	0	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
		47119600 Ertrag aus Anpassung Festwert	73.426,75	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	220.084,87	131.735	187.324	189.349	191.626	192.360	192.020
11	-	Personalaufwendungen	-343.835,12	-358.530	-312.804	-304.888	-302.948	-297.343	-295.750
		50110000 Bezüge Beamte	-76.806,96	-72.184	-73.236	-73.452	-74.864	-72.667	-73.048
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-190.316,82	-206.902	-167.735	-164.518	-163.409	-162.946	-162.580
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-15.282,25	-14.670	-13.168	-12.732	-12.677	-12.655	-12.812
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-37.112,63	-44.233	-36.154	-35.635	-35.492	-35.441	-35.191
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-15.208,97	-11.255	-10.410	-10.410	-10.410	-10.410	-10.410
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-7.786,63	-9.285	-12.102	-8.141	-6.097	-3.224	-1.709
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-1.320,86	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-43.090,31	-39.295	-35.397	-35.751	-36.109	-36.470	-36.835
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-43.090,31	-39.295	-35.397	-35.751	-36.109	-36.470	-36.835
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-173.995,72	-169.900	-174.000	-175.800	-177.700	-179.500	-181.400
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-42.356,30	-41.500	-40.000	-40.400	-40.800	-41.200	-41.600
		52411200 Aufwendungen Strom	-21.315,83	-14.700	-20.500	-20.700	-20.900	-21.100	-21.300
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.409,75	-1.700	-2.500	-2.500	-2.600	-2.600	-2.700
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-2.562,75	-2.400	-2.600	-2.600	-2.700	-2.700	-2.800

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.716,48	-6.500	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-3.793,56	-4.900	-4.900	-5.000	-5.100	-5.200	-5.300
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-9.111,64	-8.900	-9.100	-9.200	-9.300	-9.400	-9.500
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-796,72	-700	-900	-900	-900	-900	-900
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-107,64	-200	-300	-300	-300	-300	-300
	52510000 Haltung von Fahrzeugen	-34.452,65	-35.400	-35.800	-36.200	-36.600	-37.000	-37.400
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-31.007,67	-21.300	-21.500	-21.700	-21.900	-22.100	-22.300
	52552000 Unterhaltung der Feuerlöschstellen	-9.271,30	-20.200	-15.000	-15.200	-15.400	-15.600	-15.800
	52561000 Ersatz des Verdienstausfalls	-3.458,13	-2.400	-2.400	-2.500	-2.500	-2.600	-2.600
	52913000 Ehrungen und Repräsentation	-209,30	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	52914100 Kosten der Brandschau	-6.426,00	-7.600	-7.600	-7.700	-7.800	-7.900	-8.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-27.031,81	-50.658	-30.940	-21.863	-22.740	-15.985	-17.485
	57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-20.457,63	-6.158	-20.940	-11.863	-12.740	-5.985	-7.485
	57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-19.500	0	0	0	0	0
	57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-3.125,48	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
	57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-2.643,25	0	0	0	0	0	0
	57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-805,45	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-15.997,50	-25.300	-22.300	-22.300	-22.400	-22.400	-22.500
	53140000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0,00	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	53185000 Zuschuss an die Jugendfeuerwehr	-1.597,50	-800	-800	-800	-800	-800	-800
	53186000 Betriebskostenzuschuss Freiw. Feuerwehr	-4.400,00	-5.500	-4.500	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
	53186700 Weiterleitung Einnahmen Feuerwehrsatzung	-10.000,00	-16.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-485.442,60	-439.400	-452.400	-452.500	-452.600	-452.700	-452.800
		54123000 Dienst- u. Schutzbekleidung	0,00	0	0	0	0	0	0
		54124000 Untersuchung Feuerwehrleute	-7.413,88	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
		54130000 Aus- und Fortbildung, Umschulung	-8.264,86	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
		54220000 Mieten und Pachten	-174.382,60	-207.500	-207.500	-207.500	-207.500	-207.500	-207.500
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54225000 Miete Fuhrpark Feuerwehr	-161.573,16	-161.600	-161.600	-161.600	-161.600	-161.600	-161.600
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-4.360,50	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-984,48	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		54316000 Kfz-Versicherung und -Steuern	-8.614,25	-9.400	-9.400	-9.500	-9.600	-9.700	-9.800
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-498,65	0	0	0	0	0	0
		54996000 Aufw. f. Ersatzbeschaffungen Festwerte	-119.350,22	-27.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.089.393,06	-1.083.083	-1.027.842	-1.013.102	-1.014.497	-1.004.398	-1.006.769
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-869.308,19	-951.348	-840.518	-823.753	-822.870	-812.037	-814.749
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-869.308,19	-951.348	-840.518	-823.753	-822.870	-812.037	-814.749
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-869.308,19	-951.348	-840.518	-823.753	-822.870	-812.037	-814.749
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-59.613,19	-70.830	-66.115	-67.058	-67.989	-68.972	-69.769
		92002000 Umlage Raumkosten	-28.147,58	-33.418	-25.121	-25.225	-25.332	-25.440	-25.344
		92003000 Umlage Telefon	-4.185,07	-7.110	-7.123	-7.188	-7.264	-7.332	-7.404
		92004000 Umlage Porto	-1.882,32	-1.769	-1.771	-1.793	-1.814	-1.836	-1.858
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-2.248,85	-3.602	-3.705	-3.744	-3.783	-3.823	-3.855
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-314,89	-289	-289	-300	-310	-320	-330
		92007000 Umlage Versicherungen	-22.834,48	-24.641	-28.107	-28.809	-29.486	-30.223	-30.979
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-928.921,38	-1.022.178	-906.633	-890.811	-890.859	-881.010	-884.519

Produkt 0205 Brandbekämpfung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt eine jährliche Pauschalförderung für den Brandschutz (Feuerwehrrpauschale). Die Höhe dieser Pauschalförderung ist abhängig von den Einnahmen aus der Feuerschutzsteuer, die dann nach einem Einwohnerflächenschlüssel verteilt werden.
4 / 15	43213000 und 53186700	Die Erträge auf Grund der Feuerwehrsatzung der Stadt Goch werden an die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Goch in Höhe des anteiligen Personaleinsatzes weitergeleitet.
6	44810000	Das Land erstattet für Schulungsmaßnahmen der Feuerwehrleute Seminargebühren.
	44850000	Die Stadtwerke Goch GmbH erstattet die Kosten für die Telefonrufumleitung zur Feuerwache, die im Falle von Störmeldungen den Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Goch GmbH informiert.
14	57117000	Es ist geplant, in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 jeweils einen Betrag von 15.000 € zur Neu- und Ersatzbeschaffung von Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen bereitzustellen (siehe Finanzplan Zeile 109, Konto 78310000). Im Ergebnisplan werden die daraus resultierenden Abschreibungsbeträge dargestellt.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 jeweils einen Betrag in Höhe von 10.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53140000	Die Freiwillige Feuerwehr erhält einen Zuschuss zur Beschaffung von Musikinstrumenten in Höhe von 2.000 €.

16 54996000 Im Bereich der Feuerwehr wurden für folgende Vermögensgegenstände Festwerte gebildet:

- Uniformen
- Werkzeuge
- Funkmeldempfänger
- Einsatzkleidung
- Bekleidung Jugendfeuerwehr

Die Bildung eines Festwertes ist dann möglich, wenn der Anlagenbestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Das bedeutet, dass zunächst ein unveränderter Wertansatz in der Bilanz über mehrere Jahre ausgewiesen wird. Die ständige Abnutzung des Anlagevermögens wird durch die laufende Wiederbeschaffung in etwa ausgeglichen. Ein Abschreibungsbetrag fällt nicht mehr an, vielmehr sind die Ersatzbeschaffungen Aufwand in der jeweiligen Anschaffungsperiode. Damit werden die Inventur und die Bewertung des Vermögens erheblich vereinfacht; eine Inventur ist dann nur noch in dreijährigem Rhythmus erforderlich.

In den Haushaltsjahren 2012 und 2013 ist jeweils eine Ersatzbeschaffung für die Festwerte in Höhe von 45.000 € vorgesehen.

02 **Sicherheit und Ordnung**
0205 **Brandbekämpfung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.342,37	129.200	129.200	129.200	0	129.200	129.200	129.200
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-978.975,14	-996.140	-939.800	-938.098	0	-940.660	-940.189	-942.576
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-844.632,77	-866.940	-810.600	-808.898	0	-811.460	-810.989	-813.376
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	73.056,80	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	73.056,80	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
		68340000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	0,00	0	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	73.056,80	0	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-57.949,44	-82.000	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-4.132,10	-30.000	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-3.125,48	-25.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
	78340000 Aufw. f. Ersatzbeschaffung Festwerte	-50.691,86	-27.000	-45.000	-45.000	0	-45.000	-45.000	-45.000
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-57.949,44	-82.000	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000
114	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.107,36	-82.000	0	0	0	0	0	0

02 **Sicherheit und Ordnung**
0205 **Brandbekämpfung**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000018: Geringwertige Wirtschaftsgüter Feuerwehr											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	3.125,48	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	3.125,48	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.125,48	-25.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.125,48	-25.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-25.000	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
700019: Wirtschaftsgüter > 410 EUR Feuerwehr											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	4.132,10	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	4.132,10	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.132,10	-30.000	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-4.132,10	-30.000	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000105: Ersatzbeschaff. Festwert Dienstanzüge											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	65.799,22	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	65.799,22	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.455,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-6.455,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	59.343,54	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000106: Ersatzb. Festwert Werkzeug Feuerwache I											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-3.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-3.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000107: Ersatzb. Festwert Funkmeldeempfänger											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.972,21	-4.000	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.972,21	-4.000	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.972,21	-4.000	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000108: Ersatzbeschaff. Festwert Einsatzkleidung											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-40.263,97	-18.000	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-40.263,97	-18.000	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-40.263,97	-18.000	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000109: Ersatzb.Festw.Bekleidung Jugendfeuerwehr											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-2.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-2.000	-17.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-2.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-2.000	-17.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-2.000	-17.000

02 Sicherheit und Ordnung

0206 Bürgerservice und Standesamt

Produktbeschreibung:

Bürgerservice:

- Meldeangelegenheiten
- Personalausweis- und Passangelegenheiten
- Zusammenarbeit mit dem Bundeszentralamt für Steuern
- ordnungsbehördliche Aufgaben (Parkausweise, Namensänderungen, Jagdscheine)
- sonstige Serviceleistungen, die über die originären Aufgaben hinaus wahrgenommen werden, wie z.B. die Schwerbehindertenangelegenheiten oder die Rundfunkgebührenbefreiung
- Aufgaben aus dem Bereich Steueramt (Abfallentsorgung, Hundesteuer)
- Infotheke

Standesamt

- Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
- Beurkundung von Erklärungen zur Namenführung
- Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen
- Fortführung der Personenstandsbücher

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Freundliche und kompetente Beratung der Bürgerinnen und Bürger
- Verkürzung der Wartezeiten
- Sicherung der hohen Arbeitsqualität trotz kontinuierlich zunehmendem Arbeitsaufwand, insbesondere in den Bereichen Melderecht, z. B. Passangelegenheiten, sowie in den Bereichen Melderecht (z. B. Rückmeldeverfahren, SteuerID) und Führerscheinangelegenheiten

- ständige Überprüfung möglicher Serviceerweiterungen (letzteres gilt auch für das Standesamt)

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Beantragte Ausweisdokumente	5.800	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
Melderechtliche Vorgänge	5.622	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Anzahl beurkundeter Fälle im Personenstandsregister	1.050	1.100	800	830	900	960
- davon Geburten	400	10 *)	10	10	10	10
- davon Sterbefälle	450	450	450	470	500	500
- davon Eheschließungen	150	150	150	150	150	150
- sonstige Beurkundungen	150	200	250	250	250	250

*) Verlegung der Geburtshilfeabteilung von Goch nach Kleve

02 **Sicherheit und Ordnung**
0206 **Bürgerservice und Standesamt**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177.588,71	182.600	229.600	230.900	233.500	235.800	238.400
		43110000 Verwaltungsgebühren	111.458,95	19.600	170.000	171.000	173.000	175.000	177.000
		43113000 Gebühren Führerscheine	7.221,60	6.900	6.900	6.900	7.000	7.000	7.100
		43114000 Gebühren Führungszeugnisse	6.409,00	5.000	5.000	5.000	5.100	5.100	5.200
		43115000 Verwaltungsgebühren Meldeangelegenheiten	20.927,71	123.000	19.600	19.600	19.700	19.700	19.800
		43116000 Verwaltungsgebühren Standesamt	31.571,45	28.100	28.100	28.400	28.700	29.000	29.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.428,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		44210000 Erträge aus Verkauf	4.428,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	437,96	0	0	0	0	0	0
		45610000 Bußgelder	385,90	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	52,06	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	182.454,67	184.600	231.600	232.900	235.500	237.800	240.400
11	-	Personalaufwendungen	-459.227,81	-454.365	-504.657	-492.640	-491.246	-484.240	-485.419

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50110000 Bezüge Beamte	-101.690,03	-99.026	-118.572	-118.849	-121.851	-119.576	-120.203
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-255.791,72	-254.553	-269.697	-265.249	-264.293	-264.214	-266.562
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-20.659,07	-18.075	-21.178	-20.526	-20.503	-20.521	-21.008
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-49.540,26	-54.532	-58.167	-57.489	-57.436	-57.495	-57.704
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-20.864,57	-15.441	-17.130	-17.130	-17.130	-17.130	-17.130
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-10.682,16	-12.738	-19.914	-13.396	-10.032	-5.305	-2.812
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-59.113,84	-53.907	-58.248	-58.830	-59.418	-60.013	-60.613
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-59.113,84	-53.907	-58.248	-58.830	-59.418	-60.013	-60.613
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-52,65	0	0	0	0	0	0
	57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-52,65	0	0	0	0	0	0
	57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-76.024,55	-85.000	-128.000	-129.000	-130.600	-131.900	-133.200
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
	54317000 Aufw. für Pässe und Ausweise	-75.340,48	-85.000	-128.000	-129.000	-130.600	-131.900	-133.200
	54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-684,07	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-594.418,85	-593.273	-690.905	-680.470	-681.264	-676.153	-679.231

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-411.964,18	-408.673	-459.305	-447.570	-445.764	-438.353	-438.831
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-411.964,18	-408.673	-459.305	-447.570	-445.764	-438.353	-438.831
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-411.964,18	-408.673	-459.305	-447.570	-445.764	-438.353	-438.831
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-108.485,12	-137.825	-129.385	-130.269	-131.205	-132.108	-132.340
		92002000 Umlage Raumkosten	-81.530,87	-96.798	-87.402	-87.766	-88.139	-88.512	-88.180
		92003000 Umlage Telefon	-1.621,09	-3.712	-3.717	-3.758	-3.802	-3.838	-3.884
		92004000 Umlage Porto	-8.161,33	-16.399	-16.443	-16.623	-16.813	-16.992	-17.172
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-9.040,78	-13.098	-13.200	-13.320	-13.464	-13.589	-13.736
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-3.013,41	-2.199	-2.201	-2.220	-2.240	-2.261	-2.280
		92007000 Umlage Versicherungen	-5.117,64	-5.618	-6.422	-6.582	-6.747	-6.916	-7.089
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-520.449,30	-546.498	-588.690	-577.839	-576.969	-570.461	-571.172

02 **Sicherheit und Ordnung**
0206 **Bürgerservice und Standesamt**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	178.826,97	184.600	231.600	232.900	0	235.500	237.800	240.400
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-579.390,48	-580.534	-670.991	-667.074	0	-671.232	-670.848	-676.420
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-400.563,51	-395.934	-439.391	-434.174	0	-435.732	-433.048	-436.020
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0301 Schulträgeraufgaben

Produktbeschreibung:

- Sicherstellung des Schulbetriebs an allen städtischen Schulen durch Schaffung der sächlichen Voraussetzungen unter Berücksichtigung der dem Schulträger übertragenen Aufgaben
- Sicherstellung der pädagogischen Qualität im Rahmen der vorhandenen Infrastruktur erfolgt durch Dritte (Pädagogen, Träger der Betreuungsangebote)
- Durchführung von Betreuungsangebote und Projekten
- Überwachung der Schulpflicht
- Schulentwicklungsplanung

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Aufrechterhaltung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch die Bereitstellung und Unterhaltung bedarfsgerechter Einrichtung in den Schulen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel
- Weiterentwicklung der Mensen

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	3.647	3.490	3.349	3.279	3.118	3.027
- davon Grundschulen	1.384	1.373	1.304	1.295	1.207	1.183
- davon Hauptschulen	554	503	499	464	444	407
- davon Realschule	671	616	614	600	570	558
- davon Gymnasium	896	901	842	838	813	809
- davon Förderschule	137	97	90	82	74	70

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Teilnehmer "Offener Ganztagschule" (OGATA) insgesamt	590	662	633	608	594	568
Betreuungsquote OGATA (Grund- und Förderschule) in %	38,79	48,21	48,54	46,94	46,72	48,01
<u>Ordentliche Aufwendungen je Schulplatz (in €)</u>						
KBGS Liebfrauen	1.998	2.449	2.497	2.510	2.728	2.793
GGs St. Georg	1.762	1.812	1.951	1.927	2.273	2.331
GGs von Motzfeld	1.751	2.055	2.116	2.160	2.261	2.308
GGs Niers-Kendel	2.187	2.493	2.775	2.807	2.718	2.793
KBGS Don Bosco	1.621	1.727	1.749	1.895	1.993	2.020
GGs Arnold-Janssen	2.212	2.496	2.657	2.651	2.649	2.800
GHS Gustav-Adolf	2.284	2.542	2.357	2.489	2.533	2.766
GHS St. Martin	1.769	2.102	2.328	2.557	2.749	2.946
Leni-Valk-Realschule	1.289	1.503	1.511	1.541	1.611	1.642
Städt. Gymnasium	816	930	985	991	1.014	1.019
FS Pestalozzi	3.184	4.696	5.044	5.537	6.126	6.459
<u>Gebäudebezogene Aufwendungen je Schulplatz (in €)</u>						
KBGS Liebfrauen	1.097	1.394	1.427	1.437	1.569	1.610
GGs St. Georg	1.037	1.120	1.213	1.200	1.426	1.466
GGs von Motzfeld	1.175	1.403	1.452	1.488	1.565	1.605
GGs Niers-Kendel	1.319	1.504	1.688	1.711	1.663	1.714
KBGS Don Bosco	783	762	890	951	1.006	1.026
GGs Arnold-Jansen	1.341	1.500	1.606	1.605	1.611	1.710

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
GHS Gustav-Adolf	1.453	1.725	1.601	1.700	1.747	1.927
GHS St. Martin	1.235	1.653	1.848	2.039	2.201	2.387
Leni-Valk-Realschule	893	1.081	1.089	1.118	1.181	1.211
Städt. Gymnasium	471	575	618	624	646	653
FS Pestalozzi	1.855	2.860	3.098	3.417	3.803	4.043

Anlagewerte je Schulplatz (in €)

KBGS Liebfrauen	8.166	11.112	11.288	11.278	12.215	12.436
GGs St. Georg	8.164	7.682	8.260	8.105	9.560	9.752
GGs von Motzfeld	12.870	13.497	13.593	13.549	13.856	13.815
GGs Niers-Kendel	4.551	3.913	3.937	3.534	2.997	2.640
KBGS Don Bosco	3.445	4.200	4.345	4.590	4.816	4.851
GGs Arnold-Janssen	8.927	8.712	8.921	8.509	8.133	8.204
GHS Gustav-Adolf	15.917	16.470	14.851	15.302	15.255	16.309
GHS St. Martin	9.810	10.455	11.241	11.924	12.349	12.842
Leni-Valk-Realschule	9.361	9.911	9.938	10.164	10.693	10.917
Städt. Gymnasium	10.735	12.717	13.575	13.606	13.990	14.025
FS Pestalozzi	13.650	18.196	19.028	20.244	21.723	22.214

03

Schulträgeraufgaben

0301

Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.051.832,15	1.050.000	1.024.834	1.080.934	1.144.834	1.202.092	1.260.750
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	1.037.369,00	1.050.000	1.016.400	1.055.800	1.103.000	1.143.600	1.185.600
		41419000 LZ Konjunkturpaket II	0,00	0	0	0	0	0	0
		41472000 Spenden	1.500,00	0	0	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	12.963,15	0	84	84	84	42	0
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	8.350	25.050	41.750	58.450	75.150
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.965,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
		44812000 Aus- u.Fortbildung für staatl.Lehrkkräfte	12.965,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	20,79	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	20,79	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.064.817,94	1.062.000	1.036.834	1.092.934	1.156.834	1.214.092	1.272.750
11	-	Personalaufwendungen	-182.511,40	-181.413	-143.178	-139.768	-139.373	-137.385	-137.719
		50110000 Bezüge Beamte	-39.758,22	-39.538	-33.640	-33.719	-34.571	-33.925	-34.103

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-102.129,28	-101.635	-76.516	-75.255	-74.983	-74.961	-75.627
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.248,51	-7.217	-6.009	-5.824	-5.817	-5.822	-5.960
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-19.779,81	-21.773	-16.503	-16.310	-16.295	-16.312	-16.371
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-8.330,54	-6.165	-4.860	-4.860	-4.860	-4.860	-4.860
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-4.265,04	-5.086	-5.650	-3.801	-2.846	-1.505	-798
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-23.602,23	-21.524	-16.526	-16.691	-16.858	-17.026	-17.197
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-23.602,23	-21.524	-16.526	-16.691	-16.858	-17.026	-17.197
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-156.200,79	-173.900	-124.900	-124.900	-125.900	-125.900	-126.900
	52370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. von	-49.089,50	-48.000	0	0	0	0	0
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-10.577,50	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0,00	-400	-400	-400	-400	-400	-400
	52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-93.399,31	-101.000	-100.000	-100.000	-101.000	-101.000	-102.000
	52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-3.134,48	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.963,15	-55.256	-8.434	-25.134	-41.834	-58.492	-75.150
	57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-41,99	-35.256	-8.434	-25.134	-41.834	-58.492	-75.150
	57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
	57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-12.921,16	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	53141000 Zuschuss Bischöfliches Gymnasium Gaesdon	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.426,73	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300
		54122000 Aus- u. Fortbildung staatl. Lehrkräfte	-12.965,00	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
		54220000 Mieten und Pachten	-4.366,96	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54314000 Bekanntmachungen	-821,64	-900	-900	-900	-900	-900	-900
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-273,13	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-393.704,30	-449.392	-310.337	-323.793	-341.264	-356.103	-374.266
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	671.113,64	612.608	726.497	769.141	815.570	857.989	898.484
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	671.113,64	612.608	726.497	769.141	815.570	857.989	898.484
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	671.113,64	612.608	726.497	769.141	815.570	857.989	898.484
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-75.691,95	-89.565	-65.314	-65.697	-66.057	-66.437	-66.375
		92002000 Umlage Raumkosten	-68.589,45	-81.433	-56.653	-56.889	-57.131	-57.373	-57.157
		92003000 Umlage Telefon	-1.019,66	-762	-769	-779	-788	-797	-812

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		92004000 Umlage Porto	-1.913,12	-2.709	-2.709	-2.742	-2.775	-2.797	-2.831
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-1.139,58	-1.395	-1.500	-1.515	-1.547	-1.563	-1.576
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-668,33	-599	-599	-609	-619	-629	-639
		92007000 Umlage Versicherungen	-2.361,81	-2.666	-3.085	-3.162	-3.198	-3.278	-3.360
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	595.421,69	523.042	661.182	703.444	749.512	791.551	832.109

Produkt 0301 Schulträgeraufgaben

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt im Haushaltsjahr 2012 eine Schulpauschale in Höhe von 1.009.800 €. Darüber hinaus wird in diesem Konto die Landeszuwendung für das Programm „Kultur und Schule“ in Höhe von 6.600 € veranschlagt. Der Haushaltsansatz 2013 wurde auf Basis der Annahmen für das Jahr 2012 sowie der Orientierungsdaten des Landes NRW prognostiziert.
13	52372000	Der Elternbeitrag im Rahmen der Ganztagsbetreuung an den Grundschulen wurde für bedürftige Kinder reduziert. Hierdurch entstehen für den städtischen Haushalt Aufwendungen in veranschlagter Höhe.
13	52911000	Dienstleistungsaufwand für die Administration und Supportleistungen an der EDV-Ausstattung in den Gocher Schulen.

03 Schulträgeraufgaben
0301 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.049.594,00	1.062.000	1.028.400	1.067.800	0	1.115.000	1.155.600	1.197.600
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-389.246,01	-389.051	-296.254	-294.859	0	-296.584	-296.106	-298.318
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	660.347,99	672.949	732.146	772.941	0	818.416	859.494	899.282
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	168.565,37	0	83.500	83.500	0	83.500	83.500	83.500
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	168.565,37	0	83.500	83.500	0	83.500	83.500	83.500
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	168.565,37	0	83.500	83.500	0	83.500	83.500	83.500
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-60.014,08	-103.500	-83.500	-83.500	0	-83.500	-83.500	-83.500
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-47.092,92	-83.500	-83.500	-83.500	0	-83.500	-83.500	-83.500
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-12.921,16	-20.000	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-60.014,08	-103.500	-83.500	-83.500	0	-83.500	-83.500	-83.500
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	108.551,29	-103.500	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0301 Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000068: Ausstattung der Schulen mit neuen Medien											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	148.565,37	0	83.500	83.500	0	83.500	83.500	83.500	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	148.565,37	0	83.500	83.500	0	83.500	83.500	83.500	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-47.092,92	-83.500	-83.500	-83.500	0	-83.500	-83.500	-83.500	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-47.092,92	-83.500	-83.500	-83.500	0	-83.500	-83.500	-83.500	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	101.472,45	-83.500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000122: GWG Ausstattung Klassenräume Schulen											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	20.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	20.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.921,16	-20.000	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-12.921,16	-20.000	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.078,84	-20.000	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0302 Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeschäften und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen

Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" in Kooperation mit dem Förderverein der Liebfrauenschule e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	298	305	299	298	274	268
Anzahl Teilnehmer OGATA	181	234	230	209	192	206
Betreuungsquote OGATA (in %)	60,73	76,72	77	77	77	77

03
0302Schulträgeraufgaben
Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.393,03	147.600	222.719	222.529	222.519	222.349	222.319
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	152.110,00	147.600	218.700	218.700	218.700	218.700	218.700
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	4.283,03	0	589	429	429	429	429
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	3.430	3.400	3.390	3.220	3.190
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	529,51	600	600	600	600	600	600
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	529,51	600	600	600	600	600	600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7,72	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	7,72	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	156.930,26	148.200	223.319	223.129	223.119	222.949	222.919
11	-	Personalaufwendungen	-73.288,27	-71.904	-64.481	-63.065	-62.932	-62.122	-62.300
		50110000 Bezüge Beamte	-14.772,56	-14.691	-14.328	-14.362	-14.725	-14.450	-14.525
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-42.166,32	-41.257	-35.307	-34.797	-34.709	-34.726	-35.037

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.391,80	-2.917	-2.770	-2.693	-2.693	-2.698	-2.759
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-8.277,60	-8.859	-7.599	-7.524	-7.524	-7.537	-7.568
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.095,27	-2.291	-2.070	-2.070	-2.070	-2.070	-2.070
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.584,72	-1.890	-2.406	-1.619	-1.212	-641	-340
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.769,62	-7.997	-7.039	-7.109	-7.180	-7.252	-7.324
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-8.769,62	-7.997	-7.039	-7.109	-7.180	-7.252	-7.324
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-299.762,41	-316.000	-400.170	-402.200	-403.760	-404.080	-405.410
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-152.110,00	-147.600	-218.700	-218.700	-218.700	-218.700	-218.700
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-36.505,74	-35.600	-40.300	-40.700	-41.100	-41.500	-41.900
	52411200 Aufwendungen Strom	-15.620,88	-14.800	-18.000	-18.200	-18.400	-18.600	-18.800
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.658,93	-1.400	-2.700	-2.700	-2.800	-2.800	-2.900
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-3.562,40	-3.800	-3.800	-3.900	-3.900	-4.000	-4.000
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-5.592,55	-6.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-58.986,45	-74.500	-76.400	-77.200	-78.000	-78.800	-79.600
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-5.858,61	-6.400	-6.600	-7.400	-7.500	-7.600	-7.700
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-56,56	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.030,46	-8.000	-7.600	-7.600	-7.600	-7.400	-7.400
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-6.077,84	-6.900	-7.350	-7.200	-7.200	-6.600	-6.450
	52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-7.348,87	-5.900	-6.120	-6.000	-5.960	-5.480	-5.360
	52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-4.353,12	-4.400	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-10.694,69	-16.258	-4.427	-3.829	-3.819	-3.649	-3.619
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-9.253,43	-9.103	-997	-429	-429	-429	-429
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-5.155	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-1.441,26	-2.000	-3.430	-3.400	-3.390	-3.220	-3.190
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-202.742,30	-270.700	-270.700	-270.700	-270.700	-270.600	-270.600
		54220000 Mieten und Pachten	-198.971,91	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.574,66	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-176,15	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-215,76	-300	-300	-300	-300	-300	-300
		54318000 Telefonkosten	-1.448,38	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-253,96	-400	-400	-400	-400	-300	-300
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-101,48	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-595.257,29	-682.859	-746.817	-746.903	-748.391	-747.702	-749.253
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-438.327,03	-534.659	-523.498	-523.774	-525.272	-524.754	-526.334
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-438.327,03	-534.659	-523.498	-523.774	-525.272	-524.754	-526.334
23	+	Außerordentliche Erträge	248,45	0	0	0	0	0	0
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge- investiv	248,45	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	248,45	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-438.078,58	-534.659	-523.498	-523.774	-525.272	-524.754	-526.334
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.531,49	-14.934	-16.617	-16.976	-17.375	-17.703	-18.090
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-1.610	-1.618	-1.642	-1.661	-1.680	-1.702
		92004000 Umlage Porto	0,00	-414	-422	-427	-442	-448	-464
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-2.349	-2.400	-2.425	-2.435	-2.461	-2.482
		92007000 Umlage Versicherungen	-9.531,49	-10.560	-12.178	-12.482	-12.836	-13.114	-13.442
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-447.610,07	-549.593	-540.115	-540.750	-542.648	-542.457	-544.424

Produkt 0302 Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2 / 13	41415000 und 52372000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Der Zuschuss wird an den Träger der Maßnahme (Förderverein der Liebfrauenschule) weitergeleitet.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 einen Betrag in Höhe von 3.430 € und im Haushaltsjahr 2013 einen Betrag in Höhe von 3.400 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0302 Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.663,88	148.200	219.300	219.300	0	219.300	219.300	219.300
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-584.363,09	-664.712	-739.984	-741.455	0	-743.360	-743.412	-745.294
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-504.699,21	-516.512	-520.684	-522.155	0	-524.060	-524.112	-525.994
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	91.441,26	0	3.430	3.400	0	3.390	3.220	3.190
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	91.441,26	0	3.430	3.400	0	3.390	3.220	3.190
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	91.441,26	0	3.430	3.400	0	3.390	3.220	3.190
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-1.358,76	-2.500	-3.430	-3.400	0	-3.390	-3.220	-3.190
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-1.358,76	-2.000	-3.430	-3.400	0	-3.390	-3.220	-3.190

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.358,76	-2.500	-3.430	-3.400	0	-3.390	-3.220	-3.190
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	90.082,50	-2.500	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0302 Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000039: GWG KBGS Liebfrauen Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	1.900	1.900	0	1.900	1.850	1.850	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	1.900	1.900	0	1.900	1.850	1.850	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-800	-1.900	-1.900	0	-1.900	-1.850	-1.850	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-800	-1.900	-1.900	0	-1.900	-1.850	-1.850	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-800	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000040: GWG KBGS Liebfrauen Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.441,26	0	1.530	1.500	0	1.490	1.370	1.340	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.441,26	0	1.530	1.500	0	1.490	1.370	1.340	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.358,76	-1.200	-1.530	-1.500	0	-1.490	-1.370	-1.340	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.358,76	-1.200	-1.530	-1.500	0	-1.490	-1.370	-1.340	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	82,50	-1.200	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000088: KBGS Liebfrauen Einrichtung Erweiterung											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	90.000,00	0	0	0	0	0	0	0	90.000	90.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	90.000,00	0	0	0	0	0	0	0	90.000	90.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	90.000,00	0	0	0	0	0	0	0	90.000	90.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000096: >410EUR KBGS Liebfrauen Einricht.gegens											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0303 Gemeinschaftsgrundschule St. Georg

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeschäften und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittagbetreuung) in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	250	274	254	258	218	213
Anzahl Teilnehmer OGATA	105	119	112	114	96	94
Betreuungsquote OGATA (in %)	42,0	43,43	44	44	44	44

03 Schulträgeraufgaben
0303 GGS St. Georg

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.991,83	102.500	134.958	134.741	134.761	134.399	134.339
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	98.110,00	102.500	131.100	131.100	131.100	131.100	131.100
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	1.881,83	0	638	551	551	459	429
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	3.220	3.090	3.110	2.840	2.810
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	757,14	700	700	700	700	700	700
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	757,14	700	700	700	700	700	700
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79,23	0	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	79,23	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	488,29	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	5,34	0	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schadensers	482,95	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	101.316,49	103.200	135.658	135.441	135.461	135.099	135.039
11	-	Personalaufwendungen	-50.918,00	-50.588	-27.845	-27.288	-27.251	-26.940	-27.029

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50110000 Bezüge Beamte	-10.213,13	-10.157	-5.814	-5.828	-5.975	-5.864	-5.894
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-29.344,36	-29.204	-15.632	-15.438	-15.415	-15.435	-15.574
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.359,86	-2.063	-1.225	-1.195	-1.196	-1.199	-1.225
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.765,11	-6.274	-3.358	-3.330	-3.333	-3.341	-3.357
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.139,93	-1.584	-840	-840	-840	-840	-840
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.095,61	-1.306	-976	-657	-492	-260	-138
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-6.062,96	-5.529	-2.856	-2.885	-2.914	-2.943	-2.972
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-6.062,96	-5.529	-2.856	-2.885	-2.914	-2.943	-2.972
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-220.840,76	-243.700	-270.980	-271.560	-273.140	-272.410	-273.540
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-98.110,00	-102.500	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-32.747,71	-36.600	-34.000	-34.400	-34.800	-35.200	-35.600
	52411200 Aufwendungen Strom	-12.356,04	-12.200	-14.200	-14.400	-14.600	-14.800	-15.000
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.696,33	-1.500	-2.000	-2.000	-2.100	-2.100	-2.200
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-4.718,00	-4.800	-4.800	-4.900	-5.000	-5.100	-5.200
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-5.881,10	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-48.204,10	-49.100	-51.000	-51.500	-52.000	-52.500	-53.000
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-3.969,08	-4.300	-3.900	-4.300	-4.400	-4.500	-4.600
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-61,56	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-3.352,21	-8.100	-7.400	-7.280	-7.280	-7.000	-6.960
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-3.100,67	-6.700	-6.600	-6.100	-6.200	-5.250	-5.100

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-4.413,82	-6.000	-5.480	-5.080	-5.160	-4.360	-4.280
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-2.230,14	-4.400	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-9.791,93	-7.323	-4.874	-4.069	-4.071	-3.617	-3.541
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-9.107,19	-373	-1.654	-979	-961	-777	-731
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-5.000	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-684,74	-1.950	-3.220	-3.090	-3.110	-2.840	-2.810
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-152.881,68	-190.100	-190.050	-190.000	-190.000	-190.000	-190.000
		54220000 Mieten und Pachten	-149.625,99	-189.600	-189.600	-189.600	-189.600	-189.600	-189.600
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.626,49	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-168,33	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-69,12	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		54318000 Telefonkosten	-1.191,61	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-129,98	-400	-350	-300	-300	-300	-300
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-70,16	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-440.495,33	-497.240	-496.605	-495.802	-497.376	-495.910	-497.082
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-339.178,84	-394.040	-360.948	-360.361	-361.915	-360.811	-362.043
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-339.178,84	-394.040	-360.948	-360.361	-361.915	-360.811	-362.043
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-339.178,84	-394.040	-360.948	-360.361	-361.915	-360.811	-362.043
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.595,70	-17.914	-20.087	-20.533	-20.964	-21.426	-21.898
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-1.410	-1.419	-1.428	-1.437	-1.454	-1.462
		92004000 Umlage Porto	0,00	-465	-464	-480	-486	-491	-509
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-2.349	-2.400	-2.425	-2.435	-2.461	-2.482
		92007000 Umlage Versicherungen	-12.595,70	-13.690	-15.805	-16.200	-16.605	-17.020	-17.445
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-351.774,54	-411.954	-381.035	-380.894	-382.879	-382.237	-383.941

Produkt 0303 Gemeinschaftsgrundschule St. Georg

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2 / 13	41415000 und 52372000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Der Zuschuss wird an den Träger der Maßnahme (AWO Kreisverband Kleve e.V.) weitergeleitet.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 einen Betrag in Höhe von 3.220 € und im Haushaltsjahr 2013 einen Betrag in Höhe von 3.090 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0303 GGS St. Georg

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.434,44	103.200	131.800	131.800	0	131.800	131.800	131.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-423.987,66	-488.611	-490.755	-491.076	0	-492.813	-492.032	-493.404
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-250.553,22	-385.411	-358.955	-359.276	0	-361.013	-360.232	-361.604
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	684,74	0	3.220	3.090	0	3.110	2.840	2.810
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	684,74	0	3.220	3.090	0	3.110	2.840	2.810
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	684,74	0	3.220	3.090	0	3.110	2.840	2.810
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-584,75	-2.450	-3.220	-3.090	0	-3.110	-2.840	-2.810
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-584,75	-1.950	-3.220	-3.090	0	-3.110	-2.840	-2.810

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-584,75	-2.450	-3.220	-3.090	0	-3.110	-2.840	-2.810
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	99,99	-2.450	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0303 GGS St. Georg

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000031: GWG GGS St.Georg Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	1.850	1.820	0	1.820	1.750	1.740	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	1.850	1.820	0	1.820	1.750	1.740	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-750	-1.850	-1.820	0	-1.820	-1.750	-1.740	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-750	-1.850	-1.820	0	-1.820	-1.750	-1.740	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-750	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000032: GWG GGS St.Georg Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	684,74	0	1.370	1.270	0	1.290	1.090	1.070	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	684,74	0	1.370	1.270	0	1.290	1.090	1.070	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-584,75	-1.200	-1.370	-1.270	0	-1.290	-1.090	-1.070	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-584,75	-1.200	-1.370	-1.270	0	-1.290	-1.090	-1.070	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	99,99	-1.200	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000093: >410EUR GGS St.Georg Einricht.gegenst.											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0304 Gemeinschaftsgrundschule Freiherr von Motzfeld

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittag- und Übermittagbetreuung) in Kooperation mit dem Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	325	296	287	281	268	262
Anzahl Teilnehmer OGATA	78	78	75	73	70	68
Betreuungsquote OGATA (in %)	24,0	25,16	26	26	26	26

03
0304Schulträgeraufgaben
GGG Freiherr-von-Motzfeld

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.749,16	85.700	112.934	112.773	112.718	112.638	112.608
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	94.330,00	85.700	109.300	109.300	109.300	109.300	109.300
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	2.419,16	0	244	158	158	158	158
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	3.390	3.315	3.260	3.180	3.150
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	542,82	500	500	500	500	500	500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	542,82	500	500	500	500	500	500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54,45	0	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	54,45	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3,62	12.632	1.828	2.311	3.028	2.322	625
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	12.632	1.828	2.311	3.028	2.322	625
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	3,62	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	97.350,05	98.832	115.262	115.585	116.247	115.460	113.734
11	-	Personalaufwendungen	-52.403,35	-45.577	-48.067	-46.491	-45.367	-43.535	-41.505
		50110000 Bezüge Beamte	-6.930,34	-6.892	-11.055	-11.122	-10.994	-10.052	-10.105

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-28.051,55	-28.618	-26.211	-25.363	-24.797	-24.407	-22.951
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.430,45	-2.021	-2.055	-1.963	-1.923	-1.895	-1.808
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-6.213,56	-6.085	-5.633	-5.477	-5.370	-5.295	-4.965
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.452,10	-1.075	-1.440	-1.440	-1.440	-1.440	-1.440
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-743,45	-887	-1.674	-1.126	-843	-446	-236
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-6.581,90	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.114,16	-3.752	-4.896	-4.945	-4.995	-5.045	-5.095
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-4.114,16	-3.752	-4.896	-4.945	-4.995	-5.045	-5.095
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-228.714,45	-233.200	-254.360	-256.160	-257.090	-257.770	-258.900
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-94.330,00	-85.700	-109.300	-109.300	-109.300	-109.300	-109.300
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-33.944,17	-36.200	-34.500	-34.900	-35.300	-35.700	-36.100
	52411200 Aufwendungen Strom	-11.631,28	-13.400	-15.200	-15.400	-15.600	-15.800	-16.000
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.477,68	-1.200	-1.300	-1.300	-1.400	-1.400	-1.500
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-3.377,70	-3.600	-3.600	-3.700	-3.700	-3.800	-3.800
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-5.437,11	-5.900	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-51.007,87	-51.900	-51.400	-51.900	-52.400	-52.900	-53.400
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.222,44	-6.600	-6.200	-7.300	-7.400	-7.500	-7.600
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-109,02	-200	-300	-300	-300	-300	-300
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-1.446,50	-8.400	-7.640	-7.520	-7.440	-7.360	-7.360

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-6.731,32	-7.700	-7.100	-6.900	-6.750	-6.450	-6.300
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-7.329,18	-6.700	-5.920	-5.740	-5.600	-5.360	-5.340
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-5.670,18	-5.700	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-10.667,31	-8.653	-4.098	-3.473	-3.418	-3.338	-3.308
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-9.866,36	-103	-708	-158	-158	-158	-158
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-6.300	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-800,95	-2.250	-3.390	-3.315	-3.260	-3.180	-3.150
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-273.119,38	-297.000	-296.950	-296.950	-296.950	-296.900	-296.900
		54220000 Mieten und Pachten	-268.622,56	-296.300	-296.300	-296.300	-296.300	-296.300	-296.300
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.514,20	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-30,46	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-215,76	-300	-300	-300	-300	-300	-300
		54318000 Telefonkosten	-1.288,79	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-400,00	-400	-350	-350	-350	-300	-300
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-47,61	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-569.018,65	-588.181	-608.371	-608.020	-607.820	-606.588	-605.709
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-471.668,60	-489.349	-493.110	-492.435	-491.574	-491.128	-491.975
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-471.668,60	-489.349	-493.110	-492.435	-491.574	-491.128	-491.975
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-471.668,60	-489.349	-493.110	-492.435	-491.574	-491.128	-491.975
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.808,47	-18.401	-20.463	-20.914	-21.359	-21.779	-21.968
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-1.610	-1.618	-1.642	-1.661	-1.680	-1.702
		92004000 Umlage Porto	0,00	-232	-232	-245	-248	-262	-276
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-3.545	-3.600	-3.638	-3.676	-3.715	-3.465
		92007000 Umlage Versicherungen	-11.808,47	-13.014	-15.013	-15.388	-15.773	-16.122	-16.525
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-483.477,07	-507.751	-513.572	-513.349	-512.933	-512.907	-513.943

Produkt 0304 Gemeinschaftsgrundschule Freiherr von Motzfeld

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2 / 13	41415000 und 52372000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Der Zuschuss wird an den Träger der Maßnahme (Förderverein der Freiherr von Motzfeld-Schule) weitergeleitet.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 3.390 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 3.315 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0304 GGS Freiherr-von-Motzfeld

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.923,14	86.200	109.800	109.800	0	109.800	109.800	109.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-547.310,31	-578.642	-602.599	-603.421	0	-603.559	-602.804	-602.164
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-452.387,17	-492.442	-492.799	-493.621	0	-493.759	-493.004	-492.364
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.177,45	0	3.390	3.315	0	3.260	3.180	3.150
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	3.177,45	0	3.390	3.315	0	3.260	3.180	3.150
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	3.177,45	0	3.390	3.315	0	3.260	3.180	3.150
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-3.177,45	-2.750	-3.390	-3.315	0	-3.260	-3.180	-3.150
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-2.376,50	-500	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-800,95	-2.250	-3.390	-3.315	0	-3.260	-3.180	-3.150

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.177,45	-2.750	-3.390	-3.315	0	-3.260	-3.180	-3.150
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-2.750	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0304 GGS Freiherr-von-Motzfeld

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000027: GWG GGS Freih.-v.-Motz.Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	1.910	1.880	0	1.860	1.840	1.840	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	1.910	1.880	0	1.860	1.840	1.840	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-850	-1.910	-1.880	0	-1.860	-1.840	-1.840	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-850	-1.910	-1.880	0	-1.860	-1.840	-1.840	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-850	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000028: GWG GGS Freih.-v.-Motz.Lehr.u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	800,95	0	1.480	1.435	0	1.400	1.340	1.310	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	800,95	0	1.480	1.435	0	1.400	1.340	1.310	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-800,95	-1.400	-1.480	-1.435	0	-1.400	-1.340	-1.310	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-800,95	-1.400	-1.480	-1.435	0	-1.400	-1.340	-1.310	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.400	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000091: >410EUR GGS Freih.-v.-Motz.Einricht.geg											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000124: >410EUR GGS Freih.-v.-Motz.Lehr-u.Lernm											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	2.376,50	0	0	0	0	0	0	0	2.376	2.376
9	= Summe der investiven Einzahlungen	2.376,50	0	0	0	0	0	0	0	2.376	2.376
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.376,50	0	0	0	0	0	0	0	-2.376	-2.376
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.376,50	0	0	0	0	0	0	0	-2.376	-2.376
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0305 Gemeinschaftsgrundschule Niers-Kendel

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittagbetreuung) in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	138	134	120	119	123	120
Anzahl Teilnehmer OGATA	37	43	39	38	40	39
Betreuungsquote OGATA (in %)	26,81	32,08	32	32	32	32

03

Schulträgeraufgaben

0305

GGs Niers-Kendel

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.629,18	40.800	49.189	49.050	49.050	49.080	49.060
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	37.940,00	40.800	46.600	46.600	46.600	46.600	46.600
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	689,18	0	39	0	0	0	0
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	2.550	2.450	2.450	2.480	2.460
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.496,06	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.496,06	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,10	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	4,10	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	40.129,34	42.300	50.689	50.550	50.550	50.580	50.560
11	-	Personalaufwendungen	-39.128,31	-39.457	-61.343	-59.984	-59.854	-59.075	-59.242
		50110000 Bezüge Beamte	-7.842,23	-7.799	-13.705	-13.737	-14.084	-13.821	-13.894
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-22.708,99	-23.222	-33.512	-33.021	-32.934	-32.948	-33.243

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.626,99	-1.424	-2.629	-2.556	-2.555	-2.560	-2.618
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-4.465,66	-4.793	-7.214	-7.141	-7.141	-7.153	-7.182
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.643,17	-1.216	-1.980	-1.980	-1.980	-1.980	-1.980
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-841,27	-1.003	-2.302	-1.548	-1.160	-613	-325
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.655,51	-4.245	-6.733	-6.800	-6.868	-6.937	-7.006
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-4.655,51	-4.245	-6.733	-6.800	-6.868	-6.937	-7.006
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-134.040,01	-168.500	-152.600	-153.400	-154.500	-155.770	-156.740
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-37.940,00	-40.800	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-23.825,87	-42.300	-26.000	-26.300	-26.600	-26.900	-27.200
	52411200 Aufwendungen Strom	-17.367,07	-24.300	-18.500	-18.700	-18.900	-19.100	-19.300
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-956,58	-800	-1.300	-1.300	-1.400	-1.400	-1.500
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-3.589,90	-3.800	-3.800	-3.900	-3.900	-4.000	-4.000
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.522,45	-2.600	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-34.608,96	-35.000	-34.800	-35.200	-35.600	-36.000	-36.400
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-3.608,69	-4.000	-3.600	-4.100	-4.200	-4.300	-4.400
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-84,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-60,72	-100	-200	-200	-200	-200	-200
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.588,41	-8.500	-7.520	-7.400	-7.400	-7.440	-7.440
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-2.916,61	-3.400	-3.200	-2.900	-2.900	-2.950	-2.900
	52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-3.254,65	-1.700	-2.680	-2.400	-2.400	-2.480	-2.400

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-716,10	-1.100	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-25.586,35	-4.844	-3.053	-2.634	-2.572	-2.480	-2.460
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-5.223,93	-103	-503	-184	-122	0	0
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-3.692	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-149,95	-1.050	-2.550	-2.450	-2.450	-2.480	-2.460
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-20.212,47	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.382,14	-110.400	-110.400	-110.350	-110.350	-110.350	-110.350
		54220000 Mieten und Pachten	-95.383,12	-109.900	-109.900	-109.900	-109.900	-109.900	-109.900
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-704,57	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-31,42	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-215,76	-300	-300	-300	-300	-300	-300
		54318000 Telefonkosten	-1.843,40	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-150,00	-200	-200	-150	-150	-150	-150
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-53,87	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-301.792,32	-327.447	-334.128	-333.168	-334.145	-334.612	-335.798
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-261.662,98	-285.147	-283.440	-282.618	-283.595	-284.032	-285.238
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-261.662,98	-285.147	-283.440	-282.618	-283.595	-284.032	-285.238
23	+	Außerordentliche Erträge	62,45	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge- investiv	62,45	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-65,67	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände- investi	-65,67	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-3,22	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-261.666,20	-285.147	-283.440	-282.618	-283.595	-284.032	-285.238
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.563,18	-11.277	-12.466	-12.718	-13.022	-13.301	-13.565
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-1.809	-1.818	-1.841	-1.862	-1.884	-1.903
		92004000 Umlage Porto	0,00	-91	-95	-107	-108	-120	-133
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-1.395	-1.455	-1.455	-1.470	-1.486	-1.483
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-872,24	-799	-801	-809	-820	-830	-841
		92007000 Umlage Versicherungen	-6.690,94	-7.182	-8.298	-8.506	-8.762	-8.981	-9.206
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-269.229,38	-296.423	-295.906	-295.336	-296.617	-297.333	-298.803

Produkt 0305 Gemeinschaftsgrundschule Niers-Kendel

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2 / 13	41415000 und 52372000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Der Zuschuss wird an den Träger der Maßnahme (AWO Kreisverband Kleve e.V.) weitergeleitet.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 2.550 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 2.450 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0305 GGS Niers-Kendel

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.322,19	42.300	48.100	48.100	0	48.100	48.100	48.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-271.514,46	-321.599	-328.773	-328.986	0	-330.412	-331.519	-333.013
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-231.192,27	-279.299	-280.673	-280.886	0	-282.312	-283.419	-284.913
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	149,95	0	2.550	2.450	0	2.450	2.480	2.460
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	149,95	0	2.550	2.450	0	2.450	2.480	2.460
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	149,95	0	2.550	2.450	0	2.450	2.480	2.460
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-149,95	-1.550	-2.550	-2.450	0	-2.450	-2.480	-2.460
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-149,95	-1.050	-2.550	-2.450	0	-2.450	-2.480	-2.460

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-149,95	-1.550	-2.550	-2.450	0	-2.450	-2.480	-2.460
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-1.550	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0305 GGS Niers-Kendel

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000029: GWG GGS Niers-Kendel Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	1.880	1.850	0	1.850	1.860	1.860	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	1.880	1.850	0	1.850	1.860	1.860	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-450	-1.880	-1.850	0	-1.850	-1.860	-1.860	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-450	-1.880	-1.850	0	-1.850	-1.860	-1.860	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-450	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
700030: GWG GGS Niers-Kendel Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	149,95	0	670	600	0	600	620	600	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	149,95	0	670	600	0	600	620	600	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-149,95	-600	-670	-600	0	-600	-620	-600	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-149,95	-600	-670	-600	0	-600	-620	-600	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-600	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
700092: >410EUR GGS Niers-Kendel Einricht.gegen											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0306 Kath. Bekenntnisgrundschule Don Bosco

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeschäften und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittagbetreuung) in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	105	110	106	100	95	94
Anzahl Teilnehmer OGATA	25	34	32	30	29	28
Betreuungsquote OGATA (in %)	23,81	30,99	31	31	31	31

03
0306Schulträgeraufgaben
Kath. Bekenntnisgrundschule Don-Bosco

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.848,35	32.600	40.741	40.711	40.671	40.641	40.485
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	31.370,00	32.600	38.200	38.200	38.200	38.200	38.200
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	478,35	0	431	431	431	431	285
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	2.110	2.080	2.040	2.010	2.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	479,63	900	900	900	900	900	900
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	479,63	900	900	900	900	900	900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13,29	0	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	13,29	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	95,84	0	0	0	0	0	0
		45810000 Erträge aus Zuschreibungen	91,55	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	4,29	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	32.437,11	33.500	41.641	41.611	41.571	41.541	41.385
11	-	Personalaufwendungen	-37.674,35	-37.448	-37.120	-36.236	-36.134	-35.618	-35.705

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50110000 Bezüge Beamte	-8.206,97	-8.161	-8.722	-8.742	-8.963	-8.795	-8.842
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-21.081,72	-20.980	-19.838	-19.510	-19.440	-19.434	-19.607
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.702,66	-1.490	-1.558	-1.510	-1.508	-1.509	-1.545
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-4.082,99	-4.494	-4.278	-4.229	-4.225	-4.229	-4.244
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.719,61	-1.273	-1.260	-1.260	-1.260	-1.260	-1.260
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-880,40	-1.050	-1.465	-985	-738	-390	-207
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.872,04	-4.443	-4.284	-4.327	-4.371	-4.414	-4.458
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-4.872,04	-4.443	-4.284	-4.327	-4.371	-4.414	-4.458
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.831,52	-88.200	-96.690	-97.370	-97.860	-98.240	-99.000
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-31.370,00	-32.600	-38.200	-38.200	-38.200	-38.200	-38.200
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-9.458,70	-10.800	-12.700	-12.900	-13.100	-13.300	-13.500
	52411200 Aufwendungen Strom	-5.467,35	-4.500	-5.300	-5.400	-5.500	-5.600	-5.700
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.355,00	-1.500	-1.000	-1.000	-1.100	-1.100	-1.200
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-2.029,70	-2.200	-2.200	-2.200	-2.300	-2.300	-2.400
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-4.195,89	-3.700	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-17.526,05	-17.800	-17.800	-18.000	-18.200	-18.400	-18.600
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-2.218,02	-2.500	-2.300	-2.700	-2.800	-2.900	-3.000
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-27,60	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-1.059,84	-6.800	-6.240	-6.200	-6.160	-6.120	-6.120

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-2.134,90	-2.300	-2.650	-2.550	-2.400	-2.300	-2.300
	52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-2.904,09	-2.000	-2.200	-2.120	-2.000	-1.920	-1.880
	52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-1.084,38	-1.400	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.034,14	-7.153	-2.897	-2.511	-2.471	-2.441	-2.285
	57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-3.555,79	-3.903	-787	-431	-431	-431	-285
	57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-2.450	0	0	0	0	0
	57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-478,35	-800	-2.110	-2.080	-2.040	-2.010	-2.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.794,89	-49.000	-48.950	-48.950	-48.900	-48.900	-48.900
	54220000 Mieten und Pachten	-40.011,92	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	-626,72	0	0	0	0	0	0
	54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-215,76	-300	-300	-300	-300	-300	-300
	54318000 Telefonkosten	-1.684,11	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-200,00	-200	-150	-150	-100	-100	-100
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-56,38	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-170.206,94	-186.243	-189.941	-189.394	-189.735	-189.613	-190.348
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-137.769,83	-152.743	-148.300	-147.783	-148.164	-148.072	-148.963
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-137.769,83	-152.743	-148.300	-147.783	-148.164	-148.072	-148.963
23	+ Außerordentliche Erträge	183,11	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge- investiv	183,11	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-78,57	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände- investi	-78,57	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	104,54	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-137.665,29	-152.743	-148.300	-147.783	-148.164	-148.072	-148.963
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.125,26	-7.353	-8.056	-8.206	-8.362	-8.532	-8.703
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-1.710	-1.722	-1.742	-1.762	-1.782	-1.802
		92004000 Umlage Porto	0,00	-91	-95	-107	-108	-120	-133
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-1.253	-1.305	-1.304	-1.317	-1.331	-1.342
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-666,69	-601	-599	-609	-619	-629	-639
		92007000 Umlage Versicherungen	-3.458,57	-3.699	-4.336	-4.445	-4.556	-4.670	-4.787
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-141.790,55	-160.096	-156.357	-155.989	-156.526	-156.605	-157.666

Produkt 0306 Kath. Bekenntnisgrundschule Don-Bosco

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2 / 13	41415000 und 52372000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Der Zuschuss wird an den Träger der Maßnahme (AWO Kreisverband Kleve e.V.) weitergeleitet.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 2.110 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 2.080 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03
0306Schulträgeraufgaben
Kath. Bekenntnisgrundschule Don-Bosco

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.670,17	33.500	39.100	39.100	0	39.100	39.100	39.100
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-163.169,33	-178.041	-185.580	-185.898	0	-186.526	-186.782	-187.857
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-131.499,16	-144.541	-146.480	-146.798	0	-147.426	-147.682	-148.757
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.182,93	0	2.110	2.080	0	2.040	2.010	2.000
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	3.182,93	0	2.110	2.080	0	2.040	2.010	2.000
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.182,93	0	2.110	2.080	0	2.040	2.010	2.000
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-3.182,93	-1.300	-2.110	-2.080	0	-2.040	-2.010	-2.000
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-2.704,58	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-478,35	-800	-2.110	-2.080	0	-2.040	-2.010	-2.000

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.182,93	-1.300	-2.110	-2.080	0	-2.040	-2.010	-2.000
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-1.300	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0306 Kath. Bekenntnisgrundschule Don-Bosco

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000036: GWG KBGS Don-Bosco Einr.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	380,35	0	1.560	1.550	0	1.540	1.530	1.530	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	380,35	0	1.560	1.550	0	1.540	1.530	1.530	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-380,35	-350	-1.560	-1.550	0	-1.540	-1.530	-1.530	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-380,35	-350	-1.560	-1.550	0	-1.540	-1.530	-1.530	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-350	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000037: GWG KBGS Don-Bosco Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	98,00	0	550	530	0	500	480	470	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	98,00	0	550	530	0	500	480	470	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-98,00	-450	-550	-530	0	-500	-480	-470	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-98,00	-450	-550	-530	0	-500	-480	-470	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-450	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000095: >410EUR KBGS Don-Bosco Einr.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	2.704,58	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	2.704,58	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.704,58	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.704,58	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0307 Gemeinschaftsgrundschule Arnold-Janssen

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" in Kooperation mit dem Caritasverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	268	254	238	239	239	226
Anzahl Teilnehmer OGATA	125	126	119	120	115	113
Betreuungsquote OGATA (in %)	46,64	49,60	50	50	50	50

03 Schulträgeraufgaben
0307 GGS Arnold-Janssen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.041,99	102.500	121.154	120.870	120.890	120.777	120.541
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	100.450,00	102.500	117.700	117.700	117.700	117.700	117.700
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	1.591,99	0	364	200	200	167	141
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	3.090	2.970	2.990	2.910	2.700
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.680,17	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.680,17	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.991,65	8.600	0	0	0	0	0
		44110000 Mieten und Pachten	4.991,65	8.600	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	318,56	0	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	318,56	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	10,68	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteizeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	10,68	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	109.043,05	112.600	122.654	122.370	122.390	122.277	122.041
11	-	Personalaufwendungen	-93.767,37	-93.203	-93.684	-91.453	-91.194	-89.894	-90.113

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50110000 Bezüge Beamte	-20.426,25	-20.313	-22.012	-22.063	-22.620	-22.198	-22.314
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-52.470,10	-52.216	-50.066	-49.241	-49.063	-49.048	-49.484
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.237,77	-3.708	-3.932	-3.810	-3.806	-3.809	-3.900
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-10.162,11	-11.186	-10.798	-10.672	-10.662	-10.673	-10.712
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.279,93	-3.167	-3.180	-3.180	-3.180	-3.180	-3.180
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.191,21	-2.613	-3.697	-2.487	-1.862	-985	-522
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.125,90	-11.058	-10.813	-10.921	-11.030	-11.141	-11.252
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-12.125,90	-11.058	-10.813	-10.921	-11.030	-11.141	-11.252
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-246.014,83	-260.500	-275.560	-276.630	-278.160	-278.990	-279.450
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-100.450,00	-102.500	-117.700	-117.700	-117.700	-117.700	-117.700
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-28.799,76	-26.500	-27.800	-28.100	-28.400	-28.700	-29.000
	52411200 Aufwendungen Strom	-15.383,00	-15.800	-19.600	-19.800	-20.000	-20.200	-20.400
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.694,61	-1.600	-1.800	-1.900	-2.000	-2.100	-2.200
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-5.298,70	-5.500	-5.500	-5.600	-5.700	-5.800	-5.900
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.184,68	-7.200	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-60.736,75	-66.800	-61.200	-61.800	-62.400	-63.000	-63.600
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-7.313,38	-7.700	-7.200	-7.900	-8.000	-8.100	-8.200
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-1.277,72	-1.300	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-448,59	-500	-700	-700	-700	-700	-700
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-1.463,25	-8.000	-7.280	-7.120	-7.160	-7.080	-7.040

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.000,54	-6.300	-6.200	-5.750	-5.800	-5.550	-5.450
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-5.295,41	-5.500	-5.080	-4.760	-4.800	-4.560	-3.760
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-5.668,44	-5.300	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.636,83	-3.923	-6.631	-6.037	-5.889	-5.776	-5.326
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-3.181,08	-173	-3.541	-3.067	-2.899	-2.866	-2.626
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-1.900	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-455,75	-1.850	-3.090	-2.970	-2.990	-2.910	-2.700
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-237.198,23	-247.500	-247.400	-247.400	-247.400	-247.400	-247.350
		54220000 Mieten und Pachten	-231.129,79	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.423,57	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-112,93	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-69,12	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		54318000 Telefonkosten	-2.922,50	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-400,00	-400	-300	-300	-300	-300	-250
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-140,32	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-592.743,16	-616.184	-634.088	-632.442	-633.674	-633.201	-633.491
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-483.700,11	-503.584	-511.434	-510.072	-511.284	-510.924	-511.450
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-483.700,11	-503.584	-511.434	-510.072	-511.284	-510.924	-511.450
23	+	Außerordentliche Erträge	28.097,64	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge-investiv	28.097,64	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-269,97	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	-269,97	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	27.827,67	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-455.872,44	-503.584	-511.434	-510.072	-511.284	-510.924	-511.450
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.265,98	-14.662	-16.175	-16.496	-16.840	-17.171	-17.536
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-2.907	-2.919	-2.948	-2.983	-3.009	-3.040
		92004000 Umlage Porto	0,00	-283	-284	-288	-302	-306	-320
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-2.406	-2.505	-2.531	-2.558	-2.585	-2.622
		92007000 Umlage Versicherungen	-8.265,98	-9.067	-10.467	-10.728	-10.997	-11.272	-11.553
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-464.138,42	-518.246	-527.609	-526.568	-528.124	-528.095	-528.986

Produkt 0307 Gemeinschaftsgrundschule Arnold-Janssen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2 / 13	41415000 und 52372000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Der Zuschuss wird an den Träger der Maßnahme (Caritasverband Kleve e.V.) weitergeleitet.
5	44110000	Mit dem Auszug der Internationalen Schule Arnheim entfällt die Mietzahlung.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 3.090 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 2.970 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0307 GGS Arnold-Janssen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.254,65	112.600	119.200	119.200	0	119.200	119.200	119.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-597.072,02	-609.648	-623.761	-623.918	0	-625.922	-626.440	-627.643
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-487.817,37	-497.048	-504.561	-504.718	0	-506.722	-507.240	-508.443
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.868,11	0	3.090	2.970	0	2.990	2.910	2.700
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	1.868,11	0	3.090	2.970	0	2.990	2.910	2.700
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	1.868,11	0	3.090	2.970	0	2.990	2.910	2.700
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-1.868,11	-2.350	-3.090	-2.970	0	-2.990	-2.910	-2.700
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-1.412,36	-500	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-455,75	-1.850	-3.090	-2.970	0	-2.990	-2.910	-2.700

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.868,11	-2.350	-3.090	-2.970	0	-2.990	-2.910	-2.700
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-2.350	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0307 GGS Arnold-Janssen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000025: GWG GGS Arnold-Janssen Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	455,75	0	1.820	1.780	0	1.790	1.770	1.760	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	455,75	0	1.820	1.780	0	1.790	1.770	1.760	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-455,75	-750	-1.820	-1.780	0	-1.790	-1.770	-1.760	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-455,75	-750	-1.820	-1.780	0	-1.790	-1.770	-1.760	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-750	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000026: GWG GGS Arnold-Janssen Lehr.u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	1.270	1.190	0	1.200	1.140	940	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	1.270	1.190	0	1.200	1.140	940	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.100	-1.270	-1.190	0	-1.200	-1.140	-940	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-1.100	-1.270	-1.190	0	-1.200	-1.140	-940	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.100	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000090: >410EUR GGS Arnold-Janssen Einricht.geg											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	713,36	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	713,36	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-713,36	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-713,36	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000102: >410EUR GGS Arnold-Janssen Lehr.u.Lernmi											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	699,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	699,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-699,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-699,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0308 Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an erweiterten Hauptschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Stärkung der Ganztags Hauptschule

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	279	257	278	263	257	234
Anzahl der Teilnehmer Ganztags	273	267	278	263	257	234
Betreuungsquote (in %)	97,84	100	100	100	100	100

03
0308Schulträgeraufgaben
Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.609,35	30.000	61.363	61.103	60.237	56.708	53.989
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	38.750,00	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	14.859,35	0	10.613	10.083	9.407	5.958	3.529
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	5.750	6.020	5.830	5.750	5.460
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	538,14	500	500	500	500	500	500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	538,14	500	500	500	500	500	500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.293,95	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	10,30	0	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schadensers	1.283,65	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	55.441,44	30.500	61.863	61.603	60.737	57.208	54.489
11	-	Personalaufwendungen	-90.418,51	-89.874	-71.589	-69.884	-69.686	-68.693	-68.860
		50110000 Bezüge Beamte	-19.696,74	-19.588	-16.820	-16.860	-17.285	-16.963	-17.052

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-50.596,18	-50.351	-38.258	-37.627	-37.492	-37.480	-37.814
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.086,41	-3.575	-3.004	-2.912	-2.908	-2.911	-2.980
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-9.799,17	-10.786	-8.251	-8.155	-8.148	-8.156	-8.186
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.127,05	-3.054	-2.430	-2.430	-2.430	-2.430	-2.430
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.112,96	-2.520	-2.825	-1.900	-1.423	-753	-399
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.692,85	-10.663	-8.263	-8.345	-8.429	-8.513	-8.598
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-11.692,85	-10.663	-8.263	-8.345	-8.429	-8.513	-8.598
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-270.718,99	-289.200	-287.300	-291.580	-291.920	-293.200	-292.640
	52374000 Aufwandserst. Stärkung der Hauptschule	-64.786,82	-70.500	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-45.227,33	-42.800	-45.500	-46.000	-46.500	-47.000	-47.500
	52411200 Aufwendungen Strom	-18.745,24	-19.200	-20.600	-20.800	-21.000	-21.200	-21.400
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.482,92	-1.200	-1.600	-1.700	-1.800	-1.900	-2.000
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-5.034,30	-5.100	-5.200	-5.300	-5.400	-5.500	-5.600
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-5.793,24	-6.000	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-85.316,02	-86.700	-85.900	-86.800	-87.700	-88.600	-89.500
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-9.205,14	-8.100	-9.200	-9.500	-9.600	-9.700	-9.800
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-158,92	-200	-200	-200	-200	-200	-200
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-554,49	-600	-800	-800	-800	-800	-800
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-4.099,59	-13.500	-11.720	-11.960	-11.800	-11.720	-11.480
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-11.663,57	-14.900	-13.500	-14.600	-13.800	-13.500	-12.200
	52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-14.262,74	-12.800	-11.280	-12.120	-11.520	-11.280	-10.360

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-4.388,67	-7.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-23.779,21	-11.403	-18.051	-17.164	-16.222	-12.318	-9.344
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	0,00	0	-1.427	-1.427	-1.427	-1.427	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-23.019,40	-103	-10.874	-9.717	-8.965	-5.141	-3.884
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-7.550	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-759,81	-3.750	-5.750	-6.020	-5.830	-5.750	-5.460
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-240.729,04	-268.900	-268.050	-268.050	-268.050	-268.050	-267.900
		54220000 Mieten und Pachten	-233.899,38	-267.100	-267.100	-267.100	-267.100	-267.100	-267.100
		54221000 Nutzungsentgelt KASTELL (KulTOURbühne)	-643,20	-700	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.308,25	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-118,60	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-215,76	-300	-300	-300	-300	-300	-300
		54318000 Telefonkosten	-2.178,54	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-30,00	-600	-500	-500	-500	-500	-400
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-200,00	-200	-150	-150	-150	-150	-100
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-135,31	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-637.338,60	-670.040	-653.252	-655.023	-654.308	-650.774	-647.343
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-581.897,16	-639.540	-591.390	-593.420	-593.571	-593.566	-592.854
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-581.897,16	-639.540	-591.390	-593.420	-593.571	-593.566	-592.854
23	+	Außerordentliche Erträge	158,96	0	0	0	0	0	0
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge-investiv	158,96	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-347,06	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	-347,06	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-188,10	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-582.085,26	-639.540	-591.390	-593.420	-593.571	-593.566	-592.854
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.170,45	-22.385	-24.879	-25.408	-25.943	-26.494	-27.051
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-2.109	-2.121	-2.139	-2.164	-2.181	-2.197
		92004000 Umlage Porto	0,00	-374	-369	-384	-389	-404	-409
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-4.399	-4.500	-4.548	-4.595	-4.643	-4.698
		92007000 Umlage Versicherungen	-14.170,45	-15.503	-17.890	-18.337	-18.796	-19.265	-19.747
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-596.255,71	-661.925	-616.269	-618.828	-619.514	-620.059	-619.905

Produkt 0308 Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Für die im Schuljahr 2009/2010 noch nicht im Ganztage befindliche Jahrgangsstufe 10 kann anteilig für die pädagogische Übermittagsbetreuung eine Landeszuwendung aus dem Programm „Geld oder Stelle“ beantragt werden. Die Förderung endet mit Ablauf des Schuljahres 2009/2010. Darüber hinaus ist eine Kapitalisierung von Lehrerstellen für die Finanzierung von außerschulischem Personal im Rahmen des Ganztagsunterrichts über das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ möglich.
13	52374000	Neben der Finanzierung der pädagogischen Übermittagsbetreuung im Rahmen des Landesprogramms „Geld oder Stelle“ werden zusätzlich Mittel zur Stärkung des gebundenen Ganztags bereitgestellt.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 5.750 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 6.020 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0308 Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.027,44	30.500	45.500	45.500	0	45.500	45.500	45.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-608.262,16	-656.118	-632.377	-635.959	0	-636.662	-637.703	-637.599
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-565.234,72	-625.618	-586.877	-590.459	0	-591.162	-592.203	-592.099
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.584,53	0	5.750	6.020	0	5.830	5.750	5.460
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	3.584,53	0	5.750	6.020	0	5.830	5.750	5.460
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.584,53	0	5.750	6.020	0	5.830	5.750	5.460
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-3.584,53	-4.250	-5.750	-6.020	0	-5.830	-5.750	-5.460
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-2.824,72	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-759,81	-3.750	-5.750	-6.020	0	-5.830	-5.750	-5.460

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.584,53	-4.250	-5.750	-6.020	0	-5.830	-5.750	-5.460
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-4.250	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0308 Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000049: GWG GHS Gustav-Adolf Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	2.930	2.990	0	2.950	2.930	2.870	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	2.930	2.990	0	2.950	2.930	2.870	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.100	-2.930	-2.990	0	-2.950	-2.930	-2.870	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-1.100	-2.930	-2.990	0	-2.950	-2.930	-2.870	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.100	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000050: GWG GHS Gustav-Adolf Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	759,81	0	2.820	3.030	0	2.880	2.820	2.590	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	759,81	0	2.820	3.030	0	2.880	2.820	2.590	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-759,81	-2.650	-2.820	-3.030	0	-2.880	-2.820	-2.590	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-759,81	-2.650	-2.820	-3.030	0	-2.880	-2.820	-2.590	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.650	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000100: >410EUR GHS Gustav-Adolf Einricht.gegens											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	2.146,42	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	2.146,42	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.146,42	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.146,42	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000126: >410EUR GHS Gustav-Adolf Lehr-u.Lernmitt											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	678,30	0	0	0	0	0	0	0	678	678
9	= Summe der investiven Einzahlungen	678,30	0	0	0	0	0	0	0	678	678
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-678,30	0	0	0	0	0	0	0	-678	-678
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-678,30	0	0	0	0	0	0	0	-678	-678
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0309 Gemeinschaftshauptschule St. Martin

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Hauptschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Nachmittagsbetreuungsangebotes sowie der pädagogischen Übermittagsbetreuung im Rahmen des Nachmittagsunterrichtes in Kooperation mit dem Caritasverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	280	246	221	201	187	173
Anzahl Teilnehmer Nachmittagsbetreuung	42	32	29	26	25	23

03
0309Schulträgeraufgaben
Gemeinschaftshauptschule St. Martin

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.572,67	15.000	27.153	26.903	26.693	26.521	22.355
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	17.500,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	4.072,67	0	7.183	7.183	7.183	7.161	3.135
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	4.970	4.720	4.510	4.360	4.220
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	674,63	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	674,63	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	700	700	700	700	700	700
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	0,00	700	700	700	700	700	700
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,29	12.632	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	12.632	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	4,29	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	22.251,59	30.232	29.753	29.503	29.293	29.121	24.955
11	-	Personalaufwendungen	-62.512,09	-55.208	-23.863	-23.295	-23.229	-22.897	-22.953
		50110000 Bezüge Beamte	-8.206,97	-8.161	-5.607	-5.620	-5.762	-5.654	-5.684

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-35.084,24	-34.855	-12.753	-12.542	-12.497	-12.493	-12.605
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.693,46	-2.461	-1.001	-971	-969	-970	-993
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-7.345,51	-7.408	-2.750	-2.718	-2.716	-2.719	-2.729
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.719,61	-1.273	-810	-810	-810	-810	-810
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-880,40	-1.050	-942	-633	-474	-251	-133
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-6.581,90	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.872,04	-4.443	-2.754	-2.782	-2.810	-2.838	-2.866
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-4.872,04	-4.443	-2.754	-2.782	-2.810	-2.838	-2.866
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-205.064,47	-216.400	-232.030	-231.630	-231.240	-232.040	-231.830
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-29.749,75	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-53.287,65	-42.800	-61.400	-62.000	-62.600	-63.200	-63.800
	52411200 Aufwendungen Strom	-14.121,57	-13.900	-16.900	-17.100	-17.300	-17.500	-17.700
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.075,69	-1.400	-1.400	-1.500	-1.500	-1.600	-1.600
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-3.377,70	-3.600	-3.600	-3.700	-3.700	-3.800	-3.800
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.155,48	-7.500	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-63.657,33	-63.600	-63.300	-63.900	-64.500	-65.100	-65.700
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-7.684,16	-8.100	-7.800	-8.100	-8.200	-8.300	-8.400
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-155,32	-200	-200	-200	-200	-200	-200
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-39,33	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.452,99	-13.600	-11.600	-11.360	-11.120	-10.960	-10.800

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-11.778,62	-15.600	-12.850	-11.550	-10.500	-10.200	-9.050
	52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-7.705,40	-10.200	-8.280	-7.520	-6.920	-6.480	-6.080
	52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-2.823,48	-2.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.582,49	-22.038	-13.375	-11.970	-11.760	-11.588	-7.422
	57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-5,36	0	-3.692	-3.692	-3.692	-3.686	0
	57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-19.110,35	-1.888	-4.714	-3.558	-3.558	-3.542	-3.202
	57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-16.900	0	0	0	0	0
	57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-3.466,78	-3.250	-4.970	-4.720	-4.510	-4.360	-4.220
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200.168,25	-245.200	-244.950	-244.900	-244.900	-244.850	-244.800
	54220000 Mieten und Pachten	-195.177,24	-244.100	-244.100	-244.100	-244.100	-244.100	-244.100
	54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.049,92	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	-102,13	0	0	0	0	0	0
	54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-215,76	-300	-300	-300	-300	-300	-300
	54318000 Telefonkosten	-2.216,82	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-150,00	-600	-450	-400	-400	-350	-300
	54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-200,00	-200	-100	-100	-100	-100	-100
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-56,38	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-495.199,34	-543.288	-516.973	-514.576	-513.938	-514.214	-509.871
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-472.947,75	-513.056	-487.220	-485.074	-484.646	-485.092	-484.916
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-472.947,75	-513.056	-487.220	-485.074	-484.646	-485.092	-484.916
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-472.947,75	-513.056	-487.220	-485.074	-484.646	-485.092	-484.916
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.410,08	-17.214	-19.158	-19.583	-20.015	-20.526	-20.967
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-2.009	-2.017	-2.039	-2.063	-2.079	-2.097
		92004000 Umlage Porto	0,00	-283	-284	-288	-302	-306	-320
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-2.548	-2.595	-2.638	-2.665	-2.693	-2.716
		92007000 Umlage Versicherungen	-11.410,08	-12.374	-14.262	-14.618	-14.984	-15.448	-15.834
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-484.357,83	-530.271	-506.378	-504.657	-504.661	-505.618	-505.883

Produkt 0309 Gemeinschaftshauptschule St. Martin

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Durch das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ werden Fördermittel für die pädagogische Übermittagsbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
13	52372000	Der Ansatz beinhaltet die Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“ für die Durchführung der pädagogischen Übermittagsbetreuung und des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes. Der städtische Haushalt gleicht den Mehrbedarf aus. Träger der Maßnahme ist der Caritasverband Kleve e.V.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 4.970 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 4.720 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0309 Gemeinschaftshauptschule St. Martin

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.420,18	17.600	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-446.781,47	-520.201	-502.656	-501.973	0	-501.704	-502.374	-502.316
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-427.361,29	-502.601	-485.056	-484.373	0	-484.104	-484.774	-484.716
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	33.160,28	0	4.970	4.720	0	4.510	4.360	4.220
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	33.160,28	0	4.970	4.720	0	4.510	4.360	4.220
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	33.160,28	0	4.970	4.720	0	4.510	4.360	4.220
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-33.160,28	-3.750	-4.970	-4.720	0	-4.510	-4.360	-4.220
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-29.693,50	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-3.466,78	-3.250	-4.970	-4.720	0	-4.510	-4.360	-4.220

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-33.160,28	-3.750	-4.970	-4.720	0	-4.510	-4.360	-4.220
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-3.750	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0309 Gemeinschaftshauptschule St. Martin

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000034: GWG GHS St.Martin Einr.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	2.900	2.840	0	2.780	2.740	2.700	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	2.900	2.840	0	2.780	2.740	2.700	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.150	-2.900	-2.840	0	-2.780	-2.740	-2.700	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-1.150	-2.900	-2.840	0	-2.780	-2.740	-2.700	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.150	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000035: GWG GHS St.Martin Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	3.466,78	0	2.070	1.880	0	1.730	1.620	1.520	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	3.466,78	0	2.070	1.880	0	1.730	1.620	1.520	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.466,78	-2.100	-2.070	-1.880	0	-1.730	-1.620	-1.520	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.466,78	-2.100	-2.070	-1.880	0	-1.730	-1.620	-1.520	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.100	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000070: Ersteinrichtung Mensa GHS St. Martin											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	28.266,53	0	0	0	0	0	0	0	28.267	28.267
9	= Summe der investiven Einzahlungen	28.266,53	0	0	0	0	0	0	0	28.267	28.267
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-28.266,53	0	0	0	0	0	0	0	-28.267	-28.267
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-28.266,53	0	0	0	0	0	0	0	-28.267	-28.267
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000094: >410EUR GHS St.Martin Einr.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	727,97	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	727,97	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	727,97	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000103: >410EUR GHS St.Martin Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	699,00	0	0	0	0	0	0	0	699	699
9	= Summe der investiven Einzahlungen	699,00	0	0	0	0	0	0	0	699	699
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.426,97	0	0	0	0	0	0	0	-1.427	-1.427
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.426,97	0	0	0	0	0	0	0	-1.427	-1.427
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-727,97	0	0	0	0	0	0	0	-728	-728

03 Schulträgeraufgaben

0310 Leni-Valk-Realschule

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Realschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Nachmittagsbetreuungsangebotes sowie der pädagogischen Übermittagsbetreuung im Rahmen des Nachmittagsunterrichtes in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	671	616	614	600	570	558
Anzahl Teilnehmer Nachmittagsbetreuung	73	78	78	77	73	71

03 Schulträgeraufgaben
0310 Leni-Valk-Realschule

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.389,52	25.000	43.102	43.772	42.942	42.370	38.950
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	1.389,52	0	9.302	9.302	9.302	9.030	5.740
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	8.800	9.470	8.640	8.340	8.210
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.389,60	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
		43110000 Verwaltungsgebühren	80,00	0	0	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.309,60	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	14,02	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	14,02	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	28.793,14	27.100	45.202	45.872	45.042	44.470	41.050
11	-	Personalaufwendungen	-127.751,96	-131.152	-112.915	-110.460	-110.237	-108.835	-109.153
		50110000 Bezüge Beamte	-26.809,44	-26.661	-24.919	-24.977	-25.608	-25.130	-25.262

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-72.475,71	-75.386	-62.005	-61.124	-60.976	-61.013	-61.559
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-5.841,76	-5.329	-4.864	-4.731	-4.731	-4.740	-4.847
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-14.131,68	-16.189	-13.343	-13.212	-13.213	-13.238	-13.294
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.617,40	-4.157	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.875,97	-3.429	-4.185	-2.815	-2.108	-1.115	-591
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.915,24	-14.514	-12.241	-12.364	-12.487	-12.612	-12.738
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-15.915,24	-14.514	-12.241	-12.364	-12.487	-12.612	-12.738
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-320.473,33	-343.800	-345.800	-351.280	-349.660	-349.310	-350.540
	52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-31.666,65	-33.000	-34.000	-34.000	-34.000	-34.000	-34.000
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-57.468,02	-56.200	-56.800	-57.400	-58.000	-58.600	-59.200
	52411200 Aufwendungen Strom	-44.355,17	-41.900	-48.500	-49.000	-49.500	-50.000	-50.500
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.543,11	-1.700	-1.700	-1.800	-1.900	-2.000	-2.100
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-6.767,30	-7.000	-7.000	-7.100	-7.200	-7.300	-7.400
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.187,92	-8.100	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-102.181,57	-103.900	-102.700	-103.700	-104.700	-105.700	-106.700
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-9.769,33	-10.200	-9.700	-10.400	-10.500	-10.600	-10.700
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-226,92	-300	-300	-300	-300	-300	-300
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-646,05	-700	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-4.401,20	-18.900	-16.720	-17.440	-16.560	-16.240	-16.080
	52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-30.624,58	-35.500	-32.200	-32.000	-31.300	-29.750	-29.100

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-17.622,81	-21.200	-18.480	-20.440	-18.000	-17.120	-16.760
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-5.012,70	-5.200	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-24.976,55	-30.260	-24.578	-23.241	-22.023	-17.521	-14.064
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-566,64	0	-2.210	-2.210	-2.210	-1.644	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-23.889,12	-2.761	-13.567	-11.560	-11.172	-7.537	-5.854
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-20.699	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-520,79	-6.800	-8.800	-9.470	-8.640	-8.340	-8.210
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-375.882,93	-430.600	-430.300	-430.500	-430.300	-430.250	-430.200
		54220000 Mieten und Pachten	-368.273,87	-428.800	-428.800	-428.800	-428.800	-428.800	-428.800
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-4.623,32	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-298,44	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		54318000 Telefonkosten	-1.765,18	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-337,95	-1.300	-1.100	-1.250	-1.100	-1.050	-1.000
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-400,00	-400	-300	-350	-300	-300	-300
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-184,17	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-865.000,01	-950.326	-925.834	-927.844	-924.707	-918.528	-916.695
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-836.206,87	-923.226	-880.632	-881.972	-879.665	-874.059	-875.645
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-836.206,87	-923.226	-880.632	-881.972	-879.665	-874.059	-875.645
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-3.127,56	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	-3.127,56	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-3.127,56	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-839.334,43	-923.226	-880.632	-881.972	-879.665	-874.059	-875.645
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23.437,09	-32.863	-36.597	-37.372	-38.189	-39.012	-39.844
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-1.809	-1.818	-1.841	-1.862	-1.884	-1.903
		92004000 Umlage Porto	0,00	-556	-558	-565	-583	-590	-597
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-5.154	-5.205	-5.245	-5.300	-5.355	-5.400
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-1.310,04	-1.200	-1.201	-1.211	-1.220	-1.230	-1.241
		92007000 Umlage Versicherungen	-22.127,05	-24.144	-27.815	-28.511	-29.224	-29.954	-30.703
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-862.771,52	-956.088	-917.230	-919.344	-917.854	-913.071	-915.489

Produkt 0310 Leni-Valk-Realschule

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Durch das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ werden Fördermittel für die pädagogische Übermittagbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
13	52372000	Der Ansatz beinhaltet die Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“ für die Durchführung der pädagogischen Übermittagbetreuung und des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes. Der städtische Haushalt gleicht den Mehrbedarf aus. Träger der Maßnahme ist die AWO Kreisverband Kleve e.V.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 8.800 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 9.470 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0310 Leni-Valk-Realschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.727,31	27.100	27.100	27.100	0	27.100	27.100	27.100
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-811.024,44	-916.636	-897.071	-901.788	0	-900.576	-899.892	-902.040
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-783.297,13	-889.536	-869.971	-874.688	0	-873.476	-872.792	-874.940
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	249.050,27	0	8.800	9.470	0	8.640	8.340	8.210
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	249.050,27	0	8.800	9.470	0	8.640	8.340	8.210
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	249.050,27	0	8.800	9.470	0	8.640	8.340	8.210
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-74.158,57	-7.300	-8.800	-9.470	0	-8.640	-8.340	-8.210
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-73.637,78	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-520,79	-6.800	-8.800	-9.470	0	-8.640	-8.340	-8.210

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-74.158,57	-7.300	-8.800	-9.470	0	-8.640	-8.340	-8.210
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	174.891,70	-7.300	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0310 Leni-Valk-Realschule

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000041: GWG Leni-Valk-Realsch. Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	149,00	0	4.180	4.360	0	4.140	4.060	4.020	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	149,00	0	4.180	4.360	0	4.140	4.060	4.020	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-149,00	-2.500	-4.180	-4.360	0	-4.140	-4.060	-4.020	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-149,00	-2.500	-4.180	-4.360	0	-4.140	-4.060	-4.020	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000042: GWG Leni-Valk-Realsch. Lehr.u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	371,79	0	4.620	5.110	0	4.500	4.280	4.190	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	371,79	0	4.620	5.110	0	4.500	4.280	4.190	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-371,79	-4.300	-4.620	-5.110	0	-4.500	-4.280	-4.190	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-371,79	-4.300	-4.620	-5.110	0	-4.500	-4.280	-4.190	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-4.300	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000057: Betriebsvorr.naturw.Raum Leni-Valk-Real.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	180.000,00	0	0	0	0	0	0	0	180.000	180.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	180.000,00	0	0	0	0	0	0	0	180.000	180.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.108,30	0	0	0	0	0	0	0	-5.108	-5.108
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-5.108,30	0	0	0	0	0	0	0	-5.108	-5.108
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	174.891,70	0	0	0	0	0	0	0	174.892	174.892

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000071: Ersteinricht. Mensa Leni-Valk-Realschule											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	48.900,63	0	0	0	0	0	0	0	48.901	48.901
9	= Summe der investiven Einzahlungen	48.900,63	0	0	0	0	0	0	0	48.901	48.901
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-48.900,63	0	0	0	0	0	0	0	-48.901	-48.901
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-48.900,63	0	0	0	0	0	0	0	-48.901	-48.901
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000077: >410 Leni-Valk-Reals Lehr.u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	7.851,32	0	0	0	0	0	0	0	7.851	7.851
9	= Summe der investiven Einzahlungen	7.851,32	0	0	0	0	0	0	0	7.851	7.851
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.851,32	0	0	0	0	0	0	0	-7.851	-7.851
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-7.851,32	0	0	0	0	0	0	0	-7.851	-7.851
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
700097: >410EUR Leni-Valk-Realsch. Einricht.gege											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.900,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.900,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.900,43	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.900,43	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000118: Ersteinrichtung Medienecke											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	9.877,10	0	0	0	0	0	0	0	9.877	9.877
9	= Summe der investiven Einzahlungen	9.877,10	0	0	0	0	0	0	0	9.877	9.877
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.877,10	0	0	0	0	0	0	0	-9.877	-9.877
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-9.877,10	0	0	0	0	0	0	0	-9.877	-9.877
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0311 Städtisches Gymnasium

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Gymnasien erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Nachmittagsbetreuungsangebotes sowie der pädagogischen Übermittagsbetreuung im Rahmen des Nachmittagsunterrichtes in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	896	901	842	838	813	809
Anzahl Teilnehmer Nachmittagsbetreuung	30	51	47	47	46	46

03

Schulträgeraufgaben

0311

Städtisches Gymnasium

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.847,20	48.833	51.182	40.672	40.612	39.903	37.927
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	4.847,20	0	3.202	3.202	3.202	2.953	1.017
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	23.833	22.980	12.470	12.410	11.950	11.910
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	775,68	0	0	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	775,68	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144,40	0	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	144,40	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	15,35	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alternteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	15,35	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	30.782,63	48.833	51.182	40.672	40.612	39.903	37.927
11	-	Personalaufwendungen	-134.790,54	-133.979	-124.618	-121.650	-121.306	-119.576	-119.867
		50110000 Bezüge Beamte	-29.362,72	-29.200	-29.280	-29.348	-30.089	-29.528	-29.682

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-75.425,77	-75.060	-66.598	-65.499	-65.263	-65.244	-65.824
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-6.091,80	-5.330	-5.230	-5.069	-5.063	-5.067	-5.187
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-14.608,03	-16.080	-14.363	-14.196	-14.183	-14.198	-14.249
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-6.152,35	-4.553	-4.230	-4.230	-4.230	-4.230	-4.230
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-3.149,87	-3.756	-4.917	-3.308	-2.477	-1.310	-694
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-17.430,98	-15.896	-14.383	-14.527	-14.672	-14.819	-14.967
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-17.430,98	-15.896	-14.383	-14.527	-14.672	-14.819	-14.967
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-321.033,23	-358.000	-410.120	-416.780	-418.940	-418.700	-420.890
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-27.250,00	-33.000	-52.250	-52.250	-52.250	-52.250	-52.250
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-55.776,61	-40.500	-58.400	-59.000	-59.600	-60.200	-60.800
		52411200 Aufwendungen Strom	-36.093,16	-26.800	-42.000	-42.400	-42.800	-43.200	-43.600
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-3.440,18	-2.300	-3.700	-3.800	-3.900	-4.000	-4.100
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-11.160,00	-7.800	-11.300	-11.400	-11.500	-11.600	-11.700
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-11.283,40	-7.700	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-92.657,35	-121.800	-124.400	-125.600	-126.800	-128.000	-129.200
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-9.496,01	-10.800	-11.700	-12.400	-12.600	-12.800	-13.000
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-7.141,18	-23.900	-22.320	-21.440	-21.360	-20.880	-20.840
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-43.292,11	-48.000	-45.050	-42.350	-42.150	-41.150	-40.900
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-19.924,11	-32.200	-21.300	-28.440	-28.280	-26.920	-26.800

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-3.519,12	-3.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-43.566,89	-54.936	-33.465	-21.115	-20.037	-15.989	-14.013
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-33,72	0	-81	-81	-81	-47	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-39.213,75	-25.036	-10.404	-8.564	-7.546	-3.992	-2.103
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-19.700	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-4.319,42	-10.200	-22.980	-12.470	-12.410	-11.950	-11.910
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-214.493,25	-256.200	-255.200	-254.900	-254.900	-254.800	-254.800
		54220000 Mieten und Pachten	-202.167,65	-252.700	-252.700	-252.700	-252.700	-252.700	-252.700
		54221000 Nutzungsentgelt KASTELL (KulTOURbühne)	-946,76	-1.000	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-6.168,67	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-637,72	0	0	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-69,12	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		54318000 Telefonkosten	-2.613,92	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-1.187,70	-1.900	-1.900	-1.700	-1.700	-1.600	-1.600
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-500,00	-500	-500	-400	-400	-400	-400
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-201,71	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-731.314,89	-819.011	-837.786	-828.973	-829.855	-823.884	-824.537
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-700.532,26	-770.178	-786.604	-788.301	-789.244	-783.981	-786.610
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-700.532,26	-770.178	-786.604	-788.301	-789.244	-783.981	-786.610
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-700.532,26	-770.178	-786.604	-788.301	-789.244	-783.981	-786.610
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-27.914,36	-40.173	-44.646	-45.573	-46.543	-47.492	-48.500
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-3.113	-3.118	-3.147	-3.184	-3.212	-3.241
		92004000 Umlage Porto	0,00	-657	-653	-661	-669	-688	-697
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-6.307	-6.405	-6.458	-6.525	-6.593	-6.665
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-1.541,71	-1.400	-1.400	-1.411	-1.421	-1.430	-1.440
		92007000 Umlage Versicherungen	-26.372,65	-28.695	-33.070	-33.896	-34.744	-35.568	-36.457
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-728.446,62	-810.350	-831.250	-833.874	-835.786	-831.473	-835.110

Produkt 0311 Städtisches Gymnasium

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Durch das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ werden Fördermittel für die pädagogische Übermittagsbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
13	52372000	Der Ansatz beinhaltet die Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“ für die Durchführung der pädagogischen Übermittagsbetreuung und des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes. Der städtische Haushalt gleicht den Mehrbedarf aus. Träger der Maßnahme ist die AWO Kreisverband Kleve e.V.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 22.980 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 12.470 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03

Schulträgeraufgaben

0311

Städtisches Gymnasium

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.413,53	25.000	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-674.108,06	-760.319	-799.404	-804.550	0	-807.341	-806.585	-809.830
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-646.694,53	-735.319	-774.404	-779.550	0	-782.341	-781.585	-784.830
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.474,61	0	22.980	12.470	0	12.410	11.950	11.910
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	14.474,61	0	22.980	12.470	0	12.410	11.950	11.910
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	14.474,61	0	22.980	12.470	0	12.410	11.950	11.910
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-18.434,73	-10.700	-22.980	-12.470	0	-12.410	-11.950	-11.910
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-13.694,81	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-4.739,92	-10.200	-22.980	-12.470	0	-12.410	-11.950	-11.910

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-18.434,73	-10.700	-22.980	-12.470	0	-12.410	-11.950	-11.910
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.960,12	-10.700	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0311 Städtisches Gymnasium

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000046: GWG Städt.Gymnasium Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	640,22	0	5.580	5.360	0	5.340	5.220	5.210	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	640,22	0	5.580	5.360	0	5.340	5.220	5.210	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-640,22	-3.600	-5.580	-5.360	0	-5.340	-5.220	-5.210	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-640,22	-3.600	-5.580	-5.360	0	-5.340	-5.220	-5.210	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.600	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000047: GWG Städt.Gymnasium Lehr.-u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	3.679,20	0	17.400	7.110	0	7.070	6.730	6.700	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	3.679,20	0	17.400	7.110	0	7.070	6.730	6.700	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.099,70	-6.600	-17.400	-7.110	0	-7.070	-6.730	-6.700	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-4.099,70	-6.600	-17.400	-7.110	0	-7.070	-6.730	-6.700	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-420,50	-6.600	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000048: >410 Städt.Gymnasium Lehr.u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	7.203,98	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	7.203,98	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.793,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-4.793,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.410,38	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
700099: >410EUR Städt.Gymnasium Einricht.gegens											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	2.951,21	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	2.951,21	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.951,21	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.951,21	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000104: Ersteinricht. Mensa Städt.Gymnasium											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.950,00	0	0	0	0	0	0	0	-5.950	-5.950
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-5.950,00	0	0	0	0	0	0	0	-5.950	-5.950
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.950,00	0	0	0	0	0	0	0	-5.950	-5.950

03 Schulträgeraufgaben

0312 Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

Produktbeschreibung:

- Die Städte und Gemeinden Bedburg-Hau, Goch, Kalkar, Kevelaer, Uedem und Weeze haben sich zu einem Schulverband zusammengeschlossen, der Träger der Gesamtschule Mittelkreis ist.

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Deckung der nicht durch sonstige Erträge gedeckten Aufwendungen des Zweckverbandes in Form der anteiligen Verbandsumlage

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	1.150	1.130	1.125	1.120	1.111	1.109
davon Schüler aus						
- Bedburg-Hau	64	63	63	62	62	62
- Goch	609	598	596	593	589	587
- Kalkar	55	54	54	54	53	53
- Kevelaer	128	126	125	125	124	124
- Uedem	109	107	106	106	105	105
- Weeze	107	105	105	104	103	103
- andere Kommunen	78	77	76	76	75	75

03
0312Schulträgeraufgaben
Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.021,46	59.600	60.200	60.800	61.400	62.000	62.600
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zweck	63.021,46	59.600	60.200	60.800	61.400	62.000	62.600
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3,05	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	3,05	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	63.024,51	59.600	60.200	60.800	61.400	62.000	62.600
11	-	Personalaufwendungen	-26.790,70	-26.629	-28.282	-27.609	-27.530	-27.138	-27.204
		50110000 Bezüge Beamte	-5.836,08	-5.804	-6.645	-6.661	-6.829	-6.701	-6.736
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-14.991,48	-14.919	-15.114	-14.865	-14.811	-14.807	-14.939
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.210,77	-1.059	-1.187	-1.150	-1.149	-1.150	-1.177
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.903,46	-3.196	-3.260	-3.222	-3.219	-3.222	-3.234
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.222,85	-905	-960	-960	-960	-960	-960

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-626,06	-747	-1.116	-751	-562	-297	-158
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-3.464,54	-3.159	-3.264	-3.297	-3.330	-3.363	-3.397
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-3.464,54	-3.159	-3.264	-3.297	-3.330	-3.363	-3.397
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-1.313.974,59	-1.302.800	-1.302.800	-1.302.800	-1.302.800	-1.302.800	-1.302.800
		53130000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-151.136,81	-151.400	-151.400	-151.400	-151.400	-151.400	-151.400
		53750000 Zweckverbandsumlage	-1.162.837,78	-1.151.400	-1.151.400	-1.151.400	-1.151.400	-1.151.400	-1.151.400
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40,09	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-40,09	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.344.269,92	-1.332.589	-1.334.346	-1.333.706	-1.333.660	-1.333.301	-1.333.401
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-1.281.245,41	-1.272.989	-1.274.146	-1.272.906	-1.272.260	-1.271.301	-1.270.801
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.281.245,41	-1.272.989	-1.274.146	-1.272.906	-1.272.260	-1.271.301	-1.270.801
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.281.245,41	-1.272.989	-1.274.146	-1.272.906	-1.272.260	-1.271.301	-1.270.801
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.191,36	-12.100	-11.173	-11.219	-11.267	-11.315	-11.272
		92002000 Umlage Raumkosten	-10.191,36	-12.100	-11.173	-11.219	-11.267	-11.315	-11.272
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.291.436,77	-1.285.088	-1.285.319	-1.284.125	-1.283.527	-1.282.616	-1.282.073

Produkt 0312 Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44830000	Die Stadt Goch erbringt Verwaltungsdienstleistungen für den Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis. Dieser erstattet anteilige Personal- und Sachkosten auf Basis der tatsächlichen Inanspruchnahme.
15	53130000	Der Zweckverband erhält einen Anteil der Schulpauschale auf Basis der Anzahl der Gocher Schüler.
	53750000	Die nicht durch sonstige Erträge gedeckten Aufwendungen des Zweckverbandes werden auf die Verbandsmitglieder verteilt. Die Verteilung erfolgt im Verhältnis der Anzahl der in Verbandsgemeinden wohnenden Schüler (§9 Abs. 2 der Zweckverbandssatzung).

03 Schulträgeraufgaben
0312 Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.328,37	59.600	60.200	60.800	0	61.400	62.000	62.600
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.343.652,24	-1.331.842	-1.333.230	-1.332.955	0	-1.333.098	-1.333.004	-1.333.243
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.299.323,87	-1.272.242	-1.273.030	-1.272.155	0	-1.271.698	-1.271.004	-1.270.643
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0313 Städtisches Förderschule Pestalozzi

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Förderschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeschäften und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" in Kooperation mit der Jugendhilfeeinrichtung Anna-Stift als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Schüler	137	97	90	82	74	70
Anzahl Teilnehmer OGATA	39	28	26	24	22	20
Betreuungsquote OGATA (in %)	28,47	28,86	29	29	29	29

03

Schulträgeraufgaben

0313

Städtische Förderschule Pestalozzi

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.933,15	73.300	80.729	80.548	80.448	80.321	78.939
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	67.410,00	73.300	74.500	74.500	74.500	74.500	74.500
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	2.523,15	0	2.449	2.368	2.368	2.361	1.029
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	3.780	3.680	3.580	3.460	3.410
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	921,19	700	700	700	700	700	700
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	921,19	700	700	700	700	700	700
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10,86	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	10,86	0	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	61,72	12.732	100	100	100	100	100
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	12.632	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	7,72	0	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	54,00	100	100	100	100	100	100
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
10	=	Ordentliche Erträge	70.926,92	90.732	85.529	85.348	85.248	85.121	83.739
11	-	Personalaufwendungen	-74.395,78	-67.406	-64.518	-62.982	-62.804	-61.908	-62.059
		50110000 Bezüge Beamte	-14.772,56	-14.691	-15.159	-15.194	-15.578	-15.287	-15.367
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-37.947,14	-37.763	-34.480	-33.911	-33.789	-33.779	-34.079
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.064,81	-2.682	-2.708	-2.624	-2.621	-2.623	-2.686
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-7.349,38	-8.090	-7.436	-7.350	-7.343	-7.350	-7.377
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.095,27	-2.291	-2.190	-2.190	-2.190	-2.190	-2.190
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.584,72	-1.890	-2.546	-1.713	-1.283	-678	-359
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-6.581,90	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-8.769,62	-7.997	-7.447	-7.521	-7.596	-7.672	-7.749
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-8.769,62	-7.997	-7.447	-7.521	-7.596	-7.672	-7.749
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-199.178,13	-230.000	-221.320	-222.020	-222.370	-222.790	-223.240
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-67.410,00	-73.300	-74.500	-74.500	-74.500	-74.500	-74.500
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-30.505,87	-41.000	-39.000	-39.400	-39.800	-40.200	-40.600
		52411200 Aufwendungen Strom	-20.467,70	-15.400	-15.700	-15.900	-16.100	-16.300	-16.500
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-430,95	-1.300	-1.400	-1.500	-1.600	-1.700	-1.800
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-3.339,70	-3.400	-3.800	-3.900	-4.000	-4.100	-4.200
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-3.109,81	-2.700	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-52.129,42	-58.600	-54.600	-55.100	-55.600	-56.100	-56.600
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.334,41	-5.800	-6.300	-6.800	-6.900	-7.000	-7.100
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-63,48	-100	-200	-200	-200	-200	-200
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-3.277,60	-12.600	-10.360	-10.240	-10.160	-10.000	-9.960
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.452,75	-6.800	-4.900	-4.200	-3.550	-3.050	-2.300
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-4.967,30	-7.300	-4.760	-4.480	-4.160	-3.840	-3.680
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-1.689,14	-1.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-11.489,14	-7.293	-8.662	-7.919	-7.776	-7.432	-5.955
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-7,11	0	-1.339	-1.339	-1.339	-1.332	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-10.218,13	-193	-3.543	-2.900	-2.857	-2.640	-2.545
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-4.800	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-1.263,90	-2.300	-3.780	-3.680	-3.580	-3.460	-3.410
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-142.415,31	-153.800	-153.600	-153.550	-153.550	-153.550	-153.550
		54220000 Mieten und Pachten	-137.744,07	-153.300	-153.300	-153.300	-153.300	-153.300	-153.300
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.374,93	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	-10,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	-1.757,63	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-327,20	-400	-250	-200	-200	-200	-200
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-100,00	-100	-50	-50	-50	-50	-50
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-101,48	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-436.247,98	-466.496	-455.547	-453.992	-454.096	-453.353	-452.553
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-365.321,06	-375.764	-370.018	-368.645	-368.848	-368.232	-368.814
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-365.321,06	-375.764	-370.018	-368.645	-368.848	-368.232	-368.814
23	+	Außerordentliche Erträge	16.222,61	0	0	0	0	0	0
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge- investiv	16.222,61	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-190,37	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände- investi	-190,37	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	16.032,24	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-349.288,82	-375.764	-370.018	-368.645	-368.848	-368.232	-368.814
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.297,35	-12.323	-13.463	-13.703	-13.976	-14.220	-14.506
		92003000 Umlage Telefon	0,00	-2.009	-2.017	-2.039	-2.063	-2.079	-2.097
		92004000 Umlage Porto	0,00	-283	-284	-288	-302	-306	-320
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	-3.346	-3.405	-3.426	-3.462	-3.482	-3.527
		92007000 Umlage Versicherungen	-6.297,35	-6.686	-7.756	-7.950	-8.149	-8.353	-8.562
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-355.586,17	-388.087	-383.480	-382.348	-382.825	-382.453	-383.321

Produkt 0313 Städtische Förderschule Pestalozzi

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags nutzen. Darüber hinaus werden über das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ Fördermittel für die pädagogische Übermittagsbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
13	52372000	Der Ansatz beinhaltet die Weiterleitung des Zuschusses für das Betreuungsangebot des Offenen Ganztags an den Träger der Maßnahme sowie der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“ für die Durchführung der pädagogischen Übermittagsbetreuung und des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes. Der städtische Haushalt gleicht den Mehrbedarf aus.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 3.780 € und im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 3.680 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

03 Schulträgeraufgaben
0313 Städtische Förderschule Pestalozzi

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.404,73	78.100	79.300	79.300	0	79.300	79.300	79.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-404.517,95	-457.313	-444.339	-444.361	0	-445.037	-445.242	-446.238
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-336.113,22	-379.213	-365.039	-365.061	0	-365.737	-365.942	-366.938
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.767,31	0	3.780	3.680	0	3.580	3.460	3.410
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	1.767,31	0	3.780	3.680	0	3.580	3.460	3.410
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	1.767,31	0	3.780	3.680	0	3.580	3.460	3.410
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-3.639,19	-2.800	-3.780	-3.680	0	-3.580	-3.460	-3.410
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-2.375,29	-500	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-1.263,90	-2.300	-3.780	-3.680	0	-3.580	-3.460	-3.410

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.639,19	-2.800	-3.780	-3.680	0	-3.580	-3.460	-3.410
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.871,88	-2.800	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben
0313 Städtische Förderschule Pestalozzi

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000043: GWG Pestalozzi-Schule. Einricht.gegenst.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	400,00	0	2.590	2.560	0	2.540	2.500	2.490	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	400,00	0	2.590	2.560	0	2.540	2.500	2.490	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-400,00	-800	-2.590	-2.560	0	-2.540	-2.500	-2.490	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-400,00	-800	-2.590	-2.560	0	-2.540	-2.500	-2.490	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-800	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000044: GWG Pestalozzi-Schule. Lehr.u.Lernmittel											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	863,90	0	1.190	1.120	0	1.040	960	920	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	863,90	0	1.190	1.120	0	1.040	960	920	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-863,90	-1.500	-1.190	-1.120	0	-1.040	-960	-920	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-863,90	-1.500	-1.190	-1.120	0	-1.040	-960	-920	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000045: >410 Pestalozzi-Schule Lehr-u.Lernmitt											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	-935,94	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	-935,94	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-935,94	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-935,94	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.871,88	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000098: >410EUR Pestalozzi-Schule. Einricht.gege											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.439,35	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.439,35	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.439,35	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.439,35	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0314 Schülerbeförderung

Produktbeschreibung:

- Organisation, Durchführung und Berechnung der Schülerbeförderung für alle Schulformen

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Sicherung der Schülerbeförderung unter Berücksichtigung der Vorgaben der Schülerfahrtkostenverordnung.
- Schülerbeförderung im Rahmen des lehrplanmäßigen Unterrichts

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Beförderte Schüler (ohne Sonderfahrten)	1.094	1.071	1.100	1.050	1.000	1.000
- davon Schüler der Grundschulen	183	197	204	195	187	187
- davon Schüler der Hauptschulen	156	139	144	138	130	130
- davon Schüler der Realschule	296	269	273	260	248	248
- davon Schüler des Gymnasiums	430	441	453	432	411	411
- davon Schüler der Förderschule	29	25	26	25	24	24

03 Schulträgeraufgaben
0314 Schülerbeförderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1,53	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	1,53	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1,53	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-13.395,30	-13.315	-13.257	-12.942	-12.905	-12.721	-12.752
		50110000 Bezüge Beamte	-2.918,02	-2.902	-3.115	-3.122	-3.201	-3.141	-3.158
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-7.495,73	-7.459	-7.085	-6.968	-6.943	-6.941	-7.002
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-605,40	-530	-556	-539	-539	-539	-552
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-1.451,73	-1.598	-1.528	-1.510	-1.509	-1.510	-1.516
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-611,39	-453	-450	-450	-450	-450	-450
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-313,03	-373	-523	-352	-264	-139	-74

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.732,28	-1.580	-1.530	-1.545	-1.561	-1.577	-1.592
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.732,28	-1.580	-1.530	-1.545	-1.561	-1.577	-1.592
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-591.167,75	-670.600	-617.500	-614.500	-608.500	-619.500	-631.500
		52370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. von	-20.334,41	-21.300	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		52721000 Aufwendungen für Sonderfahrten	-6.990,00	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-563.843,34	-640.300	-607.000	-604.000	-598.000	-609.000	-621.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20,05	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-20,05	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-606.315,38	-685.495	-632.287	-628.987	-622.966	-633.797	-645.844
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-606.313,85	-685.495	-632.287	-628.987	-622.966	-633.797	-645.844
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-606.313,85	-685.495	-632.287	-628.987	-622.966	-633.797	-645.844
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-606.313,85	-685.495	-632.287	-628.987	-622.966	-633.797	-645.844
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.009,25	-5.876	-5.403	-5.441	-5.465	-5.504	-5.486
		92002000 Umlage Raumkosten	-4.853,02	-5.762	-5.283	-5.305	-5.327	-5.350	-5.330
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-156,23	-114	-120	-136	-138	-155	-156
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-611.323,10	-691.370	-637.690	-634.428	-628.431	-639.302	-651.330

Produkt 0314 Schülerbeförderung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13	52370000	Die anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler oder deren Erziehungsberechtigte erhalten auf Antrag eine Kostenerstattung für die Beförderung mit den Privatfahrzeugen (PKW, sonstige Kraftfahrzeuge, Fahrrad) gemäß Schülerfahrtkostenverordnung. Mit der Einführung des Schokotickets wird der Kreis der Anspruchsberechtigten erheblich reduziert, weil der Schulträger sich für das Schokoticket als wirtschaftlichste Art der Beförderung entschieden hat.
	52721000	Der Ansatz berücksichtigt die Aufwendungen für erforderliche Fahrten im Rahmen der Durchführung des lehrplanmäßigen Unterrichts.
	52910000	Mit den Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs (Bus und/oder Bahn) werden die Schülerinnen und Schüler zwischen Wohnung und Schule sowie zwischen Schule und Freizeitbad GochNess befördert. Der Ansatz wurde auf der Grundlage der voraussichtlichen Schülerzahlen ermittelt. Zum 01.02.2012 wurde das Schokoticket eingeführt. Der Rat der Stadt Goch hat in seiner Sitzung vom 24.11.2011 beschlossen, dass der Schulträger den Eigenanteil für Grundschüler sowie für Kinder, für die Hilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) und dem Asylbewerberleistungsgesetz bis zum 01.02.2014 übernimmt. Der Eigenanteil beläuft sich auf 17.000,- € pro Jahr.

03 Schulträgeraufgaben
0314 Schülerbeförderung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90,36	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-625.373,53	-685.121	-631.764	-628.635	0	-622.702	-633.658	-645.770
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-625.283,17	-685.121	-631.764	-628.635	0	-622.702	-633.658	-645.770
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0401 Archiv und Heimatpflege

Produktbeschreibung:

- Pflege und Betreuung des Stadtarchivs (Verwaltungsarchiv/Historisches Archiv) und seiner Archivalien vom späten Mittelalter bis in die Gegenwart
- Sammeln von historischem Material
- Führen einer Präsenzbibliothek
- Forschungen und Publikationen zur Stadtgeschichte

Produktverantwortlich:

Dr. Stephan Mann - Fachbereich III Kunst und Kultur

Ziele:

- Stärkung des Stadtarchivs als „Gedächtnis“ der Stadt Goch
- Bewahrung des historischen Materials zur Stadtgeschichte und Restaurierungsmaßnahmen bei gefährdeten Dokumenten
- Vermittlung und Öffnung des historischen Materials für die Öffentlichkeit

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Nutzer des Archivs						
- schriftlich	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- telefonisch	900	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Benutzer	900	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100

04
0401Kultur und Wissenschaft
Archiv und Heimatpflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	618,00	700	700	700	700	700	700
		43110000 Verwaltungsgebühren	618,00	700	700	700	700	700	700
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		44210000 Erträge aus Verkauf	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	9,44	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteizeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	9,44	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	627,44	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
11	-	Personalaufwendungen	-82.883,64	-82.385	-139.642	-136.317	-135.931	-133.993	-134.319
		50110000 Bezüge Beamte	-18.055,34	-17.955	-32.810	-32.886	-33.717	-33.088	-33.261
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-46.379,81	-46.155	-74.627	-73.397	-73.132	-73.110	-73.760
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.745,88	-3.277	-5.860	-5.680	-5.673	-5.678	-5.813
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-8.982,57	-9.888	-16.095	-15.908	-15.893	-15.909	-15.967
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.783,16	-2.800	-4.740	-4.740	-4.740	-4.740	-4.740

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.936,88	-2.310	-5.510	-3.707	-2.776	-1.468	-778
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-10.718,46	-9.774	-16.118	-16.279	-16.441	-16.606	-16.772
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-10.718,46	-9.774	-16.118	-16.279	-16.441	-16.606	-16.772
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.796,86	-24.500	-16.200	-16.300	-16.500	-16.600	-16.900
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-14,49	-1.200	-500	-500	-500	-500	-500
		52411200 Aufwendungen Strom	-1.810,67	-2.100	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.700
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-46,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0,00	-300	-300	-300	-300	-300	-300
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-977,44	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-7.061,16	-7.100	-7.100	-7.200	-7.300	-7.400	-7.500
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-2.530,82	-2.700	-2.600	-2.600	-2.700	-2.700	-2.800
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	-200	-200	-200	-200	-200	-200
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-356,28	-400	-400	-400	-400	-400	-400
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	0,00	-9.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-99.008,76	-108.700	-108.700	-108.700	-108.700	-108.700	-108.700
		54220000 Mieten und Pachten	-98.884,72	-108.700	-108.700	-108.700	-108.700	-108.700	-108.700
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-124,04	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-205.407,72	-225.359	-280.660	-277.596	-277.573	-275.899	-276.691

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-204.780,28	-223.159	-278.460	-275.396	-275.373	-273.699	-274.491
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-204.780,28	-223.159	-278.460	-275.396	-275.373	-273.699	-274.491
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-204.780,28	-223.159	-278.460	-275.396	-275.373	-273.699	-274.491
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-52.863,66	-65.257	-45.775	-46.017	-46.271	-46.523	-46.458
		92002000 Umlage Raumkosten	-47.721,42	-56.658	-37.075	-37.225	-37.387	-37.546	-37.405
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-5.142,24	-8.599	-8.700	-8.792	-8.884	-8.977	-9.053
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-257.643,94	-288.416	-324.235	-321.413	-321.644	-320.221	-320.949

Produkt 0401 Archiv und Heimatpflege

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13/16	52411100 bis 52419000, 54220000	In diesen Sachkonten werden die Aufwendungen für die Begegnungsstätte Hassum (Gemeendehüs), das Steintor und das Haus Zu Den Fünf Ringen veranschlagt.

04 Kultur und Wissenschaft
0401 Archiv und Heimatpflege

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	666,00	2.200	2.200	2.200	0	2.200	2.200	2.200
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-202.458,70	-223.050	-275.150	-273.889	0	-274.797	-274.431	-275.913
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-201.792,70	-220.850	-272.950	-271.689	0	-272.597	-272.231	-273.713
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0402 Volkshochschulzweckverband

Produktbeschreibung:

- die Städte und Gemeinden Goch, Kevelaer, Uedem und Weeze haben sich zu einem Verband zusammengeschlossen, der Träger der Volkshochschule ist

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter Schule, Bürgerservice und Standesamt

Ziele:

- Angebot breitgefächerter Qualifizierungsmöglichkeiten für Erwachsene
- Weiterbildung durch Veranstaltungen, Seminare und Vorträge

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Teilnehmer Goch	3.150	3.160	3.170	3.180	3.190	3.200
Verbandsumlage (in €)	162.069	169.000	169.500	171.000	172.000	174.000
Aufwand je Teilnehmer Goch (in €)	51,45	53,48	53,31	53,77	53,92	54,38
Aufwand je Einwohner (in €)	4,76	4,97	4,98	5,02	5,06	5,12

04 Kultur und Wissenschaft
0402 Volkshochschulzweckverband

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.440,43	12.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zweck	25.440,43	12.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	25.440,43	12.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.487,43	-29.600	-23.300	-23.600	-24.000	-24.500	-24.900
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	0,00	-6.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.100	-2.100
		52411200 Aufwendungen Strom	-4.133,59	-4.100	-4.300	-4.400	-4.500	-4.600	-4.700
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-382,30	-500	-500	-500	-600	-600	-700
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-372,02	-400	-500	-600	-700	-800	-900
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.809,28	-15.800	-13.600	-13.700	-13.800	-13.900	-14.000

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	0,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.600	-1.600
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-790,24	-800	-900	-900	-900	-900	-900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-162.069,18	-167.500	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800
	53750000 Zweckverbandsumlage	-162.069,18	-167.500	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.985,32	-33.800	-33.800	-33.800	-33.800	-33.800	-33.800
	54220000 Mieten und Pachten	-28.985,32	-33.800	-33.800	-33.800	-33.800	-33.800	-33.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-212.541,93	-230.900	-224.900	-225.200	-225.600	-226.100	-226.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-187.101,50	-218.400	-199.900	-200.200	-200.600	-201.100	-201.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-187.101,50	-218.400	-199.900	-200.200	-200.600	-201.100	-201.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-187.101,50	-218.400	-199.900	-200.200	-200.600	-201.100	-201.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-187.101,50	-218.400	-199.900	-200.200	-200.600	-201.100	-201.500

Produkt 0402 Volkshochschulzweckverband

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44830000	Die Stadt Goch stellt dem Volkshochschulzweckverband Räumlichkeiten an der Roggenstraße zur Verfügung. Der VHS-Zweckverband erstattet für die Verwaltungsräume anteilige Bewirtschaftungsaufwendungen.

04 Kultur und Wissenschaft
0402 Volkshochschulzweckverband

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.396,87	12.500	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-212.108,34	-230.900	-224.900	-225.200	0	-225.600	-226.100	-226.500
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-186.711,47	-218.400	-199.900	-200.200	0	-200.600	-201.100	-201.500
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0403 Stadtbücherei

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung von Medien (Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien, usw.) zur Ausleihe sowie fachliche Beratung zu Informations- und Auskunftsfragen sowohl für Einzelpersonen als auch für andere Institutionen
- Koordination und Durchführung von Veranstaltungen, wie z. B. Autorenlesungen, Sprach- und Leseförderung für Kinder und Jugendliche

Produktverantwortlich:

Dr. Stephan Mann - Fachbereich III Kunst und Kultur

Ziele:

- Kostenlose Versorgung der Bevölkerung mit verschiedenen Medien
- Stärkung des Leseinteresses bei Kindern und Jugendlichen
- Weiterhin einen aktuellen und nachfrageorientierten Medienbestand anzubieten
- Ausbau des fremdsprachigen Bestandes an Jugendliteratur (insbesondere Englisch und Niederländisch)
- Ausbau an Fachliteratur für Studenten der Fachhochschule

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Ausleihen	124.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
Anzahl Medien	40.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
Anzahl aktive Nutzer	4.500	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300

04 Kultur und Wissenschaft
0403 Stadtbücherei

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	299,50	0	0	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	299,50	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	9.218,47	7.850	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	22,60	0	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	9.195,87	7.850	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
		45996000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	0,00	0	16.800	16.800	16.800	16.800	16.800
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	9.517,97	7.850	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
11	-	Personalaufwendungen	-198.418,39	-197.224	-142.294	-138.906	-138.512	-136.537	-136.869
		50110000 Bezüge Beamte	-43.223,41	-42.984	-33.433	-33.511	-34.357	-33.716	-33.893
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-111.030,47	-110.493	-76.044	-74.790	-74.520	-74.498	-75.160
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.967,40	-7.846	-5.971	-5.788	-5.781	-5.786	-5.923
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-21.503,73	-23.670	-16.401	-16.210	-16.195	-16.212	-16.270

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-9.056,62	-6.702	-4.830	-4.830	-4.830	-4.830	-4.830
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-4.636,76	-5.529	-5.615	-3.777	-2.829	-1.496	-793
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-25.659,27	-23.399	-16.424	-16.588	-16.754	-16.921	-17.091
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-25.659,27	-23.399	-16.424	-16.588	-16.754	-16.921	-17.091
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.053,91	-40.050	-40.900	-41.400	-42.100	-42.600	-43.200
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-12.239,38	-10.400	-12.000	-12.200	-12.400	-12.600	-12.800
	52411200 Aufwendungen Strom	-5.325,00	-5.900	-6.200	-6.300	-6.400	-6.500	-6.600
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-141,68	-100	-200	-200	-200	-200	-200
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-672,90	-800	-800	-800	-900	-900	-900
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-112,06	-200	-200	-200	-200	-200	-200
	52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.882,69	-16.100	-16.000	-16.200	-16.400	-16.600	-16.800
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-2.887,08	-3.100	-2.800	-2.800	-2.900	-2.900	-3.000
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-116,62	-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-676,50	-850	-700	-700	-700	-700	-700
	52916100 Veranstaltungen	0,00	-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.907,98	-1.650	-1.608	-1.608	-1.608	0	0
	57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-2.541,88	0	-1.608	-1.608	-1.608	0	0
	57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-1.650	0	0	0	0	0
	57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-299,50	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-66,60	0	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.271,96	-52.300	-52.900	-52.900	-52.900	-52.900	-52.900
		54220000 Mieten und Pachten	-30.180,00	-35.500	-36.100	-36.100	-36.100	-36.100	-36.100
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-296,93	0	0	0	0	0	0
		54996000 Aufw. f. Ersatzbeschaffungen Festwerte	-17.795,03	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-313.311,51	-314.624	-254.125	-251.402	-251.874	-248.958	-250.060
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-303.793,54	-306.774	-228.125	-225.402	-225.874	-222.958	-224.060
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-303.793,54	-306.774	-228.125	-225.402	-225.874	-222.958	-224.060
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-600,00	0	0	0	0	0	0
		59110000 Außerordentliche Aufwendungen	-600,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-600,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-304.393,54	-306.774	-228.125	-225.402	-225.874	-222.958	-224.060

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.838,37	-11.308	-23.359	-23.568	-23.778	-24.032	-24.159
		92002000 Umlage Raumkosten	0,00	0	-11.693	-11.741	-11.791	-11.841	-11.797
		92003000 Umlage Telefon	-1.330,94	-1.410	-1.419	-1.428	-1.437	-1.454	-1.462
		92004000 Umlage Porto	-1.853,68	-2.699	-2.709	-2.742	-2.775	-2.797	-2.831
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-5.022,01	-4.499	-4.605	-4.654	-4.702	-4.751	-4.807
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-668,33	-601	-599	-609	-619	-629	-639
		92007000 Umlage Versicherungen	-1.963,41	-2.098	-2.335	-2.393	-2.453	-2.559	-2.623
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-315.231,91	-318.081	-251.484	-248.969	-249.651	-246.990	-248.219

Produkt 0403 Stadtbücherei
Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
16	54996000	Nach § 34 GemHVO NRW können für Vermögensgegenstände, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, ein Festwert gebildet werden. Für den Medienbestand wurde ein Festwert gebildet. Die jährlichen Neuanschaffungen für diesen Festwert werden als investive Auszahlung (Zeile 109, Konto 78340000) und gleichzeitig als Aufwand (Zeile 16, Konto 54996000) im Ergebnishaushalt dargestellt.

04 Kultur und Wissenschaft
0403 Stadtbücherei

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.090,69	7.850	9.200	9.200	0	9.200	9.200	9.200
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-284.773,11	-290.644	-230.102	-229.216	0	-230.637	-230.663	-232.467
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-276.682,42	-282.794	-220.902	-220.016	0	-221.437	-221.463	-223.267
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	299,50	0	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	299,50	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	16.800	16.800	0	16.800	16.800	16.800
		68340000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	0,00	0	16.800	16.800	0	16.800	16.800	16.800
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	299,50	0	16.800	16.800	0	16.800	16.800	16.800
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-18.094,53	-16.800	-16.800	-16.800	0	-16.800	-16.800	-16.800
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-299,50	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		78340000 Aufw. f. Ersatzbeschaffung Festwerte	-17.795,03	-16.800	-16.800	-16.800	0	-16.800	-16.800	-16.800
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-18.094,53	-16.800	-16.800	-16.800	0	-16.800	-16.800	-16.800
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.795,03	-16.800	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft
0403 Stadtbücherei

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000052: Ersatzbeschaff. Festwert Stadtbücherei											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.795,03	-16.500	-16.800	-16.800	0	-16.800	-16.800	-16.800	-34.295	-118.295
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-17.795,03	-16.500	-16.800	-16.800	0	-16.800	-16.800	-16.800	-34.295	-118.295
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.795,03	-16.500	-16.800	-16.800	0	-16.800	-16.800	-16.800	-34.295	-118.295

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000053: Einricht.gegenst. Festwert Stadtbücherei											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-300	0	0	0	0	0	0	-300	-300
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-300	0	0	0	0	0	0	-300	-300
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-300	0	0	0	0	0	0	-300	-300

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000134: GWG Bücherei											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	299,50	0	0	0	0	0	0	0	300	300
9	= Summe der investiven Einzahlungen	299,50	0	0	0	0	0	0	0	300	300
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-299,50	0	0	0	0	0	0	0	-300	-300
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-299,50	0	0	0	0	0	0	0	-300	-300
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0404 Kultur

Produktbeschreibung:

- Planung und Durchführung des traditionellen Kulturprogramms der Stadt Goch
- Kulturförderung nach den Richtlinien zur Förderung kulturtragender Vereinigungen in der Stadt Goch
- Betriebsführung, Bewirtschaftung und Vermietung des städtischen Kultur- und Kongresszentrums KASTELL
- Netzwerkarbeit (Kulturschaffende, Kulturvermittler und Kulturorte) im Bereich der Kinder, Jugend- und sonstigen Kultur
- Durchführung von Ferienworkshops
- Bereitstellung von altersgerechten Kultur- und Freizeitangeboten (z. B. GoSenior60plus)
- Bereitstellung von Freizeitangeboten für Gocher Bürger (geführte Rad- und Wandertouren, Nachtwächterführungen, etc.)

Produktverantwortlich:

Helmut Lintzen – Abteilungsleiter KulTOURbühne

Ziele:

- Schärfung des kulturellen Profils der Stadt Goch
- Weiterentwicklung der städtischen Marke KulTOURbühne
- Positionierung des KASTELL auch als Tagungs- und Kongresszentrum
- Heranführung von Kindern und Jugendlichen an klassische Musik und Theater
- Angemessenes Theater- und Konzertangebot für alle Bürger
- Erhalt und Förderung von stadtypischen, eigens entwickelten Kulturprodukten (Streicherakademie Stringtime NiederRhein, Kindermusical- und Jugendtheaterworkshops, Chorprojekt Offenes Adventssingen)
- Musikalische Vernetzung der Stadt Goch in der nationalen und internationalen Streicherszene (Alleinstellungsmerkmal)
- Zusammenarbeit mit Kulturinstituten /Partnern wie VHS, Museum Goch, ASTRA, Schulen, etc.
- Professionelle Hilfestellung in Erziehungsfragen für Eltern, Lehrer und Erzieher durch Fachvorträge (Pädagogische Vortragsreihe)
- Förderung der Freizeitqualität (geführte Mittwochsradtouren, geführte Wanderungen, etc.)

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Kindertheatervorstellungen	6	6	6	6	6	6
Jugendtheatervorstellungen	1	1-2	1-2	1-2	1-2	1-2
Sprechtheatervorstellungen	6	6-7	6-7	6-7	6-7	6-7
Konzerte (KaffeeKonzerte, Stringtime- Konzerte, Rock van Goch, sonstige Konzerte)	14	13	13	13	13	13
Sonderveranstaltungen (Pädagogische Vortragsreihe, Kabarett, Literatur, besondere Highlights)	8	6-8	6-8	6-8	6-8	6-8
Workshops (Stringtime, Kindermusical, Theater, Adventssingen)	3	3-4	3-4	3-4	3-4	3-4
Reihe GoSenior60plus	4	5-6	5-6	5-6	5-6	5-6
geführte Rad- und Wandertouren	29	25	25	25	25	25
Nachwächterführungen	19	21	20	20	20	20
Besucherzahlen insgesamt	11.500	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Abonnenten Kindertheater	263	260	260	260	260	260
Abonnenten Erwachsenentheater	279	300	300	300	300	300
Eigennutzungen KASTELL	53	50	50	50	50	50
Fremdnutzungen KASTELL	69	70	70	70	70	70

04 Kultur und Wissenschaft
0404 Kultur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
		44040000 Eintrittsgelder	0,00	0	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
		44610100 Werbeeinnahmen	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		45010000 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0,00	0	63.000	63.000	63.000	63.000	63.000
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	-292.542	-285.576	-284.768	-280.707	-281.390
		50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	-68.734	-68.895	-70.635	-69.316	-69.680
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	0,00	0	-156.339	-153.761	-153.206	-153.161	-154.522
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	0,00	0	-12.277	-11.899	-11.885	-11.895	-12.178
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	0,00	0	-33.718	-33.326	-33.295	-33.329	-33.450
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	0,00	0	-9.930	-9.930	-9.930	-9.930	-9.930

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	0,00	0	-11.544	-7.766	-5.816	-3.075	-1.630
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	-33.765	-34.103	-34.444	-34.788	-35.136
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	0,00	0	-33.765	-34.103	-34.444	-34.788	-35.136
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-208.925	-207.680	-209.135	-210.540	-212.020
		52411100 Aufwendungen Heizung	0,00	0	-25.000	-25.250	-25.500	-25.800	-26.100
		52411200 Aufwendungen Strom	0,00	0	-18.600	-18.800	-19.000	-19.200	-19.400
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	0,00	0	-2.100	-2.110	-2.220	-2.230	-2.340
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0,00	0	-3.500	-3.540	-3.580	-3.620	-3.660
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	0,00	0	-2.800	-2.830	-2.860	-2.890	-2.920
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	0	-63.900	-64.500	-65.100	-65.700	-66.300
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	0,00	0	-9.600	-9.700	-9.800	-9.900	-10.000
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	-100	-100	-100	-100	-100
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0,00	0	-3.225	-3.250	-3.275	-3.300	-3.300
		52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	0,00	0	-10.500	-10.600	-10.700	-10.800	-10.900
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	0,00	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		52916100 Veranstaltungen	0,00	0	-68.600	-66.000	-66.000	-66.000	-66.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	0	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	-	Transferaufwendungen	-704.300,00	-719.600	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500
		53161000 Betriebskostenzuschuss KulTOURbühne	-704.300,00	-719.600	0	0	0	0	0
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0,00	0	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-193.050	-193.155	-193.270	-193.370	-193.490
		54220000 Mieten und Pachten	0,00	0	-177.700	-177.700	-177.700	-177.700	-177.700

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	-1.800	-1.820	-1.840	-1.860	-1.880
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	-2.000	-2.020	-2.040	-2.060	-2.080
		54312000 Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		54313000 Mitgliedsbeiträge	0,00	0	-250	-250	-260	-260	-270
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	-3.500	-3.535	-3.570	-3.600	-3.640
		54410000 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
		54413000 Versicherungen	0,00	0	-3.300	-3.330	-3.360	-3.390	-3.420
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-704.300,00	-719.600	-753.783	-746.014	-747.117	-744.905	-747.536
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-704.300,00	-719.600	-690.783	-683.014	-684.117	-681.905	-684.536
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-704.300,00	-719.600	-690.783	-683.014	-684.117	-681.905	-684.536
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-704.300,00	-719.600	-690.783	-683.014	-684.117	-681.905	-684.536
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-258,89	0	-35.976	-29.640	-36.639	-36.975	-37.110
		92002000 Umlage Raumkosten	0,00	0	-23.993	-24.093	-24.196	-24.298	-24.207
		92003000 Umlage Telefon	0,00	0	-1.618	-1.642	-1.661	-1.680	-1.702
		92004000 Umlage Porto	-258,89	0	-1.865	-1.888	-1.911	-1.934	-1.946
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0,00	0	-1.995	-2.016	-2.037	-2.058	-2.076
		92007000 Umlage Versicherungen	0,00	0	-6.505	0	-6.834	-7.004	-7.179

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-704.558,89	-719.600	-726.759	-712.654	-720.756	-718.880	-721.646

Produkt 0404 Kultur

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung	
		Zum 01.01.2012 wurde die eigenbetriebsähnliche Einrichtung KulTOURbühne Goch aufgegeben und in die Organisations- und Finanzstruktur der Stadt Goch zurückgeführt. Die Aufwendungen und Erträge der KulTOURbühne werden in diesem Produkt abgebildet.	
13	52916100	Das Veranstaltungsbudget setzt sich wie folgt zusammen:	
		<u>Im Jahr 2012:</u>	
		Städtisches Kulturprogramm (Kinder, Jugend, Erwachsene)	39.600 €
		Stringtime NiederRhein Gocher Streicherakademie	20.000 €
		Städtische Reihe GoSenior60plus	2.500 €
		Chorprojekt	2.500 €
		Theaterworkshops	2.500 €
		Freizeitangebote (Radtouren, Nachtwächterführungen)	<u>1.500 €</u>
			68.600 €

Produkt 0404 Kultur

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Im Jahr 2013:

Städtisches Kulturprogramm (Kinder, Jugend, Erwachsene) 39.500 €

Stringtime NiederRhein Gocher Streicherakademie 20.000 €

Städtische Reihe GoSenior60plus 2.500 €

Chorprojekt 2.500 €

Freizeitangebote (Radtouren, Nachtwächterführungen) 1.500 €
66.000 €

15 53170000 Zuschüsse an Vereine und Organisationen zum Ausgleich für Zahlungen
an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch 13.500 €

St. Martin-Komitees 3.100 €

Pfälzerbund Am Niederrhein e.V. 110 €

Heimat- und Verschönerungsverein Pfalzdorf 410 €

Verkehrs- und Heimatverein e.V. Goch 1.680 €
(Zeitschrift „ An Niers und Kendel“ und Mietzschuss Steintor)

04 Kultur und Wissenschaft
0404 Kultur

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	63.000	63.000	0	63.000	63.000	63.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-724.997,77	-719.600	-736.239	-732.248	0	-735.301	-735.830	-739.906
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-724.997,77	-719.600	-673.239	-669.248	0	-672.301	-672.830	-676.906
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0405 Museum

Produktbeschreibung:

- Pflege, Erhalt und Erweiterung des Bestandes an Kunst- und Kulturgegenständen
- Planung, Organisation und Durchführung von Ausstellungen, vorwiegend im Bereich der Gegenwartskunst, sowie einzelner Kunstevents
- Vermittlung von kunsthistorischem und kulturellem Wissen, d. h., Bildung und Weiterbildung aller Altersgruppen durch differenzierte Produkte
- Betrieb des Geburtshauses des Hl. Arnold Janssen
- Pflege, Bestand und Konzeption von Ausstellungen betreffend Arnold-Janssen
- Betrieb des Stadtgeschichtlichen Hauses Zu Den Fünf Ringen als Dependance des Museums
- Pflege und Betrieb des Königshauses als Dependance des Museums
- Konzeption und Durchführung von Kreativkursen im Malen, Zeichnen und skulpturalen Gestalten im Königshaus

Produktverantwortlich:

Dr. Stephan Mann - Fachbereich III Kunst und Kultur

Ziele:

- Stärkung des kulturellen Profils der Stadt Goch
- Einbetten des Museums in ein nationales und internationales Netzwerk der Museen, Galerien, Kulturinstituten und Universitäten
- Förderung der jungen Gegenwartskunst
- Schärfung des Profils: "Das Museum als Ort der Kommunikation", d. h., Beteiligung an gesellschaftlichen Diskussionen im besonderen Blick auf unsere kulturelle Identität
- Stärkung des Museums als Bildungsinstitut für Goch und die Region
- Einbindung und enge Vernetzung in die Gocher Schullandschaft sowie die Familienzentren
- Konzeption neuer museumspädagogischer Ansätze und Produkte

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Ausstellungen	8	8	8	8	8	8
Anzahl Besucher Museum	11.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Anzahl Besucher Arnold-Janssen-Haus	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500

04 Kultur und Wissenschaft
0405 Museum

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.175,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	10.375,00	0	0	0	0	0	0
		41470000 Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke p	1.800,00	0	0	0	0	0	0
		41472000 Spenden	10.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,00	0	0	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	50,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.590,06	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		44020000 Eintrittsgelder Museum	1.680,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		44030000 Kursentgelte Königshaus	1.598,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		44210000 Erträge aus Verkauf	10.312,06	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.938,58	0	0	0	0	0	0
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	1.147,23	0	0	0	0	0	0
		44872000 Ausstellungsübernahmen	800,00	0	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	3.991,35	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.644,29	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	41,29	0	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schadensers	1.603,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	43.397,93	22.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11	-	Personalaufwendungen	-362.511,22	-360.330	-285.472	-278.674	-277.885	-273.922	-274.589
		50110000 Bezüge Beamte	-78.969,33	-78.532	-67.073	-67.230	-68.928	-67.641	-67.996
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-202.853,17	-201.871	-152.561	-150.045	-149.504	-149.459	-150.787
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-16.383,48	-14.334	-11.980	-11.611	-11.598	-11.608	-11.883
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-39.287,40	-43.246	-32.903	-32.520	-32.490	-32.524	-32.642
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-16.546,45	-12.245	-9.690	-9.690	-9.690	-9.690	-9.690
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-8.471,39	-10.102	-11.265	-7.578	-5.675	-3.001	-1.590
12	-	Versorgungsaufwendungen	-46.879,68	-42.751	-32.949	-33.279	-33.611	-33.948	-34.287
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-46.879,68	-42.751	-32.949	-33.279	-33.611	-33.948	-34.287
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-120.803,86	-107.600	-108.900	-109.500	-110.300	-110.900	-111.500
		52370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. von	-731,68	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-7.574,80	-7.900	-9.000	-9.100	-9.200	-9.300	-9.400
		52411200 Aufwendungen Strom	-8.595,16	-10.200	-10.200	-10.300	-10.400	-10.500	-10.600
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-398,87	-300	-500	-600	-700	-800	-900
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-1.037,50	-1.200	-1.200	-1.200	-1.300	-1.300	-1.300
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-752,85	-1.000	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-17.497,37	-17.900	-17.700	-17.900	-18.100	-18.300	-18.500
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-5.003,10	-10.700	-10.700	-10.800	-10.900	-11.000	-11.100
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-94,90	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	0,00	-300	-300	-300	-300	-300	-300

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.101,74	-2.000	-2.000	-2.000	-2.100	-2.100	-2.100
		52915500 Duchführung von Ausstellungen	-71.736,10	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
		52916200 Schule & Bildung	-5.279,79	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-7.496,55	0	-1.026	-306	-203	-203	-203
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-720,00	0	-720	0	0	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-1.049,11	0	-306	-306	-203	-203	-203
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-412,00	0	0	0	0	0	0
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-5.315,44	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.335,34	-73.200	-63.200	-63.300	-63.500	-63.600	-63.700
		54220000 Mieten und Pachten	-36.876,73	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
		54290000 Sonst. Aufw. Inanspruchn. von Rechten u.	-688,26	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.891,81	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		54312000 Öffentlichkeitsarbeit	-3.253,56	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
		54318000 Telefonkosten	0,00	-3.200	-3.200	-3.200	-3.300	-3.300	-3.300
		54413000 Versicherungen	-6.222,48	-9.000	-9.000	-9.100	-9.200	-9.300	-9.400
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-542,50	0	0	0	0	0	0
		54996000 Aufw. f. Ersatzbeschaffungen Festwerte	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-590.026,65	-583.881	-491.547	-485.058	-485.499	-482.573	-484.279
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-546.628,72	-561.881	-466.547	-460.058	-460.499	-457.573	-459.279
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-546.628,72	-561.881	-466.547	-460.058	-460.499	-457.573	-459.279
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-546.628,72	-561.881	-466.547	-460.058	-460.499	-457.573	-459.279
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.326,80	-3.128	-30.311	-30.529	-30.749	-30.990	-31.043
		92002000 Umlage Raumkosten	0,00	0	-23.390	-23.487	-23.587	-23.687	-23.598
		92003000 Umlage Telefon	-3.965,00	0	-303	-313	-317	-328	-341
		92004000 Umlage Porto	-1.570,23	0	-1.686	-1.707	-1.717	-1.737	-1.758
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-2.035,85	0	-1.305	-1.304	-1.317	-1.331	-1.342
		92007000 Umlage Versicherungen	-2.755,72	-3.128	-3.628	-3.719	-3.811	-3.907	-4.004
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-556.955,52	-565.009	-496.858	-490.587	-491.248	-488.562	-490.321

Produkt 0405 Museum

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13	52410000 bis 52419000, 54220000	Hier werden die gebäudespezifischen Aufwendungen für das Museumsgebäude und das Arnold-Janssen-Haus veranschlagt.
	52916200	Über das Projekt „Schule und Bildung“ werden Veranstaltungen, Workshops und Führungen für die Schülerinnen und Schüler der Gocher Schulen angeboten.
16	54290000	Die Beiträge zur Künstlersozialversicherung werden in diesem Ansatz abgebildet.

04 Kultur und Wissenschaft
0405 Museum

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.167,92	22.000	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-564.493,53	-563.779	-479.256	-477.175	0	-479.622	-479.369	-482.485
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-511.325,61	-541.779	-454.256	-452.175	0	-454.622	-454.369	-457.485
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0
		78340000 Aufw. f. Ersatzbeschaffung Festwerte	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft
0405 Museum

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000089: Ersatzbeschaff.Festwert Kunstgegenstände											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0	-12.860	-12.860
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0	-12.860	-12.860
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.860,00	-10.000	0	0	0	0	0	0	-12.860	-12.860

05 Soziale Hilfen

0501 Unterstützung sozialer und caritativer Zweck

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Zuschüssen an Einrichtungen der Seniorenarbeit sowie an soziale und caritative Einrichtungen

Produktverantwortlich:

Georg Brenker – Stabsstelle Seniorenberatung und -hilfe, bürgerschaftliches Engagement, Sportangelegenheiten

Ziele:

- Unterstützung gemeinnütziger und wohltätiger Organisationen und Verbände

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl bezuschusster Altentagesstätten, Seniorenveranstaltungen, soziale Dienste	38	37	37	37	37	37

05 Soziale Hilfen
0501 Unterstützung soz. u. caritativer Zwecke

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4,58	0	0	0	0	0	0
	45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	4,58	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4,58	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-56.301,85	-39.944	-81.311	-79.375	-79.150	-78.021	-78.211
	50110000 Bezüge Beamte	-8.754,10	-8.706	-19.104	-19.149	-19.633	-19.266	-19.367
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-34.842,15	-22.378	-43.454	-42.737	-42.583	-42.570	-42.949
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.161,91	-1.589	-3.412	-3.307	-3.303	-3.306	-3.385
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-6.770,36	-4.794	-9.372	-9.263	-9.254	-9.264	-9.297
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.834,24	-1.357	-2.760	-2.760	-2.760	-2.760	-2.760
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-939,09	-1.120	-3.208	-2.158	-1.616	-855	-453
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
12	-	Versorgungsaufwendungen	-5.196,83	-4.739	-9.385	-9.479	-9.573	-9.669	-9.766
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-5.196,83	-4.739	-9.385	-9.479	-9.573	-9.669	-9.766
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-65.570,78	-66.000	-61.000	-61.000	-61.000	-61.000	-61.000
		53151000 Bäder GmbH (Preisnachlässe Familienpässe	-27.359,65	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
		53173000 Z. an Träger der freien Wohlfahrtspflege	-38.211,13	-38.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-60,14	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-60,14	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-127.129,60	-110.683	-151.696	-149.854	-149.723	-148.690	-148.977
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-127.125,02	-110.683	-151.696	-149.854	-149.723	-148.690	-148.977
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-127.125,02	-110.683	-151.696	-149.854	-149.723	-148.690	-148.977
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-127.125,02	-110.683	-151.696	-149.854	-149.723	-148.690	-148.977

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.209,42	-5.323	-8.079	-8.219	-8.290	-8.399	-8.430
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.397,12	-4.033	-6.668	-6.696	-6.724	-6.752	-6.727
		92003000 Umlage Telefon	-145,39	-50	-59	-69	-77	-94	-100
		92004000 Umlage Porto	0,00	-101	-95	-107	-108	-120	-133
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-120,92	-313	-315	-333	-337	-356	-359
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-393,75	-675	-792	-854	-876	-898	-920
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-131.334,44	-116.007	-159.775	-158.073	-158.014	-157.090	-157.407

Produkt 0501 Unterstützung sozialer und caritativer Zwecke

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung	
15	53151000	Die Inhaber von Familienpässen erhalten im Freizeitbad GochNess einen Preisnachlass. Die Stadt leistet an die Gocher Bädergesellschaft mbH die entsprechende Ausgleichszahlung.	
	53173000	Folgende Zuschüsse werden in 2012 / 2013 gewährt:	
		▪ an die freien Träger der Altentagesstätte	10.900 €
		▪ an die Träger der sozialen und caritativen Einrichtungen	4.300 €
		▪ an den Verein zur Betreuung der Asylsuchenden und Flüchtlinge e.V.	9.800 €
		▪ an die Frauenberatungsstelle IMPULS	8.000 €

05 Soziale Leistungen
0501 Unterstützung soz. u. caritativer Zwecke

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-126.228,77	-109.564	-148.487	-147.695	0	-148.107	-147.836	-148.524
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-126.228,77	-109.564	-148.487	-147.695	0	-148.107	-147.836	-148.524
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0502 Hilfe bei Einkommensdefiziten

Produktbeschreibung:

- Beratung und Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, von Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung, von Hilfe zur Gesundheit, von Eingliederungshilfe, von Hilfe zur Pflege innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in besonderen Lebenslagen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherung der Existenz durch umfassende Beratung zu den verschiedenen Hilfearten
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Fälle Grundsicherung im Alter	214	230	240	250	260	270
Anzahl lfd. Hilfefälle nach dem 3. und 5. - 9. Kap. SGB XII	52	65	70	70	70	70

05 Soziale Hilfen
0502 Hilfe bei Einkommensdefiziten

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	17,83	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	17,83	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	17,83	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-156.557,96	-155.616	-173.227	-169.102	-168.624	-166.219	-166.624
		50110000 Bezüge Beamte	-34.104,53	-33.916	-40.701	-40.796	-41.826	-41.045	-41.261
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-87.606,33	-87.182	-92.576	-91.049	-90.720	-90.693	-91.500
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-7.075,55	-6.191	-7.270	-7.046	-7.038	-7.044	-7.211
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-16.967,07	-18.677	-19.966	-19.734	-19.716	-19.736	-19.807
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-7.145,94	-5.288	-5.880	-5.880	-5.880	-5.880	-5.880
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-3.658,54	-4.363	-6.835	-4.598	-3.444	-1.821	-965
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
12	-	Versorgungsaufwendungen	-20.245,92	-18.463	-19.994	-20.194	-20.396	-20.600	-20.806
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-20.245,92	-18.463	-19.994	-20.194	-20.396	-20.600	-20.806
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-234,29	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-234,29	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-177.038,17	-174.079	-193.221	-189.296	-189.019	-186.819	-187.429
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-177.020,34	-174.079	-193.221	-189.296	-189.019	-186.819	-187.429
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-177.020,34	-174.079	-193.221	-189.296	-189.019	-186.819	-187.429
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-177.020,34	-174.079	-193.221	-189.296	-189.019	-186.819	-187.429
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.269,31	-19.547	-18.194	-18.325	-18.437	-18.547	-18.556
		92002000 Umlage Raumkosten	-13.264,93	-15.749	-14.206	-14.264	-14.326	-14.386	-14.333
		92003000 Umlage Telefon	-145,39	-712	-717	-733	-742	-750	-758
		92004000 Umlage Porto	0,00	-1.213	-1.212	-1.227	-1.231	-1.246	-1.260
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-308,12	-1.153	-1.200	-1.213	-1.225	-1.222	-1.233
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-191.289,65	-193.626	-211.416	-207.621	-207.456	-205.366	-205.986

05 **Soziale Leistungen**
0502 **Hilfe bei Einkommensdefiziten**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-173.226,61	-169.716	-186.386	-184.698	0	-185.576	-184.998	-186.464
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-173.226,61	-169.716	-186.386	-184.698	0	-185.576	-184.998	-186.464
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0503 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Produktbeschreibung:

- Beratung und Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Arbeitslosengeld II)
- Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherung der Existenz durch umfassende Beratung
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge
- Wiedereingliederung in das Arbeitsleben durch Unterstützungsmaßnahmen

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	810	830	835	840	845	850
Anzahl vermittelter Personen in den Arbeitsmarkt	426	350	350	350	350	350
Anzahl erwerbsfähige Hilfebedürftige	1.093	1.100	1.107	1.114	1.120	1.127
Anzahl Sozialgeldempfänger	306	310	312	314	316	318

05 **Soziale Hilfen**
0503 **Grundsicherung für Arbeitssuchende**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	883.013,10	850.000	1.029.000	1.089.000	1.089.000	1.089.000	1.089.000
		44801000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Bund	883.013,10	850.000	1.029.000	1.089.000	1.089.000	1.089.000	1.089.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	91,44	6.316	7.890	9.978	13.072	10.023	2.699
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	6.316	7.890	9.978	13.072	10.023	2.699
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	91,44	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	883.104,54	856.316	1.036.890	1.098.978	1.102.072	1.099.023	1.091.699
11	-	Personalaufwendungen	-828.849,69	-822.943	-977.115	-951.986	-945.006	-926.414	-919.447
		50110000 Bezüge Beamte	-173.021,45	-173.931	-228.548	-229.261	-233.284	-225.749	-226.933
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-466.757,92	-466.546	-524.442	-514.002	-510.097	-508.295	-505.591
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-37.985,27	-33.109	-41.167	-39.778	-39.571	-39.476	-39.843
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-92.385,04	-99.864	-113.022	-111.314	-110.774	-110.538	-109.433
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-36.646,80	-27.120	-32.340	-32.340	-32.340	-32.340	-32.340

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-18.762,26	-22.374	-37.595	-25.291	-18.940	-10.015	-5.308
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
		50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-3.290,95	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-103.828,17	-94.684	-109.967	-111.066	-112.177	-113.299	-114.432
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-103.828,17	-94.684	-109.967	-111.066	-112.177	-113.299	-114.432
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-1.032.182,00	-1.030.000	-1.030.000	-1.040.300	-1.050.700	-1.061.200	-1.071.800
		53121000 Beteiligungsreg. KK SGBII (HartzIV)	-1.032.182,00	-1.030.000	-1.030.000	-1.040.300	-1.050.700	-1.061.200	-1.071.800
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.201,51	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.201,51	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.966.061,37	-1.947.627	-2.117.081	-2.103.352	-2.107.882	-2.100.912	-2.105.679
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-1.082.956,83	-1.091.311	-1.080.191	-1.004.375	-1.005.810	-1.001.889	-1.013.980
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.082.956,83	-1.091.311	-1.080.191	-1.004.375	-1.005.810	-1.001.889	-1.013.980
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.082.956,83	-1.091.311	-1.080.191	-1.004.375	-1.005.810	-1.001.889	-1.013.980
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-93.163,92	-105.498	-104.144	-104.839	-105.575	-106.353	-106.456
		92002000 Umlage Raumkosten	-67.861,49	-80.569	-78.047	-78.371	-78.704	-79.038	-78.741
		92003000 Umlage Telefon	-2.794,65	-3.363	-3.370	-3.399	-3.431	-3.463	-3.489
		92004000 Umlage Porto	-9.103,43	-6.986	-7.009	-7.084	-7.170	-7.245	-7.331
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-4.189,24	-5.097	-5.205	-5.245	-5.300	-5.355	-5.400
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-2.528,37	-2.301	-2.299	-2.319	-2.339	-2.361	-2.380
		92007000 Umlage Versicherungen	-6.686,74	-7.182	-8.215	-8.420	-8.630	-8.892	-9.114
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.176.120,75	-1.196.809	-1.184.335	-1.109.214	-1.111.385	-1.108.242	-1.120.436

Produkt 0503 Grundsicherung für Arbeitssuchende

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44801000	Der Bund leistet für die Personal- und Sachkosten der Stadt Goch im Rahmen der Aufgabenerfüllung nach dem SGB II (Hartz IV) einen Verwaltungskostenanteil. Der Bereich Fallmanagement wurde personell verstärkt, so dass eine höhere Kostenerstattung durch den Kreis Kleve erfolgt.
15	53121000	Nach den Regelungen des SGB II trägt die Stadt Goch 50% der Aufwendungen für kommunale Leistungen (Kosten der Unterkunft und Heizung, Mietkautionen, Bekleidungs- und Wohnungserstausstattungen, etc.). In den Jahren 2012. und 2013 reduziert sich die 50%-Beteiligung durch die höhere Ausgleichsleistung des Landes aus der Wohngeldersparnis sowie durch den höheren Anteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft. Da gleichzeitig mit einem Anstieg der Fallzahlen gerechnet wird, wurde der Ansatz auf Vorjahresniveau fortgeschrieben.

05 **Soziale Leistungen**
0503 **Grundsicherung für Arbeitssuchende**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	778.126,47	850.000	1.029.000	1.089.000	0	1.089.000	1.089.000	1.089.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.955.767,83	-1.925.253	-2.079.486	-2.078.062	0	-2.088.942	-2.090.897	-2.100.371
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.177.641,36	-1.075.253	-1.050.486	-989.062	0	-999.942	-1.001.897	-1.011.371
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0504 Asylbewerberleistungsgesetz

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherung der Existenz der zugewiesenen Asylbewerber durch umfassende Beratung
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Hilfefälle	23	32	32	32	32	32

05

Soziale Hilfen

0504

Asylbewerberleistungsgesetz

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	50,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
		42111000 Kostenerstattungen u. a. a.v.E. (Asylb.)	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		42112000 Kostenerstattungen u.a. a.v.E.(Flüchtl.)	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		42113000 Leist. Sozialleistungsträger §2 AsylbLG	0,00	500	500	500	500	500	500
		42161000 Rückflüsse Leistungen a.v.E. Asylbew.	50,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.564,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		44811000 Erstattung des Landes nach AG AsylbLG	64.564,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	9.495,35	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	9.495,35	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	74.109,35	75.500	75.500	75.500	75.500	75.500	75.500
11	-	Personalaufwendungen	-25.953,45	-25.797	-38.004	-37.099	-36.994	-36.466	-36.555
		50110000 Bezüge Beamte	-5.653,70	-5.622	-8.929	-8.950	-9.176	-9.005	-9.052
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-14.522,98	-14.453	-20.310	-19.975	-19.903	-19.897	-20.074

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.172,95	-1.026	-1.595	-1.546	-1.544	-1.545	-1.582
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.812,72	-3.096	-4.380	-4.329	-4.325	-4.330	-4.345
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.184,60	-877	-1.290	-1.290	-1.290	-1.290	-1.290
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-606,50	-723	-1.500	-1.009	-756	-399	-212
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.356,26	-3.061	-4.386	-4.430	-4.475	-4.519	-4.565
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-3.356,26	-3.061	-4.386	-4.430	-4.475	-4.519	-4.565
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-229.586,68	-307.100	-287.100	-287.100	-277.100	-277.100	-277.100
	53313110 Lfd. Leistungen Asylbewerber avE	-199.534,41	-200.000	-200.000	-200.000	-190.000	-190.000	-190.000
	53313120 Einm. Leistungen Asylbewerber avE	-414,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	53313130 Vorb. Gesundheitshilfe Asylbew. avE	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	53313140 Krankenhilfe Asylbewerber avE	-17.446,12	-60.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
	53313170 Arbeitsgelegenheiten Asylbewerber avE	-4.858,74	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
	53323140 Krankenhilfe Asylbewerber ivE	-7.333,41	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38,84	0	0	0	0	0	0
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-38,84	0	0	0	0	0	0
	54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-258.935,23	-335.958	-329.490	-328.629	-318.569	-318.086	-318.220
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-184.825,88	-260.458	-253.990	-253.129	-243.069	-242.586	-242.720
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-184.825,88	-260.458	-253.990	-253.129	-243.069	-242.586	-242.720
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-184.825,88	-260.458	-253.990	-253.129	-243.069	-242.586	-242.720
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.319,57	-4.108	-4.806	-4.876	-4.932	-5.003	-5.069
		92002000 Umlage Raumkosten	-2.183,86	-2.593	-3.118	-3.131	-3.145	-3.158	-3.146
		92003000 Umlage Telefon	-145,39	-78	-89	-99	-108	-117	-131
		92004000 Umlage Porto	0,00	-91	-95	-107	-108	-120	-133
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-439,45	-626	-645	-652	-658	-665	-687
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-188.145,45	-264.566	-258.796	-258.005	-248.000	-247.588	-247.789

05 **Soziale Leistungen**
0504 **Asylbewerberleistungsgesetz**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.614,00	75.500	75.500	75.500	0	75.500	75.500	75.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-260.789,35	-335.235	-327.991	-327.620	0	-317.813	-317.686	-318.008
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-196.175,35	-259.735	-252.491	-252.120	0	-242.313	-242.186	-242.508
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0505 Gewährung von Wohngeld

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Finanzielle Unterstützung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften
- Umfassende Beratung und Unterstützung bei der Beantragung von Wohngeld
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Berechnungen im Kalenderjahr	1.808	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
davon Lastenzuschuss	228	205	205	205	205	205

05

Soziale Hilfen

0505

Gewährung von Wohngeld

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	12,49	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	12,49	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	12,49	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-109.674,29	-109.014	-88.381	-86.277	-86.032	-84.806	-86.981
		50110000 Bezüge Beamte	-23.891,43	-23.759	-20.766	-20.814	-21.340	-20.942	-21.051
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-61.371,27	-61.074	-47.232	-46.454	-46.286	-46.272	-48.652
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.956,67	-4.337	-3.709	-3.595	-3.591	-3.594	-3.679
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-11.886,03	-13.084	-10.187	-10.068	-10.059	-10.069	-10.106
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.005,95	-3.705	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.562,94	-3.056	-3.487	-2.346	-1.757	-929	-492
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
12	-	Versorgungsaufwendungen	-14.182,97	-12.934	-10.201	-10.303	-10.406	-10.510	-10.615
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-14.182,97	-12.934	-10.201	-10.303	-10.406	-10.510	-10.615
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-164,13	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-164,13	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-124.021,39	-121.948	-98.582	-96.580	-96.438	-95.316	-97.596
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-124.008,90	-121.948	-98.582	-96.580	-96.438	-95.316	-97.596
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-124.008,90	-121.948	-98.582	-96.580	-96.438	-95.316	-97.596
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-124.008,90	-121.948	-98.582	-96.580	-96.438	-95.316	-97.596
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.808,89	-16.451	-12.968	-13.091	-13.225	-13.351	-13.419
		92002000 Umlage Raumkosten	-9.301,64	-11.043	-7.276	-7.307	-7.338	-7.369	-7.341
		92003000 Umlage Telefon	-434,32	-613	-621	-626	-641	-649	-658
		92004000 Umlage Porto	-853,33	-839	-843	-854	-864	-874	-884
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-3.176,77	-1.950	-1.995	-2.016	-2.037	-2.058	-2.076
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-468,84	-440	-441	-451	-461	-471	-481
		92007000 Umlage Versicherungen	-1.573,99	-1.565	-1.793	-1.838	-1.884	-1.931	-1.979
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-139.817,79	-138.399	-111.551	-109.671	-109.663	-108.667	-111.015

05 Soziale Leistungen
0505 Gewährung von Wohngeld

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-121.201,93	-118.892	-95.095	-94.234	0	-94.682	-94.387	-97.104
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-121.201,93	-118.892	-95.095	-94.234	0	-94.682	-94.387	-97.104
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0506 Soziale (Wohn-)Einrichtungen

Produktbeschreibung:

- Unterbringung von Obdachlosen, ausländischen Flüchtlingen und Aussiedlern

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Abwehr von Obdachlosigkeit durch Bereitstellen von angemessenem Wohnraum
- Verbesserung der Wohnqualität für Obdachlose

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Bedürftige	117	125	125	125	125	125
- davon Obdachlose	73	75	75	75	75	75
- davon Asylbewerber	44	48	48	48	48	48
- davon Aussiedler	0	2	2	2	2	2
Einheiten städt. Wohnraum	41	41	50	50	50	50
Einheiten fremder Wohnraum (angemietet)	3	3	0	0	0	0

05 **Soziale Hilfen**
0506 **Soziale (Wohn-)Einrichtungen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	355,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	355,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.003,91	146.500	146.500	146.500	146.500	146.500	146.500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	121.003,91	146.500	146.500	146.500	146.500	146.500	146.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	63,04	0	6.629	8.382	10.983	8.421	2.267
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	6.629	8.382	10.983	8.421	2.267
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	10,68	0	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	52,36	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	121.421,95	147.500	154.129	155.882	158.483	155.921	149.767
11	-	Personalaufwendungen	-113.979,36	-93.203	-80.568	-77.086	-73.268	-67.925	-58.375
		50110000 Bezüge Beamte	-33.096,76	-20.313	-18.064	-18.257	-17.233	-14.240	-14.315
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-58.204,23	-52.216	-44.953	-42.706	-40.829	-39.431	-31.745

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.725,66	-3.708	-3.517	-3.307	-3.167	-3.061	-2.655
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-11.481,57	-11.186	-9.622	-9.181	-8.805	-8.520	-7.285
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.279,93	-3.167	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.191,21	-2.613	-2.371	-1.595	-1.195	-632	-335
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.125,90	-11.058	-6.937	-7.006	-7.076	-7.147	-7.218
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-12.125,90	-11.058	-6.937	-7.006	-7.076	-7.147	-7.218
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.094,59	-30.600	-38.200	-38.500	-39.000	-39.300	-39.900
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-6.568,90	-6.600	-9.400	-9.500	-9.600	-9.700	-9.800
	52411200 Aufwendungen Strom	-7.815,03	-8.100	-11.400	-11.600	-11.800	-12.000	-12.200
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.714,16	-2.600	-3.400	-3.400	-3.500	-3.500	-3.600
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-814,93	-7.500	-8.200	-8.200	-8.300	-8.300	-8.400
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-22,04	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	0,00	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.300
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-51,56	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-107,97	0	0	0	0	0	0
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.951,85	-2.500	0	0	0	0	0
	57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-355,00	-2.500	0	0	0	0	0
	57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-3.596,85	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.991,81	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000
		54224000 Aufw. f. d. Unterbringung Obdachloser	-121.851,49	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54860000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderung	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-140,32	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-270.143,51	-242.361	-230.705	-227.592	-224.344	-219.372	-210.493
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-148.721,56	-94.861	-76.576	-71.710	-65.861	-63.451	-60.726
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-148.721,56	-94.861	-76.576	-71.710	-65.861	-63.451	-60.726
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-148.721,56	-94.861	-76.576	-71.710	-65.861	-63.451	-60.726
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.183,76	-10.921	-6.458	-6.499	-6.538	-6.578	-6.581
		92002000 Umlage Raumkosten	-7.926,62	-9.411	-4.936	-4.957	-4.978	-4.999	-4.980
		92003000 Umlage Telefon	-257,14	-1.510	-1.522	-1.543	-1.561	-1.579	-1.601
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-156.905,32	-105.782	-83.034	-78.209	-72.400	-70.028	-67.307

05 Soziale Leistungen
0506 Soziale (Wohn-)Einrichtungen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.936,00	147.500	147.500	147.500	0	147.500	147.500	147.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-263.669,85	-237.248	-228.334	-225.997	0	-223.149	-218.740	-210.158
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-150.733,85	-89.748	-80.834	-78.497	0	-75.649	-71.240	-62.658
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	355,00	0	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	355,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	355,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-355,00	-2.500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-355,00	-2.500	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-355,00	-2.500	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-2.500	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Leistungen
0506 Soziale (Wohn-)Einrichtungen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000020: Geringw. Wirtschaftsgüter soz.Wohneinr.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	355,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	355,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-355,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-355,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Betriebskostenzuschüssen und sonstigen Zuwendungen an Einrichtungen wie Kindergärten, Spielgruppen, Tagespflegeeinrichtungen
- Erhebung von Eltern- und Kostenbeiträgen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern im Alter von acht Wochen bis unter 14 Jahren
- Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen
- Weiterentwicklung des Kindertagespflegekonzeptes
- Weiterentwicklung der Familienzentren

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Plätze in Tageseinrichtungen	965	967	929	929	929	929
- davon Plätze für behinderte Kinder	37	36	36	36	36	36
Kinder unter drei Jahren in TE	52	102	156	156	156	156
Kinder drei bis sechs Jahre in TE	913	865	773	773	773	773
25 Std. Betreuung	59	48	46	46	46	46
35 Std. Betreuung	492	454	437	437	437	437
45 Std. Betreuung	414	465	446	446	446	446

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Plätze Tagespflege	133	121	121	121	121	121
Kinder unter drei Jahren in TP	119	113	113	113	113	113
Kinder drei bis sechs Jahre in TP	8	6	6	6	6	6
Schulkinder in TP	6	2	2	2	2	2

06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

0601

Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.325.400,32	2.159.200	2.982.500	3.019.000	3.135.900	3.174.700	3.214.000
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	2.325.400,32	2.159.200	2.712.500	2.749.000	2.865.900	2.904.700	2.944.000
		41410001 Zuschuss Land Beitragsfreiheit	0,00	0	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
3	+	Sonstige Transfererträge	42.083,50	116.191	64.327	92.961	92.961	92.961	92.961
		42910100 Ertr. Abbau Gegenleistungsverpfl	42.083,50	116.191	64.327	92.961	92.961	92.961	92.961
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	731.766,47	705.000	594.500	725.000	736.000	747.000	758.000
		43215000 Elternbeiträge	684.666,00	680.000	535.000	650.000	660.000	670.000	680.000
		43215100 Kostenbeiträge Tagespflege	47.100,47	25.000	59.500	75.000	76.000	77.000	78.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	17.200	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	0,00	17.200	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	22.131,45	6.316	7.890	9.978	13.072	10.023	2.699
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	6.316	7.890	9.978	13.072	10.023	2.699
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	22.038,70	0	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	92,75	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	3.121.381,74	3.003.907	3.649.217	3.846.938	3.977.933	4.024.684	4.067.659
11	-	Personalaufwendungen	-168.970,86	-164.696	-201.127	-194.476	-189.640	-181.820	-173.042

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50110000 Bezüge Beamte	-30.639,38	-30.470	-46.226	-46.512	-45.919	-41.883	-42.103
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-96.662,78	-97.771	-109.742	-106.140	-103.706	-102.026	-95.710
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.055,87	-6.923	-8.602	-8.216	-8.044	-7.923	-7.540
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-20.615,20	-20.863	-23.582	-22.916	-22.456	-22.130	-20.704
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-6.419,86	-4.751	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-3.286,82	-3.919	-6.975	-4.692	-3.514	-1.858	-985
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-3.290,95	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.188,88	-16.587	-20.402	-20.606	-20.812	-21.020	-21.230
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-18.188,88	-16.587	-20.402	-20.606	-20.812	-21.020	-21.230
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.329,89	-40.300	-32.500	-32.800	-33.400	-33.700	-34.300
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411100 Aufwendungen Heizung	-13.624,48	-27.300	-17.000	-17.200	-17.400	-17.600	-17.800
	52411200 Aufwendungen Strom	-7.549,93	-6.900	-7.400	-7.500	-7.600	-7.700	-7.800
	52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-926,72	-500	-1.000	-1.000	-1.100	-1.100	-1.200
	52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-1.309,40	-1.400	-1.400	-1.400	-1.500	-1.500	-1.600
	52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-1.080,80	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
	52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-2.565,84	-2.800	-4.300	-4.300	-4.400	-4.400	-4.500
	52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-272,72	-300	-300	-300	-300	-300	-300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-17.135,37	0	0	0	0	0	0
	57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-9.159,86	0	0	0	0	0	0
	57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-7.975,51	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-5.788.604,28	-6.057.880	-7.179.789	-7.308.589	-7.762.489	-7.862.389	-7.963.789
		53140000 Zuweis. u. Zuschüsse an gesetzl. Sozialve	-4.978.036,36	-5.369.500	0	0	0	0	0
		53140001 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0,00	0	-6.293.000	-6.418.000	-6.867.600	-6.967.500	-7.068.900
		53171150 Zuschuss für die Lernstube	0,00	0	0	0	0	0	0
		53171160 Zuschuss pädagogische Spielgruppen	-59.455,41	-43.200	-23.975	-7.700	0	0	0
		53312170 Aufw. für Kinder in Tagespflege	-704.332,71	-645.000	-790.000	-790.000	-790.000	-790.000	-790.000
		53910100 Aufw. Abbau Gegenleistungsv. geleistete	-46.779,80	-180	-72.814	-92.889	-104.889	-104.889	-104.889
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.590,41	-90.700	-90.700	-90.700	-90.700	-90.700	-90.700
		54220000 Mieten und Pachten	-67.682,92	-90.700	-90.700	-90.700	-90.700	-90.700	-90.700
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	-0,01	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-210,48	0	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-149.697,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-6.237.819,69	-6.370.163	-7.524.518	-7.647.171	-8.097.041	-8.189.629	-8.283.061
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-3.116.437,95	-3.366.257	-3.875.301	-3.800.233	-4.119.108	-4.164.945	-4.215.402
19	+	Finanzerträge	1.906,67	2.800	2.700	2.600	2.400	2.300	2.200
		46140000 Zinserträge von gesetzl. Sozialversicheru	1.906,67	2.800	0	0	0	0	0
		46140001 Zinserträge von Sonstiger öffentlicher B	0,00	0	2.700	2.600	2.400	2.300	2.200

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.463,97	-10.600	-9.500	-9.300	-9.000	-8.700	-8.500
		55170000 Zinsaufwendungen Kreditinstitute	-1.463,97	-10.600	-9.500	-9.300	-9.000	-8.700	-8.500
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	442,70	-7.800	-6.800	-6.700	-6.600	-6.400	-6.300
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.115.995,25	-3.374.057	-3.882.101	-3.806.933	-4.125.708	-4.171.345	-4.221.702
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.115.995,25	-3.374.057	-3.882.101	-3.806.933	-4.125.708	-4.171.345	-4.221.702
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.498,44	-21.451	-22.381	-18.068	-22.819	-23.151	-23.261
		92002000 Umlage Raumkosten	-11.889,92	-14.116	-14.465	-14.525	-14.587	-14.649	-14.594
		92003000 Umlage Telefon	-509,45	-698	-709	-718	-726	-742	-750
		92004000 Umlage Porto	-1.510,19	-1.395	-1.402	-1.419	-1.436	-1.464	-1.482
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-577,54	-925	-945	-955	-965	-975	-983
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-468,84	-440	-441	-451	-461	-471	-481
		92007000 Umlage Versicherungen	-3.542,50	-3.876	-4.420	0	-4.644	-4.850	-4.971
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.134.493,69	-3.395.508	-3.904.482	-3.825.000	-4.148.527	-4.194.496	-4.244.963

Produkt 0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2/15	41410000 und 53140000	<p>Die finanzielle Förderung der Kindertageseinrichtungen wird in Form von Pauschalen für jedes aufgenommene Kind (Kindpauschale) gezahlt. Die Kindpauschalen für Kinder in den U3-Gruppen sind dabei höher als die in den Gruppen der Ü3-jährigen. Daneben ist eine Mietförderung zu gewähren. Durch den Ausbau von U3-Plätzen sind höhere Kindpauschalen und durch räumliche Vergrößerungen höhere Mietförderungen zu zahlen. Daneben bezuschusst das Land gem. §21 KiBiz zusätzliche Sprachfördermaßnahmen in Tageseinrichtungen und gewährt einen zusätzlichen Zuschuss für unterdreijährige Kinder pro Kindergartenjahr (sogenannte U3-Pauschale) sowie den Zuschuss für Familienzentren. Die zusätzlichen Zuschüsse müssen durch eine Gesetzesänderung nun zum Teil von der Kommune an die Tageseinrichtung als Vorleistung gezahlt werden. Der Zuschuss für die Familienzentren hat sich aufgrund einer Gesetzesänderung erhöht; darüber hinaus hat sich die Anzahl der Familienzentren erhöht.</p> <p>In der Aufwandsposition 53140000 sind die städtischen Zuschüsse gemäß KiBiz für das Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 6.183.700 € und für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 6.273.400 € veranschlagt.</p>
2	41410001	Das Land erstattet dem Jugendamt die für die Kinder zu gewährende Beitragsfreiheit für das 3. Kindergartenjahr.
3/15	42910100 und 53910100	Im Finanzplan werden verschiedene Zuschüsse veranschlagt, die mit unterschiedlichen Zweckbindungsfristen (10 oder auch 20 Jahre) verbunden sind. Für die Stadt Goch als Zuschussgeber entstehen über die Laufzeit der jeweiligen Zweckbindungen anteilige Aufwendungen, vergleichbar mit einer Abschreibung auf einen Vermögensgegenstand. Werden Landeszuwendungen gewährt, so sind diese über den Zweckbindungszeitraum ertragswirksam aufzulösen und minimieren somit die entgegenstehenden Aufwendungen.
4	43215000 und 43215100	Der Rat der Stadt Goch hat am 20.12.2011 die Änderung der Satzungen über die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und der Erhebung von Kostenbeiträgen für die Förderung von Kindern in Tagespflege beschlossen. Die ab dem 01.08.2012 geltenden finanziellen Auswirkungen der Satzungsänderungen wurden bei der Bildung der Wertansätze für 2012 anteilig sowie in 2013 in voller Höhe berücksichtigt. Ab 2014 erfolgt die satzungsgemäße Erhöhung um jährlich 1,5%.

Produkt 0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Erläuterungen zum Ergebnisplan

- 15 53171160 Es handelt sich um freiwillige Zuschüsse für die pädagogischen Spielgruppen „Nierskäfer“ (Elterninitiative Kessel) und „Rasselbande“ (ev. Kirchengemeinde Goch) bis zum Ende des Kindergartenjahres 2012/2013.
- 53312170 Für Kinder in Tagespflege werden Aufwendungen in Höhe des Wertansatzes erwartet. Hierzu gewährt das Land eine Zuwendung. Der Betrag ist im Ansatz zu Konto 41410000 enthalten.

06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0601 **Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.903.288,75	2.884.200	3.579.700	3.746.600	0	3.874.300	3.924.000	3.974.200
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.492.495,10	-6.376.664	-7.454.229	-7.558.890	0	-7.997.638	-8.091.582	-8.185.687
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.589.206,35	-3.492.464	-3.874.529	-3.812.290	0	-4.123.338	-4.167.582	-4.211.487
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	435.465,00	1.224.000	290.700	432.000	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	435.465,00	1.224.000	290.700	432.000	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	435.465,00	1.224.000	290.700	432.000	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-289.985,00	-1.555.000	-323.000	-480.000	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		78170000 Allgemeine Investitionszuschüsse an private Untern	-289.985,00	-1.555.000	-323.000	-480.000	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-289.985,00	-1.555.000	-323.000	-480.000	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	145.480,00	-331.000	-32.300	-48.000	0	0	0	0

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000016: TE Pustebblume - Ausbau Plätze < 3 Jahren											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	192.000,00	0	0	0	0	0	0	0	192.000	192.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	192.000,00	0	0	0	0	0	0	0	192.000	192.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-192.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-192.000	-192.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-192.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-192.000	-192.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000017: TE Arnold-Janssen - Ausbau Pl.< 3 Jahren											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	20.000,00	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	20.000,00	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.000,00	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000110: Inv.Zusch.TE Martin-Franz Inv.Zusch.TE M											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-75.000	0	0	0	0	0	0	-75.000	-75.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-75.000	0	0	0	0	0	0	-75.000	-75.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-75.000	0	0	0	0	0	0	-75.000	-75.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000111: GroßTP "Feldmäuse"											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	96.185,00	0	0	0	0	0	0	0	96.185	96.185
9	= Summe der investiven Einzahlungen	96.185,00	0	0	0	0	0	0	0	96.185	96.185
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-96.185,00	0	0	0	0	0	0	0	-96.185	-96.185
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-96.185,00	0	0	0	0	0	0	0	-96.185	-96.185
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000112: GroßTP "Linsen, Pfd." 6 <3-PI.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	125.480,00	0	0	0	0	0	0	0	125.480	125.480
9	= Summe der investiven Einzahlungen	125.480,00	0	0	0	0	0	0	0	125.480	125.480
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	125.480,00	0	0	0	0	0	0	0	125.480	125.480

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000113: Zuschuss "Zipfelmütze" 16< 3 PI.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	288.000	0	0	0	0	0	0	288.000	288.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	288.000	0	0	0	0	0	0	288.000	288.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-320.000	0	0	0	0	0	0	-320.000	-320.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-320.000	0	0	0	0	0	0	-320.000	-320.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-32.000	0	0	0	0	0	0	-32.000	-32.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000114: Zuschuss St. Vincentius 18< 3 Pl.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	324.000	0	0	0	0	0	0	324.000	324.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	324.000	0	0	0	0	0	0	324.000	324.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-360.000	0	0	0	0	0	0	-360.000	-360.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-360.000	0	0	0	0	0	0	-360.000	-360.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-36.000	0	0	0	0	0	0	-36.000	-36.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000115: Zuschuss St. Stephanus 16< 3 Pl.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	288.000	0	0	0	0	0	0	288.000	288.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	288.000	0	0	0	0	0	0	288.000	288.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-320.000	0	0	0	0	0	0	-320.000	-320.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-320.000	0	0	0	0	0	0	-320.000	-320.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-32.000	0	0	0	0	0	0	-32.000	-32.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000116: Zuschuss Martinus 18< 3 Pl.											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	324.000	0	0	0	0	0	0	324.000	324.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	324.000	0	0	0	0	0	0	324.000	324.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-360.000	0	0	0	0	0	0	-360.000	-360.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-360.000	0	0	0	0	0	0	-360.000	-360.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-36.000	0	0	0	0	0	0	-36.000	-36.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000119: Zuschuss Freie evangl. Kirchengemeinde											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.800,00	0	0	0	0	0	0	0	1.800	1.800
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.800,00	0	0	0	0	0	0	0	1.800	1.800
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.800,00	0	0	0	0	0	0	0	-1.800	-1.800
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.800,00	0	0	0	0	0	0	0	-1.800	-1.800
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000131: TE Martin-Franz -Ausbau zus. 10 Plätze											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-120.000	0	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-120.000	0	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-120.000	0	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000138: Bullerbü Ausbau 10 U3-Plätze											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	31.500	0	0	0	0	0	0	31.500
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	31.500	0	0	0	0	0	0	31.500
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	-35.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	-35.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-3.500	0	0	0	0	0	0	-3.500

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000139: Tecklenborg Ausbau 9 U3-Plätze											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	162.000	0	0	0	0	0	0	162.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	162.000	0	0	0	0	0	0	162.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	-180.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	-180.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-18.000	0	0	0	0	0	0	-18.000

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000140: Dennessen-Sartingen Ausbau 9 U3-Plätze											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	97.200	0	0	0	0	0	0	97.200
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	97.200	0	0	0	0	0	0	97.200
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-108.000	0	0	0	0	0	0	-108.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	-108.000	0	0	0	0	0	0	-108.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-10.800	0	0	0	0	0	0	-10.800

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000141: Maria-Magdalena Ausbau 24 U3-Plätze											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	0	432.000	0	0	0	0	0	432.000
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	432.000	0	0	0	0	0	432.000
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	-480.000	0	0	0	0	0	-480.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	-480.000	0	0	0	0	0	-480.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-48.000	0	0	0	0	0	-48.000

Produkt 0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Erläuterungen zum Finanzplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
101/ 111	68110000 und 78170000	Zuschüsse zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Tageseinrichtungen Nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren vom 09.05.2008 beteiligt sich das Land an den Kosten des Ausbaus mit maximal 90% der anerkannten Ausgaben.

Die Stadt Goch baut ihr Angebot mit folgenden einzelnen Maßnahmen aus:

Haushaltsjahr 2012:

- Tageseinrichtung Bullerbü mit 10 Plätzen
- Tagespflege Tecklenborg mit 9 Plätzen
- Tagespflege Dennessen-Sartingen mit 9 Plätzen

Haushaltsjahr 2013:

Tageseinrichtung Maria-Magdalena mit 24 Plätzen

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0602 Jugendarbeit

Produktbeschreibung:

- Überwachung des Jugendschutzes
- Jugendpflege
- Durchführung von Schulungs-, Bildungs- und Projektmaßnahmen
- Angebote zur örtlichen und überörtlichen Jugenderholung
- Allgemeine Zuwendungen an Jugendorganisationen
- Begleitung und Unterstützung der Jugendverbände

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Förderung der Jugendarbeit
- Förderung von Jugendfreizeiteinrichtungen
- Organisation und Durchführung von Ferienmaßnahmen
- Fortsetzung der Präventionsarbeit
- Entwicklung von Präventionsprojekten

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Ferienprogramme	4	4	4	4	4	4
davon Teilnehmer						
- Ostern, 6 - 12 jährige	70	70	70	70	70	70
- Sommer, 6 - 12jährige	90	90	90	90	90	90
- Herbst, 6 - 12jährige	70	70	70	70	70	70

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
- Sommer, 13 - 17jährige Veranstaltungen der Jugendpflege	20	20	20	20	20	20
Anzahl präventive Projekte	2	2	2	2	2	2
	4	4	4	5	5	5

06
0602Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	360	360	360	360	300
		42910100 Ertr. Abbau Gegenleistungsverpfl	0,00	0	360	360	360	360	300
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.921,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	6.921,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	13,25	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	13,25	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	6.934,25	9.000	9.360	9.360	9.360	9.360	9.300
11	-	Personalaufwendungen	-116.372,01	-115.672	-83.079	-81.100	-80.871	-79.717	-79.911
		50110000 Bezüge Beamte	-25.350,42	-25.210	-19.520	-19.565	-20.060	-19.685	-19.788
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-65.119,15	-64.804	-44.398	-43.666	-43.509	-43.496	-43.882
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-5.259,38	-4.602	-3.486	-3.379	-3.375	-3.378	-3.458
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-12.611,90	-13.883	-9.576	-9.464	-9.455	-9.465	-9.499
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.311,71	-3.931	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.719,45	-3.243	-3.278	-2.205	-1.652	-873	-463
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-15.049,15	-13.724	-9.589	-9.685	-9.782	-9.879	-9.978
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-15.049,15	-13.724	-9.589	-9.685	-9.782	-9.879	-9.978
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.806,49	-10.080	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-3.806,49	-10.080	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-452,46	0	-452	0	0	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-452,46	0	-452	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-177.549,15	-261.667	-239.860	-234.620	-239.860	-239.860	-239.800
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-20.273,43	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
		53171100 Förderung schulbez. Jugendsozialarbeit	-49.122,74	-82.000	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
		53171130 Zusch. f.d. Präventionsprojekt "Opstapje"	-35.000,00	-36.427	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
		53186800 Zuschüsse f. Maßnahmen d. Jugendarbeit	-49.424,51	-51.000	-49.500	-49.500	-49.500	-49.500	-49.500
		53312000 Aufw. Maßnahmen der Jugendarbeit	-20.106,87	-35.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
		53312210 Soziale Trainingskurse	-2.121,60	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
		53910100 Aufw. Abbau Gegenleistungsv. geleistete	-1.500,00	-5.240	-1.860	3.380	-1.860	-1.860	-1.800
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.231,05	-14.450	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.056,90	-14.450	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-174,15	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-316.460,31	-415.592	-349.980	-342.405	-347.512	-346.457	-346.690
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-309.526,06	-406.592	-340.620	-333.045	-338.152	-337.097	-337.390
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-309.526,06	-406.592	-340.620	-333.045	-338.152	-337.097	-337.390
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-309.526,06	-406.592	-340.620	-333.045	-338.152	-337.097	-337.390
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.230,34	-14.865	-10.279	-9.102	-10.485	-10.580	-10.648
		92002000 Umlage Raumkosten	-9.786,95	-11.620	-6.843	-6.871	-6.901	-6.930	-6.904
		92003000 Umlage Telefon	-570,64	-513	-517	-527	-541	-547	-557
		92004000 Umlage Porto	-472,47	-465	-464	-480	-486	-491	-509
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-298,03	-911	-915	-925	-934	-944	-967
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-314,89	-289	-289	-300	-310	-320	-330
		92007000 Umlage Versicherungen	-787,36	-1.067	-1.251	0	-1.314	-1.347	-1.381
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-321.756,40	-421.457	-350.899	-342.147	-348.638	-347.676	-348.038

Produkt 0602 Jugendarbeit

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13/16	52910000 und 54310000	In diesen beiden Aufwandspositionen werden folgende Projekte abgebildet: <ul style="list-style-type: none">- Mut tut gut (6.000 €)- Straffällig - und was dann? (100 €)- Alkoholpräventionsprojekt (100 €)- AK Suchtprophylaxe (200 €)- Rote Karte (2.000 €)- Gruppe für junge Mütter mit Kindern (5.400 €)- Materialkosten Jugendschutz (600 €)- Anti-Gewalt u. Deeskalationstraining (2.600 €)
15	53170000	Die Stadt Goch gewährt einen anteiligen Zuschuss zu der Jugendwerkstatt und der sozialpädagogischen Beratungsstelle des Theodor-Brauer-Hauses. Die Höhe des Zuschusses berechnet sich nach der Teilnehmerzahl der Gocher Jugendlichen. Darüber hinaus gewährt die Stadt Goch einen Zuschuss für den Betrieb der Jugendräume in Asperden und Hassum.
	53171100	Die Trägergemeinschaft „Anna-Stift Goch und Caritasverband Kleve e.V.“ führt die schulbezogene Jugendsozialarbeit an den Gocher Hauptschulen und der Förderschule Pestalozzi durch. Der städtische Zuschuss wird hier veranschlagt.
	53171130	Das Präventionsprojekt Opstapje findet in Zusammenarbeit mit dem Anna-Stift Goch und dem Caritasverband Kleve e.V. statt. Hierbei handelt es sich um ein Angebot zur Elternbildung und Entwicklungsförderung für Kinder im Alter von 18 Monaten bis drei Jahren.
	53186800	Diese Aufwandsposition beinhaltet verschiedene Zuschüsse für Projekte der Jugendarbeit, insbesondere für die außerörtliche Jugenderholung und Jugenderholungsmaßnahmen für Behinderte.
	53312000	Im diesem Konto werden die Aufwendungen für Jugendpflegemaßnahmen und örtliche Jugendpflege zusammengefasst. Zukünftig sollen neben den bisher ausgeführten „Kinderferienspaßaktionen“ die Angebote für Jugendliche zwischen dem 13. und 17. Lebensjahr bedarfsgerecht ausgeweitet werden.

06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0602 **Jugendarbeit**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.921,00	9.000	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-342.889,53	-407.110	-344.389	-343.580	0	-344.001	-343.724	-344.427
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-335.968,53	-398.110	-335.389	-334.580	0	-335.001	-334.724	-335.427
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.400,00	0	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	37.400,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	37.400,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-25.000,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		78170000 Allgemeine Investitionszuschüsse an private Untern	-25.000,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-25.000,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.400,00	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0602 Jugendarbeit

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000069: Inv.Zusch.Jugendh. kath.Kirche Pfalzdorf											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	37.400,00	0	0	0	0	0	0	0	37.400	37.400
9	= Summe der investiven Einzahlungen	37.400,00	0	0	0	0	0	0	0	37.400	37.400
10	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-25.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-25.000	-25.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-25.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-25.000	-25.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.400,00	0	0	0	0	0	0	0	12.400	12.400

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0603 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produktbeschreibung:

- Betrieb und Erhalt der städtischen Jugendfreizeiteinrichtungen "Jugendzentrum ASTRA"
- Durchführung von Veranstaltungen und Projekten
- Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an Jugendheime fremder Träger

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Förderung der Jugendfreizeiteinrichtungen
- Kindern und Jugendlichen ein altersgerechtes Angebot zur Freizeitgestaltung zur Verfügung stellen
- Weiterentwicklung der Vernetzung Jugendhilfe und Schule
- Ausweitung der Angebote des Astras aufgrund der geschaffenen räumlichen Erweiterung

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Konzerte im "ASTRA"	5	6	6	6	6	6
Anzahl wöchentliche Projektgruppen	11	12	13	13	13	13

06
0603Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einrichtungen der Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.830,67	6.700	8.406	8.406	8.406	8.397	8.200
		41410000 Zuw.u.Zusch.für Ifd.Zwecke vom Land	7.721,00	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	1.109,67	0	206	206	206	197	0
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215,50	0	0	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	215,50	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.115,00	8.400	0	0	0	0	0
		44110000 Mieten und Pachten	2.115,00	8.400	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.571,28	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	13.571,28	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.853,86	800	800	800	800	800	800
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	26,41	0	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	1.827,45	800	800	800	800	800	800
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
10	=	Ordentliche Erträge	26.586,31	25.900	19.206	19.206	19.206	19.197	19.000
11	-	Personalaufwendungen	-231.535,32	-230.511	-202.393	-197.574	-197.014	-194.205	-194.677
		50110000 Bezüge Beamte	-50.518,48	-50.238	-47.553	-47.664	-48.869	-47.956	-48.207
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-129.398,40	-129.141	-108.162	-106.379	-105.995	-105.963	-106.905
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-10.480,89	-9.170	-8.494	-8.232	-8.223	-8.230	-8.425
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-25.133,05	-27.665	-23.328	-23.056	-23.035	-23.058	-23.142
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-10.585,16	-7.834	-6.870	-6.870	-6.870	-6.870	-6.870
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-5.419,34	-6.462	-7.986	-5.373	-4.023	-2.127	-1.128
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-29.989,96	-27.349	-23.360	-23.594	-23.830	-24.068	-24.309
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-29.989,96	-27.349	-23.360	-23.594	-23.830	-24.068	-24.309
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-219.685,36	-222.200	-230.000	-230.700	-231.600	-232.400	-233.300
		52111300 Unterhaltung der Kinderspielplätze	-150.000,00	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-13.665,42	-8.800	-17.700	-17.900	-18.100	-18.300	-18.500
		52411200 Aufwendungen Strom	-10.134,25	-8.300	-9.200	-9.400	-9.600	-9.800	-10.000
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.117,19	-900	-1.400	-1.500	-1.600	-1.700	-1.800
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-2.962,30	-3.300	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.098,57	-2.400	-3.700	-3.700	-3.800	-3.800	-3.900
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-18.790,80	-19.300	-16.400	-16.600	-16.800	-17.000	-17.200
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-3.755,06	-4.100	-3.800	-3.800	-3.900	-4.000	-4.100
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-46,23	-100	-100	-100	-100	-100	-100

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52916100 Veranstaltungen	-17.115,54	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-12.581,39	-6.548	-5.989	-2.894	-3.044	-2.222	-2.175
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-6.886,83	-308	-4.489	-1.394	-1.544	-722	-675
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-4.740	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-1.099,97	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-4.594,59	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-22.762,33	-25.000	-25.000	-25.300	-25.600	-27.400	-27.600
		53171140 Betriebskostenzuschüsse Jugendheime	-22.762,33	-25.000	-25.000	-25.300	-25.600	-25.900	-26.100
		53910100 Aufw. Abbau Gegenleistungsv. geleistete	0,00	0	0	0	0	-1.500	-1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-59.582,75	-87.100	-87.100	-87.100	-87.100	-87.100	-87.100
		54220000 Mieten und Pachten	-57.025,08	-87.100	-87.100	-87.100	-87.100	-87.100	-87.100
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.210,62	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-347,05	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-576.137,11	-598.708	-573.842	-567.162	-568.188	-567.395	-569.161
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-549.550,80	-572.808	-554.636	-547.955	-548.982	-548.198	-550.161
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-549.550,80	-572.808	-554.636	-547.955	-548.982	-548.198	-550.161
23	+	Außerordentliche Erträge	214,57	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge- investiv	214,57	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-414,94	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände- investi	-414,94	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-200,37	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-549.751,17	-572.808	-554.636	-547.955	-548.982	-548.198	-550.161
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	113.999,71	126.348	140.282	137.888	138.938	138.925	139.975
		92001000 Umlage Astra	82.470,77	95.108	94.551	92.053	92.703	92.425	93.075
		92001010 Umlage Poffihaus	31.528,94	31.240	45.731	45.835	46.235	46.500	46.900
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-137.230,61	-152.130	-159.528	-157.257	-158.440	-158.549	-159.606
		92001000 Umlage Astra	-82.470,77	-95.108	-94.551	-92.053	-92.703	-92.425	-93.075
		92001010 Umlage Poffihaus	-31.528,94	-31.240	-45.731	-45.835	-46.235	-46.500	-46.900
		92002000 Umlage Raumkosten	-19.573,86	-23.239	-16.544	-16.613	-16.683	-16.754	-16.691
		92003000 Umlage Telefon	-1.885,45	-1.610	-1.618	-1.642	-1.661	-1.680	-1.702
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-1.220,72	-213	-225	-227	-245	-248	-265
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-572.982,07	-598.590	-573.882	-567.325	-568.484	-567.823	-569.792

Produkt 0603 Einrichtungen der Jugendarbeit

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt eine Förderung für die offene Jugendarbeit im ASTRA.
5	44110000	Mit der Kündigung der Mietverhältnisse im Poffi-Haus entfallen die entsprechenden Erträge.
6	44870000	Der Träger der Kindergärten in Hommersum und Hülm erstattet anteilige Nebenkosten für die genutzten Räumlichkeiten in städtischen Gebäuden.
14	57117000	In den Haushaltsjahren 2012 und 2013 stehen jeweils 1.500 € für die Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen und Spielgeräten zur Verfügung. Im Ergebnisplan werden die daraus resultierenden Abschreibungsbeträge dargestellt. (Siehe Finanzplan Zeile 109, Konto 78310000)
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) einen Betrag in Höhe von jeweils 1.500 € für die Jahre 2012 und 2013 bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53171140	Jugendverbandsheime und Jugendfreizeitheime mit offenen Angeboten erhalten entsprechend der Förderrichtlinien für die Jugendarbeit in der Stadt Goch einen Zuschuss zu den Betriebskosten.

06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0603 **Einrichtungen der Jugendarbeit**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.288,04	25.900	17.500	17.500	0	17.500	17.500	17.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-408.260,62	-585.697	-559.867	-558.895	0	-561.121	-561.546	-564.359
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-380.972,58	-559.797	-542.367	-541.395	0	-543.621	-544.046	-546.859
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.131,70	0	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	2.131,70	0	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	2.131,70	0	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-1.586,73	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-1.031,73	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-555,00	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.586,73	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	544,97	-3.000	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0603 Einrichtungen der Jugendarbeit

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000008: Einrichtungsgegenst.u.Spielgeräte ASTRA											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.031,73	0	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.031,73	0	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.031,73	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.031,73	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.500	0	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000009: Geringwertige Wirtschaftsgüter ASTRA											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	1.099,97	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	= Summe der investiven Einzahlungen	1.099,97	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-555,00	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-555,00	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	544,97	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0604 Förderung junger Menschen und Familien

siehe neues Produkt 0608 „Hilfen für junge Menschen und ihre Familien“

Die Ergebnisspalte des Haushaltsjahres 2010 weist noch Ist-Buchungen im Finanzplan aus, die jedoch ergebniswirksam das Haushaltsjahr 2009 betreffen. Aus diesem Grund ist der Teilfinanzplan beigelegt.

06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0604 **Förderung junger Menschen und Familien**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9,09	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.196,72	0	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.205,81	0	0	0	0	0	0	0
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0605 Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII

siehe neues Produkt 0608 „Hilfen für junge Menschen und ihre Familien“

Die Ergebnisspalte des Haushaltsjahres 2010 weist noch Ist-Buchungen im Finanzplan aus, die jedoch ergebniswirksam das Haushaltsjahr 2009 betreffen. Aus diesem Grund ist der Teilfinanzplan beigelegt.

06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

0605

Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.821,33	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-33.821,33	0	0	0	0	0	0	0
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0606 Hilfe zur Erziehung

siehe neues Produkt 0608 „Hilfen für junge Menschen und ihre Familien“

Die Ergebnisspalte des Haushaltsjahres 2010 weist noch Ist-Buchungen im Finanzplan aus, die jedoch ergebniswirksam das Haushaltsjahr 2009 betreffen. Aus diesem Grund ist der Teilfinanzplan beigefügt.

06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0606 **Hilfe zur Erziehung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	140.104,31	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-214.217,07	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-74.112,76	0	0	0	0	0	0	0
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0607 Unterhaltsvorschussleistungen

Produktbeschreibung:

- Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter oder Väter durch Vorschüsse und Ausfallleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Umfassende Beratung und Unterstützung
- Durchsetzung der gesetzlichen Unterhaltsansprüche

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Leistungsempfänger	254	234	237	240	243	246
Deckungsquote UVG-Leistungen / Unterhaltserstattungen (in %)	26	25	25	25	25	25

06
0607Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Unterhaltsvorschussleistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	152.865,79	109.600	150.500	150.500	150.500	150.500	150.500
		42121000 Unterhaltsanspr. Unterhaltsverpflichtete	146.931,79	102.200	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
		42160000 Rückzahlung gewährter Hilfen außerh.Einr	5.934,00	7.400	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.052,13	173.500	186.000	186.000	186.000	186.000	186.000
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	162.052,13	173.500	186.000	186.000	186.000	186.000	186.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	5,72	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	5,72	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	314.923,64	283.100	336.500	336.500	336.500	336.500	336.500
11	-	Personalaufwendungen	-50.232,49	-49.930	-61.867	-60.394	-60.223	-59.364	-59.508
		50110000 Bezüge Beamte	-10.942,65	-10.882	-14.536	-14.570	-14.938	-14.659	-14.736
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-28.108,97	-27.973	-33.063	-32.517	-32.400	-32.391	-32.678
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.270,22	-1.986	-2.596	-2.516	-2.514	-2.516	-2.575

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.443,98	-5.992	-7.131	-7.048	-7.041	-7.048	-7.074
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.292,81	-1.697	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.173,86	-1.400	-2.441	-1.642	-1.230	-650	-345
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-6.496,02	-5.924	-7.141	-7.212	-7.284	-7.357	-7.431
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-6.496,02	-5.924	-7.141	-7.212	-7.284	-7.357	-7.431
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-469.351,58	-440.000	-444.200	-444.200	-444.200	-444.200	-444.200
		53111100 Weiterleitung UH-Zahlungen Land	-41.519,58	-48.500	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
		53111200 Weiterleitung Rückzahlungen Land	0,00	-3.600	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
		53390100 Unterhaltsleistungen UVG	-427.832,00	-387.900	-415.000	-415.000	-415.000	-415.000	-415.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-75,17	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-75,17	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-526.155,26	-495.854	-513.208	-511.806	-511.707	-510.921	-511.139
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-211.231,62	-212.754	-176.708	-175.306	-175.207	-174.421	-174.639
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-211.231,62	-212.754	-176.708	-175.306	-175.207	-174.421	-174.639
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-211.231,62	-212.754	-176.708	-175.306	-175.207	-174.421	-174.639
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.944,50	-5.799	-5.959	-6.008	-6.055	-6.106	-6.117
		92002000 Umlage Raumkosten	-4.286,83	-5.090	-5.110	-5.131	-5.153	-5.174	-5.155
		92003000 Umlage Telefon	-30,48	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	-1.066,75	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-9,57	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-141	-141	-151	-159	-169	-180
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-217.176,12	-218.553	-182.667	-181.314	-181.262	-180.528	-180.756

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0607 Unterhaltsvorschussleistungen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	234.398,44	283.100	336.500	336.500	0	336.500	336.500	336.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-532.786,67	-494.454	-510.766	-510.164	0	-510.477	-510.271	-510.794
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-298.388,23	-211.354	-174.266	-173.664	0	-173.977	-173.771	-174.294
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0608 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Produktbeschreibung:

- Pädagogische Betreuung von Müttern bzw. Vätern mit Kind in einer gemeinsamen Wohnform und Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen bei Ausfall des betreuenden Elternteils
- Inobhutnahme bei Gefahr für das Wohl des Kindes bzw. Jugendlichen
- Gewährung von Zuschüssen und Beihilfen an Träger von Beratungsstellen
- Übernahme und Abwicklung von Amtsvormundschafts-, Amtspflegschafts- und Beistandsangelegenheiten
- Gewährung von Eingliederungshilfe in ambulanter, teilstationärer oder stationärer Form für Kinder, Jugendliche oder Volljährige bis 27 Jahre, die seelisch behindert bzw. von seelischer Behinderung bedroht sind
- Gewährung von ambulanten, teilstationären oder stationären Hilfen in Familien, Tagesgruppen, Pflegefamilien, Heimen oder Erziehungsstellen oder sonstigen betreuten Wohnformen
- Sicherstellung des Lebensunterhaltes und Vorbereitung auf die Rückkehr in die Familie bzw. Verselbständigung

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherstellen des Wohlergehens von Kindern und Jugendlichen durch Abwehr seelischer und körperlicher Gefahren
- Wahrung und Durchsetzung der Rechte Kinder und Jugendlicher als gesetzlicher Vertreter
- Umfassende Beratung und rechtssichere Bearbeitung von Anträgen zu den verschiedenen Hilfearten
- Vermittlung von Hilfen
- Förderung der Erziehung in der Familie
- Erhöhung der ambulanten Maßnahmen zur Entlastung der stationären Maßnahmen
- Fortsetzung der Präventionsarbeit für schwache Familien

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Familiengerichtsverfahren	56	68	68	70	71	73
Anzahl Jugendgerichtsverfahren	199	102	120	150	170	150
Anzahl Beistandschaften	319	323	326	329	332	335
Anzahl Vormundschaften/Pflegschaften	61	61	61	61	61	61
Anzahl Beurkundungen	210	190	190	190	190	190
Anzahl Leistungsempfänger § 35 a	40	35	35	35	35	35
- davon ambulant	30	29	29	29	29	29
- davon teilstationär	2	2	2	2	2	2
- davon stationär	8	4	4	4	4	4
Anzahl Heimerziehungsfälle	42	30	29	28	27	26
Anzahl Vollzeitpflegefälle	42	41	41	41	41	41
Anzahl Hilfen für junge Volljährige	8	7	7	6	6	6
Anzahl Tagesgruppen	12	10	10	10	10	10
Anzahl ambulante Hilfen u. SPFH	81	96	96	96	96	96

06
0608Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfe f. junge Menschen u. ihre Familien

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	307.375,78	273.000	358.000	358.000	358.000	358.000	358.000
		42110000 Ersatz von soz. Leistungen außerhalb Ein	6.171,00	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		42130000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern außerh	25.399,51	20.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
		42210000 Ersatz von soz. Leistungen in Einrichtun	39.252,21	25.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
		42211000 Erstattung für Pflege- und Heimkinder	185.462,79	190.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
		42230000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern in Ein	51.090,27	35.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	90.000	90.000	0	0	0
		44801000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Bund	0,00	0	90.000	90.000	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	57,97	12.632	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	12.632	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	57,97	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	307.433,75	285.632	448.000	448.000	358.000	358.000	358.000
11	-	Personalaufwendungen	-536.591,59	-534.518	-604.528	-590.133	-588.462	-580.071	-581.482

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50110000 Bezüge Beamte	-131.872,37	-138.829	-142.037	-142.369	-145.966	-143.240	-143.991
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-284.837,68	-283.458	-323.070	-317.742	-316.596	-316.501	-319.314
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-23.004,98	-20.128	-25.370	-24.589	-24.560	-24.582	-25.165
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-55.165,68	-60.724	-69.678	-68.866	-68.803	-68.874	-69.124
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-23.233,82	-17.194	-20.520	-20.520	-20.520	-20.520	-20.520
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-11.895,16	-14.185	-23.854	-16.047	-12.018	-6.355	-3.368
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-6.581,90	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-65.826,40	-60.029	-69.775	-70.473	-71.177	-71.889	-72.608
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-65.826,40	-60.029	-69.775	-70.473	-71.177	-71.889	-72.608
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-91.940,47	-107.000	-157.000	-157.000	-157.000	-157.000	-157.000
	52320000 Aufwandserst. lfd. Verw.-tätigkeit von G	-9.841,47	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
	52321110 Kostenerst. Träger d. öfftl. Jugendhilfe	-82.099,00	-100.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-3.785.567,89	-2.631.800	-3.666.500	-3.566.500	-3.376.500	-3.276.500	-3.176.500
	53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-87.000,00	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000
	53310000 Leistungen an natürliche Personen außerh	-233.560,57	-192.500	-210.000	-210.000	-210.000	-210.000	-210.000
	53312100 Unterbr. u. Rückführung von Jugendlichen	-2.848,40	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
	53312180 Unterbr. Vollzeitpfl. (Familienpflege)	-602.119,32	-468.000	-602.000	-652.000	-652.000	-652.000	-652.000
	53312190 Aufw. ambulante Erziehungshilfen	-533.305,23	-383.800	-520.000	-570.000	-570.000	-570.000	-570.000
	53312200 Erziehung in einer Tagesgruppe	-188.294,57	-155.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
	53320000 Soziale Leistungen an nat. Pers. in Einr	-239.772,48	-345.000	-345.000	-345.000	-345.000	-345.000	-345.000
	53322120 Unterbr. Heimerziehung	-1.898.667,32	-995.000	-1.612.000	-1.412.000	-1.312.000	-1.212.000	-1.112.000
	53380000 Leistungen für Bildung und Teilhabe	0,00	0	-90.000	-90.000	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.820,68	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
		54291000 Amtsvorm.-pflschafts- u.Beistandsangel	-80,13	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-978,80	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-761,75	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-4.481.747,03	-3.335.797	-4.500.253	-4.386.555	-4.195.589	-4.087.910	-3.990.040
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-4.174.313,28	-3.050.165	-4.052.253	-3.938.555	-3.837.589	-3.729.910	-3.632.040
19	+	Finanzerträge	126,95	0	0	0	0	0	0
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	126,95	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	126,95	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.174.186,33	-3.050.165	-4.052.253	-3.938.555	-3.837.589	-3.729.910	-3.632.040
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.174.186,33	-3.050.165	-4.052.253	-3.938.555	-3.837.589	-3.729.910	-3.632.040
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-58.545,53	-65.053	-64.610	-65.184	-65.544	-66.037	-66.126
		92002000 Umlage Raumkosten	-43.030,20	-51.088	-49.549	-49.754	-49.966	-50.178	-49.989
		92003000 Umlage Telefon	-2.523,72	-2.778	-2.808	-2.925	-2.859	-2.892	-2.917
		92004000 Umlage Porto	-2.022,74	-1.395	-1.402	-1.440	-1.436	-1.464	-1.482
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-4.190,80	-2.463	-2.625	-2.653	-2.680	-2.708	-2.747
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-1.660,43	-1.640	-1.639	-1.659	-1.681	-1.700	-1.719
		92007000 Umlage Versicherungen	-5.117,64	-5.689	-6.588	-6.753	-6.922	-7.095	-7.272

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.232.731,86	-3.115.218	-4.116.863	-4.003.739	-3.903.134	-3.795.947	-3.698.166

Produkt 0608 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44801000 und 53380000	Der Bund stellt zunächst in den Jahren 2012 und 2013 eine Förderung für das Bildungs- und Teilhabepaket zur Verfügung. Die Förderung soll zusätzliche Maßnahmen im Rahmen der Schulsozialarbeit ermöglichen. Wesentliche Ziele sind die arbeitsmarktliche und gesellschaftliche Integration durch Bildung und der Abbau der Folgen wirtschaftlicher Armut, insbesondere der Bildungsarmut und der sozialen Exklusion.
13	52320000	Die Stadt Goch beteiligt sich an den Aufwendungen für die zentrale Adoptionsvermittlung.
15	53170000	Zur Förderung der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle, der Erziehungsberatungsstelle sowie der Suchtberatungsstelle des Caritasverbandes Kleve e.V. stellt die Stadt Goch entsprechende Mittel bereit.
15		Die Transferaufwendungen in diesem Produkt wurden auf Basis des tatsächlichen Aufwandes angepasst.

06
0608Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfe f. junge Menschen u. ihre Familien

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	185.405,67	273.000	448.000	448.000	0	358.000	358.000	358.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.935.640,12	-3.321.612	-4.476.399	-4.370.508	0	-4.183.572	-4.081.555	-3.986.672
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.750.234,45	-3.048.612	-4.028.399	-3.922.508	0	-3.825.572	-3.723.555	-3.628.672
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

08 Sportförderung

0801 Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung und Betrieb der städtischen Sportanlagen für den Breiten-, Schul- und Vereinssport

Produktverantwortlich:

Georg Brenker – Stabsstelle Seniorenberatung und -hilfe, bürgerschaftliches Engagement, Sportangelegenheiten

Ziele:

- Bereitstellung funktionsfähiger Sportanlagen für den Breiten-, Schul- und Vereinssport zur Förderung der Gesundheit und zur sozialen und interaktiven Kommunikation

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Rasenballspielplätze	11	11	11	11	11	11
Ascheballspielplätze	4	3	3	3	3	3
Kunstrasenballspielplätze	0	1	1	1	1	1
Bolzplätze	3	3	3	3	3	3

08

Sportförderung

0801

Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.184,00	92.200	92.800	96.400	100.700	104.500	108.300
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	92.184,00	92.200	92.800	96.400	100.700	104.500	108.300
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.946,35	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3.946,35	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.936,87	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	21.936,87	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	9,15	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	9,15	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	118.076,37	117.200	117.800	121.400	125.700	129.500	133.300
11	-	Personalaufwendungen	-93.680,00	-95.143	-94.938	-93.081	-92.973	-91.941	-92.257
		50110000 Bezüge Beamte	-17.508,20	-17.411	-19.520	-19.565	-20.060	-19.685	-19.788
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-55.231,08	-56.605	-53.610	-52.970	-52.904	-52.984	-53.462
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.427,24	-3.978	-4.200	-4.101	-4.106	-4.117	-4.206
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-10.966,82	-12.195	-11.510	-11.419	-11.432	-11.462	-11.518

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.668,48	-2.715	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.878,18	-2.240	-3.278	-2.205	-1.652	-873	-463
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-10.393,65	-9.478	-9.589	-9.685	-9.782	-9.879	-9.978
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-10.393,65	-9.478	-9.589	-9.685	-9.782	-9.879	-9.978
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-353.012,65	-395.900	-349.800	-351.000	-354.500	-355.700	-359.200
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulich	-215.000,00	-215.000	0	0	0	0	0
		52150000 Instandhaltung der Grundstücke u.baulich	0,00	0	-215.000	-215.000	-217.000	-217.000	-219.000
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-28.915,89	-47.100	-23.000	-23.300	-23.600	-23.900	-24.200
		52411200 Aufwendungen Strom	-20.816,75	-32.900	-21.000	-21.200	-21.400	-21.600	-21.800
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.970,86	-3.600	-3.600	-3.600	-3.700	-3.700	-3.800
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	-4.027,25	-7.400	-4.300	-4.300	-4.400	-4.400	-4.500
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.165,79	-9.800	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-66.501,54	-67.600	-67.500	-68.200	-68.900	-69.600	-70.300
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.999,21	-8.200	-4.400	-4.400	-4.500	-4.500	-4.600
		52417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	-679,52	-700	-700	-700	-700	-700	-700
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-536,04	-600	-800	-800	-800	-800	-800
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-1.399,80	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-960	0	0	0	0	0
		57117009 manuelle AfA Betriebs- / Geschäftsausst.	0,00	-460	0	0	0	0	0
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	0,00	-500	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-198.785,09	-221.800	-221.800	-221.800	-221.800	-221.800	-221.800
		54220000 Mieten und Pachten	-198.664,81	-221.800	-221.800	-221.800	-221.800	-221.800	-221.800
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-120,28	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-655.871,39	-723.281	-676.127	-675.566	-679.055	-679.321	-683.235
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-537.795,02	-606.081	-558.327	-554.166	-553.355	-549.821	-549.935
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-537.795,02	-606.081	-558.327	-554.166	-553.355	-549.821	-549.935
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-537.795,02	-606.081	-558.327	-554.166	-553.355	-549.821	-549.935
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.627,21	-10.039	-8.829	-8.873	-8.924	-8.976	-8.977
		92002000 Umlage Raumkosten	-6.794,25	-8.067	-6.843	-6.871	-6.901	-6.930	-6.904
		92003000 Umlage Telefon	-1.207,47	-1.061	-1.071	-1.077	-1.090	-1.102	-1.106
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-625,49	-911	-915	-925	-934	-944	-967
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-546.422,23	-616.120	-567.156	-563.039	-562.279	-558.797	-558.912

08 Sportförderung
0801 Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	105.993,04	117.200	117.800	121.400	0	125.700	129.500	133.300
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-631.011,66	-720.081	-672.849	-673.361	0	-677.403	-678.448	-682.772
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-525.018,62	-602.881	-555.049	-551.961	0	-551.703	-548.948	-549.472
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0

08 Sportförderung
0801 Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000051: GWG Sportanlagen											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	0

08 Sportförderung

0802 Sportförderung

Produktbeschreibung:

- Förderung des Vereinssports und des nicht organisierten Breitensportes
- Maßnahmen zur Sicherstellung eines umfassenden Sportangebotes, insbesondere durch die Gewährung von Zuwendungen und Zuschüssen an Vereine

Produktverantwortlich:

Georg Brenker – Stabsstelle Seniorenberatung und -hilfe, bürgerschaftliches Engagement, Sportangelegenheiten

Ziele:

- Gewährung von Zuschüssen gemäß den städtischen Richtlinien zur Förderung des Sports
 - Zuschüsse für die Kinder- und Jugendarbeit
 - Zuschüsse für Übungsleiter
 - Beschaffung von Sportgeräten
 - Zuschüsse für Reise-, Fahrt- und Teilnahmekosten bei Qualifizierung für Westdeutsche, Deutsche, Europa- und Weltmeisterschaften
 - Ehrengaben
 - Ausfallgarantien bei Sportveranstaltungen von überörtlicher Bedeutung
 - Bau- und Unterhaltungszuschüsse
 - Pachtzuschüsse

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der bezuschussten jugendlichen Mitglieder	3.587	3.550	3.590	3.500	3.500	3.500
Anzahl der bezuschussten Übungsleiter	186	190	190	190	190	190

08 Sportförderung
0802 Sportförderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169,50	0	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	169,50	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,29	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	0,29	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	169,79	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-2.511,60	-2.496	-13.257	-12.942	-12.905	-12.721	-12.752
		50110000 Bezüge Beamte	-547,13	-544	-3.115	-3.122	-3.201	-3.141	-3.158
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-1.405,45	-1.399	-7.085	-6.968	-6.943	-6.941	-7.002
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-113,51	-99	-556	-539	-539	-539	-552
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-272,19	-300	-1.528	-1.510	-1.509	-1.510	-1.516
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-114,63	-85	-450	-450	-450	-450	-450
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-58,69	-70	-523	-352	-264	-139	-74

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-324,82	-296	-1.530	-1.545	-1.561	-1.577	-1.592
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-324,82	-296	-1.530	-1.545	-1.561	-1.577	-1.592
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.648,48	-30.800	-30.800	-30.800	-30.800	-30.800	-30.800
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-30.648,48	-30.800	-30.800	-30.800	-30.800	-30.800	-30.800
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-44.065,37	-48.600	-48.600	-48.600	-48.600	-48.600	-48.600
		53171000 Zuschüsse für die Jugendarbeit	-5.931,52	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
		53174100 Z. zur Förderung des Leistungssports	-2.003,46	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		53174200 Z. Nutzung und Unterhaltung Sportanlagen	-26.360,62	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
		53174300 Zuschuss Übungsleiter	-6.735,77	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		53174400 Z. zur Beschaffung von Sportgeräten	-2.737,00	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
		53174500 Ehrengaben an Sportvereine und Sportler	-297,00	-600	-600	-600	-600	-600	-600
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3,76	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-3,76	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-77.554,03	-82.193	-94.187	-93.887	-93.866	-93.697	-93.744
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-77.384,24	-82.193	-94.187	-93.887	-93.866	-93.697	-93.744
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-77.384,24	-82.193	-94.187	-93.887	-93.866	-93.697	-93.744
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-77.384,24	-82.193	-94.187	-93.887	-93.866	-93.697	-93.744
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.973,74	-1.983	-2.975	-3.045	-3.105	-3.176	-3.225
		92002000 Umlage Raumkosten	-242,65	-288	-1.125	-1.129	-1.134	-1.139	-1.135
		92003000 Umlage Telefon	-81,27	-107	-118	-130	-139	-148	-162
		92004000 Umlage Porto	-847,75	-556	-558	-565	-583	-590	-597
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-243,56	-313	-315	-333	-337	-356	-359
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-159,88	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-79.357,98	-84.176	-97.163	-96.932	-96.971	-96.873	-96.969

08 Sportförderung
0802 Sportförderung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169,50	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-68.884,07	-82.123	-93.664	-93.535	0	-93.602	-93.558	-93.670
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-68.714,57	-82.123	-93.664	-93.535	0	-93.602	-93.558	-93.670
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

0901 Räumliche Planung

Produktbeschreibung:

- Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Bauleitplänen (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne)
- Städtebauliche Satzungen (z. B. Innenbereichssatzungen, Außenbereichssatzungen)
- Aufstellung städtebaulicher Entwicklungskonzepte und Rahmenpläne
- Realisierung der gemeindlichen Planungsziele bei überörtlichen Planungen sowie bei Fachplanungen
- Koordinierung des kommunalen Geoinformationssystems (GIS)
- Aufbereitung von Planunterlagen für andere Fachbereiche
- Betreuung und Fortführung der kleinräumigen Gliederung
- Benennung von Straßen und Plätzen, Zuteilung von Hausnummern

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz – Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Die Planung soll eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt, und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleisten. Sie soll dazu beitragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln, auch in Verantwortung für den allgemeinen Klimaschutz, sowie die städtebauliche Gestalt und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln.

Dafür ist es notwendig, städtebauliche Entwicklungskonzepte und Rahmenpläne sowie verschiedene themenbezogene Pläne, wie z.B. Grün- oder Verkehrsplanungen, die Auswirkungen auf die räumliche Entwicklung haben können, aufzustellen.

Zur Schaffung von Baurecht ist die Aufstellung von Bauleitplänen und städtebaulichen Satzungen notwendig. Dabei sind überörtliche Planungen (Raumplanung, Landesplanung, Gebietsentwicklungsplanung) sowie Fachplanungen zu

berücksichtigen. Andererseits müssen die kommunalen Ziele gegenüber der Raumplanung und den Fachplanungen vertreten werden.

Der Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ erlangt zunehmend Bedeutung. Die Bauleitplanung wird sich daher künftig verstärkt auf Innenentwicklung und Nachverdichtung erstrecken, mit einem deutlich erhöhten Aufwand der Abwägung vielfältiger räumlicher Nutzungsansprüche sowie hinsichtlich der sonstigen öffentlichen und privaten Belange.

- Mit der Einstellung verschiedener raumbezogener Daten in das kommunale GIS erfolgt eine Dienstleistung für den verwaltungsinternen Gebrauch. Mit Zunahme web-basierter Bereitstellungen soll langfristig auch der Bürger Zugang zu bestimmten Daten erhalten. Derzeit sind für den Bürger bereits sämtliche rechtswirksamen Bauleitpläne im Internet einsehbar.

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Bebauungsplanverfahren	7	8	8	8	8	8

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinf
0901 Räumliche Planung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	9.000	0	0	0	0	0
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0,00	9.000	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.360,00	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
		43110000 Verwaltungsgebühren	4.452,50	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
		43112000 Katastergebühren	907,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.094,40	0	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	2.094,40	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	41,19	8.464	20.814	26.319	34.483	26.440	7.119
		45010000 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	8.464	20.814	26.319	34.483	26.440	7.119
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	41,19	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	7.495,59	24.564	27.914	33.419	41.583	33.540	14.219
11	-	Personalaufwendungen	-366.084,32	-359.498	-318.808	-306.306	-294.135	-276.445	-252.795
		50110000 Bezüge Beamte	-78.786,95	-78.350	-72.188	-72.828	-70.003	-60.312	-60.628
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-202.384,65	-201.404	-176.328	-168.694	-162.675	-158.275	-140.630

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-16.345,65	-14.301	-13.806	-13.060	-12.618	-12.289	-11.076
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-39.196,67	-43.146	-37.801	-36.328	-35.139	-34.253	-30.403
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-16.508,26	-12.217	-8.640	-8.640	-8.640	-8.640	-8.640
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-8.451,82	-10.079	-10.044	-6.757	-5.060	-2.676	-1.418
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-4.410,32	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-46.771,38	-42.652	-29.379	-29.673	-29.969	-30.269	-30.572
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-46.771,38	-42.652	-29.379	-29.673	-29.969	-30.269	-30.572
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.157,73	-63.100	-33.100	-33.100	-33.100	-33.100	-33.100
	52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0,00	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
	52913100 Gutachten	-23.842,19	-50.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	52919200 Stadtplanung und Vermessung	-4.633,04	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
	52919210 Weiterleitung von Gebühren	-682,50	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.457,15	0	0	0	0	0	0
	57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-4.457,15	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.713,32	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54290000 Sonst. Aufw. Inanspruchn. von Rechten u.	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
	54314000 Bekanntmachungen	-11.172,07	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-541,25	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-458.183,90	-474.950	-390.987	-378.779	-366.904	-349.514	-326.167
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-450.688,31	-450.385	-363.073	-345.360	-325.321	-315.973	-311.948
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-450.688,31	-450.385	-363.073	-345.360	-325.321	-315.973	-311.948
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-450.688,31	-450.385	-363.073	-345.360	-325.321	-315.973	-311.948
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-42.621,25	-44.069	-29.210	-29.419	-29.586	-29.807	-29.859
		92002000 Umlage Raumkosten	-30.574,08	-36.299	-20.875	-20.962	-21.051	-21.140	-21.061
		92003000 Umlage Telefon	-1.055,80	-1.361	-1.367	-1.382	-1.391	-1.399	-1.408
		92004000 Umlage Porto	-745,34	-930	-938	-949	-950	-962	-973
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-1.195,79	-2.107	-2.205	-2.213	-2.236	-2.260	-2.279
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-6.688,43	-740	-740	-750	-760	-769	-779
		92007000 Umlage Versicherungen	-2.361,81	-2.631	-3.085	-3.162	-3.198	-3.278	-3.360
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-493.309,56	-494.454	-392.283	-374.779	-354.907	-345.781	-341.807

09 **Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.**
0901 **Räumliche Planung**

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.049,75	16.100	7.100	7.100	0	7.100	7.100	7.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-440.885,86	-464.871	-380.943	-372.022	0	-361.844	-346.838	-324.749
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-263.836,11	-448.771	-373.843	-364.922	0	-354.744	-339.738	-317.649
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

0902 Umlegungsverfahren

Produktbeschreibung:

- Erlass von städtebaulichen Satzungen (z.B. Veränderungssperren, Erhaltungssatzung)
- Prüfung der Voraussetzungen gesetzlicher Vorkaufsrechte/Erteilung von Negativzeugnissen
- Ordnungsmaßnahmen nach dem BauGB
- Durchführung von Baulandumlegungen

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz – Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Nutzung des gesamten Instrumentariums des Baugesetzbuches zur Sicherung der Bauleitplanung
- Gewährleistung der Durchführung planerischer Maßnahmen
- Bodenordnung zur Erschließung oder Neugestaltung von Baugebieten

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl Umlegungsverfahren	1	-	-	-	-	-
Anzahl Prüfung Vorkaufsrechte	257	250	250	250	250	250

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinf
0902 Umlegungsverfahren

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2,77	0	644	814	1.066	818	220
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	644	814	1.066	818	220
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	2,77	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	2,77	0	644	814	1.066	818	220
11	-	Personalaufwendungen	-24.279,09	-24.133	-25.850	-25.083	-24.662	-23.893	-23.199
		50110000 Bezüge Beamte	-5.288,95	-5.260	-5.990	-6.018	-6.026	-5.654	-5.684
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-13.586,01	-13.520	-13.999	-13.622	-13.405	-13.267	-12.796
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.097,29	-960	-1.098	-1.054	-1.040	-1.030	-1.008
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.631,25	-2.896	-3.012	-2.945	-2.907	-2.881	-2.769
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.108,22	-820	-810	-810	-810	-810	-810
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-567,37	-677	-942	-633	-474	-251	-133
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
12	-	Versorgungsaufwendungen	-3.139,76	-2.863	-2.754	-2.782	-2.810	-2.838	-2.866
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-3.139,76	-2.863	-2.754	-2.782	-2.810	-2.838	-2.866
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-22.000	0	0	0	0
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	0,00	0	-11.000	0	0	0	0
		52919220 Kosten der Umlegung	0,00	0	-10.000	0	0	0	0
		52919230 Vermessungskosten	0,00	0	-1.000	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-435,12	0	-2.000	0	0	0	0
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	-398,79	0	-2.000	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-36,33	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-27.853,97	-26.996	-52.605	-27.865	-27.472	-26.731	-26.066
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-27.851,20	-26.996	-51.961	-27.051	-26.406	-25.913	-25.845
19	+	Finanzerträge	0,00	0	46.000	0	0	0	0
		46914000 Mehrwertausgleichsleistung	0,00	0	46.000	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	-10.000	0	0	0	0
		55991000 Minderwertausgleichsleistungen	0,00	0	-10.000	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	36.000	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-27.851,20	-26.996	-15.961	-27.051	-26.406	-25.913	-25.845
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-27.851,20	-26.996	-15.961	-27.051	-26.406	-25.913	-25.845
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.022,07	-2.401	-1.991	-2.000	-2.008	-2.016	-2.009
		92002000 Umlage Raumkosten	-2.022,07	-2.401	-1.991	-2.000	-2.008	-2.016	-2.009
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-29.873,27	-29.397	-17.952	-29.050	-28.414	-27.930	-27.854

Produkt 0902 Umlegungsverfahren

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
-------	-----------	-------------

Im Haushaltsjahr 2012 werden die Aufwendungen im Rahmen des Umlegungsverfahrens XXV –Gertrudstraße-dargestellt. Der am 29.4.2010 beschlossene Umlegungsplan ist aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung vom 9.11.2011 im Jahre 2011 noch nicht bestandskräftig geworden. Damit ist auch die Fälligkeit der im Umlegungsplan festgesetzten Geldleistungen nicht eingetreten. Daher erfolgt eine erneute Veranschlagung im Haushaltsjahr 2012.

Für 2013 werden keine Positionen ausgewiesen, da bisher keine weiteren Umlegungsverfahren angeordnet sind.

09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
0902 Umlegungsverfahren

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	46.000	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.328,33	-26.319	-61.663	-27.231	0	-26.998	-26.480	-25.933
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-27.328,33	-26.319	-15.663	-27.231	0	-26.998	-26.480	-25.933
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

10 Bauen und Wohnen

1001 Maßnahmen der Bauaufsicht

Produktbeschreibung:

- Prüfung der bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Anforderungen bei der Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung und Instandhaltung baulicher Anlagen
- Führung des Baulastenverzeichnisses
- Wiederkehrende Prüfungen von Sonderbauten
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen im Rahmen der Bauaufsicht
- Erteilung von Auskünften zur bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit im Vorfeld eines Bauantrages (Bauberatung), Durchführung von Verfahren zur Ahndung einer Ordnungswidrigkeit
- Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen bei der Bildung von Wohnungseigentum

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz - Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde
- Prüfung von Bauanträgen und Erteilung der Baugenehmigung, die ihrem Inhaber eine Planungs- und Investitionssicherheit für das zu erstellende Bauvorhaben vermittelt.
- Gefahrenabwehraufgaben
- Beseitigung baurechtswidriger Zustände
- Durchsetzung des baurechtlichen Nachbarschutzes
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Bauanträge	395	400	400	400	400	400
Anzahl ordnungsbehördlicher Verfahren	46	40	40	40	40	40

10 **Bauen und Wohnen**
1001 **Maßnahmen der Bauaufsicht**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	284.052,20	257.500	257.500	257.500	257.500	257.500	257.500
		43110000 Verwaltungsgebühren	276.200,20	251.500	251.500	251.500	251.500	251.500	251.500
		43111000 Teilungsgebühren	7.852,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.264,24	37.601	28.075	33.914	42.573	34.043	13.550
		45610000 Bußgelder	4.220,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	31.601	22.075	27.914	36.573	28.043	7.550
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	44,24	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	288.316,44	295.101	285.575	291.414	300.073	291.543	271.050
11	-	Personalaufwendungen	-506.963,63	-484.837	-461.462	-445.266	-432.016	-411.542	-386.746
		50110000 Bezüge Beamte	-84.623,03	-84.154	-105.541	-106.287	-104.025	-93.190	-93.678
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-292.758,95	-293.441	-252.926	-243.742	-237.124	-232.439	-214.298
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-24.142,48	-20.759	-19.818	-18.868	-18.393	-18.049	-16.881
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-62.164,27	-62.537	-54.308	-52.579	-51.305	-50.380	-46.348

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-17.731,10	-13.122	-13.350	-13.350	-13.350	-13.350	-13.350
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-9.077,88	-10.825	-15.519	-10.440	-7.818	-4.134	-2.191
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
	50710000 Zuführungen Altersteilzeitrückstellungen	-16.465,92	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-50.235,94	-45.812	-45.394	-45.848	-46.307	-46.770	-47.238
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-50.235,94	-45.812	-45.394	-45.848	-46.307	-46.770	-47.238
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	52919210 Weiterleitung von Gebühren	0,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.733,08	0	0	0	0	0	0
	57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-2.960,00	0	0	0	0	0	0
	57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-1.773,08	0	0	0	0	0	0
	57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-581,34	0	0	0	0	0	0
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
	54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-581,34	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-562.513,99	-532.149	-508.356	-492.614	-479.822	-459.812	-435.484
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-274.197,55	-237.048	-222.781	-201.200	-179.750	-168.269	-164.434

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-274.197,55	-237.048	-222.781	-201.200	-179.750	-168.269	-164.434
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-274.197,55	-237.048	-222.781	-201.200	-179.750	-168.269	-164.434
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-44.902,42	-51.936	-45.832	-46.174	-46.510	-46.864	-46.947
		92002000 Umlage Raumkosten	-32.838,82	-38.988	-32.224	-32.358	-32.496	-32.633	-32.511
		92003000 Umlage Telefon	-692,64	-912	-924	-932	-943	-953	-959
		92004000 Umlage Porto	-2.266,09	-1.486	-1.497	-1.515	-1.533	-1.552	-1.570
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-4.059,74	-5.296	-5.400	-5.457	-5.499	-5.556	-5.603
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-1.192,94	-1.200	-1.201	-1.211	-1.220	-1.230	-1.241
		92007000 Umlage Versicherungen	-3.852,19	-4.054	-4.586	-4.701	-4.819	-4.939	-5.063
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-319.099,97	-288.984	-268.613	-247.374	-226.259	-215.133	-211.381

10 **Bauen und Wohnen**
1001 **Maßnahmen der Bauaufsicht**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.526,95	263.500	263.500	263.500	0	263.500	263.500	263.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-531.652,24	-521.324	-492.837	-482.174	0	-472.004	-455.677	-433.293
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-253.125,29	-257.824	-229.337	-218.674	0	-208.504	-192.177	-169.793
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

10 Bauen und Wohnen

1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Produktbeschreibung:

- Denkmalrechtliche Beratung
- Bearbeitung denkmalrechtlicher Angelegenheiten, wie die Unterschutzstellung von Denkmälern
- Erteilung von Erlaubnissen
- Bearbeitung von Förderanträgen, Durchführung von Schutzmaßnahmen
- Ausstellung von Bescheinigungen für Steuervergünstigungen
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz - Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

Schutz der Bau- und Bodenkulturgüter in der Stadt Goch

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl eingetragener Denkmäler	126	Angaben künftiger Entwicklung nicht möglich, da die Eintragung unter Mitwirkung des LVR-Amtes für Denkmalpflege vorzunehmen ist und die Dauer der Bearbeitung nicht absehbar ist.				
- davon Baudenkmäler	97					
- davon Bodendenkmäler	29					

10 **Bauen und Wohnen**
1002 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4,67	0	0	0	0	0	0
	45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	4,67	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4,67	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-41.023,25	-40.776	-34.469	-33.648	-33.553	-33.074	-33.155
	50110000 Bezüge Beamte	-8.936,48	-8.887	-8.099	-8.118	-8.323	-8.167	-8.210
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-22.955,66	-22.845	-18.421	-18.117	-18.051	-18.046	-18.207
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.854,04	-1.622	-1.446	-1.402	-1.400	-1.402	-1.435
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-4.445,92	-4.894	-3.973	-3.927	-3.923	-3.927	-3.941
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.872,49	-1.386	-1.170	-1.170	-1.170	-1.170	-1.170
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-958,66	-1.143	-1.360	-915	-685	-362	-192
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
12	-	Versorgungsaufwendungen	-5.305,11	-4.838	-3.978	-4.018	-4.058	-4.099	-4.140
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-5.305,11	-4.838	-3.978	-4.018	-4.058	-4.099	-4.140
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	-5.000	-2.917	-2.917	-2.917	-2.917	-2.917
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0,00	-5.000	-2.917	-2.917	-2.917	-2.917	-2.917
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61,39	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-61,39	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-46.389,75	-50.614	-41.364	-40.583	-40.528	-40.090	-40.211
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-46.385,08	-50.614	-41.364	-40.583	-40.528	-40.090	-40.211
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-46.385,08	-50.614	-41.364	-40.583	-40.528	-40.090	-40.211
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-46.385,08	-50.614	-41.364	-40.583	-40.528	-40.090	-40.211

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.458,94	-5.253	-4.148	-4.211	-4.285	-4.351	-4.408
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.478,00	-4.129	-2.857	-2.869	-2.881	-2.893	-2.882
		92003000 Umlage Telefon	-86,54	-57	-66	-76	-93	-102	-108
		92004000 Umlage Porto	-111,23	-91	-95	-106	-108	-120	-133
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-232,30	-256	-270	-273	-291	-294	-312
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-152,24	-151	-151	-161	-169	-180	-191
		92007000 Umlage Versicherungen	-398,63	-568	-708	-726	-744	-763	-782
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-50.844,02	-55.867	-45.511	-44.794	-44.813	-44.441	-44.619

10 Bauen und Wohnen
1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.404,02	-49.471	-40.004	-39.668	0	-39.842	-39.728	-40.019
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-45.404,02	-49.471	-40.004	-39.668	0	-39.842	-39.728	-40.019
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0

10 Bauen und Wohnen

1003 Objektbezogene Wohnraumförderung

Produktbeschreibung:

- Erteilung von Wohnberechtigungs-Bescheinigungen oder Freistellungen, ggfs. mit Festsetzung einer Ausgleichszahlung
- Überwachung der Nutzung des geförderten Wohnraumes wie Bestands- und Besetzungskontrollen, Beanstandung von Verstößen gegen die Wohnungsbindung
- Einkommensprüfungen für die WfA
- Vorprüfungen aufgrund der Wohnraumförderungsbestimmungen bei der Beantragung öffentlicher Mittel (Bedarfsbescheinigungen, Standortbescheinigungen, Vorprüfvermerk der Bauunterlagen)

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz - Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Vollzug des Wohnungsbindungsgesetzes
- Mitwirkung bei der Wohnungsbauförderung

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anzahl der Anträge auf Ausstellung eines Wohnberechtigungs-scheines	135	130	130	130	130	130
Anzahl Verfahren der Anträge auf Zinssenkung	44	40	40	40	40	40
Bestand an öffentlich geförderten Wohnungen	1.053	1.050	1.000	1.000	1.000	1.000
- davon eigen genutzte Wohnungen	323	323	323	323	323	323
- davon Mietwohnungen	730	727	677	677	677	677

10 **Bauen und Wohnen**
1003 **Objektbezogene Wohnraumförderung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.654,50	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	1.654,50	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.371,20	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	2.371,20	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3,81	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	3,81	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	4.029,51	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
11	-	Personalaufwendungen	-33.488,30	-33.287	-38.004	-37.099	-36.994	-36.466	-36.555
		50110000 Bezüge Beamte	-7.295,09	-7.255	-8.929	-8.950	-9.176	-9.005	-9.052
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-18.739,30	-18.649	-20.310	-19.975	-19.903	-19.897	-20.074
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.513,49	-1.324	-1.595	-1.546	-1.544	-1.545	-1.582
		50320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Be	-3.629,30	-3.995	-4.380	-4.329	-4.325	-4.330	-4.345
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.528,54	-1.131	-1.290	-1.290	-1.290	-1.290	-1.290

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-782,58	-933	-1.500	-1.009	-756	-399	-212
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-4.330,69	-3.949	-4.386	-4.430	-4.475	-4.519	-4.565
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-4.330,69	-3.949	-4.386	-4.430	-4.475	-4.519	-4.565
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-50,00	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-50,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50,12	0	0	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-50,12	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-37.919,11	-37.236	-42.390	-41.529	-41.469	-40.986	-41.120
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-33.889,60	-29.836	-34.990	-34.129	-34.069	-33.586	-33.720
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-33.889,60	-29.836	-34.990	-34.129	-34.069	-33.586	-33.720
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-33.889,60	-29.836	-34.990	-34.129	-34.069	-33.586	-33.720
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.113,74	-5.547	-5.513	-5.597	-5.680	-5.766	-5.833
		92002000 Umlage Raumkosten	-2.830,92	-3.361	-3.118	-3.131	-3.145	-3.158	-3.146
		92003000 Umlage Telefon	-91,15	-192	-199	-206	-216	-227	-240
		92004000 Umlage Porto	-589,05	-182	-190	-192	-205	-219	-221
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-498,65	-456	-465	-486	-490	-495	-515
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-316,61	-289	-289	-300	-310	-320	-330
		92007000 Umlage Versicherungen	-787,36	-1.067	-1.251	-1.282	-1.314	-1.347	-1.381
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-39.003,34	-35.384	-40.503	-39.726	-39.749	-39.351	-39.553

10 **Bauen und Wohnen**
1003 **Objektbezogene Wohnraumförderung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.795,43	7.400	7.400	7.400	0	7.400	7.400	7.400
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.014,73	-36.303	-40.891	-40.520	0	-40.713	-40.586	-40.908
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-17.219,30	-28.903	-33.491	-33.120	0	-33.313	-33.186	-33.508
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1101 Abfallentsorgung

Produktbeschreibung:

- Planung und Organisation der kommunalen Abfallentsorgung
- Abfallberatung
- Veranlagung zu Abfallentsorgungsgebühren
- Abstimmung und Koordination mit den Systembetreibern und Entsorgungsunternehmen
- Überwachung von Altlasten

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Verbesserung der Stadtsauberkeit
- Intensive Abfallberatung zur Verminderung des Gesamtabfallaufkommens

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Gesamtabfallaufkommen in 1.000 t	18,01	17,93	17,93	17,93	17,93	17,93
- davon trockene Wertstoffe in 1.000 t *)	5,08	5,10	5,20	5,20	5,20	5,20
- davon Bioabfall in 1.000 t	5,04	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
- davon Restabfall in 1.000 t	7,86	7,80	7,70	7,70	7,70	7,70
- davon Sperrgut in 1.000 t	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03

*) alle Wertstoffe wie z. B. Papier und Leichtverpackungen ohne Bioabfall

11 Ver- und Entsorgung
1101 Abfallentsorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.394.814,15	4.442.715	4.487.117	4.534.993	4.580.318	4.626.096	4.672.332
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.391.881,65	4.440.215	4.484.617	4.532.493	4.577.818	4.623.596	4.669.832
		43216000 Verkauf von Abfallsäcken	2.932,50	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.071,37	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
		44611000 Zahlung der DSDAG für Telefonberatung	9.071,37	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	6,20	0	888	1.123	1.471	1.128	304
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	888	1.123	1.471	1.128	304
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	6,20	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	4.403.891,72	4.451.515	4.496.805	4.544.916	4.590.589	4.636.024	4.681.436
11	-	Personalaufwendungen	-54.418,55	-82.206	-2.742	-2.467	-1.978	-1.374	-340
		50110000 Bezüge Beamte	-11.854,51	-11.789	-528	-550	-365	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-30.451,41	-52.268	-1.719	-1.489	-1.253	-1.067	-264

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.459,42	-3.689	-133	-115	-97	-83	-20
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.897,64	-11.104	-361	-313	-263	-224	-55
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.483,88	-1.838	0	0	0	0	0
	50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.271,69	-1.516	0	0	0	0	0
	50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-7.037,38	-6.418	0	0	0	0	0
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-7.037,38	-6.418	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.402.990,84	-4.373.500	-4.438.100	-4.482.200	-4.526.800	-4.571.900	-4.617.300
	52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
	52411200 Aufwendungen Strom	-33,45	-900	-900	-900	-900	-900	-900
	52919110 Sanierung von Altlasten	-22.630,56	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
	52919120 KK Abfallwirtschaftsgesellschaft (KKA)	-2.627.853,10	-2.646.200	-2.672.700	-2.699.400	-2.726.400	-2.753.700	-2.781.200
	52919130 Aufwendungen f. Entsorgungsunternehmen	-1.750.569,73	-1.701.900	-1.740.000	-1.757.400	-1.775.000	-1.792.800	-1.810.700
	52919140 Entgelte Abfallsäcke, Entsorgungsunterne	-1.904,00	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uue	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-81,44	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
	54222000 Miete für Kopierautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
	54310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	54311100 Porto	0,00	0	0	0	0	0	0
	54313000 Mitgliedsbeiträge	0,00	-700	-700	-700	-700	-700	-700

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		54314000 Bekanntmachungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500	-500
		54318000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-81,44	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-4.464.528,21	-4.463.323	-4.442.042	-4.485.867	-4.529.978	-4.574.474	-4.618.840
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-60.636,49	-11.808	54.763	59.049	60.612	61.550	62.596
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-60.636,49	-11.808	54.763	59.049	60.612	61.550	62.596
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-60.636,49	-11.808	54.763	59.049	60.612	61.550	62.596
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.449,53	11.809	11.777	11.571	11.354	11.149	10.952
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0,00	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
		92002000 Umlage Raumkosten	-4.610,35	-5.474	-4.936	-4.957	-4.978	-4.999	-4.980
		92003000 Umlage Telefon	-197,49	-207	-222	-229	-240	-250	-263
		92004000 Umlage Porto	-2.800,24	-4.661	-4.669	-4.726	-4.773	-4.819	-4.876
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	-292,97	-256	-270	-273	-291	-294	-312
		92006000 Umlage Miete Kopierer	-314,67	-289	-290	-299	-309	-320	-330

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		92007000 Umlage Versicherungen	-3.233,81	-3.804	-4.337	-4.445	-4.556	-4.670	-4.787
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-72.086,02	1	66.540	70.620	71.965	72.699	73.548

11 Ver- und Entsorgung
1101 Abfallentsorgung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.420.778,23	4.451.515	4.495.917	4.543.793	0	4.589.118	4.634.896	4.681.132
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.353.767,90	-4.461.807	-4.442.042	-4.485.867	0	-4.529.978	-4.574.474	-4.618.840
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	67.010,33	-10.292	53.875	57.926	0	59.140	60.422	62.292
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	16.450	19.300	0	19.300	19.300	19.300
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	16.450	19.300	0	19.300	19.300	19.300
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	16.450	19.300	0	19.300	19.300	19.300
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	-16.450	-19.300	0	-19.300	-19.300	-19.300
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0,00	0	-16.450	-19.300	0	-19.300	-19.300	-19.300
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-16.450	-19.300	0	-19.300	-19.300	-19.300
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung
1101 Abfallentsorgung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000143: Ratenkauf Entgasungsanlage											
1	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionszuwendungen	0,00	0	16.450	19.300	0	19.300	19.300	19.300	0	93.650
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	16.450	19.300	0	19.300	19.300	19.300	0	93.650
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-16.450	-19.300	0	-19.300	-19.300	-19.300	0	-93.650
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	-16.450	-19.300	0	-19.300	-19.300	-19.300	0	-93.650
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Produktbeschreibung:

- Diese Aufgabe wurde auf den Abwasserbetrieb der Stadt Goch übertragen. Dargestellt sind die Finanzbeziehungen, die sich aus der Weiterleitung der Gebühren ergeben

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen und Carlo Marks – Vorstand Abwasserbetrieb AöR

11 Ver- und Entsorgung
1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.734.906,53	4.744.400	5.590.300	5.590.300	5.590.300	5.590.300	5.590.300
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.734.906,53	4.744.400	5.590.300	5.590.300	5.590.300	5.590.300	5.590.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	4.734.906,53	4.744.400	5.590.300	5.590.300	5.590.300	5.590.300	5.590.300
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.734.906,53	-4.744.400	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300
		52919210 Weiterleitung von Gebühren	-4.734.906,53	-4.744.400	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-4.734.906,53	-4.744.400	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	248.895,75	560.900	2.178.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900
		46150000 Zinserträge von Verbundenen Unternehmen,	150.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
		46511000 Gewinnanteile Abwasserbetrieb - AöR	98.895,75	410.900	2.028.900	1.099.900	1.099.900	1.099.900	1.099.900
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	248.895,75	560.900	2.178.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	248.895,75	560.900	2.178.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	248.895,75	560.900	2.178.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	248.895,75	560.900	2.178.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900	1.249.900

Produkt 1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
19	46150000	Bei der Ertragsposition handelt es sich um die Verzinsung des gewährten Trägerdarlehens an den Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AÖR-.
	46511000	Der Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AÖR- führt in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 einen Gewinnanteil an den städtischen Haushalt ab. Die jährliche Gewinnausschüttung erhöht sich ab dem Haushaltsjahr 2012 deutlich. Dieser positive Effekt resultiert aus der im Jahr 2010 beschlossenen Gebührenerhöhung, mit der insbesondere die kalkulatorischen Faktoren der Gebührenberechnung angepasst wurden. Der Haushaltsansatz für das Jahr 2012 umfasst die Gewinnausschüttung für die Jahre 2011 und 2012.

11 Ver- und Entsorgung
1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.082.217,81	5.305.300	7.769.200	6.840.200	0	6.840.200	6.840.200	6.840.200
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.521.509,67	-4.744.400	-5.590.300	-5.590.300	0	-5.590.300	-5.590.300	-5.590.300
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	560.708,14	560.900	2.178.900	1.249.900	0	1.249.900	1.249.900	1.249.900
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1103 Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch

Produktbeschreibung:

- Die Stadt Goch ist Mitglied im Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch. Der Wasser- und Bodenverband unterhält die Gewässer II. Ordnung einschließlich der Uferbereiche

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Sicherstellung der Be- und Entwässerung der angeschlossenen Grundstücke durch Unterhaltung der Gewässer und ihrer Uferbereiche

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Angeschlossene Fläche (in ha)	4.668,29	4.640,31	4.640,31	4.640,31	4.640,31	4.640,31
Erschwernisse						
- Brücken (Ildm.)	1.168,5	1.168,5	1.168,5	1.168,5	1.168,5	1.168,5
- Verrohrungen (Ildm.)	227,3	227,3	227,3	227,3	227,3	227,3

11 **Ver- und Entsorgung**
1103 **Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.664,11	104.000	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	100.664,11	104.000	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	100.664,11	104.000	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.294,08	-106.400	-110.500	-110.500	-110.500	-110.500	-110.500
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-102.955,03	-104.000	-108.100	-108.100	-108.100	-108.100	-108.100
		54441000 Beiträge Baaler Bruch Gruppe Erschwerer	-2.339,05	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-105.294,08	-106.400	-110.500	-110.500	-110.500	-110.500	-110.500
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-4.629,97	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.629,97	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.629,97	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.629,97	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400

11 Ver- und Entsorgung
1103 Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.814,97	104.000	108.100	108.100	0	108.100	108.100	108.100
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-105.294,08	-106.400	-110.500	-110.500	0	-110.500	-110.500	-110.500
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.479,11	-2.400	-2.400	-2.400	0	-2.400	-2.400	-2.400
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1104 Versorgung

Produktbeschreibung:

- Diese Aufgabe wird durch verschiedene Energieversorger, wie z. B. die Stadtwerke Goch GmbH, erledigt. Dargestellt sind die Finanzbeziehungen, die sich aus den Konzessionsabgaben, Gewinnabführungen, usw. ergeben.

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

11 Ver- und Entsorgung
1104 Versorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000
		45111000 Konzessionsabgabe RWE	589.296,23	620.000	620.000	620.000	620.000	620.000	620.000
		45112000 Konzessionsabgabe Stadtwerke Kleve GmbH	23.376,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		45113000 Konzessionsabgabe Stadtwerke Goch GmbH	1.349.405,44	1.488.300	1.574.000	1.574.000	1.574.000	1.574.000	1.574.000
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000	2.219.000

11 Ver- und Entsorgung
1104 Versorgung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	0	2.219.000	2.219.000	2.219.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.962.077,67	2.133.300	2.219.000	2.219.000	0	2.219.000	2.219.000	2.219.000
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1201 Parkraumbewirtschaftung

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung und Betrieb von Abstellplätzen für PKW, LKW und Omnibus

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Bereithalten einer ausreichenden Anzahl von Abstellmöglichkeiten

12 **Verkehrsflächen und -anlagen**
1201 **Parkraumbewirtschaftung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	0	0	0	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0	0
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	0,00	0	0	0	0	0	0
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	0,00	0	0	0	0	0	0
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	0,00	0	0	0	0	0	0
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	0,00	0	0	0	0	0	0
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.687,83	-9.400	-12.000	-12.100	-12.200	-12.300	-12.400
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411200 Aufwendungen Strom	-10.687,83	-9.100	-11.600	-11.700	-11.800	-11.900	-12.000
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	0,00	-300	-400	-400	-400	-400	-400
		52551000 Unterhaltung der Parkscheinautomaten	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-10.687,83	-9.400	-12.000	-12.100	-12.200	-12.300	-12.400
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-10.687,83	-9.400	-12.000	-12.100	-12.200	-12.300	-12.400
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-10.687,83	-9.400	-12.000	-12.100	-12.200	-12.300	-12.400
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-10.687,83	-9.400	-12.000	-12.100	-12.200	-12.300	-12.400
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		92002000 Umlage Raumkosten	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-10.687,83	-9.400	-12.000	-12.100	-12.200	-12.300	-12.400

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Parkraumbewirtschaftung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.950,72	-9.400	-12.000	-12.100	0	-12.200	-12.300	-12.400
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-7.950,72	-9.400	-12.000	-12.100	0	-12.200	-12.300	-12.400
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1202 Straßenreinigung

Produktbeschreibung:

- Diese Aufgabe wurde auf den Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen. Dargestellt sind die Finanzbeziehungen, die sich aus der Weiterleitung der Straßenreinigungsgebühren ergeben.

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Betriebsleiterin Vermögensbetrieb der Stadt Goch

12 Verkehrsflächen und -anlagen
1202 Straßenreinigung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	144.068,45	143.000	203.400	203.400	203.400	203.400	203.400
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	144.068,45	143.000	203.400	203.400	203.400	203.400	203.400
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	144.068,45	143.000	203.400	203.400	203.400	203.400	203.400
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-141.895,89	-143.000	-203.400	-203.400	-203.400	-203.400	-203.400
		52919210 Weiterleitung von Gebühren	-141.895,89	-143.000	-203.400	-203.400	-203.400	-203.400	-203.400
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-141.895,89	-143.000	-203.400	-203.400	-203.400	-203.400	-203.400

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	2.172,56	0	0	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.172,56	0	0	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.172,56	0	0	0	0	0	0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.172,56	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1202 Straßenreinigung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.790,39	143.000	203.400	203.400	0	203.400	203.400	203.400
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.172,56	-143.000	-203.400	-203.400	0	-203.400	-203.400	-203.400
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	146.962,95	0	0	0	0	0	0	0
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1203 Straßenbeleuchtung

Produktbeschreibung:

- Die Bewirtschaftung im Rahmen der Straßenbeleuchtungsverträge wurde dem Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Betriebsleiterin Vermögensbetrieb der Stadt Goch

12 Verkehrsflächen und -anlagen
1203 Straßenbeleuchtung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-814.761,44	-784.900	-808.400	-811.700	-815.000	-818.400	-821.800
		52111200 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	-484.160,49	-478.400	-478.400	-478.400	-478.400	-478.400	-478.400
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411200 Aufwendungen Strom	-330.600,95	-306.500	-330.000	-333.300	-336.600	-340.000	-343.400
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-814.761,44	-784.900	-808.400	-811.700	-815.000	-818.400	-821.800
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-814.761,44	-784.900	-808.400	-811.700	-815.000	-818.400	-821.800

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-814.761,44	-784.900	-808.400	-811.700	-815.000	-818.400	-821.800
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-814.761,44	-784.900	-808.400	-811.700	-815.000	-818.400	-821.800
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-814.761,44	-784.900	-808.400	-811.700	-815.000	-818.400	-821.800

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1203 Straßenbeleuchtung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-927.399,99	-784.900	-808.400	-811.700	0	-815.000	-818.400	-821.800
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-927.399,99	-784.900	-808.400	-811.700	0	-815.000	-818.400	-821.800
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1204 Öffentliche Verkehrsflächen

Produktbeschreibung:

- Die Unterhaltung der öffentlichen Straßen, Wege, Plätze und Brücken wurde dem Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Betriebsleiterin Vermögensbetrieb der Stadt Goch

12
1204Verkehrsflächen und -anlagen
Öffentliche Verkehrsflächen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,48	0	888	1.123	1.471	1.128	304
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	888	1.123	1.471	1.128	304
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	0,48	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0,48	0	888	1.123	1.471	1.128	304
11	-	Personalaufwendungen	-4.186,04	-4.161	-2.742	-2.467	-1.978	-1.374	-340
		50110000 Bezüge Beamte	-911,89	-907	-528	-550	-365	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-2.342,43	-2.331	-1.719	-1.489	-1.253	-1.067	-264
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-189,17	-165	-133	-115	-97	-83	-20
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-453,66	-499	-361	-313	-263	-224	-55
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-191,07	-141	0	0	0	0	0
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-97,82	-117	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-541,36	-494	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-541,36	-494	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.957.304,28	-1.999.100	-2.120.400	-2.120.400	-2.120.400	-2.120.400	-2.120.400
		52111000 Unterhaltung Straßen,Wege,Plätze	-1.247.000,00	-1.247.000	-1.247.000	-1.247.000	-1.247.000	-1.247.000	-1.247.000
		52111100 Unterhaltung der Brücken	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
		52411200 Aufwendungen Strom	-1.830,41	0	0	0	0	0	0
		52414100 Straßenentwässerungsgebühr	-708.473,87	-732.100	-853.400	-853.400	-853.400	-853.400	-853.400
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-597.210,42	-628.600	-628.600	-628.600	-628.600	-628.600	-628.600
		54220000 Mieten und Pachten	-597.204,16	-628.600	-628.600	-628.600	-628.600	-628.600	-628.600
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-6,26	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-2.559.242,10	-2.632.354	-2.751.742	-2.751.467	-2.750.978	-2.750.374	-2.749.340
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-2.559.241,62	-2.632.354	-2.750.854	-2.750.344	-2.749.507	-2.749.246	-2.749.036
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.559.241,62	-2.632.354	-2.750.854	-2.750.344	-2.749.507	-2.749.246	-2.749.036
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.559.241,62	-2.632.354	-2.750.854	-2.750.344	-2.749.507	-2.749.246	-2.749.036
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-242,65	-35.288	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0,00	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
	92002000 Umlage Raumkosten	-242,65	-288	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.559.484,27	-2.667.643	-2.785.854	-2.785.344	-2.784.507	-2.784.246	-2.784.036

12
1204Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Öffentliche Verkehrsflächen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.567.935,20	-2.632.238	-2.751.742	-2.751.467	0	-2.750.978	-2.750.374	-2.749.340
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.567.935,20	-2.632.238	-2.751.742	-2.751.467	0	-2.750.978	-2.750.374	-2.749.340
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

13 Natur- und Landschaftspflege

1301 Öffentliche Grünanlagen

Produktbeschreibung:

- Die Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen und der dazugehörigen Ausstattung wurde auf den Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Betriebsleiterin Vermögensbetrieb der Stadt Goch

13
1301Natur- und Landschaftspflege
Öffentliche Grünanlagen, Freiflächen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-635.063,76	-637.400	-635.100	-635.100	-635.300	-635.300	-635.500
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulich	-627.800,00	-627.800	0	0	0	0	0
		52150000 Instandhaltung der Grundstücke u.baulich	0,00	0	-627.800	-627.800	-627.800	-627.800	-627.800
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411200 Aufwendungen Strom	-4.323,95	-5.900	-3.500	-3.500	-3.600	-3.600	-3.700
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.897,85	-2.700	-2.700	-2.700	-2.800	-2.800	-2.900
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-41,96	0	-100	-100	-100	-100	-100

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-1.000,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
		54220000 Mieten und Pachten	0,00	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
		54413000 Versicherungen	0,00	-400	-400	-400	-400	-400	-400
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-635.063,76	-642.500	-640.200	-640.200	-640.400	-640.400	-640.600
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-635.063,76	-642.500	-640.200	-640.200	-640.400	-640.400	-640.600
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-635.063,76	-642.500	-640.200	-640.200	-640.400	-640.400	-640.600
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-635.063,76	-642.500	-640.200	-640.200	-640.400	-640.400	-640.600
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-635.063,76	-642.500	-640.200	-640.200	-640.400	-640.400	-640.600

13 Natur- und Landschaftspflege
1301 Öffentliche Grünanlagen, Freiflächen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-634.676,02	-642.500	-640.200	-640.200	0	-640.400	-640.400	-640.600
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-634.676,02	-642.500	-640.200	-640.200	0	-640.400	-640.400	-640.600
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

15 Wirtschaft und Tourismus

1501 Wirtschaft und Tourismus

Produktbeschreibung:

Die Stadt Goch hat diese Aufgabe der kom.M – Gesellschaft für kommunales Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH übertragen.

Produktverantwortlich:

Rüdiger Wenzel – Geschäftsführer kom.M – Gesellschaft für kommunales Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH

15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaft und Tourismus**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		41471000 "Gewerbeflächenpool" der WiFö Kr.Kleve	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.452,73	120.500	115.100	116.300	117.500	118.600	119.800
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	61.452,73	120.500	115.100	116.300	117.500	118.600	119.800
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	61.452,73	120.500	115.100	116.300	117.500	118.600	119.800
11	-	Personalaufwendungen	-61.452,73	-105.893	-80.427	-78.512	-78.290	-77.173	-77.361
		50110000 Bezüge Beamte	-61.452,73	-60.457	-18.897	-18.941	-19.419	-19.057	-19.157
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	0,00	-37.281	-42.981	-42.273	-42.120	-42.108	-42.482
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	0,00	-2.039	-3.375	-3.271	-3.268	-3.270	-3.348
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	0,00	-6.116	-9.270	-9.162	-9.154	-9.163	-9.196
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	0,00	0	-2.730	-2.730	-2.730	-2.730	-2.730
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	0,00	0	-3.174	-2.135	-1.599	-845	-448
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	-22.683	-9.283	-9.376	-9.469	-9.564	-9.660

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	0,00	-22.683	-9.283	-9.376	-9.469	-9.564	-9.660
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.189,98	-34.100	-30.200	-30.300	-30.400	-30.500	-30.600
		52411000 Aufwendungen Energie	0,00	0	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	0,00	-300	-300	-300	-300	-300	-300
		52411200 Aufwendungen Strom	-779,35	-200	-200	-200	-200	-200	-200
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0,00	-200	-200	-200	-200	-200	-200
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-17.389,80	-17.400	-13.500	-13.600	-13.700	-13.800	-13.900
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
		52912100 Unterhaltung der Weihnachtsbeleuchtung	-34.020,83	-15.600	-15.600	-15.600	-15.600	-15.600	-15.600
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-253.295,20	-467.400	-381.700	-381.700	-381.700	-381.700	-381.700
		53152000 Verlustabdeckung kom.M GmbH	-164.500,00	-380.600	-326.600	-326.600	-326.600	-326.600	-326.600
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-68.272,69	-70.000	-38.300	-38.300	-38.300	-38.300	-38.300
		53177100 Verlustabdeckung WiFö KK GmbH	-20.522,51	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-366.937,91	-630.076	-501.610	-499.888	-499.859	-498.937	-499.321
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-305.485,18	-509.576	-386.510	-383.588	-382.359	-380.337	-379.521
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-305.485,18	-509.576	-386.510	-383.588	-382.359	-380.337	-379.521
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-305.485,18	-509.576	-386.510	-383.588	-382.359	-380.337	-379.521
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-6.584	-6.612	-6.639	-6.667	-6.642
		92002000 Umlage Raumkosten	0,00	0	-6.584	-6.612	-6.639	-6.667	-6.642
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-305.485,18	-509.576	-393.094	-390.199	-388.998	-387.005	-386.163

15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaft und Tourismus**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.667,79	120.500	115.100	116.300	0	117.500	118.600	119.800
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-382.970,81	-630.076	-498.436	-497.753	0	-498.260	-498.092	-498.873
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-254.303,02	-509.576	-383.336	-381.453	0	-380.760	-379.492	-379.073
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1601 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Produktbeschreibung:

- Berechnung und Festsetzung der kommunalen Steuern
- Verwaltung und Abrechnung der Umlagen und Zuweisungen sowie allgemeiner Finanzmittel

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Goch

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Aufwandsdeckungsgrad (in %)	84,29	91,08	93,38	94,84	96,58	98,20
Nettosteuerquote (in %)	43,76	42,59	43,27	43,98	44,59	45,25
Sach- u. Dienstleistungsintensität (in %)	29,14	31,08	30,86	30,59	30,47	30,35
Transferaufwandsquote (in %)	42,93	42,24	43,30	43,90	44,53	45,16
Personalintensität (in %)	14,46	14,21	13,70	13,43	13,01	12,64

16
1601Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	25.164.238,81	25.768.500	27.473.900	28.999.600	30.193.900	31.371.400	32.598.600
	40110000 Grundsteuer A	199.593,81	203.200	215.000	219.300	223.700	228.200	232.800
	40120000 Grundsteuer B	0,00	3.964.400	0	0	0	0	0
	40120100 Grundsteuer B	3.927.802,43	0	4.093.000	4.174.900	4.258.400	4.343.600	4.430.500
	40130000 Gewerbesteuer	10.210.631,44	10.400.000	11.232.000	11.905.900	12.441.700	12.939.400	13.456.900
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.524.609,00	9.212.500	9.584.000	10.302.800	10.817.900	11.358.800	11.926.700
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	847.685,00	826.700	903.200	926.600	950.700	976.400	1.002.800
	40310000 Vergnügungssteuer	186.786,00	175.000	189.000	189.000	189.000	189.000	189.000
	40320000 Hundesteuer	177.196,06	163.000	196.000	196.000	196.000	196.000	196.000
	40510000 Leistungen nach dem Familienleistungsaus	1.089.935,07	823.700	1.061.700	1.085.100	1.116.500	1.140.000	1.163.900
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.325.970,49	9.809.000	8.913.600	9.261.300	9.678.000	10.036.100	10.407.400
	41110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	6.282.387,00	9.809.000	8.913.600	9.261.300	9.678.000	10.036.100	10.407.400
	41310000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	43.583,49	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.181,00	0	0	0	0	0	0
	44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	1.181,00	0	0	0	0	0	0
	44862000 Kostenerstattungen KulTOURbühne	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.215,05	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		45660000 Verspätungszuschläge	1.695,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	13,83	0	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	4.506,22	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	31.497.605,35	35.578.500	36.388.500	38.261.900	39.872.900	41.408.500	43.007.000
11	-	Personalaufwendungen	-121.395,22	-120.665	-99.870	-97.492	-97.217	-95.831	-96.064
		50110000 Bezüge Beamte	-26.444,70	-26.298	-23.465	-23.520	-24.114	-23.664	-23.788
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-67.930,04	-67.601	-53.373	-52.492	-52.303	-52.287	-52.752
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-5.486,40	-4.800	-4.191	-4.062	-4.058	-4.061	-4.157
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-13.156,28	-14.482	-11.511	-11.377	-11.366	-11.378	-11.420
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.540,96	-4.101	-3.390	-3.390	-3.390	-3.390	-3.390
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.836,84	-3.383	-3.941	-2.651	-1.985	-1.050	-557
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-15.698,75	-14.316	-11.527	-11.642	-11.759	-11.876	-11.995
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-15.698,75	-14.316	-11.527	-11.642	-11.759	-11.876	-11.995
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-366.582,93	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-366.582,93	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-12.878.902,25	-13.058.300	-12.668.500	-13.448.710	-14.015.700	-14.550.800	-15.106.500

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	53110000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-372.074,06	-362.100	-373.300	-377.000	-380.800	-384.600	-388.400
	53410000 Gewerbesteuerumlage	-810.950,00	-903.300	-947.300	-1.004.100	-1.049.300	-1.091.300	-1.134.900
	53420000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche	-834.120,00	-929.100	-920.200	-975.400	-1.019.300	-1.060.100	-1.102.500
	53721000 Kreisumlage	-10.771.172,46	-10.772.300	-10.235.300	-10.736.600	-11.198.300	-11.635.000	-12.088.800
	53722000 ÖPNV-Umlage	-90.585,73	-91.500	-86.800	-87.200	-88.100	-88.900	-89.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-573.827,76	0	0	0	0	0	0
	54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	-0,80	0	0	0	0	0	0
	54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-181,67	0	0	0	0	0	0
	54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-573.645,29	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.956.406,91	-13.193.281	-12.874.298	-13.489.435	-14.044.776	-14.567.607	-15.112.359
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	17.541.199,30	22.385.219	23.514.202	24.772.465	25.828.124	26.840.893	27.894.641
19	+ Finanzerträge	153.975,00	90.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	46181000 Zinserträge Gewerbesteuererstattung	153.975,00	90.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-9.012,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	55181000 Verzinsung Gewerbesteuererstattung	-9.012,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	144.963,00	70.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	17.686.162,30	22.455.219	23.604.202	24.862.465	25.918.124	26.930.893	27.984.641
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	17.686.162,30	22.455.219	23.604.202	24.862.465	25.918.124	26.930.893	27.984.641
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.191,36	-12.100	-8.143	-8.177	-8.211	-8.246	-8.215

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		92002000 Umlage Raumkosten	-10.191,36	-12.100	-8.143	-8.177	-8.211	-8.246	-8.215
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	17.675.970,94	22.443.119	23.596.059	24.854.288	25.909.913	26.922.647	27.976.427

Produkt 1601 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
		<p>Die Entwicklung der Finanzdaten basiert auf den Orientierungsdaten für die Jahre 2012 – 2015. Sie wurden vom Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen am 09.09.2011 veröffentlicht, zuletzt geändert durch den Änderungserlass vom 22.12.2011.</p> <p>Die Orientierungsdaten berücksichtigen die Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom Mai 2011, die Entwicklungen des Landeshaushalts und des kommunalen Finanzausgleichs, die Projektion der zentralen Datenstelle der Finanzminister zur Entwicklung der öffentlichen Haushalte in den Jahren 2011 bis 2015, die Zielprojektionen des Stabilitätsrates, insbesondere seine Empfehlungen zur strikten Haushaltskonsolidierung, die Stabilitätskriterien der Europäischen Union und aktuelle Erkenntnisse des Ministeriums für Inneres und Kommunales.</p>
	40210000 40220000 40510000 41110000	Die Haushaltsansätze basieren auf der ersten Modellrechnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 14.12.2011.
15	53110000	Die Städte und Gemeinden beteiligen sich an den Investitionsmaßnahmen im Krankenhausbereich. Für die Berechnung ist die Einwohnerzahl maßgebend; rechtliche Grundlage ist das Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW.
	53721000	Der Hebesatz der Kreisumlage wird nach dem Entwurf des Kreishaushalts für das Jahr 2012 auf 31,97% und für das Jahr 2013 auf 32,0% festgesetzt.

16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
1601 **Steuern, Zuweisungen, Umlagen**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.873.200,19	35.668.500	36.498.500	38.371.900	0	39.982.900	41.518.500	43.117.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.330.811,85	-13.209.898	-12.690.357	-13.306.784	0	-13.862.791	-14.386.557	-14.931.802
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	18.542.388,34	22.458.602	23.808.143	25.065.116	0	26.120.109	27.131.943	28.185.198
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	454.800	33.800	49.500	0	1.500	1.500	1.500
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	454.800	33.800	49.500	0	1.500	1.500	1.500
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	454.800	33.800	49.500	0	1.500	1.500	1.500
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	454.800	33.800	49.500	0	1.500	1.500	1.500

Produkt 1601 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Erläuterungen zum Finanzplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
101	68110000	Die Stadt Goch erhält im Haushaltsjahr 2012 eine Investitionspauschale in Höhe von 1.101.138 € (1. Modellrechnung des Landes NRW vom 14.12.2011). Die Investitionspauschale wird anteilig zur Finanzierung der Investitionsauszahlungen im städtischen Haushalt vereinnahmt. Der verbleibende Betrag in Höhe von 722.000 € wird an den Vermögensbetrieb zur Finanzierung von Investitionen weitergeleitet. Die Darstellung der Auszahlung an den Vermögensbetrieb ist im Finanzplan systembedingt nicht möglich. Die Planung für das Haushaltsjahr 2013 sieht eine Investitionspauschale in Höhe von 1.144.002 € vor; hiervon werden 803.000 € an den Vermögensbetrieb weitergeleitet.

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1602 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung:

- Verwaltung der Bürgschaften
- Aufnahme und Verwaltung von Krediten zur Liquiditätssicherung

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Goch

Kennzahlen:

	Ist 2010	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Summe Bürgschaften für Darlehen (in T€)	22.962	18.820	17.392	15.949	14.533	13.429

16
1602Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-235,15	0	0	0	0	0	0
	45210000 Erstattung von Steuern	46,40	0	0	0	0	0	0
	45650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	0,00	0	0	0	0	0	0
	45670000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderung	-281,55	0	0	0	0	0	0
	45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	45911001 Weiterbelastung der Bankgebühren	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	-235,15	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-7.534,92	-7.490	0	0	0	0	0
	50110000 Bezüge Beamte	-1.641,41	-1.632	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.216,36	-4.196	0	0	0	0	0
	50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-340,54	-298	0	0	0	0	0
	50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-816,58	-899	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-343,95	-255	0	0	0	0	0
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-176,08	-210	0	0	0	0	0
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-974,42	-889	0	0	0	0	0
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-974,42	-889	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11,28	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-11,28	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-8.520,62	-8.378	0	0	0	0	0
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-8.755,77	-8.378	0	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	99.733,26	445.100	432.800	415.000	397.100	379.300	361.400
		46150000 Zinserträge von Verbundenen Unternehmen,	0,00	288.600	326.900	309.100	291.200	273.400	255.500
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	2.152,69	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		46512000 Gewinnanteile EVU Stadt Goch GmbH	0,00	67.000	0	0	0	0	0
		46513000 Gewinnanteile Wohnbau eG Goch	0,00	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
		46911000 Bürgschaftsprov.Abwasserbetrieb d.Stadt	7.987,40	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
		46911200 Bürgschaftsprov.n Stadtwerke Goch GmbH	46.975,06	41.100	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
		46911300 Bürgschaftsprov. EVU der Stadt Goch GmbH	89,94	0	0	0	0	0	0
		46911400 Bürgschaftsprov. Gocher Bäderges. mbH	20.806,65	18.300	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		46911500 Bürgschaftsprovision PROBAU Goch GmbH	1.372,78	200	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
		46911600 Bürgschaftsprovision EVK GmbH	5.863,49	6.000	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
		46911700 Bürgschaftsprov.Wasserförd. Scheidal mbH	11.680,00	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
		46911800 Bürgschaftsprov. Vermögensges. der Stadt	2.805,25	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-55.503,82	-535.200	-425.500	-421.700	-412.200	-402.800	-393.300
		55170000 Zinsaufwendungen Kreditinstitute	-55.503,82	-535.200	-425.500	-421.700	-412.200	-402.800	-393.300
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	44.229,44	-90.100	7.300	-6.700	-15.100	-23.500	-31.900
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	35.473,67	-98.478	7.300	-6.700	-15.100	-23.500	-31.900
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	35.473,67	-98.478	7.300	-6.700	-15.100	-23.500	-31.900
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-647,05	-768	0	0	0	0	0
		92002000 Umlage Raumkosten	-647,05	-768	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	34.826,62	-99.246	7.300	-6.700	-15.100	-23.500	-31.900

Produkt 1602 Allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
19	46150000	Die Stadt Goch hat der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH ein Gesellschafterdarlehen gewährt. Die Zinserträge werden hier dargestellt.
20	55170000	Die kalkulierten Zinsaufwendungen beinhalten zum einen die Zinsaufwendungen für das gewährte Gesellschafterdarlehen und zum anderen die Zinsaufwendungen für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten.

16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
1602 **Allgemeine Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.918,47	445.100	432.800	415.000	0	397.100	379.300	361.400
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.507,24	-543.368	-425.500	-421.700	0	-412.200	-402.800	-393.300
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-9.588,77	-98.268	7.300	-6.700	0	-15.100	-23.500	-31.900
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.737.581,00	-43.500	0	0	0	0	0	0
		78430000 Ausz Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	0,00	-43.500	0	0	0	0	0	0
		78480000 Ausz Erwerb von Finanzanlagen	-1.737.581,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.737.581,00	-43.500	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.737.581,00	-43.500	0	0	0	0	0	0

16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
1602 **Allgemeine Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000021: Pensionsr.nach BBESG und EFOG											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-43.500	0	0	0	0	0	0	-43.500	-43.500
17	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-43.500	0	0	0	0	0	0	-43.500	-43.500
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-43.500	0	0	0	0	0	0	-43.500	-43.500

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010 EUR	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	VE gesamt EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR	Planung 2016 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000125: EK-Einlage Stadtwerke Goch GmbH											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-937.581,00	0	0	0	0	0	0	0	-937.581	-937.581
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-937.581,00	0	0	0	0	0	0	0	-937.581	-937.581
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-937.581,00	0	0	0	0	0	0	0	-937.581	-937.581

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7000130: EK-Einlage EVU/EVK											
9	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-800.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-800.000	-800.000
17	= Summe der investiven Auszahlungen	-800.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-800.000	-800.000
18	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-800.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-800.000	-800.000

17 Stiftungen

1701 Papa-Klein-Stiftung

Produktbeschreibung:

- Am 07.01.2009 wurde die rechtlich unselbstständige "Papa-Klein-Stiftung" gegründet. Nach den Vorschriften der GO NRW ist das Stiftungsvermögen im Haushalt der Gemeinde gesondert nachzuweisen. Die Erträge aus dem Stiftungsvermögen werden entsprechend der Stiftungsvereinbarung verwandt.

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Verwaltungs- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Erhalt des Stiftungsvermögens

17
1701Stiftungen
Papa-Klein-Stiftung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulich	0,00	-2.000	0	0	0	0	0
	52150000 Instandhaltung der Grundstücke u.baulich	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.000,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	53191000 Zuschuss St.-Martins-Komitee	-1.000,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.000,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-1.000,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
19	+	Finanzerträge	3.100,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	3.100,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.100,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.100,00	0	0	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.100,00	0	0	0	0	0	0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	=	Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.100,00	0	0	0	0	0	0

17 **Stiftungen**
1701 **Papa-Klein-Stiftung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.100,00	3.000	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.000,00	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.100,00	0	0	0	0	0	0	0
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
114		Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan der Stadt Goch 2012

Teil A: Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im Jahr 2012		Zahl der Stellen 2011	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2011	Erläuterungen
		Vollzeitäqui- valente Darstellung	davon gesondert			
Wahlbeamte	B 5	1,00	1,00	1,00	1,00	
	B 2	1,00	1,00	1,00	1,00	
	A 16	0,00	0,00	0,00	0,00	
Höherer Dienst	A 16	1,00	0,00	1,00	1,00	
	A 15	1,00	0,00	0,00	0,00	
	A 14	2,00	1,00	2,00	2,00	1,00 Stelle Geschäftsvermögen kom.M
	A 13	4,00	0,00	4,50	4,50	
Gehobener Dienst	A 13	4,00	1,00	4,00	4,00	1,00 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb
	A 12	2,00	0,00	1,00	1,00	
	A 11	5,00	0,73	6,23	6,23	0,73 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb
	A 10	13,64	0,00	9,96	9,96	
	A 9	1,11	0,00	2,79	2,79	
Mittlerer Dienst	A 9	8,71	1,00	10,71	10,71	1,00 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb 2,00 Stellen mit Amtszulage
	A 8	2,01	0,00	0,94	0,94	
	A 7	0,00	0,00	1,00	1,00	
	A 6	0,00	0,00	0,00	0,00	
Insgesamt:		46,47	5,73	46,13	46,13	

Stellenplan der Stadt Goch 2012

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/Sondertarif	Zahl der Stellen 2012 Vollzeitäquivalente Darstellung	Zahl der Stellen 2011	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2011	Erläuterungen
EG 15	1,00	1,00	1,00	
EG 14	0,00	0,00	0,00	
EG 13	0,00	0,00	0,00	
EG 12	3,00	3,00	3,00	
EG 11	0,50	1,50	1,50	
EG 10	13,00	10,00	10,00	
EG 9	16,06	26,46	26,46	
EG 8	19,20	16,69	16,69	
EG 7	0,00	0,00	0,00	
EG 6	32,60	25,96	25,96	
EG 5	18,93	24,67	24,67	
EG 4	0,00	0,00	0,00	
EG 3	0,77	1,54	1,54	
EG 2	0,55	0,55	0,55	
EG 1	0,00	0,00	0,00	
S 17	1,00	0,00	0,00	
S 14	4,72	0,00	0,00	
S 12	2,00	0,00	0,00	
S 8	0,50	0,00	0,00	
S 6	0,00	0,00	0,00	
S 4	0,00	0,00	0,00	
Insgesamt:	113,83	111,37	111,37	

Stellenübersicht 2012

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamte -

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte			Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summen Produktbereiche	
		B 5	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9mZ	A 9	A 8	A 7	A 6		A 5
01	Innere Verwaltung	1,00	0,10		0,40	1,00			1,00	1,25	1,00	5,72			3,80	0,51				15,78
02	Sicherheit und Ordnung				0,20		0,50				1,00	0,70		1,00	1,20					4,60
03	Schulträgeraufgaben						0,50					1,30								1,80
04	Kultur und Wissenschaft							1,00					0,61							1,61
05	Soziale Leistungen				0,20			0,70	1,00		1,27	5,22	0,50		0,50	1,00				10,39
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0,20				1,00	0,75		0,70								2,65
08	Sportförderung							0,30						0,50						0,80
09	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation		0,45					1,00												1,45
10	Bauen und Wohnen		0,45					1,00			1,00				0,50					2,95
11	Ver- und Entsorgung																			0,00
12	Verkehrsflächen und Anlagen																			0,00
13	Natur- und Landschaftspflege																			0,00
15	Wirtschaft und Tourismus																			0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft														0,71					0,71
	Beamte Sondervermögen (Vermögensbetrieb/kom.M)						1,00		1,00		0,73			1,00						3,73
		1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	2,00	4,00	4,00	2,00	5,00	13,64	1,11	2,00	6,71	2,01	0,00	0,00	0,00	46,47

Stellenübersicht 2012

Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung -Tariflich Beschäftigte-

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen																						Summe
		EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2	EG 1	S 17	S 14	S 12	S 8	S 6	S 4		
01	Innere Verwaltung				0,25	0,15	6,00	6,34	4,00		7,26	1,99											25,99	
02	Sicherheit und Ordnung				0,10		0,65	1,00	4,73		6,17	4,43		0,77									17,85	
03	Schulträgeraufgaben										9,75	6,15			0,55								16,45	
04	Kultur und Wissenschaft	1,00						1,00	2,64		5,59	2,85											13,08	
05	Soziale Leistungen							3,35	3,72	5,54		0,70	1,00										14,31	
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							1,00	2,00	2,00		1,98					1,00	4,72	2,00	0,50			15,20	
08	Sportförderung														1,00								1,00	
09	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation				1,65	0,29							1,15										3,09	
10	Bauen und Wohnen				1,00		2,00	1,00	0,29				1,51										5,80	
11	Ver- und Entsorgung					0,03																	0,03	
12	Verkehrsflächen und Anlagen					0,03																	0,03	
13	Natur- und Landschaftspflege																						0,00	
15	Wirtschaft und Tourismus																						0,00	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft							1,00															1,00	
		1,00	0,00	0,00	3,00	0,50	13,00	16,06	19,20	0,00	32,60	18,93	0,00	0,77	0,55	0,00	1,00	4,72	2,00	0,50	0,00	0,00	113,83	

Stellenübersicht zum Stellenplan 2012
Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
sowie informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen 2012	Beschäftigt am 01.10.2011	Erläuterungen
Stadtinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	1,00	1,00	bis 31.08.12
Ausbildung zur Bauzeichnerin	Ausbildungsvergütung	1,00	1,00	bis 31.08.12
Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in Kombination mit Bürokauffrau	Ausbildungsvergütung	1,00	1,00	bis 31.01.14
Bachelor-Studium FHöV Duisburg	Ausbildungsvergütung	3,00	0,00	bis 31.08.15
Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in Kombination mit Bürokauffrau	Ausbildungsvergütung	1,00	0,00	bis 31.01.16
Beamtin	Beurlaubung ohne Dienstbezüge	1,00	1,00	bis 31.08.12
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 10.10.12
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 25.01.13
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 25.02.13
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 16.05.13
Beamtin	Elternurlaub mit Dienstbezügen	1,00	0,39	bis 25.06.13
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	0,78	0,78	bis 10.10.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	1,00	1,00	bis 31.05.12
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,25	0,25	bis 31.01.13
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	1,00	1,00	bis 31.07.13
Beamter, ATZ Freizeitphase	Bezüge	0,50	0,50	bis 28.02.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,31	0,31	bis 31.05.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,27	0,27	bis 30.06.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.11.14
Beamter, ATZ Freizeitphase	Bezüge	0,50	0,50	bis 31.12.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.11.15
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.11.15
Insgesamt:		19,11	14,50	

Stellenplan der Stadt Goch 2013

Teil A: Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im Jahr 2013		Zahl der Stellen 2012	Erläuterungen
		Vollzeitäqui- valente Darstellung	davon gesondert		
Wahlbeamte	B 5	1,00	1,00	1,00	
	B 2	1,00	1,00	1,00	
	A 16	0,00	0,00	0,00	
Höherer Dienst	A 16	1,00	0,00	1,00	
	A 15	1,00	0,00	1,00	
	A 14	2,00	1,00	2,00	1,00 Stelle Geschäftsvermögen kom.M
	A 13	4,00	0,00	4,00	
Gehobener Dienst	A 13	4,00	1,00	4,00	1,00 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb
	A 12	2,00	0,00	2,00	
	A 11	4,00	0,73	5,00	0,73 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb
	A 10	13,64	0,00	13,64	
	A 9	1,11	0,00	1,11	
Mittlerer Dienst	A 9	8,71	1,00	8,71	1,00 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb 2,00 Stellen mit Amtszulage
	A 8	2,01	0,00	2,01	
	A 7	0,00	0,00	0,00	
	A 6	0,00	0,00	0,00	
Insgesamt:		45,47	5,73	46,47	

Stellenplan der Stadt Goch 2013

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/Sondertarif	Zahl der Stellen 2013 Vollzeitäquivalente Darstellung	Zahl der Stellen 2012	Erläuterungen
EG 15	1,00	1,00	
EG 14	0,00	0,00	
EG 13	0,00	0,00	
EG 12	2,00	3,00	
EG 11	0,50	0,50	
EG 10	13,00	13,00	
EG 9	16,06	16,06	
EG 8	19,20	19,20	
EG 7	0,00	0,00	
EG 6	32,10	32,60	
EG 5	18,43	18,93	
EG 4	0,00	0,00	
EG 3	0,77	0,77	
EG 2	0,55	0,55	
EG 1	0,00	0,00	
S 17	1,00	1,00	
S 14	4,72	4,72	
S 12	2,00	2,00	
S 8	0,50	0,50	
S 6	0,00	0,00	
S 4	0,00	0,00	
Insgesamt:	111,83	113,83	

Stellenübersicht 2013

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamte -

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte			Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summen Produktbereiche	
		B 5	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9mZ	A 9	A 8	A 7	A 6		A 5
01	Innere Verwaltung	1,00	0,10		0,40	1,00			1,00	1,25	1,00	5,72			3,80	0,51				15,78
02	Sicherheit und Ordnung				0,20		0,50					0,70		1,00	1,20					3,60
03	Schulträgeraufgaben						0,50					1,30								1,80
04	Kultur und Wissenschaft							1,00					0,61							1,61
05	Soziale Leistungen				0,20			0,70	1,00		1,27	5,22	0,50		0,50	1,00				10,39
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0,20				1,00	0,75		0,70								2,65
08	Sportförderung							0,30						0,50						0,80
09	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation		0,45					1,00												1,45
10	Bauen und Wohnen		0,45					1,00		1,00					0,50					2,95
11	Ver- und Entsorgung																			0,00
12	Verkehrsflächen und Anlagen																			0,00
13	Natur- und Landschaftspflege																			0,00
15	Wirtschaft und Tourismus																			0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft													0,71						0,71
	Beamte Sondervermögen: KBG und kom.M						1,00		1,00		0,73			1,00						3,73
		1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	2,00	4,00	4,00	2,00	4,00	13,64	1,11	2,00	6,71	2,01	0,00	0,00	0,00	45,47

Stellenübersicht 2013

Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung -Tariflich Beschäftigte-

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen																				Summe	
		EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2	EG 1	S 17	S 14	S 12	S 8	S 6		S 4
01	Innere Verwaltung				0,25	0,15	6,00	6,34	4,00		7,26	1,49											25,49
02	Sicherheit und Ordnung				0,10		0,65	1,00	4,73		6,17	4,43		0,77									17,85
03	Schulträgeraufgaben										9,75	6,15			0,55								16,45
04	Kultur und Wissenschaft	1,00						1,00	2,64		5,59	2,85										13,08	
05	Soziale Leistungen							3,35	3,72	5,54	0,70	1,00										14,31	
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							1,00	2,00	2,00	1,98						1,00	4,72	2,00	0,50			15,20
08	Sportförderung													1,00									1,00
09	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation				0,65	0,29						0,65											1,59
10	Bauen und Wohnen				1,00		2,00	1,00	0,29			1,51											5,80
11	Ver- und Entsorgung					0,03																	0,03
12	Verkehrsflächen und Anlagen					0,03																	0,03
13	Natur- und Landschaftspflege																						0,00
15	Wirtschaft und Tourismus																						0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft							1,00															1,00
		1,00	0,00	0,00	2,00	0,50	13,00	16,06	19,20	0,00	32,10	18,43	0,00	0,77	0,55	0,00	1,00	4,72	2,00	0,50	0,00	0,00	111,83

Stellenübersicht zum Stellenplan 2013
Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
sowie informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen 2013	Beschäftigt am 01.10.2012	Erläuterungen
Ausbildung zur Verwaltungs-fachangestellten in Kombination mit Bürokauffrau	Ausbildungsvergütung	1,00	1,00	bis 31.01.14
Bachelor-Studium FHöV Duisburg	Ausbildungsvergütung	3,00	3,00	bis 31.08.15
Ausbildung zur Verwaltungs-fachangestellten in Kombination mit Bürokauffrau	Ausbildungsvergütung	1,00	1,00	bis 31.01.16
Ausbildung zur/zum Verwaltungs- fachangestellten in Kombination mit Bürokauffrau/-mann	Ausbildungsvergütung	2,00	0,00	bis 31.01.17
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 25.01.13
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 25.02.13
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	1,00	1,00	bis 16.05.13
Beamtin	Elternurlaub mit Dienstbezügen	1,00	0,39	bis 25.06.13
Tariflich Beschäftigte	Elternurlaub ohne Entgelt	0,78	0,78	bis 10.10.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,25	0,25	bis 31.01.13
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	1,00	1,00	bis 31.07.13
Beamter, ATZ Freizeitphase	Bezüge	0,50	0,50	bis 28.02.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,31	0,31	bis 31.05.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,27	0,27	bis 30.06.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.11.14
Beamter, ATZ Freizeitphase	Bezüge	0,50	0,50	bis 31.12.14
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.11.15
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.11.15
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 31.01.16
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 31.05.16
Insgesamt:		17,11	14,50	

**Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen**

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten			Ergebnis aus dem Jahres- abschluss 2010	Erläuterungen
		2011 (in €)	2012 (in €)	2013 (in €)		
1	CDU	6.300	6.300	6.300	6.300	
2	SPD	2.400	2.400	2.400	2.400	
3	BFG	1.800	1.800	1.800	1.800	
4	FDP	1.200	1.200	1.200	1.200	
5	Bündnis 90 / Die Grünen	1.200	1.200	1.200	1.200	
6	ZiG	900	900	900	900	

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Geldwert				Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2012	Haushaltsjahr 2013	Vorjahr 2011	mehr (+) weniger (-)	
	(in €)	(in €)	(in €)	(in €)	
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit					
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)					
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)					
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen					
2. Bereitstellung von Fahrzeugen					
3. Bereitstellung von Räumen					
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle					
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	7.750	7.750	7.750		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung					
4.1 Büromöbel und -maschinen	2.200	2.200	2.200		
4.2 sonstiges Büromaterial					
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	4.000	4.000	4.000		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften					
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen					
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage					
6. Sonstiges					

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am 31.12.2010 in T€	voraussicht- licher Stand am 01.01.2012 in T€	voraussicht- licher Stand am 31.12.2013 in T€
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen Öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 vom privaten Markt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	4.511	4.508	3.979
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt	3.000	8.666	18.200
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten			
8. Summe aller Verbindlichkeiten	7.511	13.174	22.179
Nachrichtlich:			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten			
Bürgschaften aus Darlehen	22.962	20.284	17.392
Trägerdarlehen	5.000	5.000	5.000

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Wirtschaftsplan
für die
Wirtschaftsjahre
2012 / 2013

**Wirtschaftsplan
des Vermögensbetriebes der Stadt Goch
für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013**

Aufgrund des § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung vom 1. Juni 1988 (GV NRW S. 234/ SGV NRW 641) in der jeweils gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Goch am 24. April 2012 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 wird

	<u>im Wirtschaftsjahr</u> 2012	<u>im Wirtschaftsjahr</u> 2013
<u>im Erfolgsplan</u>		
im Ertrag auf	18.023.000 €	18.136.800 €
im Aufwand auf	18.023.000 €	18.136.800 €
<u>im Vermögensplan</u>		
in der Einnahme auf	4.198.100 €	4.663.400 €
in der Ausgabe auf	4.198.100 €	4.663.400 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist,

wird im

Wirtschaftsjahr 2012 auf 0,00 €

Wirtschaftsjahr 2013 auf 0,00 €

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf

715.100 €

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die in den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

7.000.000,00 €

festgesetzt.

Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes der Stadt Goch für die Wirtschaftsjahre 2012 / 2013

Die Rahmenbedingungen für die Planaufstellung

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch hat einen Wirtschaftsplan aufgestellt, der einen Planungszeitraum von zwei Jahren umfasst. Dieser Zeitraum wurde analog der städtischen Haushaltsplanung gewählt, da beide Planwerke auf Grund der vielfältigen Finanzbeziehungen stark miteinander verbunden sind.

Der Cash-Flow, das Innenfinanzierungspotenzial des Betriebes, beträgt im Wirtschaftsjahr 2012 insgesamt 1.830,8 T€, im Wirtschaftsjahr 2013 beträgt er 1.809,0 T€. Die Beträge ergeben sich aus der erwirtschafteten Nettoabschreibung (Abschreibung ./ Sonderposten). Der Vermögensplan sieht im Wirtschaftsjahr 2012 eine Tilgung von Krediten in Höhe von 814,8 T€ vor, im darauf folgenden Wirtschaftsjahr ist eine weitere Tilgung in Höhe von 1.148,4 T€ beabsichtigt.

Die einzelnen Geschäftsbereiche

Geschäftsbereich 1 – Verwaltung und Organisation

Im Geschäftsbereich 1 werden alle Personal- und Sachaufwendungen des Unternehmens dargestellt.

Wesentliche Ertragspositionen sind die Erlöse aus der Gestellung von Personal- und Sachmitteln im Konzernverbund und die Erlöse aus der Inneren Verrechnung.

Im Bereich der Aufwendungen sind die Personal- und Personalnebenkosten veranschlagt. Die tarifvertraglich festgelegten Stufensteigerungen sowie die Flächenzugänge im Bereich der Gebäudereinigung wurden berücksichtigt. Darüber hinaus wurden die Änderungen, die sich durch die Einigung der Tarifvertragsparteien vom 31.03.2012 ergeben haben, berücksichtigt. Danach erhalten die tariflich Beschäftigten des öffentlichen Dienstes rückwirkend zum 01.03.2012 eine Entgelterhöhung um 3,5 %. Der geschlossene Tarifvertrag sieht zum 01.01.2013 und zum 01.08.2013 weitere Steigerungen um jeweils 1,4 % vor. Die Auswirkungen des Tarifabschlusses wurden auch bei den Planansätzen der Beamtenbesoldung berücksichtigt.

Es ist beabsichtigt, in den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 einen Teil der erwirtschafteten Abschreibungen in diesem Geschäftsbereich zur Ergänzung der Betriebs- und Geschäftsausstattung einzusetzen. Die darüber hinaus nicht benötigten Mittel in Höhe von 60 T€ werden dem Geschäftsbereich 3 zur Tilgung von Fremdkapital zur Verfügung gestellt.

Geschäftsbereich 2 – Gewerblicher Bereich

Im Geschäftsbereich 2 werden die Bauhofleistungen für die Stadt Goch und für Dritte dargestellt. Wesentliche Ertragspositionen sind die Erträge aus den erbrachten Leistungen, die auf Basis von Stundenverrechnungssätzen für Personal und Maschinen abgerechnet werden. Die Aufwendungen ergeben sich in der Hauptsache aus dem Bezug von Material und Fremdleistungen.

Die erwirtschafteten Abschreibungen dienen der Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von vorhandenen Maschinen und Geräten und Infrastrukturmaßnahmen auf den städtischen Friedhöfen.

Geschäftsbereich 3 – Liegenschafts- und Vermögensverwaltung

Im Geschäftsbereich 3 wird das mit der Stadt Goch vereinbarte Mieter-/Vermietermodell wirtschaftlich abgebildet. Alle Aufwendungen, die mit der Unterhaltung und der Bewirtschaftung des städtischen Vermögens entstehen, werden in diesem Geschäftsbereich veranschlagt. Die Refinanzierung der Aufwendungen erfolgt insbesondere durch die Mietzahlungen der Stadt Goch, die die Faktoren der Abschreibung, einer Verzinsung des eingesetzten Kapitals und der Unterhaltungspauschale beinhalten.

Der Vermögensplan des Geschäftsbereiches sieht Investitionsmaßnahmen für das Wirtschaftsjahr 2012 von insgesamt 1.626,9 T€ vor, für das Wirtschaftsjahr 2013 sind Investitionen in Höhe von 1.776,0 T€ eingeplant. Die Finanzierung erfolgt in beiden Wirtschaftsjahren ausschließlich aus Eigenmitteln.

Die Investitionsmaßnahmen der Planjahre gliedern sich wie folgt:

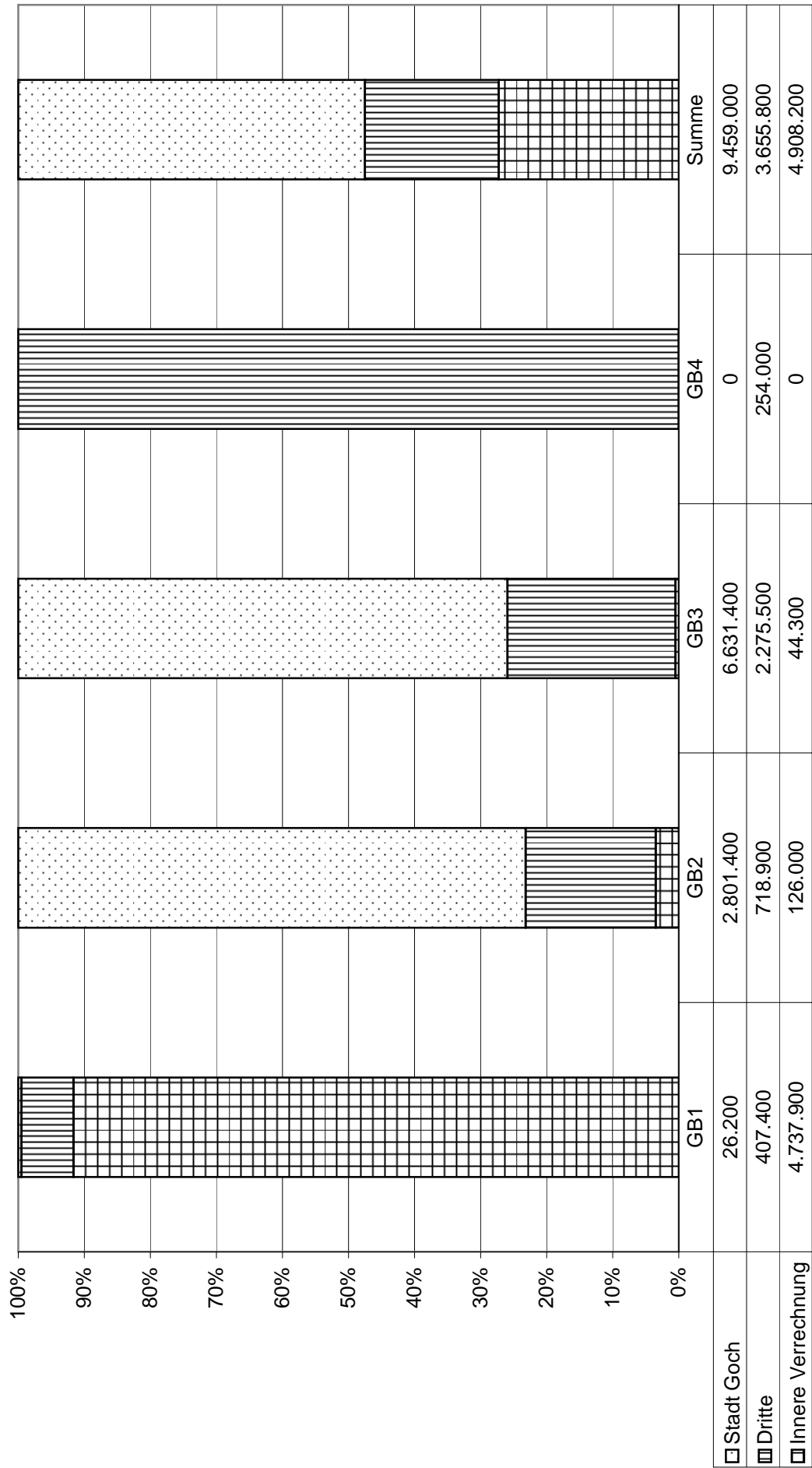
	Wirtschaftsjahr 2012	Wirtschaftsjahr 2013
Schulen	133.700 €	65.700 €
Infrastrukturvermögen	1.396.700 €	1.372.900 €
sonstige Gebäude	70.500 €	0 €
Feuerwehrfahrzeuge	26.000 €	338.000 €
Gesamt:	<u>1.626.900 €</u>	<u>1.776.600 €</u>

Ferner sind für Folgejahre Verpflichtungsermächtigungen im Wert von 715,1 T€ vorgesehen.

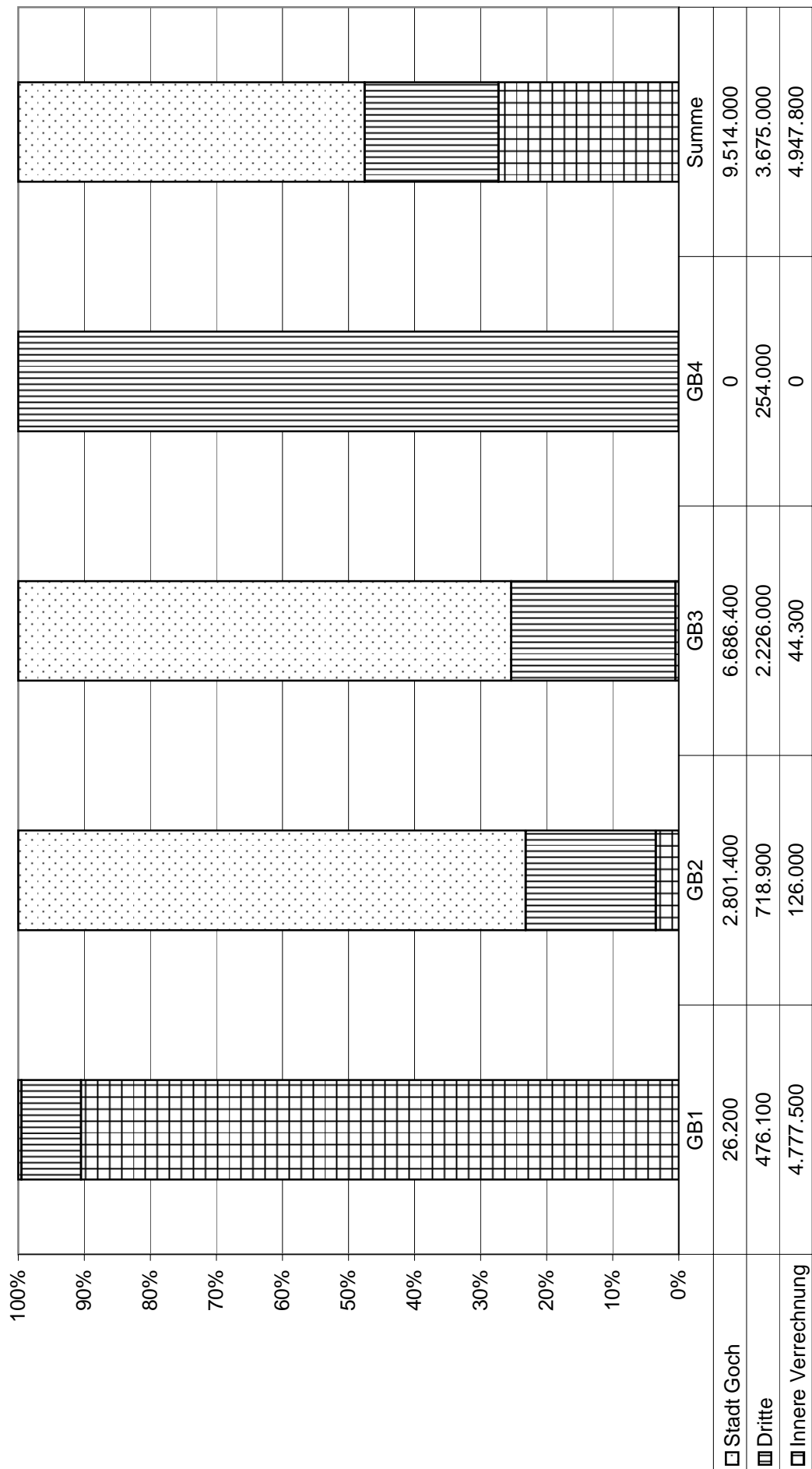
Die Finanzierungsstruktur

Das zur Finanzierung des Anlagevermögens eingesetzte Fremdkapital wird am kurzfristigen Geldmarkt aufgenommen. Derzeit kann auf Grund der niedrigen Zinsen an diesem Effekt positiv partizipiert werden. Die eingesetzten Derivate, die ausschließlich der Zinnsicherung dienen, minimieren das Kalkulationsrisiko. Im Rahmen der aktiven Bewirtschaftung des Portfolios wird laufend geprüft, ob durch den Abschluss neuer Zinsbegrenzungsgeschäfte weitere Optimierungen möglich sind.

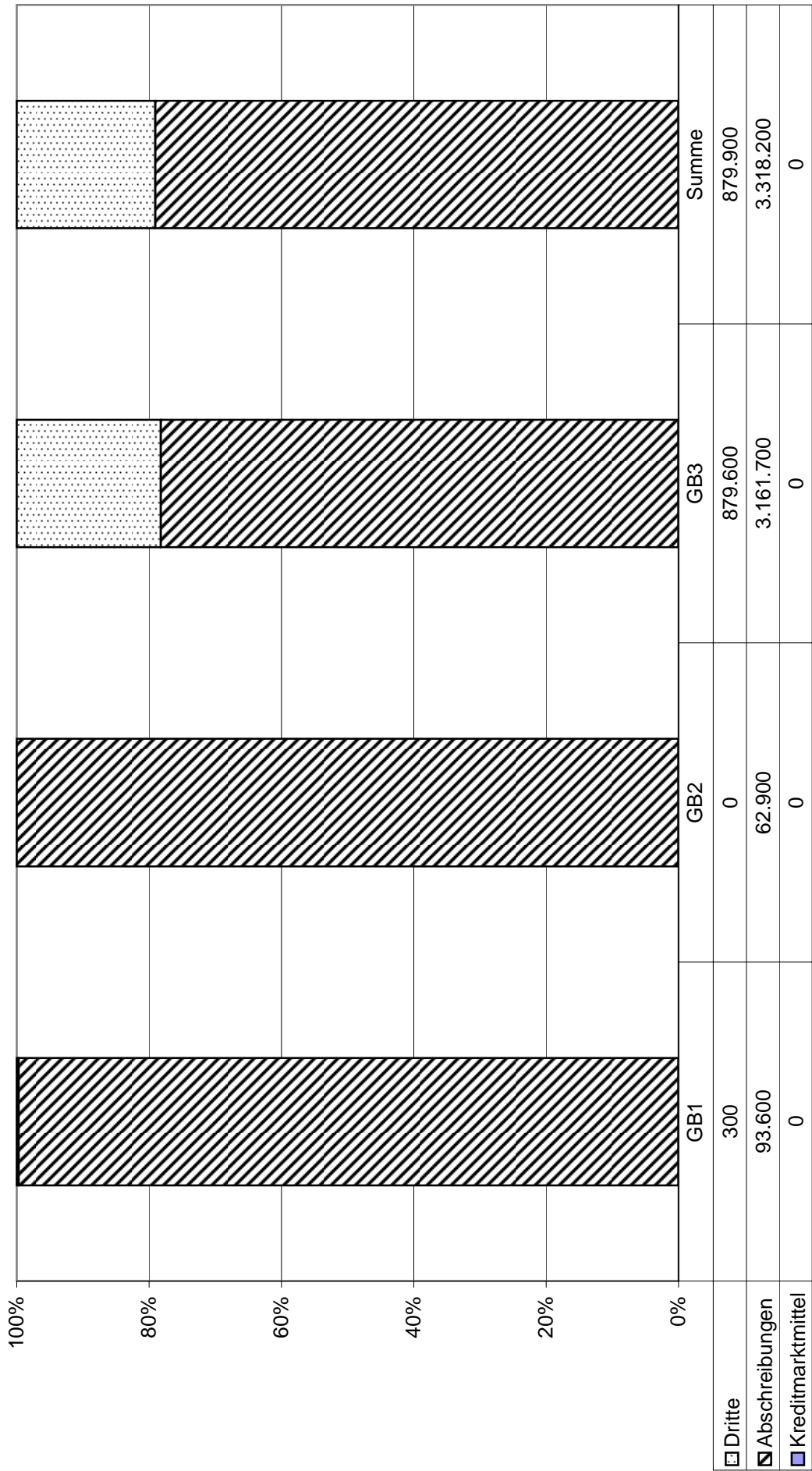
Herkunft der Erträge des Erfolgsplans im Wirtschaftsjahr 2012



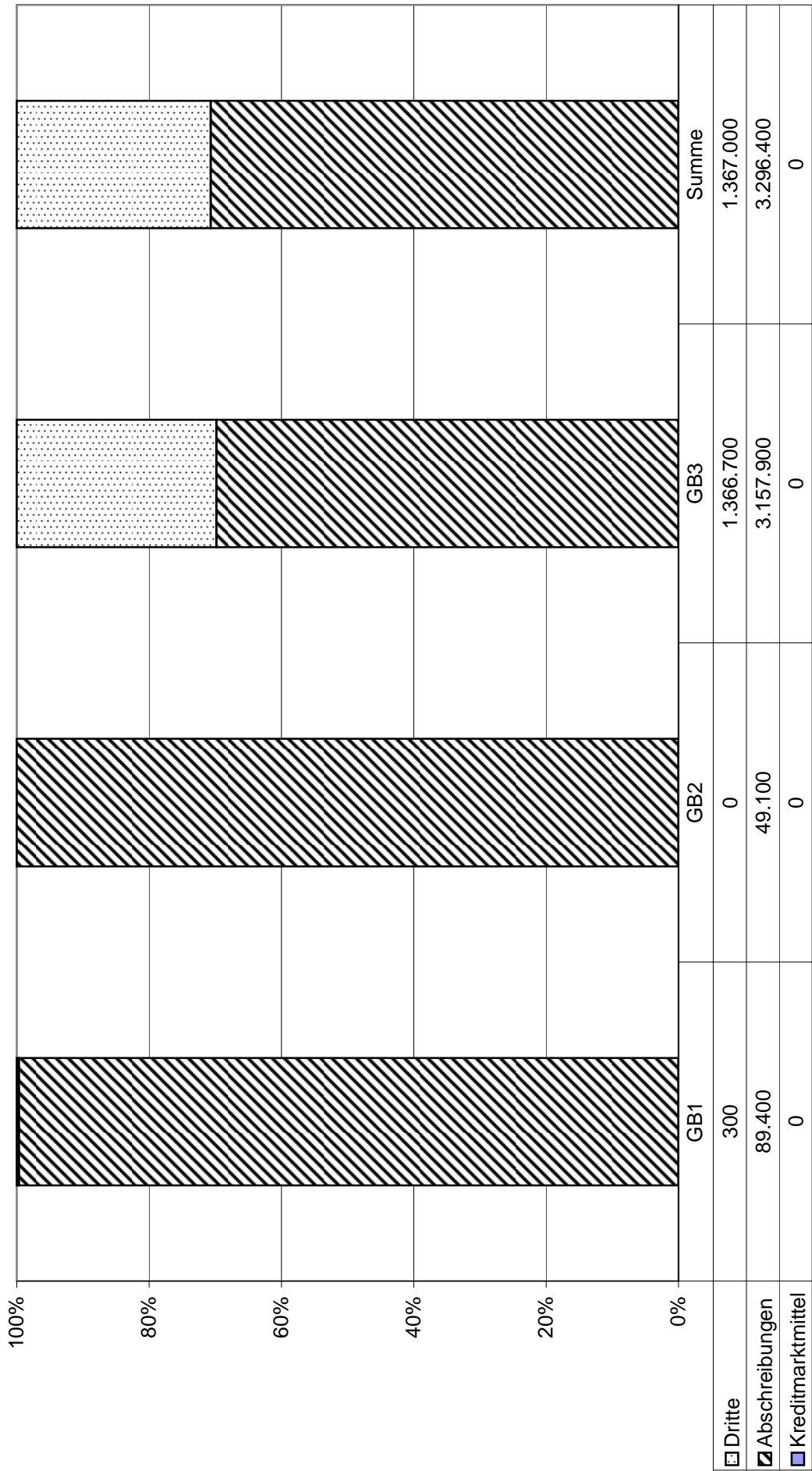
Herkunft der Erträge des Erfolgsplans im Wirtschaftsjahr 2013



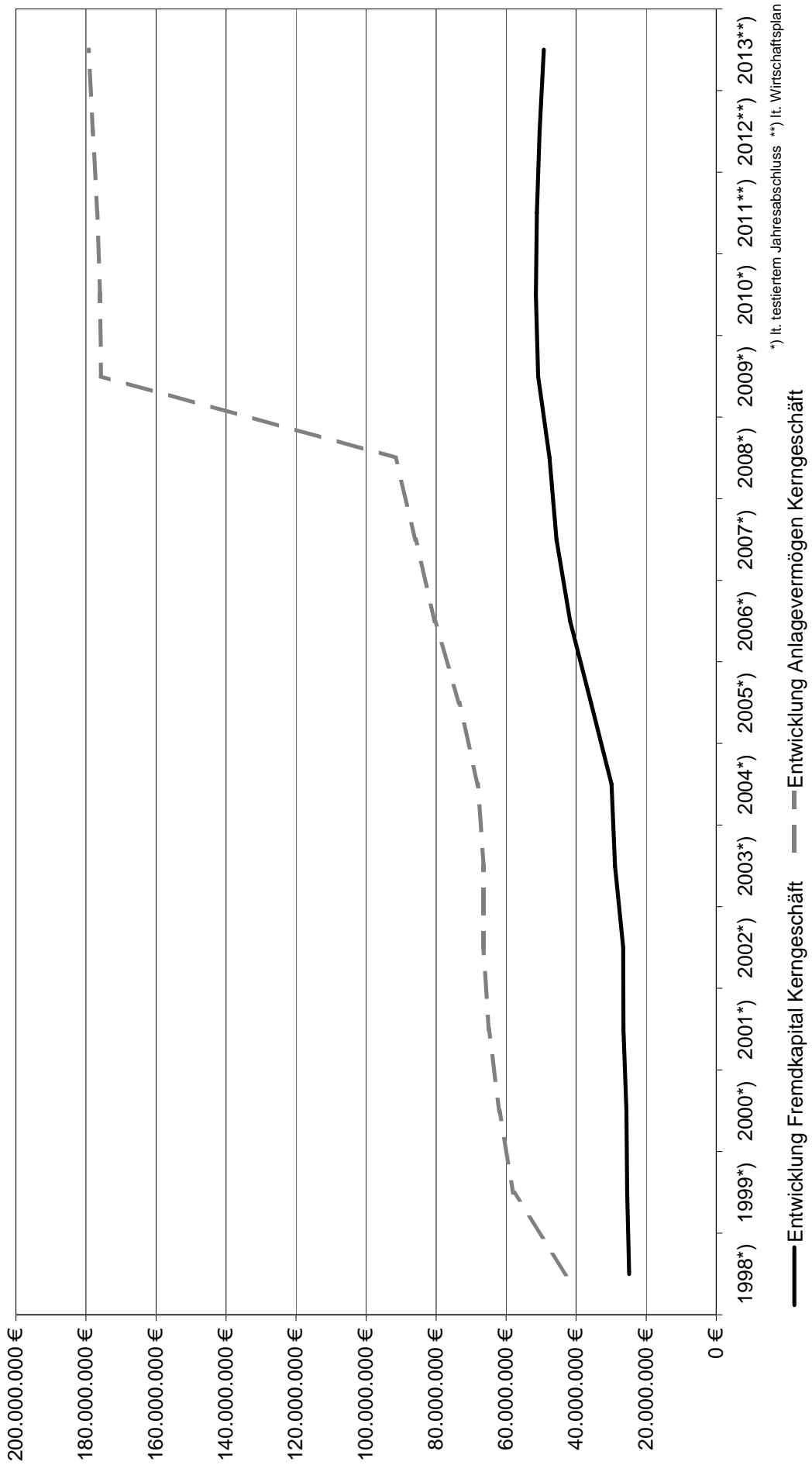
Herkunft der Einnahmen des Vermögensplans im Wirtschaftsjahr 2012



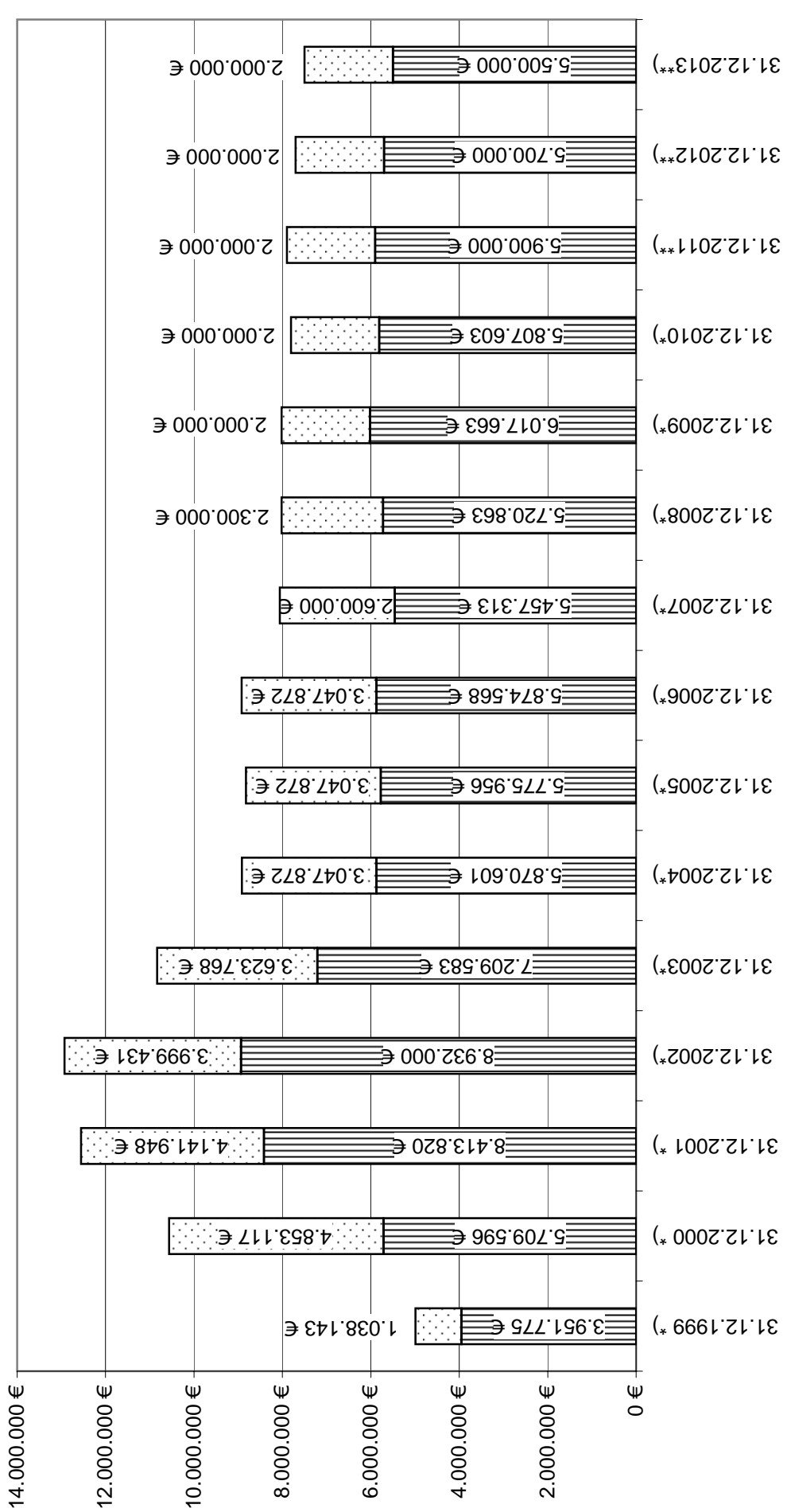
Herkunft der Einnahmen des Vermögensplans im Wirtschaftsjahr 2013



Entwicklung des Anlagevermögens / des Fremdkapitals von 1998 bis 2013



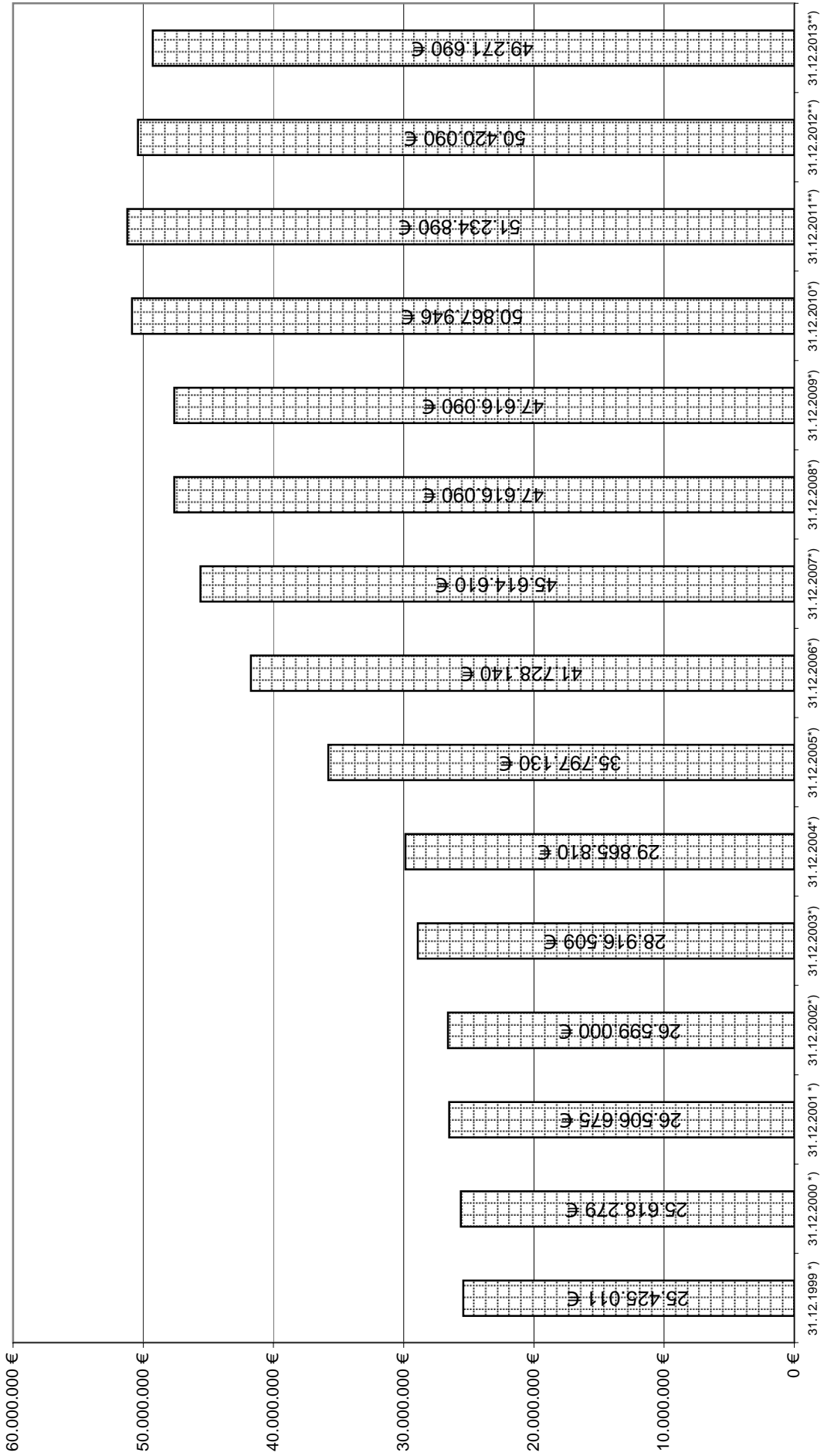
Entwicklung der Finanzierung der Bodenbevorratung beim Vermögensbetrieb



*) lt. testiertem Jahresabschluss **) lt. Wirtschaftsplan

▣ GB 5 - Bestand ▣ GB 5 - bisher nicht in Anspruch genommene Ermächtigung

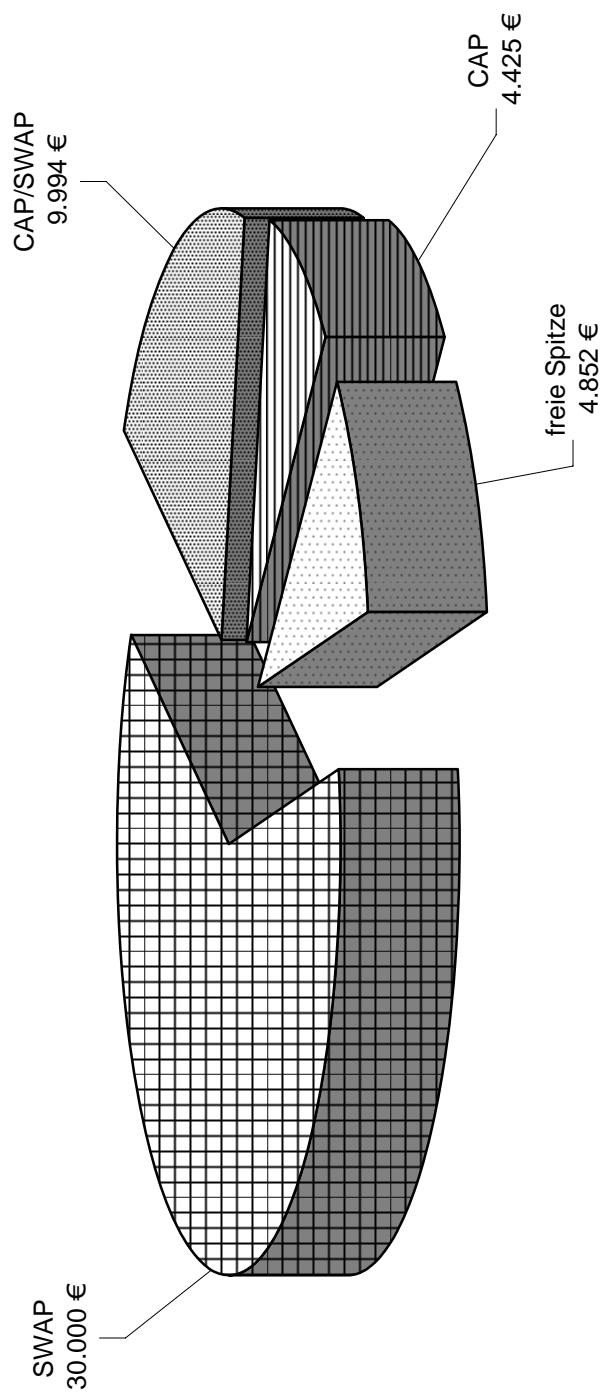
Entwicklung der Finanzierung im Kerngeschäft des Vermögensbetriebes



Bedingt durch Abweichung von Planung und Kassenwirksamkeit kann die Darstellung im Jahresabschluss divergieren.

*) lt. testiertem Jahresabschluss **) lt. Wirtschaftsplan

Zinssicherungsplanung im Kerngeschäft des Vermögensbetriebes zum 31.12.2013



Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Erfolgsplan

für die
Wirtschaftsjahre
2012 / 2013

Gesamterfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2012

	GB 1 2012 (in €)	GB 2 2012 (in €)	GB 3 2012 (in €)	GB 4 2012 (in €)	Gesamt 2012 (in €)	Ergebnis 2010 (in €)
1. Erträge						
1.1 Umsatzerlöse	374.100	2.900.600	7.180.500	0	10.455.200	9.171.860
1.2 sonstige betriebliche Erträge	57.000	621.700	1.709.400	254.000	2.642.100	3.293.373
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.500	0	15.000	0	17.500	17.888
1.5 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	4.737.900	126.000	44.300	0	4.908.200	255.449
Summe Erträge:	5.171.500	3.648.300	8.949.200	254.000	18.023.000	12.738.570 *)
2. Aufwendungen						
2.1 Personalaufwand	4.309.600	0	0	0	4.309.600	3.835.099
2.2 Materialaufwand	0	981.800	977.000	0	1.958.800	1.844.826
2.3 Abschreibungen	93.600	62.900	3.161.700	0	3.318.200	3.304.166
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	679.600	523.000	125.400	0	1.328.000	1.560.791
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.700	0	1.885.000	216.000	2.195.700	2.146.314
2.7 sonstige Steuern	0	4.500	0	0	4.500	4.197
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	2.054.100	2.800.100	38.000	4.908.200	0
Summe Aufwendungen	5.193.500	3.626.300	8.949.200	254.000	18.023.000	12.695.393 *)
Überschuss/Zuschussbedarf	-22.000	22.000	0	0	0	43.177

*) Bis auf die aktivierten Honorare und Zinsen des GB 4 werden in der Ergebnisspalte für 2010 keine Inneren Verrechnungen dargestellt.

Gesamterfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2013

	GB 1 2013 (in €)	GB 2 2013 (in €)	GB 3 2013 (in €)	GB 4 2013 (in €)	Gesamt 2013 (in €)
1. Erträge					
1.1 Umsatzerlöse	376.800	2.900.600	7.261.500	0	10.538.900
1.2 sonstige betriebliche Erträge	123.000	621.700	1.633.900	254.000	2.632.600
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.500	0	15.000	0	17.500
1.5 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	4.777.500	126.000	44.300	0	4.947.800
Summe Erträge:	5.279.800	3.648.300	8.954.700	254.000	18.136.800
2.1 Personalaufwand	4.418.000	0	0	0	4.418.000
2.2 Materialaufwand	0	981.800	977.000	0	1.958.800
2.3 Abschreibungen	89.400	49.100	3.157.900	0	3.296.400
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	683.700	523.000	108.900	0	1.315.600
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.700	0	1.885.000	216.000	2.195.700
2.7 sonstige Steuern	0	4.500	0	0	4.500
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	2.067.900	2.825.900	38.000	4.947.800
Summe Aufwendungen	5.301.800	3.626.300	8.954.700	254.000	18.136.800
Überschuss/Zuschussbedarf	-22.000	22.000	0	0	0

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 1

Verwaltung und
Organisation

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation

Erfolgsplan

	Wertansatz in €			Ergebnis 2010 (€)
	2013	2012	2011	
1. Erträge				
1.1 Umsatzerlöse	376.800	374.100	547.200	412.748
1.2 sonstige betriebliche Erträge	123.000	57.000	18.800	21.564
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.500	2.500	2.500	2.249
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	4.777.500	4.737.900	4.729.100	0
Summe Erträge	5.279.800	5.171.500	5.297.600	436.561
2. Aufwendungen				
2.1 Personalaufwand	4.418.000	4.309.600	4.109.500	3.835.099
2.3 Abschreibungen	89.400	93.600	94.200	118.503
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	683.700	679.600	983.100	1.011.946
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.700	94.700	94.800	82.349
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	16.000	16.000	0
Summe Aufwendungen	5.301.800	5.193.500	5.297.600	5.047.897

*) In der Ergebnisspalte 2010 werden keine Erträge/Aufwendungen aus Innerer Verrechnung dargestellt.

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation		Erträge			Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl. Nr.
		2013	2012	2011	2010	
1.1 Umsatzerlöse						
4108.10100.10	[kom.M]: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	0	0	31.200	31.200	1
4109.10100.10	PROBAU GmbH: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	0	0	95.700	94.212	1
4110.10100.10	VVG mbH: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	0	0	800	0	
4111.10100.10	Abwasserbetrieb: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	294.200	291.500	296.300	270.956	2
4112.10100.10	Kanalbau Goch GmbH: Erst. von Verwaltungsdienstleistungen	0	0	32.300	16.380	1
4113.10100.10	Wirtschaftsbetriebe: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	0	0	15.600	0	
4114.10100.10	GO! GmbH: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	67.600	67.600	42.700	0	1
4115.10100.10	Stadt Goch: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	0	0	17.600	0	
4216.10100.10	Dritte: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	15.000	15.000	15.000	0	
	Summe Umsatzerlöse:	376.800	374.100	547.200	412.748	
1.2 sonstige betriebliche Erträge						
4505.10100.10	Erträge aus der Gestellung von Kfz	26.200	26.200	18.000	20.821	3
4910.10100.10	Zuschreibung Wohnungsfürsorgedarlehen	300	300	300	301	
4976.10400.10	Säumniszuschläge, Stundungszinsen, etc.	500	500	500	442	4
3085.10200.10	Auflösung Rückstellung für Urlaub / Überstunden	96.000	30.000	0	0	4a
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	123.000	57.000	18.800	21.564	
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
7120.10400.10	Zinserträge Girokonten	2.000	2.000	2.000	1.088	
7103.10400.10	Zinserträge zu Forderungen	500	500	500	1.161	
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge:	2.500	2.500	2.500	2.249	
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung						
	Innere Verrechnung Personalaufwand Arbeiter	1.969.900	1.950.400	1.820.540		5
	Innere Verrechnung Personalaufwand Reinigungskräfte	1.395.600	1.381.800	1.262.300		5
	Innere Verrechnung Personalaufwand Trauerzugbegleiter	2.500	2.500	2.500		5
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten	1.400.500	1.394.200	1.633.760		5
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 4	9.000	9.000	10.000		5
	Summe Erträge aus Innerer Verrechnung:	4.777.500	4.737.900	4.729.100	0	

Erläuterung zu Nr.

- 1 Der Rat der Stadt Goch hat die Neuorganisation der Konzernstruktur in seiner Sitzung vom 20.12.2011 beschlossen. Danach sollen die [kom.M] GmbH, die PROBAU GmbH und die Kanalbau Goch GmbH auf die GO! – Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft verschmolzen werden. Die Gesellschaft erstattet Personal- und Sachaufwendungen nach tatsächlichem Aufwand. Die Verschmelzung wurde planerisch berücksichtigt, so dass auf eine Einzelveranschlagung verzichtet wurde.
- 2 Der Vermögensbetrieb stellt Personal und Sachmittel zur Erledigung des Aufgabengebietes Abwasserbeseitigung zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlicher Inanspruchnahme.
- 3 Innerhalb des Konzerns Stadt Goch werden Fahrzeuge zur Verfügung gestellt; es erfolgt eine Erstattung der Aufwendungen für diese Fahrzeuge.
- 4 Wenn die wirtschaftlichen Voraussetzungen erfüllt sind, werden Forderungen - z. B. aus Erschließungsbeiträgen - gestundet. Hierfür wird nach den gesetzlichen Bestimmungen oder aber auch auf Grund vertraglicher Vereinbarungen ein Stundungszins erhoben.
- 4a In der Bilanz des Vermögensbetriebes der Stadt Goch wurde für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für die entstandenen Überstunden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Rückstellung gebildet. In den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 ist ein deutlicher Abbau dieser Rückstellung geplant.
- 5 Über die Inneren Verrechnungen werden die erfassten Personal-, Sach- und Overheadkosten auf die weiteren Geschäftsbereiche verteilt.

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation

Aufwendungen

Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl. Nr.
		2013	2012	2011	2010	
2.1 Personalaufwand						
2.1.1	Löhne, Gehälter, Beamtenbesoldung					
6010.10330.10	Entgelte tariflich Beschäftigte	3.263.700	3.183.000	3.027.500	2.913.601	6
6025.10310.10	Besoldung Beamte	136.800	133.500	144.300	135.222	6
6070.10330.10	Dienst- und Schutzbekleidung Bauhof	17.000	17.000	17.000	14.743	
6070.10340.10	Dienst- und Schutzbekleidung Gebäudereinigung	2.000	2.000	2.000	1.824	
2.1.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung					
6040.10100.10	Veränderung Rückstellungen Zulagen	0	0	0	28.872	
6050.10100.10	Veränderung Rückstellungen Urlaub	0	0	0	2.092	
6060.10100.10	Veränderung Rückstellungen Jubiläen	0	0	0	133	
6110.10330.10	Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	683.900	667.300	635.700	568.853	
6120.10100.10	Berufgenossenschaftsbeiträge	11.000	11.000	9.000	10.572	
6140.10330.10	Versorgung tariflich Beschäftigte	252.500	246.200	211.600	236.740	
6150.10310.10	Versorgung Beamte	56.200	54.700	57.800	-53.916	
6160.10310.10	Beihilfen	10.000	10.000	10.000	30.633	
6190.10100.10	Zuführung zur Rückstellung Altersteilzeit	-20.100	-20.100	-8.400	-62.570	7
6841.10100.10	Kosten der Betriebsgemeinschaft und Fürsorge	5.000	5.000	3.000	8.300	
	Summe Personalaufwand:	4.418.000	4.309.600	4.109.500	3.835.099	
2.3 Abschreibungen						
6200.10100.10	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	900	1.900	2.700	4.808	8
6210.10200.10	Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude	54.800	55.200	53.600	54.480	8
6220.10100.10	Abschreibungen auf sonstige Sachanlagen	27.200	30.000	31.400	55.365	8
6260.10100.10	Sofortabschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	6.500	6.500	6.500	3.850	8
	Summe Abschreibungen:	89.400	93.600	94.200	118.503	

Erläuterung zu Nr.

- 6 Am 31. März 2012 haben sich die Tarifvertragsparteien auf einen Tarifvertrag für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern verständigt. Die Beschäftigten erhalten rückwirkend zum 01. März 2012 eine Entgelterhöhung um 3,5 %. Ab dem 01. Januar 2013 erfolgt eine Erhöhung um 1,4%, ab dem 01. August 2013 eine weitere um 1,4 %. Die Ansätze für die Besoldung der Beamten sehen eine Übernahme der tarifvertraglichen Vereinbarungen vor.

Der Wertansatz für die Personalaufwendungen bei den tariflich Beschäftigten berücksichtigt darüber hinaus tarifvertraglich vereinbarte Stufensteigerungen sowie Flächenzugänge im Bereich der Gebäudereinigung.

Die Veränderung bei der Beamtenbesoldung ist auf eine Stellenminderung im Vergleich zum Stellenplan 2011 zurückzuführen.

- 7 In den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 können Teile der Rückstellung Altersteilzeit aufgelöst werden, da sich einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Freizeitphase befinden.
- 8 Der Abschreibungsaufwand wurde entsprechend den Anlagenzugängen und Anlagenabgängen angepasst.

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation

Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl. Nr.
		2013	2012	2011	2010	
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen						
6325.10200.10	Energie-, Wasser-, Heizkosten eigene Betriebsgebäude	35.500	35.000	34.000	36.195	
6400.10200.10	Versicherungen (Unfallversicherung)	20.000	20.000	15.000	20.691	
6410.10200.10	Gebäudeversicherung eigene Betriebsgebäude	6.500	6.500	6.500	6.545	
6415.10200.10	Grundbesitzabgaben eigene Betriebsgebäude	5.500	5.500	5.000	5.526	
6420.10100.10	Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Vermögenseigenschadenvers.	30.000	30.000	30.000	28.607	
6425.10100.10	Beiträge, Umlage Landwirtschaftskammer	1.500	1.500	2.000	1.494	
6450.10200.10	Unterhaltung eigener Grundstücke und baulicher Anlagen	10.000	10.000	15.000	10.665	
6460.10200.10	Unterhaltung eigener technischer Anlagen	2.500	2.500	2.500	3.872	
6470.10100.10	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung GB 1	2.500	2.500	2.500	1.126	
6650.10100.10	Dienstreisen, Wegstreckenentschädigung	7.000	7.000	6.900	11.800	
6800.10100.10	Post- und Fernmeldegebühren	45.000	45.000	40.000	44.833	
6810.10100.10	Kosten der Datenverarbeitung	50.000	50.000	45.000	53.001	
6820.10100.10	Fachliteratur, Bücher, Zeitschriften	3.000	3.000	5.000	5.564	
6821.10100.10	Fortbildungskosten	5.000	5.000	20.000	10.305	
6825.10100.10	Prüfungs- und Beratungskosten	35.000	35.000	35.000	33.900	
6830.10100.10	Miet- und Leasingraten	26.000	26.000	34.000	34.066	9
6855.10100.10	Nebenkosten des Geldverkehrs	4.000	4.000	4.000	4.514	
6870.10100.10	Bekanntmachungen, Ausschreibungen	2.000	2.000	2.000	5.960	
6890.10100.10	Betriebsausschussvergütungen	1.500	1.500	1.500	1.744	
6900.10100.10	Geschäftsbedürfnisse	30.000	30.000	40.000	50.397	
6910.10100.10	Erst. von Verwaltungsdienstleistungen an die Stadt Goch	356.200	352.600	349.200	349.418	10
6910.10100.10	Erst. von Verwaltungsdienstleistungen an die WSB	0	0	11.900	22.309	11
6910.10100.10	Erst. von Verwaltungsdienstleistungen an die VVG	0	0	271.100	278.768	11
6961.10100.10	Pauschalwertberichtigungen	5.000	5.000	5.000	-9.354	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	683.700	679.600	983.100	1.011.946	
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
7300.10400.10	Zinsen für langfristige Bankkredite	84.700	84.700	84.800	76.099	
7320.10400.10	Zinsen Tagesgelder	10.000	10.000	10.000	6.250	
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	94.700	94.700	94.800	82.349	
2.8 sonstige Finanzwirtschaft						
	Zuführung an den Vermögensplan	0	0	0	0	
	Summe sonstige Finanzwirtschaft:	0	0	0	0	
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung						
	Innere Verrechnung GB 3.2 - Reinigung Betriebsgebäude	16.000	16.000	16.000		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	16.000	16.000	16.000	0	

Erläuterung zu Nr.

- 9 Der Wertansatz wurde vermindert, weil sich der Umfang des Fuhrparks reduziert hat. Gleichzeitig berücksichtigt der Ansatz, ein Fahrzeug für die Betriebsleitung zur Verfügung zu stellen.
- 10 Die Stadt Goch erbringt für den Vermögensbetrieb Verwaltungsdienstleistungen, schwerpunktmäßig im Bereich der Führung des zentralen Rechnungswesens. Es erfolgt eine Abrechnung der Personal- und Sachaufwendungen nach tatsächlicher Inanspruchnahme dieser Dienstleistungen.
- 11 Die Gesellschaften haben dem Vermögensbetrieb bisher Personal zur Verfügung gestellt. Eine solche Personalgestellung ist zukünftig nicht mehr vorgesehen.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 2

Gewerblicher Bereich

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich
Erfolgsplan

	Wertansatz in €			Ergebnis 2010 (€)
	2013	2012	2011	
1. Erträge				
1.1 Umsatzerlöse	2.900.600	2.900.600	2.898.800	2.749.495
1.2 sonstige betriebliche Erträge	621.700	621.700	619.700	638.413
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	126.000	126.000	125.600	0
Summe Erträge	3.648.300	3.648.300	3.644.100	3.387.908
2. Aufwendungen				
2.2 Materialaufwand	981.800	981.800	1.063.300	952.012
2.3 Abschreibungen	49.100	62.900	49.200	68.121
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	523.000	523.000	508.000	534.163
2.7 sonstige Steuern	4.500	4.500	3.500	4.197
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	2.067.900	2.054.100	2.020.100	0
Summe Aufwendungen	3.626.300	3.626.300	3.644.100	1.558.493

*) In der Ergebnisspalte 2010 werden keine Erträge/Aufwendungen aus Innerer Verrechnung dargestellt.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich		Erträge			Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl. Nr.
		2013	2012	2011	2010	
1.1 Umsatzerlöse						
4000.30000.21	Stadt Goch: Straßenunterhaltung	1.172.000	1.172.000	1.172.000	1.172.000	12
4010.40400.21	Stadt Goch: Grünpflege	580.000	580.000	580.000	580.000	12
4012.40300.21	Stadt Goch: Unterhaltung Sportanlagen	215.000	215.000	215.000	215.000	12
4013.30400.21	Stadt Goch: Winterdienst	75.000	75.000	75.000	75.000	13
4014.40200.21	Stadt Goch: Unterhaltung Kinderspielplätze	150.000	150.000	150.000	150.000	12
4015.21500.21	Stadt Goch: Transportleistungen, sonstige Leistungen	68.600	68.600	68.600	77.284	
4024.40400.21	Stadt Goch: Übernahmeverträge Grabpflege	1.000	1.000	1.000	1.000	
4034.30200.21	Stadt Goch: sonstige Beleuchtung	15.600	15.600	15.600	25.726	14
4199.30400.21	Dritte: Winterdienst	3.000	3.000	3.000	12.654	15
4201.30000.21	Dritte: Straßenunterhaltung	85.000	85.000	85.000	57.188	15
4207.40400.21	Dritte: Grünpflege	95.000	95.000	95.000	42.589	15
4208.21500.21	Dritte: Transportleistungen, sonstige Leistungen	20.000	20.000	40.000	16.149	15
4210.30000.21	Dritte: Materialverkäufe	2.000	2.000	2.000	1.930	
4218.30300.23	Straßenreinigungsgebühren	203.400	203.400	143.000	144.068	16
4220.20000.21	Leistungen für Investitionsmaßnahmen	10.000	10.000	45.000	3.336	
4211.40120.22	Gebühren Grabdenkmäler	6.000	6.000	6.000	7.293	
4212.40120.22	Gebühren Grabbereitung und Umbettung	32.000	32.000	32.000	29.233	
4213.40120.22	Gebühren Friedhofshallenbenutzung	38.000	38.000	38.000	28.754	
4214.10120.22	Gebühren Erwerb Begräbnisplätze	120.000	120.000	125.600	101.185	
4215.40120.22	Gebühren Grabpflege	9.000	9.000	7.000	9.106	
	Summe Umsatzerlöse:	2.900.600	2.900.600	2.898.800	2.749.495	
1.2 sonstige betriebliche Erträge						
4011.40120.22	Stadt Goch: Friedhofswesen (Parkanteil)	47.800	47.800	47.800	47.800	
4020.30200.21	Miete/Instandhaltungspauschale Straßenbeleuchtung RWE AG	218.400	218.400	218.400	227.901	17
4021.30200.21	Miete/Inst.-Pauschale Straßenbel. Stadtwerke Goch GmbH	260.000	260.000	260.000	249.910	17
4198.20000.21	Gebühren Wohnmobilparkplatz	50.000	50.000	48.000	71.298	18
4502.30200.21	Erstattung Neubau von Beleuchtungsanlagen	30.000	30.000	30.000	0	
4830.40110.21	Landeszuwendung Kriegsopferfürsorge	5.500	5.500	5.500	12.669	19
4900.20000.21	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	5.000	5.000	5.000	6.108	
4971.20000.21	Versicherungserstattungen	0	0	0	16.377	20
4979.30200.21	Ersatzleistungen aus Unfallschäden Straßenbeleuchtung	5.000	5.000	5.000	6.350	
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	621.700	621.700	619.700	638.413	
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung						
	Innere Verrechnung GB 3.1 Grünpflege an Hochbauten (Stadt)	126.000	126.000	117.400		
	Innere Verrechnung GB 3.1 Grünpflege an Hochbauten (KB)	0	0	8.200		
	Summe Erträge aus Innerer Verrechnung:	126.000	126.000	125.600	0	

Erläuterung zu Nr.

- 12 Die Stadt hat den Vermögensbetrieb beauftragt, das Infrastrukturvermögen, die Grün- und Erholungsflächen sowie die Sport- und Spielplätze zu unterhalten. Die Stadt Goch vergütet die Leistungen auf Basis eines vereinbarten Stundenverrechnungssatzes für den Personal- und Maschineneinsatz.
- 13 Die Stadt Goch zahlt den gebührenrechtlich nicht umlagefähigen Aufwand für den Winterdienst. Hierin enthalten ist auch der Winterdienst im Rahmen der Schulwegsicherung.
- 14 Die Erlöse für die nicht von den Straßenbeleuchtungsverträgen erfassten Anlagen werden hier in Ansatz gebracht.
- 15 Hier werden die Leistungen des gewerblichen Bereiches (Bauhof) für Dritte im Rahmen der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben dargestellt.
- 16 Die Straßenreinigungsgebühren bleiben sowohl für die einmal wöchentliche und sechsmal wöchentliche Reinigung konstant. Für die Leistungen des Winterdienstes als Teil der Straßenreinigung hat der Rat der Stadt Goch in seiner Sitzung vom 20.12.2011 eine Gebührenerhöhung vorgenommen.
- 17 Auf Grund vertraglicher Vereinbarungen ist für die Straßenbeleuchtung eine Nutzungs-/Instandhaltungspauschale zu zahlen.
- 18 Die Gebühren für die Nutzung des Wohnmobilplatzes werden vom Vermögensbetrieb vereinnahmt, da dieser die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Platzes durchführt. Die über diese Aufwendungen hinausgehenden Gebührenerhöhungen werden einer Rückstellung zugeführt.
- 19 Von Seiten der Bezirksregierung wird seit dem Jahr 2011 für die Unterhaltung und Pflege der Kriegsgräber ein Zuschuss nicht mehr gewährt. Der verbleibende Betrag berücksichtigt die Zahlungen des Kreises Kleve für die Kriegsgräber und für die jüdischen Friedhöfe.
- 20 Die Versicherungs- und Schadensersatzleistungen sind in ihrem Eintritt und der Höhe nicht planbar, so dass keine Veranschlagung vorgenommen wird.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich		Aufwendungen			Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl. Nr.
		2013	2012	2011	2010	
2.2 Materialaufwand: Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren, bezogene Leistungen						
5010.30000.21	Sachkosten Straßenunterhaltung	207.000	207.000	207.000	200.284	
5040.40000.21	Sachkosten Grünflächenunterhaltung	27.500	27.500	67.500	33.489	
5050.21500.21	Sachkosten Transportleistungen, sonstige Leistungen	5.000	5.000	13.500	3.336	
5070.40120.22	Unterhaltung der parkähnlichen Anlagen	7.700	7.700	7.700	7.700	
5080.40300.21	Sachkosten Sportplatzunterhaltung	25.500	25.500	40.500	19.173	
5081.40300.21	Ersatzbeschaffungen Festwert Sportplätze	5.000	5.000	10.000	4.745	21
5090.30400.21	Sachkosten Winterdienst	22.500	22.500	22.500	48.985	
5100.40200.21	Sachkosten Unterhaltung Spielplätze	25.500	25.500	40.500	13.804	
5101.40200.21	Ersatzbeschaffungen Festwert Spielplätze	3.000	3.000	5.000	443	21
5150.40120.22	Heizkosten Friedhofsgebäude	9.800	9.800	9.800	10.501	
5180.40120.22	Strom- u. Wasserkosten Friedhofsgebäude	11.000	11.000	7.000	11.154	
5190.21100.21	Werkzeuge und Kleingeräte > 50€	8.000	8.000	8.000	7.197	
5901.30300.23	Fremdleistung Straßenreinigung	120.000	120.000	120.000	102.272	
5908.40120.22	Sachkosten Friedhofswesen	8.000	8.000	8.000	4.630	
5912.30200.21	Fremdleistungen Neubau Beleuchtungsanlagen	15.000	15.000	15.000	6.931	22
5913.30200.21	Fremdleistungen Inst. Beleuchtungsanlagen RWE AG	210.000	210.000	210.000	219.135	
5914.30200.21	Fremdleistungen Inst. Beleuchtungsanlagen Stadtwerke Goch	250.000	250.000	250.000	226.049	
5915.30200.21	Fremdleistungen Unfallschäden Straßenbeleuchtung	4.800	4.800	4.800	6.106	
5918.40120.22	Gebäudeversicherung Friedhofsgebäude	1.500	1.500	1.500	1.341	
5928.30200.21	Fremdleistungen sonstige Beleuchtungsanlagen	15.000	15.000	15.000	24.737	
	Summe Materialaufwand:	981.800	981.800	1.063.300	952.012	
2.3 Abschreibungen						
6210.40120.22	Abschreibungen auf Gebäude	15.200	15.200	11.400	15.125	23
6220.20000.21	Abschreibungen auf sonstige Sachanlagen	31.900	45.700	36.200	51.340	23
6260.20000.21	Sofortabschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	2.000	2.000	1.600	1.656	23
	Summe Abschreibungen:	49.100	62.900	49.200	68.121	
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen						
3501.20000.21	Zuführung zur Rückstellung Wohnmobilparkplatz	25.000	25.000	25.000	71.298	
6510.21200.21	Instandhaltung Fuhrpark, Geräte	70.000	70.000	65.000	80.529	
6520.21200.21	Kfz-Versicherungen	30.000	30.000	25.000	29.327	
6530.21200.21	Betriebsstoffe Fuhrpark, Geräte	130.000	130.000	125.000	130.031	24
6800.30300.23	Portokosten Bescheiderstellung	3.000	3.000	3.000	2.390	
6830.21200.21	Miet- und Leasingraten	261.000	261.000	261.000	218.189	25
6910.30300.23	Erstattung Verwaltungsdienstleistungen	4.000	4.000	4.000	2.399	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	523.000	523.000	508.000	534.163	

Erläuterung zu Nr.

21 Für das Anlagevermögen "Spielplätze" und "Sportplätze" wurde jeweils ein Festwert gebildet.

Die Bildung eines Festwertes ist dann möglich, wenn der Anlagenbestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Das bedeutet, dass zunächst ein unveränderter Wertansatz in der Bilanz über mehrere Jahre ausgewiesen wird. Die ständige Abnutzung des Anlagevermögens wird durch die laufende Wiederbeschaffung in etwa ausgeglichen. Ein Abschreibungsbetrag fällt nicht mehr an, vielmehr sind die Ersatzbeschaffungen Aufwand in der jeweiligen Anschaffungsperiode. Damit werden die Inventur und die Bewertung des Vermögens erheblich vereinfacht; eine Inventur ist dann nur noch in dreijährigem Rhythmus erforderlich.

22 Innerhalb des Stadtgebietes sind kleinere Erweiterungsmaßnahmen der Straßenbeleuchtungsanlage vorgesehen.

23 Der Wertansatz wurde auf Grund der Anlagenzu- und Abgänge angepasst.

24 Auf Grund des Anstiegs der Treibstoffkosten wurde dieser Ansatz entsprechend angepasst.

25 Der bestehende Fuhrpark soll in den Wirtschaftsjahren 2012 / 2013 nicht erweitert werden. Ersatzbeschaffungen sollen nur dann vorgenommen werden, wenn eine Übernahme des Fahrzeugs oder Gerätes wirtschaftlich nicht sinnvoll erscheint.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich

Aufwendungen

Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl. Nr.
		2013	2012	2011	2010	
<u>2.7 sonstige Steuern</u>						
7685.21200.21	Kfz-Steuern	4.500	4.500	3.500	4.197	
	Summe sonstige Steuern:	4.500	4.500	3.500	4.197	
<u>2.8 sonstige Finanzwirtschaft</u>						
	Zuführung an den Vermögensplan	0	0	0	0	
	Summe sonstige Finanzwirtschaft:	0	0	0	0	
<u>2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung</u>						
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 1	1.969.900	1.950.400	1.864.000		
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten GB 1	67.200	72.900	125.300		
	Innere Verrechnung GB 3.2 (Gebäudereinigung)	6.200	6.200	6.200		
	Innere Verrechnung GB 3.1 (Steuern, Abgaben)	14.900	14.900	14.900		
	Innere Verrechnung GB 3.1 (bauliche Unterhaltung)	7.200	7.200	7.200		
	Innere Verrechnung GB 1 (Trauerzugbegleitung)	2.500	2.500	2.500		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	2.067.900	2.054.100	2.020.100	0	

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 3

Liegenschafts- und
Vermögensverwaltung

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung
Erfolgsplan

	Wertansatz in €			Ergebnis 2010 (€)
	2013	2012	2011	
1. Erträge				
1.1 Umsatzerlöse	7.261.500	7.180.500	6.932.800	6.009.617
1.2 sonstige betriebliche Erträge	1.633.900	1.709.400	1.963.860	2.633.396
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000	15.000	20.000	15.639
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	44.300	44.300	44.300	0
Summe Erträge	8.954.700	8.949.200	8.960.960	8.658.652
2. Aufwendungen				
2.2 Materialaufwand	977.000	977.000	945.700	892.814
2.3 Abschreibungen	3.157.900	3.161.700	3.104.600	3.117.542
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	108.900	125.400	52.500	14.682
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885.000	1.885.000	2.037.260	1.846.981
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	2.825.900	2.800.100	2.820.900	0
Summe Aufwendungen	8.954.700	8.949.200	8.960.960	5.872.019

*) In der Ergebnisspalte 2010 werden keine Erträge/Aufwendungen aus Innerer Verrechnung dargestellt.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung Erträge
Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl.
		2013	2012	2011	2010	Nr.
1.1 Umsatzerlöse						
4002.50200.31	Stadt Goch: Gebäudemieten	3.862.200	3.862.200	3.730.300	3.154.701	26
4017.50100.31	Stadt Goch: Brückenunterhaltung	20.000	20.000	20.000	0	
4025.50320.31	Stadt Goch: Nutzungsentschädigungen Straßen, Wege, Plätze	390.500	390.500	390.500	356.000	27
4026.50000.31	Stadt Goch: Dienstleistungshonorar Liegenschaftsverwaltung	0	0	51.500	51.500	28
4033.10100.31	Stadt Goch: Miete Fuhrpark der Feuerwehr	161.600	161.600	161.600	161.573	
4036.50100.31	Stadt Goch: Miete Brückenbauwerke	238.100	238.100	238.100	238.010	
4100.50200.31	KulTOURbühne Goch: Gebäudemieten	0	0	177.700	177.653	29
4202.50200.31	Dritte: Miet- und Pachterträge	210.000	210.000	210.000	178.361	
4206.50400.31	Dritte: Hochbauunterhaltung	165.000	165.000	86.300	96.980	30
4006.60200.32	Stadt Goch: laufende Gebäudereinigung	1.175.000	1.175.000	1.109.900	1.036.088	31
4104.60200.32	KulTOURbühne Goch: laufende Gebäudereinigung	0	0	63.200	62.911	31
4204.60200.32	Dritte: laufende Gebäudereinigung	236.100	236.100	231.700	234.590	
4831.10100.31	Schutzgebühren Ausschreibungen	0	0	500	50	
4980.10100.31	Stadt Goch: Investitionspauschale	803.000	722.000	461.500	261.200	32
	Summe Umsatzerlöse:	7.261.500	7.180.500	6.932.800	6.009.617	
1.2 sonstige betriebliche Erträge						
4210.50300.31	Materialverkäufe (Holzverwertung)	5.000	5.000	5.000	0	
4832.70200.31	Erlöse aus Beiträgen	0	0	0	223.058	
4850.50100.31	Anerkennungsgebühren	100	100	100	60	
4851.50100.31	Mahn- und Verwaltungsgebühren	500	500	500	221	
4860.50200.31	Verkaufserlöse Grundstücke und Gebäude	84.000	160.000	50.000	419.673	
4935.50400.31	Entn. aus der Rückstellung für Bauinstandhaltung Stadt Goch	0	0	0	608.370	
4935.50100.31	Entnahme aus der RS für Bauinstandhaltung Brücken	0	0	0	735	
4970.50400.31	Versicherungserstattungen (Hochbauschäden)	10.000	10.000	10.000	0	
6265.50000.31	Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten mit Rücklagenanteil	290.800	290.800	234.600	235.282	33
6265.50320.31	Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten Straßen	1.196.600	1.196.600	1.169.500	1.145.997	33
2920.10100.31	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	494.160	0	
4820.10100.31	aktivierte Eigenleistungen	46.900	46.400	0	0	34
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	1.633.900	1.709.400	1.963.860	2.633.396	
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
7020.10400.31	Zinserträge	15.000	15.000	20.000	15.639	35
	Summe Zinserträge:	15.000	15.000	20.000	15.639	
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung						
	Innere Verrechnung GB 2.2 (Steuern, Abgaben)	14.900	14.900	14.900		
	Innere Verrechnung GB 2.2 (bauliche Unterhaltung)	7.200	7.200	7.200		
	Innere Verrechnung GB 1 (Reinigung Betriebsgebäude)	16.000	16.000	16.000		
	Innere Verrechnung GB 2.2 (Reinigung Friedhofshalle)	6.200	6.200	6.200		
	Summe Erträge aus Innerer Verrechnung:	44.300	44.300	44.300	0	

Erläuterung zu Nr.

- 26 Die Gebäudemieten beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Der städtische Haushalt stellt für die Jahre 2012 und 2013 einen erhöhten Betrag für die Hochbauunterhaltung zur Verfügung.
- 27 Die Zahlung der Stadt Goch gleicht den Differenzbetrag zwischen Abschreibungsaufwand und Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens aus. Darüber hinaus beinhaltet diese Zahlung auch einen Verzinsungsanteil für Straßenbaumaßnahmen, die nach der Einlage des Infrastrukturvermögens im Jahr 2009 abgeschlossen wurden.
- 28 Durch die Neuorganisation des Bereiches der Vermögensverwaltung kann auf die Berechnung eines durch den städtischen Haushalt zu zahlenden Dienstleistungshonorars verzichtet werden.
- 29 Mit der Aufgabe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulTOURbühne werden die Mietanteile für das Kultur- und Kongresszentrum KASTELL und das Museum über die Position „Stadt Goch - Gebäudemieten“ abgerechnet.
- 30 Der Vermögensbetrieb ist mit der baulichen Unterhaltung der Liegenschaften des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis beauftragt. Für die Jahre 2012 und 2013 stellt der Zweckverband hierfür mehr Finanzmittel zur Verfügung.
- 31 Über den bisherigen Wertansatz hinaus wird auch die Reinigung des Kultur- und Kongresszentrums KASTELL ab dem Wirtschaftsjahr 2012 mit dem städtischen Haushalt abgerechnet.
- 32 Die durch die Stadt Goch weitergeleitete Investitionspauschale des Landes wird zunächst in den Erfolgsplan eingestellt, um dann über die erwirtschafteten Abschreibungen den Investitionsmaßnahmen des Vermögensplans zur Verfügung zu stehen.
- 33 Die Zuweisungen und Zuschüsse Dritter zu Investitionen wurden in einen Sonderposten eingelegt. Entsprechend der Nutzungsdauern der jeweiligen Anlagegüter wird dieser Sonderposten aufgelöst und steht damit positiv den Abschreibungsaufwendungen in den folgenden Wirtschaftsjahren entgegen.
- 34 Mitarbeiter des Vermögensbetriebes erbringen Eigenleistungen für Investitionen im Bereich des Hoch- und Straßenbaus. In Vorperioden wurden solche Leistungen mit der PROBAU GmbH über eine Personalgestellung verrechnet. Es ist vorgesehen, solche Leistungen direkt auf die neu erstellten Vermögensgegenstände zu aktivieren.
- 35 Der Vermögensbetrieb stellt im Konzern Liquidität zur Verfügung. Die daraus resultierenden Zinserträge sowie Zinserträge aus Festgeldern und Zinsbegrenzungsgeschäften werden hier veranschlagt.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung Aufwendungen
Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl.
		2013	2012	2011	2010	Nr.
2.2 Materialaufwand: Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren, bezogene Leistungen						
5904.50100.31	Unterhaltung an städtischen Gebäuden (GO!)	550.000	550.000	400.000	439.079	
5904.50100.31	Maßnahmenbezogene Unterhaltung städt. Gebäude (GO!)	0	0	136.800	146.248	
5904.50100.31	Erstellung eines Energiesanierungskonzeptes (GO!)	0	0	48.200	0	
5911.30500.31	Unterhaltung an Brücken (GO!)	20.000	20.000	20.000	735	
5919.50200.31	Steuern und Abgaben städtische Grundstücke	75.000	75.000	78.500	62.374	36
5921.50100.31	Unterhaltung an Gebäuden KulTOURbühne Goch (GO!)	0	0	18.900	13.183	37
5927.50400.31	Hochbauunterhaltung für Dritte	152.800	152.800	80.000	89.796	38
5935.50300.31	Unterhaltung an städtischen Wohnungen (GO!)	48.200	48.200	46.000	21.580	
5936.50300.31	Versicherungen städtische Wohnungen	6.500	6.500	4.800	6.582	
5933.50300.31	Energiekosten städtische Wohnungen	30.000	30.000	25.000	37.985	
5020.60200.32	Sachkosten Reinigungsmittel	24.000	24.000	22.000	22.200	
5190.60200.32	Werkzeuge und Kleingeräte > 50€	500	500	500	0	
5903.60200.32	Fremdleistungen Gebäudereinigung (Glasreinigung)	55.000	55.000	55.000	38.094	
6470.60200.32	Instandhaltung Reinigungsmaschinen und -geräte	15.000	15.000	10.000	14.958	
	Summe Materialaufwand:	977.000	977.000	945.700	892.814	
2.3 Abschreibungen						
6210.50200.31	Abschreibungen auf Grundstücke und Bauten	1.416.100	1.416.100	1.335.300	1.407.456	39
6267.50500.31	Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze	1.471.600	1.472.200	1.521.700	1.466.402	39
6250.30500.31	Abschreibungen auf Brücken	115.800	115.800	115.800	117.037	39
6230.10100.31	Abschreibungen auf Mobilien	112.200	112.200	127.100	112.126	39
6220.60200.32	Abschreibungen auf sonstige Sachanlagen	42.200	45.400	4.700	14.521	39
	Summe Abschreibungen:	3.157.900	3.161.700	3.104.600	3.117.542	
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen						
4856.50100.31	Buchwertabgang Anlagevermögen	98.000	114.500	26.600	0	40
5899.50100.31	Aufwand Liegenschaftsverwaltung	5.000	5.000	5.000	10.852	
6865.50100.31	Anpachtung von unbebauten Grundstücken	5.000	5.000	20.000	3.082	
6950.50100.31	Beiträge zur Forstbetriebsgemeinschaft	900	900	900	748	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	108.900	125.400	52.500	14.682	

Erläuterung zu Nr.

- 36 Für die unbebauten Grundstücke und die Grundstücke des Infrastrukturvermögens werden die Steuern und Abgaben durch den Vermögensbetrieb gezahlt.
- 37 Mit Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulTOURbühne Goch wurde der Wertansatz dem Konto 5904 „Unterhaltung an städtischen Gebäuden“ zugerechnet.
- 38 Der Ansatz erfasst die Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung der Gebäude des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis. Der Zweckverband stellt in den Jahren 2012 und 2013 mehr Mittel für die Unterhaltung der Gebäude zur Verfügung.
- 39 Die Höhe der jährlichen Abschreibungen wurde entsprechend den Anlagenzu- und abgängen angepasst.
- 40 Die Altanlagen des Infrastrukturvermögens, die in den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 erneuert werden, haben noch einen bilanziellen Restwert. Im Zeitpunkt der Neuherstellung dieser Straßenabschnitte stellen diese Restbuchwerte einen Aufwand dar.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung Aufwendungen

Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl.
		2013	2012	2011	2010	Nr.
<u>2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>						
7300.10400.31	Zinsen für langfristige Bankkredite	1.860.000	1.860.000	2.009.260	1.822.251	41
7332.10400.31	Gebühren für Zinssicherungsinstrumente	25.000	25.000	28.000	24.730	42
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	1.885.000	1.885.000	2.037.260	1.846.981	
<u>2.8 sonstige Finanzwirtschaft</u>						
	Zuführung an den Vermögensplan	0	0	0		
	Summe sonstige Finanzwirtschaft:	0	0	0	0	
<u>2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung</u>						
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten GB 1	1.304.300	1.292.300	1.433.000		
	Innere Verrechnung GB 2.1 (UH Grünanlagen städtische Bauten)	126.000	126.000	117.400		
	Innere Verrechnung GB 2.1 (UH Grünanlagen KulTOURbühne)	0	0	8.200		
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 1	1.395.600	1.381.800	1.262.300		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	2.825.900	2.800.100	2.820.900	0	

- 41 Bei der Kalkulation des Wertansatzes wurden die beabsichtigten Tilgungen und das derzeitige Zinsniveau berücksichtigt.
- 42 Sofern erforderlich und wirtschaftlich sinnvoll sollen Zinsbegrenzungsgeschäfte – insbesondere so genannte Capvereinbarungen - abgeschlossen werden können. Aufwendungen aus Swpvereinbarungen (Zinstauschgeschäfte) werden im Bereich der langfristigen Zinsaufwendungen dargestellt.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 4

Bodenordnung und
Ökokonto

Geschäftsbereich 4 - Bodenordnung und Ökokonto
Erfolgsplan

	Wertansatz in €			Ergebnis 2010 (€)
	2013	2012	2011	
1. Erträge				
1.2 sonstige betriebliche Erträge	254.000	254.000	294.600	255.449
Summe Erträge	254.000	254.000	294.600	255.449
2. Aufwendungen				
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	216.000	216.000	252.600	216.984
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	38.000	38.000	42.000	0
Summe Aufwendungen	254.000	254.000	294.600	216.984

Geschäftsbereich 4 - Bodenordnung und Ökokonto		Erträge			Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl.
		2013	2012	2011	2010	Nr.
1.2 sonstige betriebliche Erträge						
6148.70100.50	Aktivierte Honorare Bodenbevorratung/Ökokonto	38.000	38.000	42.000	38.465	43
7328.70100.50	Aktivierte Zinsleistungen Bodenbevorratung/Ökokonto	216.000	216.000	252.600	216.984	43
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	254.000	254.000	294.600	255.449	

Erläuterung zu Nr.

- 43 Der Vermögensbetrieb hält nach wie vor einen Bestand von Grundstücken für den Wohnungs- und Gewerbebau sowie Flächen zum Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft (Ökokonto). Eine Übertragung dieser Flächen auf die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH würde einen Grunderwerbssteuerlichen Vorgang auslösen, so dass auf diese Übertragung verzichtet wird.

Die jährlichen Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Bodenbevorratungsmaßnahmen und des Ökokontos werden den einzelnen Objektkonten zugeordnet. Die Refinanzierung erfolgt über die Verkaufserlöse.

Geschäftsbereich 4 - Bodenordnung und Ökokonto		Aufwendungen			Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €			Ergebnis €	Erl.
		2013	2012	2011	2010	Nr.
<u>2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>						
7300.10400.50	Zinsen für langfristige Bankkredite	216.000	216.000	252.600	216.984	
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	216.000	216.000	252.600	216.984	
<u>2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung</u>						
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 1	9.000	9.000	10.000		
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten GB 1	29.000	29.000	32.000		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	38.000	38.000	42.000	0	

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Vermögensplan

für die
Wirtschaftsjahre
2012 / 2013

Gesamtvermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2012

	GB 1 2012 (in €)	GB 2 2012 (in €)	GB 3 2012 (in €)	Gesamt 2012 (in €)
1. Einnahmen				
Abschreibungen	93.600	62.900	3.161.700	3.318.200
Tilgung Wohnungsfürsorgedarlehen	300	0	0	300
Kreditmarktmittel	0	0	0	0
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	0	0	60.000	60.000
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	0	0	429.000	429.000
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	0	0	364.600	364.600
Entnahme aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	26.000	26.000
Summe Einnahmen:	93.900	62.900	4.041.300	4.198.100
2. Ausgaben				
Neuanschaffungen	33.900	47.900	5.000	86.800
Neuanschaffungen Feuerwehr	0	0	26.000	26.000
Baumaßnahmen	0	15.000	1.570.900	1.585.900
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0
Zuführung zur Rücklage Feuerwehr	0	0	112.200	112.200
Erwerb von Grundstücken	0	0	25.000	25.000
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	60.000	0	0	60.000
Entnahme aus der RS für Bauinstandhaltung	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	0	0	1.487.400	1.487.400
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	814.800	814.800
Summe Ausgaben:	93.900	62.900	4.041.300	4.198.100

Gesamtvermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2013

	GB 1 2013 (in €)	GB 2 2013 (in €)	GB 3 2013 (in €)	Gesamt 2013 (in €)
1. Einnahmen				
Abschreibungen	89.400	49.100	3.157.900	3.296.400
Tilgung Wohnungsfürsorgedarlehen	300	0	0	300
Kreditmarktmittel	0	0	0	0
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	0	0	60.000	60.000
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	0	0	751.300	751.300
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	0	0	217.400	217.400
Entnahme aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	338.000	338.000
Summe Einnahmen:	89.700	49.100	4.524.600	4.663.400
2. Ausgaben				
Neuanschaffungen	29.700	34.100	5.000	68.800
Neuanschaffungen Feuerwehr	0	0	338.000	338.000
Baumaßnahmen	0	15.000	1.408.600	1.423.600
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0
Zuführung zur Rücklage Feuerwehr	0	0	112.200	112.200
Erwerb von Grundstücken	0	0	25.000	25.000
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	60.000	0	0	60.000
Entnahme aus der RS für Bauinstandhaltung	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	0	0	1.487.400	1.487.400
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	1.148.400	1.148.400
Summe Ausgaben:	89.700	49.100	4.524.600	4.663.400

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation

Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Wertansatz in €			Ansatz 2011	Erl. Nr.
		VE 2013 für 2014	Ansatz 2013	Ansatz 2012		
1.	Einnahmen					
	Abschreibungen	0	89.400	93.600	94.200	
	Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	300	300	350	
	Zuführungen vom Erfolgsplan				0	
	Summe Einnahmen:	0	89.700	93.900	94.550	
2.	Ausgaben					
	Neuanschaffungen	0	29.700	33.900	34.550	44
	Bauliche Anpassungen des Betriebsgebäudes	0	0	0	0	
	Zuführung an GB 3	0	60.000	60.000	60.000	45
	Summe Ausgaben:	0	89.700	93.900	94.550	

Erläuterung zu Nr.

- 44 Es ist beabsichtigt, die Betriebs- und Geschäftsausstattung zu ergänzen bzw. zu erneuern.
- 45 Der GB 1 erwirtschaftet Abschreibungen, die zur Finanzierung von Neuanschaffungen in diesem Geschäftsbereich zur Verfügung stehen. Der nicht benötigte Anteil soll der Finanzierung von Investitionen im GB 3 dienen.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich

Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Wertansatz in €			Ansatz 2011	Erl. Nr.
		VE 2013 für 2014	Ansatz 2013	Ansatz 2012		
1.	Einnahmen					
	Abschreibungen	0	49.100	62.900	49.200	
	Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	
	Summe Einnahmen:	0	49.100	62.900	49.200	
2.	Ausgaben					
	Ablösungen von Leasingfahrzeugen und Geräten	0	0	0	0	
	Baumaßnahmen	0	15.000	15.000	12.200	46
	Neuanschaffungen	0	34.100	47.900	37.000	47
	Summe Ausgaben:	0	49.100	62.900	49.200	

Erläuterung zu Nr.

46 Auf den städtischen Friedhöfen soll die Infrastruktur erweitert werden.

47 In den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 sollen folgende Maschinen und Geräte beschafft werden:

Wirtschaftsjahr 2012:

Rüttelplatte	4.000
Asphalttrennschleifer	3.000
Kunstrasenpflegegeräte	12.500
Anbauseitenmähwerk	15.000
Nachlaufwalzenstreuer	5.500
sonst. Kleingeräte	7.900
	<hr/>
	47.900

Wirtschaftsjahr 2013:

Aufsitzmäher	10.000
Anhänger für Großflächenmäher	10.000
Einachsschlepper mit Fräse	6.000
Anbauschneepflug	4.000
sonst. Kleingeräte	4.100
	<hr/>
	34.100

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung

Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Wertansatz in €			Ansatz 2011	Erl. Nr.
		VE 2013 für 2014	Ansatz 2013	Ansatz 2012		
1.	Einnahmen					
	Abschreibungen	0	3.045.700	3.049.500	2.992.500	48
	Abschreibungen Feuerwehrrfahrpark	0	112.200	112.200	112.100	
	Kreditmarktmittel	0	0	0	0	
	Zuführung vom Erfolgsplan	0	0	0	0	
	Zuführung von GB 1	0	60.000	60.000	60.000	
	Entnahme aus der Rücklage Feuerwehrrfahrpark	0	338.000	26.000	0	
	Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	0	751.300	429.000	398.000	
	Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	0	217.400	364.600	70.860	
	Summe Einnahmen:	0	4.524.600	4.041.300	3.633.460	
2.	Ausgaben					
	Investitionsmaßnahmen	715.100	1.408.600	1.570.900	897.900	49
	<i>davon</i>					
	- GO! GmbH		1.361.700	1.524.500	0	
	- aktivierte Eigenleistungen		46.900	46.400	0	
	Erwerb von Feuerwehrrfahrzeugen	0	338.000	26.000	0	50
	Erwerb von Grundstücken	0	25.000	25.000	25.000	
	Neuanschaffung von Reinigungsmaschinen u. -geräten	0	5.000	5.000	4.700	
	Zuführung zur Rücklage Feuerwehr	0	112.200	112.200	112.100	
	Entnahme aus Rückstellung für Bauinstandhaltung	0	0	0	0	
	Auflösung Sonderposten	0	1.487.400	1.487.400	1.404.100	
	Ausschüttung Jahresüberschuss	0	0	0	0	
	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	0	494.160	
	Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	1.148.400	814.800	695.500	
	Summe Ausgaben:	715.100	4.524.600	4.041.300	3.633.460	

Erläuterung zu Nr.

- 48 Die erwirtschafteten Abschreibungen des Anlagevermögens werden zunächst in voller Höhe veranschlagt. Für Teile des Anlagevermögens ist ein Sonderposten, z. B. aus Zuwendungen oder Beiträgen Dritter, gebildet worden. Die Auflösung des Sonderpostens wird hier als Auszahlung dargestellt, so dass der verbleibende Nettobetrag für Investitionen zur Verfügung steht.
- 49 Folgende Mittel sollen zur Durchführung der Maßnahmen an die GO! – Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH weitergeleitet werden (ohne aktivierte Eigenleistungen):

<u>1. Investitionen Hochbau:</u>		<u>VE 2013 für</u> <u>2014</u>	<u>Wertansatz</u> <u>2013</u>	<u>Wertansatz</u> <u>2012</u>
1.1	Pestalozzi-Schule - Fenster- und Türerneuerung	0 €	0 €	100.300 €
1.2	Platzhaus Pfalzdorf - Legionellenprophylaxe	0 €	0 €	44.800 €
1.3	VHS-Gebäude - Umbauten im Rahmen des Brandschutzes	0 €	0 €	23.600 €
1.4	Niers-Kendel-Schule - Regenwasserkanalanschluss	0 €	0 €	29.500 €
1.5	Freiherr von Motzfeldschule - Umbau / Erneuerung der WC-Anlage	0 €	57.800 €	0 €
Summe Investitionen Hochbau		0 €	57.800 €	198.200 €

<u>2. Investitionen Straßenbau:</u>		<u>VE 2013 für</u> <u>2014</u>	<u>Wertansatz</u> <u>2013</u>	<u>Wertansatz</u> <u>2012</u>
2.1	Rehmannstraße westlicher Teil - Ausbau zwischen Bedburger Str. u. Deekenstraße	0 €	118.000 €	118.000 €
2.2	Rehmannstraße östlicher Teil - zwischen Deekenstraße und Ausbauende	241.900 €	59.000 €	0 €
2.3	Am Reiherbusch - erstmaliger Ausbau	0 €	112.100 €	0 €
2.4	Bahnübergang Südstraße -	0 €	35.400 €	0 €
2.5	Wiesenstraße - Ausbau zwischen Nordstraße und Parkstraße	0 €	383.500 €	643.000 €
2.6	Hopfenweg - Endausbau	0 €	90.900 €	0 €
2.7	Pastor-Perau-Straße - Endausbau	0 €	179.300 €	0 €
2.8	An den Weiden - Endausbau	0 €	325.700 €	0 €
2.9	Dechant-Huyeng-Straße - Teilausbau	0 €	0 €	206.500 €
2.10	Meisenweg / Schwalbenweg - Endausbau	0 €	0 €	358.800 €
2.11	Finkenweg - Endausbau	241.900 €	0 €	0 €
2.12	Gertrudstraße - Ausbau	231.300 €	0 €	0 €
Summe Investitionen Straßenbau:		715.100 €	1.303.900 €	1.326.300 €

Anmerkungen zu den Hochbaumaßnahmen:

- zu 1.1 Hier sind die Kosten für den Austausch von Fenster- und Türanlagen an der Pestalozzischule (Gebäudetrakt entlang der Schützenstraße) veranschlagt.
- zu 1.2 Im Bereich der älteren Umkleidekabinen am Platzhaus des Heribert-Ramrath-Stadions in Pfalzdorf fordert das Gesundheitsamt des Kreises Kleve einen Umbau der Leitungsführung, um Legionellenprophylaxe zu gewährleisten sowie die energetische Verbesserung der Wärmetransportleitung.
- zu 1.3 Auf Grund des Vertrages zur Bereitstellung von Räumlichkeiten für die VHS an der Roggenstraße sind erforderliche Um- und Ausbaumaßnahmen durch die Stadt Goch zu tragen. Die notwendigen Umbauten im Rahmen des Brandschutzes sind hier veranschlagt.

- zu 1.4 An der Niers-Kendel-Schule im Ortsteil Kessel kommt es durch eine unzureichende Regenwasserversickerungsanlage auf dem Schulhofgelände zu einer Vernässung der Kelleraußenwände und daraus resultierender Innenschäden in dem Gebäude. Die hier veranschlagten Mittel beinhalten die Herstellung eines ordnungsgemäßen Hausanschlusses an das in der angrenzenden Straße vorhandene Kanalsystem sowie die Beseitigung der Bauschäden aus der Vernässung.
- zu 1.5 Bereits seit mehreren Jahren wird im Rahmen der Haushaltsberatungen durch die Schulgemeinschaft der Freiherr von Motzfeld-Schule der Umbau bzw. die Erneuerung der WC-Anlage ange-mahnt. Hier gibt es insbesondere Probleme durch Geruchsemissionen aus den Fliesenflächen der vorhandenen Anlage. Weiterhin können zur Kostensenkung dann zukünftig wasserlose Urinale eingesetzt werden.

Anmerkungen zu den Straßenbaumaßnahmen:

- zu 2.1 Beim Ausbau dieses Teilabschnittes der Rehmannstraße handelt es sich um die in den letzten Jah-ren kontinuierlich fortgeführte Erschließung im Pfalzdorfer Norden, die erst auf Grund des im Be-reich der Landwehrstraße hergestellten Versickerungsbeckens möglich wird.
- zu 2.2 Zu diesem Teilabschnitt wird auf die vorherigen Ausführungen verwiesen. Betroffen ist hier der Lü-ckenschluss zum bereits ausgebauten Teilstück des östlichen Teils der Rehmannstraße.
- zu 2.3 Die Straße Am Reiherbusch ist in sachlichem Zusammenhang mit der durch den westlichen Teil der Rehmannstraße herangeführte Entwässerungsleitung zu sehen. Diese Maßnahme stellt damit das nördliche Ende des Einzugsgebietes der Regenwasserversickerungsanlage an der Landwehrstraße dar.
- zu 2.4 An dem höhengleichen Bahnübergang der Südstraße müssen auf Grund von Auflagen der DB AG Umbauten der Beschränkung, Beleuchtung und der Oberfläche durchgeführt werden. Die hier ver-anschlagten Kosten beinhalten ausschließlich die in den Aufgabenbereich der Stadt Goch fallenden Leistungen zum Bau einer Gehwegbegrenzung und dem Rückbau von Straßeneinbauten zur Ge-währleistung der Räumstrecken.
- zu 2.5 Der Straßenbereich zwischen Nordstraße und Parkstraße ist auf Grund seiner Erschließungsfunk-tion und seines Ausbaustandards so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass ein Neuausbau mit neu-er funktionaler Querschnittsaufteilung erforderlich ist. Bedingt durch die sehr beengt gepflanzten Bäume kommt es schon seit mehreren Jahren zur Bildung massiver Gefahrenpunkte durch Wurze-lanhebungen sowohl im Straßenkörper, in den Gehwegen sowie an den Bordanlagen. In den letzten Jahren verstärkt auftretende Starkwindereignisse haben darüber hinaus die statischen Probleme der Bäume sowie deren Folgen für die in Baumnähe verlegten Versorgungsleitungen aufgezeigt. Durch die Neuplanung des Querschnitts sollen die unterschiedlichen Verkehrsarten (PKW, rad- und fußläufiger Verkehr) sowie das Parken unter Berücksichtigung Schulweg sichernder Aspekte umge-setzt werden.
- zu 2.6-2.11 Die aufgeführten Straßenabschnitte werden erstmalig endgültig hergestellt. Hier werden die Bau- und Planungskosten in voller Höhe veranschlagt. Die zugehörigen Erschließungsbeiträge nach dem BauGB sind als Einnahmen eingeplant.
- zu 2.12 Es ist beabsichtigt, den Straßenabschnitt zwischen Schulstraße und Marienwasserstraße neu her-zustellen. Zunächst soll jedoch der endgültige Abschluss des Umlegungsverfahrens im BPlan-Gebiet 26/2 Goch abgewartet werden, bevor mit den Arbeiten begonnen wird.

50 In den Wirtschaftsjahren 2012 / 2013 ist die Beschaffung folgender Feuerwehrfahrzeuge beabsichtigt:

	<u>VE 2013 für</u> <u>2014 in €</u>	<u>Wertansatz</u> <u>2013 in €</u>	<u>Wertansatz</u> <u>2012 in €</u>
Neubeschaffung Mannschaftstransportwagen	0 €	0 €	26.000 €
Neubeschaffung HLF 20 / 16	0 €	338.000 €	0 €
Summe Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge	0 €	338.000 €	26.000 €

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Stellenplan

für die
Wirtschaftsjahre
2012 / 2013

**Stellenplan
für den Vermögensbetrieb der Stadt Goch
für die Wirtschaftsjahre 2012 / 2013**

a) Beamte

Besoldungs- gruppe	Stellenplan 2013	Stellenplan 2012	Stellen nach dem Stellenplan 2011	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2011
<u>gehobener Dienst</u>				
A 13	1,00	1,00	1,00	1,00
A 11	0,73	0,73	0,50	0,00
A 10	0,00	0,00	1,00	1,00
<u>mittlerer Dienst</u>				
A 9 *)	1,00	1,00	1,00	1,00
	2,73	2,73	3,50	3,00

*) Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Bes.-Gruppe A 9 m.D. i. V. mit der Anlage IX zur Besoldungsordnung

b) tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe TVöD	Stellenplan 2013	Stellenplan 2012	Stellen nach dem Stellenplan 2011	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2011
EG 12	1,00	1,00	1,00	1,00
EG 11	1,00	1,00	1,00	1,00
EG 10	2,00	2,00	1,00	2,00
EG 9	3,02	3,02	5,00	3,00
EG 6	34,00	34,00	34,50	34,00
EG 5	3,00	3,00	4,00	4,00
EG 3	0,78	0,78	0,75	0,75
EG 2	33,00	33,00	33,00	33,00
EG 1				
	77,80	77,80	80,25	78,75

Aufteilung:

Betriebshof	36,00 Stellen	36,00 Stellen	35,00 Stellen	35,00 Stellen
Reinigungsdienst	33,78 Stellen	33,78 Stellen	33,75 Stellen	33,75 Stellen
Verwaltung	8,02 Stellen	8,02 Stellen	11,50 Stellen	10,00 Stellen

(Beschäftigte in Zeitarbeitsverhältnissen finden keine Berücksichtigung.)

c) Nachwuchskräfte

Bezeichnung	vorgesehene Neueinstellung 2013	vorgesehene Neueinstellung 2012	beschäftigt am 01.10. 2011
Industriekaufmann	0	0	1

Erläuterungen zum Stellenplan

Beamte

Im Beamtenbereich haben sich folgende Änderungen ergeben:

- eine bisherige Halbtagsstelle wurde wegen Aufgabenverlagerung von 20,5 auf 30 Stunden erhöht; A11 (+ 0,23)
- eine Beamtin ist aus dem Dienst ausgeschieden, A10 (- 1)

Tariflich Beschäftigte

Im Bereich der tariflich Beschäftigten haben sich im Vergleich zum Planjahr 2011 folgende Veränderungen ergeben:

- durch Neubewertung wurde eine Stelle im technischen Bereich von EG 9 (- 1) nach EG 10 (+1) angehoben
- ein Mitarbeiter ist in den städtischen Bereich gewechselt; EG 9 (- 1)
- Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit einer Mitarbeiterin von 20,0 auf 20,2 Stunden; EG 9 (+ 0,02)
- eine Mitarbeiterin ist in die Freizeitphase der Altersteilzeit eingetreten; EG 6 (- 0,5)
- eine Mitarbeiterin ist in den städtischen Bereich gewechselt, EG 6 (- 1)
- die vorgenannte Stelle wurde durch eine städtische Mitarbeiterin nachbesetzt, EG 6 (+ 1)
- Ausscheiden eines Bauhofmitarbeiters wegen Erreichen der Altersgrenze, EG 5 (- 1)
- Anpassung der wöchentlichen Arbeitszeit; EG 3 (+0,03)

Nachwuchskräfte

In den Wirtschaftsjahren 2012 und 2013 ist eine Neueinstellung von weiteren Nachwuchskräften nicht vorgesehen.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Finanzplan

für die
Wirtschaftsjahre
2012 / 2013

Finanzplanung GB 1 - Verwaltung und Organisation					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
<u>Erfolgsplan</u>					
Erträge					
Umsatzerlöse	547.200	374.100	376.800	380.500	384.300
sonstige betriebliche Erträge	18.800	57.000	123.000	27.000	27.000
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	4.729.100	4.737.900	4.777.500	5.277.000	5.327.500
Summe der Erträge	5.297.600	5.171.500	5.279.800	5.687.000	5.741.300
Aufwendungen					
Personalaufwand	4.109.500	4.309.600	4.418.000	4.770.200	4.817.900
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	94.200	93.600	89.400	89.000	89.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	983.100	679.600	683.700	717.800	724.900
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.800	94.700	94.700	94.000	93.500
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0		
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Summe der Aufwendungen	5.297.600	5.193.500	5.301.800	5.687.000	5.741.300
<u>Vermögensplan</u>					
Einnahmen					
Abschreibungen	94.200	93.600	89.400	89.000	89.000
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	350	300	300	300	300
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	0	0	0	0	0
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	0	0	0	0	0
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	0	0	0	0	0
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	94.550	93.900	89.700	89.300	89.300
Ausgaben					
Neuanschaffungen	34.550	33.900	29.700	29.300	29.300
Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
Zuführung an GB3	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben	94.550	93.900	89.700	89.300	89.300

Finanzplanung GB 2 - Gewerblicher Bereich					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
<u>Erfolgsplan</u>					
Erträge					
Umsatzerlöse	2.898.800	2.900.600	2.900.600	2.982.100	3.005.000
sonstige betriebliche Erträge	619.700	621.700	621.700	623.000	625.000
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	125.600	126.000	126.000	126.000	126.000
Summe der Erträge	3.644.100	3.648.300	3.648.300	3.731.100	3.756.000
Aufwendungen					
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Materialaufwand	1.063.300	981.800	981.800	1.060.000	1.062.000
Abschreibungen	49.200	62.900	49.100	50.000	50.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	508.000	523.000	523.000	528.000	530.000
sonstige Steuern	3.500	4.500	4.500	4.500	4.500
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	2.020.100	2.054.100	2.067.900	2.088.600	2.109.500
Summe der Aufwendungen	3.644.100	3.626.300	3.626.300	3.731.100	3.756.000
<u>Vermögensplan</u>					
Einnahmen					
Abschreibungen	49.200	62.900	49.100	50.000	50.000
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	0	0	0	0
Kreditmarktmittel	0	0	0	0	0
Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	0	0	0	0	0
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	0	0	0	0	0
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	49.200	62.900	49.100	50.000	50.000
Ausgaben					
Neuanschaffungen	37.000	47.900	34.100	35.000	35.000
Baumaßnahmen	12.200	15.000	15.000	15.000	15.000
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben	49.200	62.900	49.100	50.000	50.000

Finanzplanung GB 3 - Gebäude- und Grundstücksverwaltung					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
<u>Erfolgsplan</u>					
Erträge					
Umsatzerlöse	6.932.800	7.180.500	7.261.500	7.308.300	7.319.300
sonstige betriebliche Erträge	1.963.860	1.709.400	1.633.900	1.615.800	1.631.900
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	44.300	44.300	44.300	44.300	44.300
Summe der Erträge	8.960.960	8.949.200	8.954.700	8.983.400	9.010.500
Aufwendungen					
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Materialaufwand	945.700	977.000	977.000	988.800	998.600
Abschreibungen	3.104.600	3.161.700	3.157.900	3.164.200	3.170.600
sonstige betriebliche Aufwendungen	52.500	125.400	108.900	110.000	111.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.037.260	1.885.000	1.885.000	1.866.200	1.847.500
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	2.820.900	2.800.100	2.825.900	2.854.200	2.882.700
Summe der Aufwendungen	8.960.960	8.949.200	8.954.700	8.983.400	9.010.500
<u>Vermögensplan</u>					
Einnahmen					
Abschreibungen	3.104.600	3.161.700	3.157.900	3.164.200	3.170.600
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	0	0	0	0
Kreditmarktmittel	0	0	0	0	0
Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Zuführung von GB1	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	398.000	429.000	751.300	488.500	300.000
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	70.860	364.600	217.400	131.100	100.000
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	26.000	338.000	52.000	0
Summe der Einnahmen	3.633.460	4.041.300	4.524.600	3.895.800	3.630.600
Ausgaben					
Neuanschaffungen	4.700	31.000	343.000	57.000	5.000
Baumaßnahmen	897.900	1.570.900	1.408.600	1.709.900	1.476.800
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	112.100	112.200	112.200	113.500	130.400
Erwerb von Grundstücken	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Entnahmen aus der Rückstellung	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	1.404.100	1.487.400	1.487.400	1.490.400	1.493.400
Ausschüttung Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	494.160	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	695.500	814.800	1.148.400	500.000	500.000
Summe der Ausgaben	3.633.460	4.041.300	4.524.600	3.895.800	3.630.600

Finanzplanung GB 4 - Bodenordnung und Ökokonto					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	294.600	254.000	254.000	245.000	235.000
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	0	0	0	0	0
Summe der Erträge	294.600	254.000	254.000	245.000	235.000
Aufwendungen					
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	252.600	216.000	216.000	212.000	208.000
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	42.000	38.000	38.000	33.000	27.000
Summe der Aufwendungen	294.600	254.000	254.000	245.000	235.000
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	0	0	0	0
Kreditmarktmittel	0	0	0	0	0
Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	0	0	0	0	0
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	0	0	0	0	0
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Neuanschaffungen	0	0	0	0	0
Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben	0	0	0	0	0

Finanzplanung Gesamt					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	10.378.800	10.455.200	10.538.900	10.670.900	10.708.600
sonstige betriebliche Erträge	2.602.360	2.642.100	2.632.600	2.510.800	2.518.900
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.500	17.500	17.500	17.500	17.500
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	5.193.600	4.908.200	4.947.800	5.447.300	5.497.800
Summe der Erträge	18.197.260	18.023.000	18.136.800	18.646.500	18.742.800
Aufwendungen					
Personalaufwand	4.109.500	4.309.600	4.418.000	4.770.200	4.817.900
Materialaufwand	2.009.000	1.958.800	1.958.800	2.048.800	2.060.600
Abschreibungen	3.248.000	3.318.200	3.296.400	3.303.200	3.309.600
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.543.600	1.328.000	1.315.600	1.355.800	1.366.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.384.660	2.195.700	2.195.700	2.172.200	2.149.000
sonstige Steuern	3.500	4.500	4.500	4.500	4.500
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	4.899.000	4.908.200	4.947.800	4.991.800	5.035.200
Summe der Aufwendungen	18.197.260	18.023.000	18.136.800	18.646.500	18.742.800
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	3.248.000	3.318.200	3.296.400	3.303.200	3.309.600
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	350	300	300	300	300
Kreditmarktmittel	0	0	0	0	0
Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Zuführung von GB1	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	398.000	429.000	751.300	488.500	300.000
Straßenbaubeiträge nach dem KAG NRW	70.860	364.600	217.400	131.100	100.000
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	26.000	338.000	52.000	0
Summe der Einnahmen	3.777.210	4.198.100	4.663.400	4.035.100	3.769.900
Ausgaben					
Neuanschaffungen	76.250	112.800	406.800	121.300	69.300
Baumaßnahmen	910.100	1.585.900	1.423.600	1.724.900	1.491.800
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	112.100	112.200	112.200	113.500	130.400
Erwerb von Grundstücken	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Entnahme aus der Rückstellung	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	1.404.100	1.487.400	1.487.400	1.490.400	1.493.400
Ausschüttung Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	494.160	0			
Zuführung an GB3	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Tilgung von Kreditmarktmitteln	695.500	814.800	1.148.400	500.000	500.000
Summe der Ausgaben	3.777.210	4.198.100	4.663.400	4.035.100	3.769.900

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Investitionsprogramm

für die
Wirtschaftsjahre
2011 bis 2015

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 1									
Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015	spätere Jahre	Gesamt	
1	Büroeinrichtung, EDV, etc.	34,6						34,6	
	Gesamtkosten	34,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,6	

Investitionsprogramm GB 2									
Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015	spätere Jahre	Gesamt	
1	Maschinen, Geräte	37,0	47,9	34,1	35,0	35,0	35,0	224,0	
2	Baumaßnahmen Friedhöfe	12,2	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0	87,2	
	Gesamtkosten	49,2	62,9	49,1	50,0	50,0	50,0	311,2	

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 3									
Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015	spätere Jahre	Gesamt	
1	Gebäudesanierung								
1.1	Schulen								
1.1.1	Don-Bosco				200,0	300,0	300,0		0,0
1.1.2	Schule Kessel								0,0
1.1.3	Arnold-Janssen								0,0
1.1.4	St. Martin								0,0
1.1.5	Liebfrauen								0,0
1.1.6	St. Georg								0,0
1.1.7	Freiherr von Motzfeld			57,8					57,8
1.1.8	Gustav-Adolf								0,0
1.1.9	Pestalozzi		100,3						100,3
1.1.10	Leni-Valk-Realschule								0,0
1.1.11	Niers-Kendel		29,5						29,5
1.1.12	Gymnasium								0,0
1.1.13	Schule Hülm								0,0
1.1.14	Schulen allgemein								0,0
1.2	Turnhallen								
1.2.1	Turnhalle Nierswalde								0,0
1.2.2	Turnhalle Hommersum								0,0
1.2.3	Turnhalle Kessel								0,0
1.3	Kinder- und Jugendeinrichtungen								
1.3.1	Kindergarten Hülm								0,0
1.3.2	Kindergarten Hommersum								0,0

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 3								
Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015	spätere Jahre	Gesamt
1.4	<u>Verwaltungsgebäude</u>							
1.4.1	Rathaus							0,0
1.4.2	Stadtbücherei	74,5						74,5
1.5	<u>sonstiges</u>							
1.5.1	Platzhaus Herberth-Ramrath		44,8					44,8
1.5.2	KASTELL							0,0
1.5.3	VHS		23,6					23,6
1.5.4	Sanierung Stadtmauer							0,0
2	Neubaumaßnahmen ¹⁾				200,0	300,0	300,0	
1.4	<u>Verwaltungsgebäude</u>							
1.4.1	Rathaus							0,0
1.4.2	Haus Zu Den Fünf Ringen							0,0
2.1	<u>Schulen</u>							0,0
2.1.1	Gustav-Adolf (Erweiterung Ganzttag)							0,0
2.1.2	Leni-Valk-Realschule							0,0
2.1.3	Liebfrauen (OGATA)							0,0
2.1.4	St. Martin							0,0
2.1.5	Arnold-Janssen (OGATA)							0,0
2.1.6	Pestalozzi (OGATA)							0,0
2.1.7	Städt. Gymnasium							0,0
2.2	<u>sonstiges</u>							0,0
2.2.1	Kompetenzzentrum							0,0
2.2.2	Kindergarten Niersstraße							0,0
2.2.3	Fw.-Gerätehaus Hassum							0,0
2.2.4	Schlichtwohnungen							0,0
2.2.5	Fw.-Gerätehaus Nierswalde							0,0

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 3									
Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015	spätere Jahre	Gesamt	
1	Gebäudesanierung								
1.1	Schulen				200,0	300,0	300,0		
1.1.1	Don-Bosco							0,0	
1.1.2	Schule Kessel							0,0	
1.1.3	Arnold-Janssen			90,8				90,8	
1.1.4	St. Martin							0,0	
1.1.5	Liebfrauen							0,0	
1.1.6	St. Georg			9,5				9,5	
1.1.7	Freiherr von Motzfeld			57,8				57,8	
1.1.8	Gustav-Adolf			22,4				22,4	
1.1.9	Pestalozzi		100,3					100,3	
1.1.10	Leni-Valk-Realschule							0,0	
1.1.11	Niers-Kendel		29,5					29,5	
1.1.12	Gymnasium			69,6				69,6	
1.1.13	Schule Hülm							0,0	
1.1.14	Schulen allgemein							0,0	
1.2	Turnhallen								
1.2.1	Turnhalle Nierswalde							0,0	
1.2.2	Turnhalle Hommersum							0,0	
1.2.3	Turnhalle Kessel							0,0	
1.3	Kinder- und Jugendeinrichtungen								
1.3.1	Kindergarten Hülm							0,0	
1.3.2	Kindergarten Hommersum							0,0	



K o m m u n a l b e t r i e b G o c h

Geschäftsbericht

2010

Inhaltsverzeichnis

I. Lagebericht

1.	Rahmenbedingungen	3
2.	Lagedarstellung	3
2.1	Die Ertragslage des Unternehmens	3
2.2	Die Ertragslage der einzelnen Geschäftsbereiche	
2.2.1	Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation	4 - 5
2.2.2	Geschäftsbereich 2.1 - Gewerblicher Bereich	6 - 7
2.2.3	Geschäftsbereich 2.2 - Friedhofswesen	8 - 9
2.2.4	Geschäftsbereich 2.3 - Straßenreinigung	10 - 11
2.2.5	Geschäftsbereich 3.1. - Liegenschafts- und Vermögensverwaltung	12 - 14
2.2.6	Geschäftsbereich 3.2 Gebäudereinigung	15 - 17
2.3	Die Vermögenslage des Unternehmens	17 - 19
2.4	Die Finanzlage des Unternehmens	19 - 23
3.	Nachtragsbericht	24
4.	Risikobericht	24
5.	Vorjahresfeststellungen gem. § 53 HGrG	25
6.	Prognosebericht	25

II. Jahresabschluss

1.	Bilanz zum 31.12.2010	26 - 27
2.	Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2010 bis 31.12.2010	28 - 29
3.	Anhang	30
I.	Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	31
II.	Angabe zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	31 - 33
III.	Angaben zur Bilanz	33 - 37
IV.	Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	38 - 39
V.	Sonstige Angaben	40 - 45
4.	Bestätigungsvermerk	46 - 47

I. L A G E B E R I C H T

zum

Geschäftsjahr 2010

des

Kommunalbetriebes der Stadt Goch

47574 Goch

1. Rahmenbedingungen

Der Kommunalbetrieb der Stadt Goch wurde durch Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 26.09.1996 zum 01.01.1997 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung gegründet. Die Stadt Goch hat dem Kommunalbetrieb der Stadt Goch folgende Aufgaben übertragen:

- Allgemeine Grundstücksverwaltung einschließlich der Veräußerung und des Erwerbs von Grundstücken
- Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen einschließlich der Erhebung von Beiträgen und des Abschlusses von Erschließungs- und Ablöseverträge
- Errichtung und Unterhaltung von Gebäuden einschließlich ihrer Reinigung und der Versorgung mit Energie und Wasser
- Beschaffung und Verwaltung von Mobilien (Anlagegegenstände)
- Verwaltung der Straßen einschließlich der Straßenbeleuchtung, Bau von Verkehrsanlagen

Der Kommunalbetrieb der Stadt Goch arbeitet in enger Kooperation mit der Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH - kurz Probau genannt - zusammen. Die Probau übernimmt die Abwicklung sämtlicher Baumaßnahmen im Bereich des Hochbaus, des Tiefbaus und des Landschaftsbaus sowie der übrigen Investitionsmaßnahmen für die Stadt Goch. Die Probau ist als Dienstleister für die Stadt Goch bzw. für den Kommunalbetrieb der Stadt Goch tätig.

2. Lagedarstellung

2.1 Die Ertragslage des Unternehmens

Der Kommunalbetrieb der Stadt Goch hat im Wirtschaftsjahr 2010 einen Jahresüberschuss in Höhe von 43.177,15 € (Vj 322.007,75 €) erwirtschaftet.

Den Aufwendungen in Höhe von	12.765.123,56 €
standen Erträge in Höhe von	12.808.300,71 €

gegenüber.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Erträge um 549,5 T€ (- 4,11%) vermindert. Gleichzeitig gingen die Aufwendungen um 270,7 T€ (- 2,12%) zurück. Dies wird im Wesentlichen durch die Ertrags- und Aufwandssituation im Geschäftsbereich 3 beeinflusst.

Es wird vorgeschlagen, den Jahresgewinn in Höhe von 43.177,15 € dem Gewinnvortrag zuzuführen.

2.2 Die Ertragslage der einzelnen Geschäftsbereiche

2.2.1 Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation

Der Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation ist zuständig für die Leitung und Organisation des Betriebes, das Personalmanagement, das Beschaffungswesen für den Betrieb einschließlich der Unternehmen im Holdingverbund der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH sowie des Abwasserbetriebes der Stadt Goch -Anstalt des öffentlichen Rechts-, die Pflege der system- und kommunikationstechnischen Infrastruktur sowie die strategische Steuerung der Finanzwirtschaft im Rahmen der Investitionsfinanzierung.

Die Aufgaben der zentralen Buchhaltung und die Erstellung der Jahresabschlüsse, die Erstellung der Wirtschaftspläne und die Liquiditätssteuerung sind der zentralen Finanzsteuerung bei der Stadtverwaltung Goch übertragen.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 1 stellen sich wie folgt dar:

	2010	2009	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	10.318,69	6.286,76	+ 4.031,93
Sonstige betriebliche Erträge	1.540,31	729,28	+ 811,03
Materialaufwand	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	- 3.226,90	- 3.892,86	- 665,96
Abschreibungen	- 426,84	- 340,59	+ 86,25
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 7.199,81	- 1.999,15	+ 5.200,66
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	53,66	82,91	- 29,95
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 287,09	- 303,25	- 16,16
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	772,02	563,10	+ 208,92

Die Erlöse im Geschäftsbereich ergeben sich aus Dienstleistungen für andere städtische Betriebe und Unternehmen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Im Bereich der Abschreibungen und Zinsen werden die anteiligen Aufwendungen für das Betriebsgebäude und der Büro- und Betriebsausstattung dem Geschäftsbereich 1 zugerechnet.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen im Wesentlichen die auf den Geschäftsbereich entfallenden Energiekosten für das Betriebsgebäude, Instandhaltungen und Reparaturen der Betriebsausstattung, die Aufwendungen für die EDV, Post- und Telefongebühren, Bürobedarf, Aus- und Fortbildung sowie die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

Insgesamt stellt sich das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert dar (+ 0,2 T€).

2.2.2 Geschäftsbereich 2.1 - Gewerblicher Bereich

Dem Geschäftsbereich 2.1 -Gewerblicher Bereich - sind die Aufgaben der Unterhaltung und Pflege der Verkehrsflächen, der öffentlichen Grünanlagen sowie der Spiel- und Sportplätze, die Durchführung des Winterdienstes, die Erbringung von Serviceleistungen für die Stadtverwaltung Goch und für Dritte im Rahmen der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben sowie die Koordination im Rahmen der Straßenbeleuchtungsverträge zugeordnet. Darüber hinaus sind die gewerblichen Mitarbeiter auch bei der Durchführung von investiven Maßnahmen für die Stadt Goch beteiligt.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 2.1 stellen sich wie folgt dar:

	2010 EUR	2009 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	3.098.636,33	3.093.359,43	+ 5.276,90
Sonstige betriebliche Erträge	46.923,91	52.278,49	- 5.354,58
Materialaufwand	- 535.797,50	- 535.964,69	- 167,19
Personalaufwand	- 1.876.940,30	- 1.876.462,49	+ 477,81
Abschreibungen	- 79.186,27	- 88.359,46	- 9.173,19
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 615.566,82	- 609.012,71	+ 6.544,11
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	89,44	138,19	- 48,75
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 20.096,14	- 20.216,85	- 120,71
Sonstige Steuern	- 4.197,00	- 3.394,97	+ 802,03
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	13.865,65	12.364,94	+ 1.500,71

Der gewerbliche Bereich erbringt eine Vielzahl von Leistungen im Bereich der Straßen-, Grünflächen-, Sport- und Spielplatzunterhaltung im Wesentlichen für die Stadt Goch.

Zwischen der Stadt Goch als Auftraggeber und dem Kommunalbetrieb als Auftragnehmer werden die erbrachten Leistungen auf Basis von vereinbarten Stundensätzen für die Mitarbeiter und für die eingesetzten Fahrzeuge und Maschinen abgerechnet und im Bereich der Umsatzerlöse vereinnahmt. Die Ertragssituation ist im Vergleich zur Vorperiode insgesamt konstant geblieben.

Die Umsatzerlöse beinhalten auch die Zahlungen der Stadt Goch für die Instandhaltung der Straßenbeleuchtung im Rahmen des Straßenbeleuchtungsvertrages, die wiederum vom Kommunalbetrieb an die Energieversorger weitergeleitet werden. Die Weiterleitung wird im Bereich des Materialaufwandes verbucht.

Die Materialaufwendungen, die sich aus bezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie bezogenen Fremdleistungen zusammensetzen, haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

Die Personalaufwendungen umfassen neben den Aufwendungen für die gewerblichen Mitarbeiter auch einen prozentualen Anteil der Aufwendungen für die Leitung und Organisation des Kommunalbetriebes. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein unwesentlicher Anstieg des Aufwandes.

Der Zinsaufwand hat sich auf Grund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus kaum verändert.

Der sonstige betriebliche Aufwand umfasst im Wesentlichen Aufwendungen für Miete und Leasing, Instandhaltung des Fuhrparks, Treibstoffe und Kfz-Versicherungen. Durch gestiegene Kraftstoffpreise und höheren Instandhaltungsaufwand an Fahrzeugen und Maschinen ergibt sich ein Anstieg der Aufwendungen (+ 6,5 T€).

Im Ergebnis kann der Geschäftsbereich 2 einen Jahresüberschuss in Höhe von 13.865,65 € erwirtschaften (Vj 12.364,94 €).

2.2.3 Geschäftsbereich 2.2 - Friedhofswesen

Der Kommunalbetrieb ist zuständig für den Betrieb des städtischen Friedhofs im Stadtteil Goch (Greversweg) und des Waldfriedhofs im Ortsteil Nierswalde. Im Geschäftsbereich 2.2 werden die damit verbundenen Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 2.2 stellen sich wie folgt dar:

	2010 EUR	2009 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	228.498,92	198.734,84	+ 29.764,08
Sonstige betriebliche Erträge	12.668,56	12.599,87	+ 68,69
Materialaufwand	- 245.325,01	- 230.082,25	+ 15.242,76
Personalaufwand	- 27.966,48	- 12.976,19	+ 14.990,29
Abschreibungen	- 2.123,13	- 1.421,15	+ 701,98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.085,63	- 3.331,92	- 246,29
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	89,44	138,19	- 48,75
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 430,63	- 505,42	- 74,79
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 37.673,96	- 36.844,03	+ 829,93

Im Bereich der Umsatzerlöse werden die Friedhofsgebühren für die Inanspruchnahme der städtischen Friedhöfe und Leichenhallen veranschlagt. Hierbei handelt es sich um eine so genannte kostenrechnende Einrichtung nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW). Die Gebühreneinnahmen sollen die mit dem Betrieb der Friedhöfe verbundenen Kosten decken. Die oben gewählte Darstellung ist rein kaufmännischer Natur und ersetzt nicht die erforderliche Kalkulation nach dem KAG NRW. Die Erlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 29,8 T€ bei gleichbleibenden Gebührensätzen erhöht. Mit Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 16.12.2010 erfolgte eine Anpassung der Gebühren zum 01.01.2011.

Der Material- und Personalaufwand berücksichtigt die Sachkosten für die Friedhofsunterhaltung, Betriebskosten für die Friedhofsgebäude sowie Aufwendungen aus innerer Verrechnung (Personal- und Sachkosten) mit dem Geschäftsbereich 2.1, da der gewerbliche Bereich auch für die Unterhaltung der Friedhöfe zuständig ist. Durch die Zuordnung weiterer verursachungsgerechter Aufwendungen, insbesondere im Bereich des Personals, ergibt sich hier ein Anstieg der jeweiligen Aufwandspositionen.

Der Abschreibungsaufwand, der auf die Friedhofsgebäude, auf die Fahrzeuge und Geräte der Friedhofsverwaltung entfällt, wird in diesem Geschäftsbereich veranschlagt. Im Jahr 2010 wurde der Friedhofs-bagger aus dem Leasingvertrag übernommen, weil dies wirtschaftlich sinnvoll war. Damit steigt der Abschreibungsaufwand entsprechend an.

Der sonstige betriebliche Aufwand umfasst im Wesentlichen anteilige Aufwendungen aus der inneren Verrechnung für die allgemeine Verwaltung des Betriebes; der Zinsaufwand hat sich auf Grund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus unwesentlich verändert.

Insgesamt hat sich im Geschäftsbereich 2.2 das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr um 0,8 T€ verschlechtert und weist einen Fehlbetrag in Höhe von 37,7 T€ aus. Der Rat der Stadt Goch hat in seiner Sitzung vom 16.12.2010 die Änderung der Gebührenordnung der Stadt Goch für die Benutzung der städt. Friedhöfe und Leichenhallen ab dem 01.01.2011 beschlossen. Die Anpassung der Gebühren soll in zukünftigen Perioden zur Kostendeckung führen.

2.2.4 Geschäftsbereich 2.3 - Straßenreinigung

Der Kommunalbetrieb betreibt für die Stadt Goch die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landstraßen und Kreisstraßen jedoch nur die Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht den Grundstückseigentümern übertragen ist. Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der Fahrbahnen und der Gehwege.

Zur Reinigung gehört auch die Winterwartung, d. h., Schneeräumen auf den Fahrbahnen und Gehwegen sowie Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährliche Stellen auf den Fahrbahnen bei Schnee- und Eisglätte, um die Verkehrs- und Schulwegsicherheit gewährleisten zu können.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 2.3 stellen sich wie folgt dar:

	2010 EUR	2009 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	148.195,92	144.970,82	+ 3.225,10
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Materialaufwand	- 226.256,83	- 180.091,62	+ 46.165,21
Personalaufwand	- 27.966,48	- 6.488,10	+ 21.478,38
Abschreibungen	- 533,55	- 567,65	- 34,10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.085,63	- 3.331,92	- 246,29
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	89,44	138,19	- 48,75
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 430,63	- 505,42	+ 74,79
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 109.987,76	- 45.875,70	+ 64.112,06

Die Stadt Goch erhebt mit den Grundbesitzabgaben auch die Straßenreinigungsgebühren, die dann an den Kommunalbetrieb weitergeleitet werden. Die Höhe dieser Benutzungsgebühren basiert auf der Kalkulation gemäß den Vorschriften nach dem Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW). Die Gebührensätze für das Wirtschaftsjahr 2010 wurden im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert. Die oben gewählte Darstellung ist rein kaufmännischer Natur und ersetzt nicht die erforderliche Kalkulation nach dem KAG NRW.

Die Straßenreinigung führt ein Fremdunternehmen aus, die Zahlungen an das Unternehmen werden im Bereich des Materialaufwandes ausgewiesen. Der Wert der bezogenen Fremdleistungen hat sich im Vorjahresvergleich kaum verändert. Darüber hinaus ist der gewerbliche Bereich des Kommunalbetriebes für den Winterdienst zuständig; es erfolgt eine innere Verrechnung zwischen den beiden Geschäftsbereichen. Das Winterwetter ist eine nicht zu kalkulierende Variable in der Kostenrechnung. Im Jahr 2010 haben sich auf Grund der langen Kälteperiode mit einem für die Region ungewöhnlich hohen Schneeaufkommen zusätzliche erhebliche Mehraufwendungen in den Bereichen Material- und Personalaufwand ergeben.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie Zinserträge und -aufwendungen resultieren aus der Verrechnung der allgemeinen Aufwendungen für die Leitung des Betriebes.

Das Ergebnis im Geschäftsbereich 2.3 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 64,1 T€ verschlechtert, der Geschäftsbereich 2.2 weist einen Fehlbetrag in Höhe von 110,0 T€ aus.

2.2.5 Geschäftsbereich 3.1 - Liegenschafts- und Vermögensverwaltung

Der Kommunalbetrieb nimmt die Eigentümerfunktion der städtischen Vermögenswerte in den Bereichen Gebäude, Infrastruktur, Feuerwehr und Friedhöfe wahr. Dazu gehören die Bewirtschaftung der städtischen Liegenschaften einschl. eines aktiven Energiemanagements sowie die Unterhaltung aller Hochbauten und betriebstechnischen Anlagen. Auch die Veranlagung zu Gebühren, Beiträgen und Kosten zur Refinanzierung ist diesem Geschäftsbereich zugeordnet.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 3.1 stellen sich wie folgt dar:

	2010	2009	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	4.661.455,98	5.668.276,60	- 1.006.820,62
Sonstige betriebliche Erträge	3.197.991,07	2.699.831,78	+ 498.159,29
Materialaufwand	- 839.798,20	- 1.418.937,04	- 579.138,84
Personalaufwand	- 908.910,59	- 1.043.285,72	- 134.375,13
Abschreibungen	- 3.210.770,29	- 3.128.799,50	+ 81.970,79
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 841.900,51	- 493.288,54	+ 348.611,97
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.671,51	79.875,73	- 63.204,22
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.903.061,54	- 1.976.462,02	- 73.400,48
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	171.677,43	387.211,29	- 215.533,86

Die wesentlichen Ertragspositionen des Geschäftsbereiches 3.1 sind die Mieterträge von der Stadt Goch und der KulTOURbühne Goch. Die Stadt Goch hat mit der Gründung des Kommunalbetriebes der Stadt Goch ihre Vermögenswerte einschließlich der Kreditverbindlichkeiten auf den Kommunalbetrieb übertragen. Im Rahmen eines vereinbarten Mieter-/Vermieterverhältnisses zahlen die Stadt Goch und die KulTOURbühne Goch für die Nutzung der Gebäude eine Miete, die sich auf Basis des tatsächlichen Abschreibungs- und Zinsaufwandes errechnet. Zusätzlich zu diesen Faktoren wurde vereinbart, dass ein Pauschalbetrag je qm Nutzfläche für die Unterhaltung der Liegenschaften gezahlt wird. Im Wirtschaftsjahr 2010 wurde die in der Bilanz des KBG ausgewiesene Rückstellung für Bauinstandhaltung vollständig in Anspruch genommen. Darüber hinaus hat der städtische Haushalt keine Zahlungen für Gebäudeunterhaltung geleistet, so dass die Umsatzerlöse deutlich geringer als im Vorjahr ausfallen.

Das Mieter-/Vermieterverhältnis bezieht auch das übertragene Infrastrukturvermögen (Straßen, Brücken) und den Feuerwehrfuhrpark mit ein. Miet- und Pachterträge von Dritten, z.B. für die Nutzung der städtischen Wohnungen, werden hier ebenso veranschlagt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge haben im Vorjahresvergleich um 498,2 T€ zugenommen. Dies resultiert im Wesentlichen aus der Veräußerung von städtischen Grundstücken.

Der Materialaufwand umfasst Unterhaltungsaufwendungen für die städtischen Gebäude und Brücken sowie Bewirtschaftungsaufwendungen für die städtischen Wohnungen (Energie, Steuern und Abgaben, Versicherungen). Im Vorjahresvergleich ist hier ein Rückgang in Höhe von 579,1 T€ zu verzeichnen, da insbesondere in den Bereichen Hochbau- und Brückenunterhaltung deutliche Einsparungen vorgenommen wurden.

Der Personalaufwand für diesen Geschäftsbereich wird im Rahmen einer inneren Verrechnung ermittelt und zugeordnet; im Vergleich zum Vorjahr konnte durch eine erhöhte Entnahme aus der Rückstellung für Altersteilzeit sowie eine Veränderung in der Bilanzposition der Versorgungslasten eine Minderung des Aufwandes erzielt werden.

Der Abschreibungsaufwand hat im Vergleich zum Vorjahr um rund 82 T€ zugenommen. Die Erhöhung des Aufwandes ist Folge der im Jahr 2010 fertig gestellten Investitionen.

Der sonstige betriebliche Aufwand umfasst im Wesentlichen Aufwendungen für die Betriebsgebäude, Aufwendungen für erbrachte Verwaltungsdienstleistungen sowie Geschäftsaufwendungen einschließlich der erbrachten Prüfungs- und Rechtsberatungsleistungen. Die Gesamtaufwendungen werden auf die verschiedenen Geschäftsbereiche verteilt.

Im Geschäftsbereich 3.1 werden die Zinsaufwendungen, die aus den Kreditverbindlichkeiten zur anteiligen Finanzierung der Investitionsmaßnahmen entstehen, veranschlagt. Im Wirtschaftsjahr 2010 ist das Zinsniveau im Vergleich zum Vorjahr auf ähnlich niedrigem Niveau geblieben mit der Folge, dass auch die Aufwendungen in diesem Geschäftsbereich um 73,4 T€ zurückgegangen sind. Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 63 T€ vermindert. Dies resultiert insbesondere daraus, dass die zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken abgeschlossenen Derivate auf Grund des niedrigen Zinsniveaus keine Ausgleichszahlungen geleistet haben.

Insgesamt hat sich das Ergebnis des Geschäftsbereichs 3.1 im Vergleich zum Vorjahr um 215,5 T€ vermindert.

2.2.6 Geschäftsbereich 3.2 - Gebäudereinigung

Die Stadt Goch hat die Entscheidung getroffen, die Reinigung aller städtischen Gebäude in Eigenregie mit eigenen Mitarbeitern zu organisieren und durchzuführen. Neben der Reinigung der städtischen Gebäude werden auch Reinigungsleistungen für Dritte, insbesondere für den Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis, erbracht. Die Stadt Goch hat den Kommunalbetrieb mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben beauftragt.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 3.2 stellen sich wie folgt dar:

	2010 EUR	2009 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	1.384.183,14	1.398.986,48	- 14.803,34
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Materialaufwand	- 60.293,53	- 74.267,65	- 13.974,12
Personalaufwand	- 1.258.328,45	- 1.256.778,18	+ 1.550,27
Abschreibungen	- 11.261,52	- 14.666,42	- 3.404,90
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 45.646,23	- 44.508,36	+ 1.137,87
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	894,39	1.381,91	- 487,52
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 5.024,03	- 5.559,63	- 535,60
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	4.523,77	4.588,15	- 64,38

Die Reinigungsleistungen werden mit dem jeweiligen Auftraggeber auf Basis eines vereinbarten Stundensatzes abgerechnet. Die Glasreinigung erfolgt durch Fremdunternehmen. Der Aufwand hierfür wird mit den Auftraggebern abgerechnet, die daraus resultierenden Erträge werden im Bereich der Umsatzerlöse verbucht. Die Ertragssituation wird beeinflusst von der Tatsache, dass im Jahr 2010 nur ein Glasreinigungsgang durchgeführt wurde. Bisher wurden die Glasflächen der städtischen Gebäude zweimal jährlich gereinigt. Hierdurch ergeben sich sowohl im Bereich der Umsatzerlöse als auch im Materialaufwand (- 14 T€) entsprechende Veränderungen.

Der Materialaufwand beinhaltet die eigenen Aufwendungen für die Reinigung (Reinigungsmittel, Tücher, usw.) sowie die Fremdleistungen für die Glasreinigung, die durch externe Unternehmen ausgeführt wird.

Neben den Aufwendungen für die gewerblichen Mitarbeiterinnen ist im Bereich der Personalaufwendungen auch ein prozentualer Anteil der Aufwendungen für die Leitung und Organisation des Kommunalbetriebes veranschlagt. Im Vorjahresvergleich ergibt sich ein geringfügiger Anstieg des Personalaufwandes in Höhe von 1,6 T€.

Der Abschreibungsaufwand enthält insbesondere die Abschreibungen für die eigenen Reinigungsmaschinen und -geräte. Die Aufwandsminderung in Höhe von 3,4 T€ resultiert aus der vollständigen Abschreibung einiger Geräte und Maschinen.

Der sonstige betriebliche Aufwand umfasst Aufwendungen für die Instandhaltung und Reparaturen der Reinigungsmaschinen und -geräte. Auf Grund des Alters einiger Maschinen steigen die Unterhaltungsaufwendungen; hier werden unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit sukzessive Ersatzbeschaffungen vorgenommen. Daneben werden im Rahmen der inneren Verrechnung die sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Gesamtbetriebes mit dem Geschäftsbereich abgerechnet.

Die Zinserträge und -aufwendungen werden anhand eines Verteilungsschlüssels dem Geschäftsbereich zugeordnet.

Insgesamt ist das Ergebnis des Geschäftsbereichs 3.2 im Vergleich zum Vorjahr beinahe konstant geblieben.

2.3 Die Vermögenslage des Unternehmens

Die Bilanzsumme zum 31.12.2010 hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 190.711.238,16 € um 108.178,30 € auf 190.819.416,46 € erhöht.

Folgende bedeutende Investitionen konnten 2010 abschlossen werden:

Mensa Leni-Valk-Realschule	422,8 T€
Mensa St. Martin-Schule	300,7 T€
Umbau/Sanierung Räume Leni-Valk-Realschule	159,7 T€
Erneuerung Hubertusstraße	137,9 T€
Erneuerung Friedenstraße	219,5 T€
Erneuerung Nordstraße (Teilstück)	303,5 T€
Erneuerung Hans-Böckler-Straße	171,6 T€
Ausbau Dr. Schraven-Straße/Martin-Fonck-Straße	43,2 T€

Die Bilanz weist zum Stichtag 31.12.2010 „Anlagen im Bau“ in Höhe von insgesamt 2.532,0 T€ aus. Folgende wesentliche Maßnahmen wurden unter anderem bilanziert:

Umbauten St. Georg-Schule (Toiletten, Türen, Brandschutz)	116,1 T€
Neubau Bühnenbeleuchtung KASTELL	108,5 T€
Erneuerung Boeckeler Weg	117,4 T€
Neubau Ganztags Liebfrauen (1. BA)	874,8 T€
Umbau Schwanenteich/Wassergarten	221,5 T€
Kunstrasenplatz Hubert-Houben-Stadion	500,1 T€
Neubau Mensa Städt. Gymnasium	381,8 T€

Zusammengefasst stellt sich die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2010 wie folgt dar:

Buchwert 31.12.2009	175.681,8 T€
Anlagenzugänge	5.594,2 T€
Abschreibungen	- 3.311,9 T€
Anlagenabgänge	- <u>1.992,6 T€</u>
Buchwert 31.12.2010	<u>175.971,5 T€</u>

Im Bereich des Umlaufvermögens werden die zum Verkauf bestimmten Grundstücke und das Öko-Konto bilanziert. Die Bodenbevorratung wird vom Kommunalbetrieb treuhänderisch für die Stadt Goch durchgeführt. Der Bestand beträgt zum Bilanzstichtag 11.918,4 T€ und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 102,7 T€ erhöht.

Die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum Bilanzstichtag 59.723.400,00 € (Vj 58.923.526,99 €).

Der Fremdkapitaleinsatz gliedert sich wie folgt:

Fremdkapital KBG	59.723 T€
./i. Kassenkredite	<u>2.359 T€</u>
Darlehensverbindlichkeiten KBG	57.364 T€
./i. Vorfinanzierung Bodenbevorratung und Ökokonto	<u>5.863 T€</u>
Darlehensverbindlichkeiten Kerngeschäft	51.501 T€

Der Fremdkapitaleinsatz im Bereich der
Bodenbevorratung und des Ökokontos

hat sich wie folgt entwickelt:	2010	5.863 T€
	2009	<u>5.887 T€</u>
		- 24 T€

Der Fremdkapitaleinsatz im Bereich des
Kerngeschäftes des KBG

hat sich wie folgt entwickelt:	2010	51.501 T€
	2009	<u>50.869 T€</u>
		+ 632 T€

Die Planung für das Wirtschaftsjahr 2010 sah eine Fremdkapitalaufnahme in Höhe von 1.419 T€ vor. Durch zeitliche Verschiebungen bei der Ausführung der Investitionsmaßnahmen ergibt sich zunächst ein geringerer Zuwachs an Fremdkapitalaufnahmen bezogen auf das Wirtschaftsjahr 2010.

2.4 Die Finanzlage des Unternehmens

Die Entwicklung des Eigenkapitals

	2010 T€	2009 T€	Veränderung T€
Gezeichnetes Kapital	10.225,8	10.225,8	0,0
Kapitalrücklage	51.568,1	52.347,9	- 779,8
Gewinnrücklage	326,2	154,2	+ 172,0
Jahresüberschuss	43,2	322,0	- 278,8
Summe Eigenkapital	62.163,3	63.049,9	- 886,6

Der Kapitalrücklage in Höhe von 52.347,9 T€ wird ein Betrag von 779,8 T€ entnommen, so dass diese einen Bestand zum 31.12.2010 von 51.568,1 ausweist. Bereits mit der Verabschiedung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2010 wurde eine Kapitalentnahme eingeplant und beschlossen. Die Kapitalveränderung basiert zum einen auf vorgenommenen Korrekturen von Einlagewerten im Zuge der Einlage des Infrastrukturvermögens, zum anderen aus der zwischen der Stadt Goch und dem KBG vereinbarten Weiterleitung von verkaufserlösen aus verschiedenen Grundstücksveräußerungen im Wirtschaftsjahr 2010.

Gemäß Beschluss des Rates der Stadt Goch wurde der Jahresgewinn 2009 in Höhe von 322.007,75 € wie folgt verwendet:

a) Ausschüttung an die Stadt Goch	150.000,00 €
b) Zuführung an die Gewinnrücklage	172.007,75 €.

Dem zu Folge hat sich die Gewinnrücklage von 154,2 T€ um 172,0 T€ auf jetzt 326,2 T€ erhöht.

Die Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital. Bei der Berechnung der Eigenkapitalquote wurde der Sonderposten mit Rücklageanteil in vollem Umfang dem Eigenkapital zugerechnet und auf Basis der ungekürzten Bilanzsumme ermittelt.

	2010	2009
Eigenkapital x 100	$\frac{116.567,0}{190.819,4,3} \times 100$	$\frac{118.010,3}{190.711,2} \times 100$
Bilanzsumme	190.819,4,3	190.711,2
	61,1 %	61,9 %

Die Eigenkapitalausstattung zum Stichtag 31.12.2010 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um - 0,8%-Punkte verändert und ist nach wie vor als angemessen zu bewerten.

Die Fremdfinanzierungsquote des Vermögens

Fremdfinanzierungsquote 2009 28,96 % ohne Umlaufvermögen

Fremdfinanzierungsquote 2010:

Anlagevermögen 175.972 T€

Darlehensverbindlichkeiten $\frac{51.501}{175.972} \times 100 = 29,27 \%$ ohne Umlaufvermögen

Der Cash-Flow

I. <u>Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Jahresüberschuss	43.177,15	322.007,75
+/- Abschreibung/Zuschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.311.763,83	3.243.178,59
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen/ Sonderposten	-1.313.096,82	35.772.950,76
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	-334.789,32	11.177,19
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen und sonstigen Aktiva	-356.378,74	2.295.326,68
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Passiva	<u>1.508.050,98</u>	<u>1.226.915,44</u>
= Cash-flow aus lfd. Geschäftstätigkeit	<u><u>2.858.727,08</u></u>	<u><u>42.871.556,41</u></u>
II. <u>Cash-flow aus Investitionstätigkeit</u>		
Einzahlungen aus Abgang Sachanlagenvermögen	878.469,93	156.905,83
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-4.145.121,78	-88.738.090,41
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	-4.921,41
- Änderung Wohnungsfürsorgedarlehen	-6,00	-6,00
+ Zuschuss Stadt Goch Investitionen	<u>0,00</u>	<u>1.287.687,00</u>
= Cash-flow aus Investitionstätigkeit	<u><u>-3.266.657,85</u></u>	<u><u>-87.298.424,99</u></u>

	<u>2010</u>	<u>2009</u>
III. <u>Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit</u>		
Einzahlung aus der Neuaufnahme von Krediten	9.299.873,01	8.623.400,00
- Auszahlung für die Tilgung von Krediten	-8.500.000,00	-7.500.686,48
- Auskehrungen an die Stadt Goch	-963.052,57	0,00
+ Einlagen der Stadt Goch	33.226,55	43.811.629,08
	<u>-129.953,01</u>	<u>44.934.342,60</u>

IV. Veränderung Finanzmittelfonds

Finanzmittelfonds 01.01.	965.519,47	458.045,73
+ Summe der Cash-flows	-537.883,78	507.473,74
Finanzmittelfonds 31.12.	<u>427.635,69</u>	<u>965.519,47</u>

V. Darstellung der Finanzmittelfonds

	31.12.2010	31.12.2009	Veränderung
	€	€	€
Barkasse	318,35	164,47	153,88
Nebenkasse KBG	167,84	186,88	-19,04
Konto Verbands- sparkasse Goch	11.258,26	55.179,65	-43.921,39
Konto Volksbank an der Niers eG	291.343,01	459.719,39	-168.376,38
Deutsche Bank Goch	15.620,45	27.828,58	-12.208,13
Hypo Vereinsbank 609832886	4.803,99	0,00	4.803,99
VW Bank Direkt 6500007205	86.111,16	422.347,42	-336.236,26
WGZ-Bank	18.012,63	93,08	17.919,55
	<u>427.635,69</u>	<u>965.519,47</u>	<u>-537.883,78</u>

3. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die Auswirkungen auf die Lage des Kommunalbetriebes der Stadt Goch haben, sind nach Schluss des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

4. Risikobericht

Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken hat der Kommunalbetrieb der Stadt Goch nachfolgende derivative Finanzinstrumente abgeschlossen:

<u>Art</u>	<u>Vertragspartner</u>	<u>Valuta 31.12.2010</u>	<u>Laufzeit von - bis</u>
Cap	Deutsche Bank AG	640,1 T€	05/2001-02/2011
Cap	WestLB AG	400,0 T€	10/2003-10/2014
Cap	Deutsche Bank AG	625,0 T€	09/2004-09/2014
Cap/Swap	WestLB AG	5.531,3 T€	09/2004-09/2014
Cap/Swap	Deutsche Bank AG	5.137,5 T€	01/2005-01/2015
Swap	WGZ Bank AG	10.000,0 T€	12/2006-12/2014
Swap	Deutsche Bank AG	10.000,0 T€	06/2007-06/2015
Swap	HypoVereinsbank AG	11.500,0 T€	05/2008-04/2011
Swap	WestLB AG	10.000,0 T€	11/2008-11/2011
Cap	Deutsche Bank AG	4.000,0 T€	10/2009-10/2017

Der Abschluss weiterer Finanzinstrumente ist zunächst nicht geplant. Vor der Beendigung der Laufzeiten werden mögliche Anschlussverträge geprüft.

Im Wirtschaftsjahr 2010 sind die Zinsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr nochmals gesunken. Das sinkende Zinsniveau führt in der Folge auch zu sinkenden Zinserträgen, da die durch den Betrieb abgeschlossenen Derivate keine Ausgleichszahlungen leisten mussten.

5. Vorjahresfeststellungen gem. § 53 HGrG

Vorjahresfeststellungen gem. § 53 HGrG hatten sich nicht ergeben.

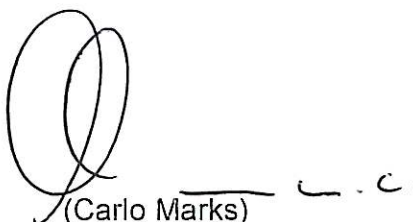
6. Prognosebericht

Die geplanten und noch nicht abgeschlossenen Investitionsmaßnahmen des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2010 werden weiter umgesetzt. Im Wirtschaftsjahr 2011 investiert der Kommunalbetrieb insgesamt 898 T€ in städtische Gebäude, in die Infrastruktur und in die Sport- und Spielplätze.

Goch, 30.03.2011



(Wolfgang Jansen)
Betriebsleiter



(Carlo Marks)
Betriebsleiter

II. Jahresabschluss

1. Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA

	2010		2009	
	€	%	€	%
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.106,00	0,00	9.922,00	0,01
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	111.707.017,23	58,54	111.687.594,47	58,56
2. Straßen, Wege, Plätze, Grünflächen, Sportanlagen	59.372.594,48	31,11	60.362.831,44	31,65
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.349.329,17	1,23	2.489.230,67	1,31
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.531.973,34	1,33	1.126.752,30	0,59
III. Finanzanlagen				
1. Sonstige Ausleihungen	5.439,00	0,00	5.445,00	0,00
	<u>175.971.459,22</u>	<u>92,22</u>	<u>175.681.775,88</u>	<u>92,12</u>
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke	11.918.383,24	6,25	11.815.644,62	6,20
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.473,17	0,01	8.473,17	0,00
3. Erschließungen/Kanäle	131.024,62	0,07	71.236,04	0,04
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	500.870,70	0,26	486.347,41	0,26
2. Forderungen an die Stadt Goch	762.502,06	0,40	628.094,33	0,33
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.014.338,33	0,53	972.476,30	0,51
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten				
	427.635,69	0,22	965.519,47	0,51
	<u>14.766.227,81</u>	<u>7,74</u>	<u>14.947.791,34</u>	<u>7,84</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
	81.729,43	0,04	81.670,94	0,04
	<u>190.819.416,46</u>	<u>100,00</u>	<u>190.711.238,16</u>	<u>100,00</u>

		P A S S I V A			
		2010		2009	
		€	%	€	%
A.	<u>Eigenkapital</u>				
I.	<u>Gezeichnetes Kapital</u>	10.225.837,62	5,36	10.225.837,62	5,36
II.	<u>Kapitalrücklage</u>	51.568.071,97	27,02	52.347.897,99	27,45
III.	<u>Gewinnrücklage</u>	326.192,98	0,17	154.185,23	0,08
IV.	<u>Jahresüberschuss</u>	43.177,15	0,02	322.007,75	0,17
		<u>62.163.279,72</u>	<u>32,58</u>	<u>63.049.928,59</u>	<u>33,06</u>
B.	<u>Sonderposten mit Rücklageanteil</u>	<u>54.403.661,97</u>	<u>28,51</u>	<u>54.960.422,79</u>	<u>28,82</u>
C.	<u>Rückstellungen</u>				
1.	Pensionsrückstellungen	499.254,00	0,26	787.828,00	0,41
2.	Rückstellung für Bauinstandsetzung	215.184,12	0,11	784.288,58	0,41
3.	Sonstige Rückstellungen	470.296,53	0,25	368.954,07	0,19
		<u>1.184.734,65</u>	<u>0,62</u>	<u>1.941.070,65</u>	<u>1,02</u>
D.	<u>Verbindlichkeiten</u>				
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	59.723.400,00	31,30	58.923.526,99	30,90
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 29.600,00 (Vj € 47.300.126,99)				
	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren € 123.400 (Vj € 123.400,00)				
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	108.165,00	0,06	0,00	0,00
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 108.165,00 (Vj € 0,00)				
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	153.181,78	0,08	297.884,38	0,16
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 153.181,78 (Vj € 297.884,38)				
4.	Verbindlichkeiten an die Stadt Goch/ andere Eigenbetriebe / -gesellschaften	1.122.677,35	0,59	452.407,32	0,24
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.122.677,35 (Vj € 452.407,32)				
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	3.581.178,46	1,88	3.829.176,30	2,01
	- davon aus Steuern € 11.561,91 (Vj € 17.128,79)				
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 3.581.178,46 (Vj € 3.829.176,30)				
		<u>64.688.602,59</u>	<u>33,90</u>	<u>63.502.994,99</u>	<u>33,30</u>
E.	<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<u>8.379.137,53</u>	<u>4,39</u>	<u>7.256.821,14</u>	<u>3,81</u>
		<u><u>190.819.416,46</u></u>	<u><u>100,00</u></u>	<u><u>190.711.238,16</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.2010 bis 31.12.2010**

	2010 €	2009 €
1. <u>Umsatzerlöse</u>	9.531.288,98	10.510.614,93
2. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u>	<u>3.259.123,85</u>	<u>2.765.439,42</u>
3. <u>Gesamtleistung</u>	12.790.412,83	13.276.054,35
4. <u>Materialaufwand</u>		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren/ Bestandsabgänge im Umlaufvermögen	562.111,32	754.465,54
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.345.359,75</u>	<u>1.684.877,71</u>
	<u>1.907.471,07</u>	<u>2.439.343,25</u>
5. <u>Rohergebnis</u>	10.882.941,76	10.836.711,10
6. <u>Personalaufwand</u>		
a) Löhne, Gehälter, Beamtenbesoldung, Rückstellungen	3.397.564,18	3.367.146,09
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	730.311,97	868.119,86
c) Aktivierungen	<u>-24.536,95</u>	<u>-35.382,41</u>
	<u>4.103.339,20</u>	<u>4.199.883,54</u>
7. <u>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</u>	3.301.774,38	3.230.553,79

	2010 €	2009 €
8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	<u>1.519.011,85</u>	<u>1.159.073,58</u>
9. <u>Betriebsergebnis</u>	<u>1.958.816,33</u>	<u>2.247.200,19</u>
10. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	17.887,88	81.755,12
11. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>1.929.330,06</u>	<u>2.003.552,59</u>
12. <u>Finanzergebnis</u>	<u>-1.911.442,18</u>	<u>-1.921.797,47</u>
13. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	47.374,15	325.402,72
14. <u>Sonstige Steuern</u>	<u>4.197,00</u>	<u>3.394,97</u>
15. <u>Jahresüberschuss</u>	<u><u>43.177,15</u></u>	<u><u>322.007,75</u></u>

3. Anhang

für das Wirtschaftsjahr 2010

Kommunalbetrieb der Stadt Goch

**Jurgensstr. 6
47574 Goch**

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Kommunalbetrieb der Stadt Goch führt sein Rechnungswesen unter sinngemäßer Anwendung der Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 22 und 23 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Zur Gliederung der Vorräte wurde von der Regelung des § 265 Abs. 6 HGB Gebrauch gemacht. Die Postenbezeichnung wurde wie folgt angepasst:

Vorräte = Zum Verkauf bestimmte Grundstücke
 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
 Erschließungen = teilfertige Infrastrukturmaßnahmen

Investitionszuschüsse zur Finanzierung des Anlagevermögens werden auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten mit Rücklageanteil geführt (vgl. § 22 Abs. 3 Eig Vo NW; Formblatt).

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsvorschriften aufgestellt.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen, bewertet.

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurde das Brutto-Anschaffungs- bzw. Brutto-Herstellungskostenprinzip angewendet. Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen werden auf der Passivseite der Bilanz als "Sonderposten mit Rücklageanteil" ausgewiesen. Sie werden nach der für das jeweilige Wirtschaftsgut angewendeten Abschreibungsform unter Berücksichtigung der individuellen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ergebniserhöhend als Korrektiv zu den jeweiligen Abschreibungen aufgelöst.

Die Bilanzierung der Sachanlagen erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung nutzungsbedingter Abschreibungen. Zum 01.01.2009 hat die Stadt Goch sämtliche Grundstücke und Gebäude, das Infrastrukturvermögen und alle Sport- und Spielstätten dem Kommunalbetrieb übertragen. Zur Einlagebewertung wird auf den Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 verwiesen. Diese eingelegten Vermögensgegenstände werden über ihre betriebsgewöhnliche Restnutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Grundlage der planmäßigen und ausschließlich linearen Abschreibung ist stets die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes (§ 253 Abs. 1 und 3 HGB).

Fremdkapitalzinsen wurden in keinem Fall in die Herstellungskosten einbezogen. Fremdwährungsproblematiken sind nicht gegeben.

Selbständig nutzungsfähige bewegliche Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten bis zu 150,00 € (sog. "Geringwertige Wirtschaftsgüter") werden im jeweiligen Zugangsjahr in vollem Umfang abgeschrieben; § 6 Abs. 2 EstG.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von 150,00 € bis 1.000,00 € werden entsprechend der steuerlichen Vorschrift des § 6 Abs. 2a EStG pauschal über fünf Jahre abgeschrieben.

Die unter den Finanzanlagen ausgewiesenen Wohnungsfürsorgedarlehen sind aufgrund ihrer Unverzinslichkeit auf den niedrigeren Barwert abgezinst worden.

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die für die Stadt Goch treuhänderisch verwalteten Vorratsflächen sind zu Anschaffungskosten bilanziert worden. Anteilige Personalkosten, Abschreibungen und Zinsen sind im Geschäftsjahr aktiviert worden, soweit sie im Zusammenhang mit der "Aufbereitung" der Flächen stehen. Gleiches gilt für Aufwendungen zum sog. Öko-Konto, dessen Öko-Punkte bei Eingriffen in die Natur veräußerbar sind; (§ 255 Abs. 2 Sätze 2 und 5 und Abs. 3 HGB).

Die am Bilanzstichtag vorhandenen Hilfs- und Betriebsstoffe in Form von Büromaterialien sind mit einem Festwert bewertet worden; § 240 Abs. 3 HGB.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt.

Bei den Forderungen werden erkennbare Risiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko sowie den Zinsverlusten infolge verspäteten Eingangs von Forderungen wird durch eine Pauschalwertberichtigung ausreichend Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel sind zum Nominalwert aktiviert worden.

Pensionsrückstellungen werden mit dem Erfüllungsbetrag nach versicherungsmathematischen Grundsätzen auf der Basis eines Rechnungszinsfußes von 5,0 % für die im Kommunalbetrieb bediensteten Beamtinnen und Beamten gebildet. Der Ansatz beruht auf einem Gutachten der Rheinischen Zusatzversorgungskasse.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

III. Angaben zur Bilanz

Das Anlagevermögen ist nach der in § 268 Abs. 2 HGB vorgeschriebenen Form aus dem nachfolgenden Anlagenspiegel ersichtlich.

Anlagenspiegel

Anlagegruppe	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand 01.01.2010	Zugänge Zuschreibung	Abgänge	Stand 31.12.2010	Stand 01.01.2010	Zugänge Normal-AfA	Zugänge Sonder-AfA	Abgänge	Stand 01.01.2010	Stand 31.12.2010
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	133.035,61	0,00	43.850,98	89.184,63	123.113,61	4.808,00	0,00	43.842,98	84.078,63	5.106,00
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grund u. Boden	123.444.489,33	3.161.413,68	1.730.102,00	124.875.800,01	11.756.893,86	1.411.888,92	0,00	0,00	13.168.782,78	111.687.594,47
2. Straßen, Wege, Plätze, Sportanlagen	62.470.300,71	920.814,22	277.748,77	63.113.366,16	2.107.469,27	1.649.986,97	0,00	16.684,56	3.740.771,68	59.372.594,48
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.325.768,77	106.716,94	27.947,94	4.404.537,77	1.836.538,10	246.614,94	0,00	27.944,94	2.055.208,10	2.349.329,67
4. Anlagen im Bau/Erschließungen	1.126.752,30	3.776.584,06	2.371.363,02	2.531.973,34	0,00	0,00	0,00	0,00	1.126.752,30	2.531.973,34
Summe Sachanlagen 1. - 4.	191.367.310,11	7.965.528,90	4.407.161,73	194.925.677,28	15.700.901,23	3.308.490,83	0,00	44.629,50	18.964.762,56	175.666.408,88
III. Finanzanlagen										
Wohnungsfürsorgedarlehen (Barwerte)	5.445,00	0,00	6,00	5.439,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.445,00
Summe: I. - III.	191.505.790,72	7.965.528,90	4.451.018,71	195.020.300,91	15.824.014,84	3.313.298,83	0,00	88.472,48	19.048.841,19	175.971.459,72

Die Forderungen an die Stadt Goch betragen zum 31.12.2010 € 762.502,06 (Vorjahr: € 628.094,33). Davon hat ein Teilbetrag von 456.045,58 € (Vorjahr: 531.556,82 €) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen sind u. a. Forderungen an die PROBAU GmbH, GO! GmbH, Kom.M GmbH, Kanalbau GmbH und VVG GmbH mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr ausgewiesen.

Forderungen PROBAU GmbH	103.729,09 €
Forderungen GO! GmbH	337.109,40 €
Forderungen VVG GmbH	415.000,00 €
Forderungen Kom.M GmbH	31.200,00 €
Forderungen Kanalbau GmbH	16.379,59 €

In den Rechnungsabgrenzungsposten sind keine Disagios enthalten.

Das durch die Stadt Goch in vollem Umfang erbrachte Stammkapital beträgt seit dem 01. Juni 1998 gemäß § 8 der "Betriebssatzung für den Kommunalbetrieb der Stadt Goch vom 10. Juni 1998 in der Fassung der Änderungen vom 22. Dezember 1998, 25. Oktober 1999, 28. Juni 2000, 13. September 2001 sowie vom 04.09.2002" unverändert € 10.225.837,62.

Die Kapitalrücklage beträgt zum 31.12.2010 € 51.568.071,97 (Vorjahr: € 52.347.897,99). Der Zugang resultiert aus den Einlagen der Stadt Goch durch die Zuführung von Grundstücken, Infrastrukturvermögen, Schul- und Sportstätten im Rahmen der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements.

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2009 i. H. v. 322.007,75 € wurde entsprechend dem Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 16.12.2010 (DS-Nr. 113/10) mit einem Teilbetrag von 172.007,75 € der Gewinnrücklage zugeführt; der Restbetrag von 150.000,00 € ausgekehrt.

Die Rückstellung für Bauinstandhaltung wurde zum 01. Juli 1998 im Zusammenhang mit der Einlage der städtischen Grundstücke in das Sondervermögen in Ausübung des Wahlrechts nach § 249 Abs. 2 HGB für rückständige Sanierungsmaßnahmen gebildet. Im Rahmen des Erwerbs der Brücken von der Stadt Goch wurde auch der gutachterlich ermittelte Instandhaltungsbedarf für die Brücken passiviert.

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Stand 01.01.2010	Inanspruch- nahme / Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2010
a) Rückstellung für nicht genommenen Urlaub	68.489,00	68.489,00	70.581,00	70.581,00
b) Zulagen und Zuschläge	46.734,00	46.734,00	75.605,71	75.605,71
c) Rückstellung für Altersteilzeit	157.870,09	62.569,93	0,00	95.300,16
d) Beiträge zur Berufs- genossenschaft	8.000,00	8.000,00	9.300,00	9.300,00
e) Jubiläumsrückstellung	6.987,50	0,00	132,70	7.120,20
f) Prüfungskosten	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
g) Interne Jahresab- schlusskosten	2.556,46	2.556,46	2.556,46	2.556,46
h) Beihilfeaufwand	18.750,00	18.750,00	153.833,00	153.833,00
i) Rückstellung Instand- haltung Parkpalette	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
j) Kosten Einführung NKF	3.567,02	3.567,02	0,00	0,00
	<u>368.954,07</u>	<u>266.666,41</u>	<u>368.008,87</u>	<u>470.296,53</u>

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie deren Fristigkeit sind dem folgenden Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen. Die Angaben erfolgen unter Beachtung der § 285 Nr. 1b, 1b und 2 HGB. Die Darlehen und Verbindlichkeiten sind zum Nennwert passiviert.

Bei dem Finanzierungsdarlehen handelt es sich um klassische Finanzierungsdarlehen mit festen Laufzeiten. Die Darlehen sind nicht grundbuchlich gesichert.

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2010
Kommunalbetrieb der Stadt Goch

Verbindlichkeiten	Insgesamt		davon mit einer Restlaufzeit			
	Vorjahr	aktuell	unter 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre	davon Kontokorrent
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	58.923.526,99	59.723.400,00	29.600.000,00	30.000.000,00	123.400,00	0,00
2. Erhaltene Anzahlungen	0,00	108.165,00	108.165,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	297.884,38	153.181,78	153.181,78	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten Stadt/ Eigenbetriebe und Eigengesellschaften	452.407,32	1.122.677,35	1.122.677,35	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.829.176,30	3.581.178,46	3.581.178,46	0,00	0,00	0,00
Summe:	63.502.994,99	64.688.602,59	34.565.202,59	30.000.000,00	123.400,00	0,00

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren; § 275 Abs. 2 HGB.

Die Summe der Umsatzerlöse (betriebswirtschaftliche Gesamtleistung) ist um 979,3 T€ im Vergleich zum Vorjahr auf 9.531,3 T€ gesunken. Es handelt sich im Wesentlichen um Dienstleistungshonorare und Pachten. Mengen- und Tarifstatistiken i. S. d. § 24 Abs. 2 Nr. 5 EigVo NW führen nicht zu sachgerechten Aussagen und werden zur Analyse der Erfolgslage daher auch nicht eingesetzt.

Die Spartenrechnung gliedert sich wie folgt:

Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2010 sowie Gliederung nach Geschäftsbereichen

Bezeichnung der einzelnen Positionen aus der Gewinn- und Verlustrechnung	Betrag insgesamt	GB 1 Verwaltung und Organisation	GB 2.1 Gewerblicher Bereich	GB 2.2 KE Friedhofswesen	GB 2.3 KE Straßenreinigung	GB 3.1 Liegenschafts- und Vermögensverwaltung	GB 3.2 Gebäude- reinigung	GB 5 Bodenordnung und Ökoko
1. Umsatzerlöse	9.531.288,98 €	10.318,69 €	3.098.636,33 €	228.498,92 €	148.195,92 €	4.661.455,98 €	1.384.183,14 €	0,00 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.259.123,85 €	1.540,31 €	46.923,91 €	12.668,56 €	0,00 €	3.197.991,07 €	0,00 €	0,00 €
3. Gesamtleistung	12.790.412,83 €	11.859,00 €	3.145.560,24 €	241.167,48 €	148.195,92 €	7.859.447,05 €	1.384.183,14 €	0,00 €
4. Materialaufwand, Fremdleistungen und Bestandsveränderungen im Umlaufvermögen	1.907.471,07 €	0,00 €	535.797,50 €	245.325,01 €	226.256,83 €	839.798,20 €	60.293,53 €	0,00 €
5. Rohergebnis	10.882.941,76 €	11.859,00 €	2.609.762,74 €	-4.157,53 €	-78.060,91 €	7.019.648,85 €	1.323.889,61 €	0,00 €
6. Personalaufwand	4.103.339,20 €	3.226,90 €	1.876.940,30 €	27.966,48 €	27.966,48 €	908.910,59 €	1.258.328,45 €	0,00 €
7. Abschreibungen	3.304.301,6 €	426,84 €	79.186,27 €	2.123,13 €	533,55 €	3.210.770,29 €	11.261,52 €	0,00 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.516.484,73 €	7.199,81 €	615.566,82 €	3.085,63 €	3.085,63 €	841.900,51 €	45.646,23 €	0,00 €
9. Betriebsergebnis	1.958.816,23 €	1.005,45 €	38.069,35 €	-37.332,77 €	-109.646,57 €	2.058.067,46 €	8.653,41 €	0,00 €
10. Zinsen und ähnliche Erträge	17.887,88 €	53,66 €	89,44 €	89,44 €	89,44 €	16.671,51 €	894,39 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.929.330,06 €	287,09 €	20.096,14 €	430,63 €	430,63 €	1.903.061,54 €	5.024,03 €	0,00 €
12. Finanzergebnis	-1.911.442,18 €	-233,43 €	-20.006,70 €	-341,19 €	-341,19 €	-1.886.390,03 €	-4.129,64 €	0,00 €
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	47.374,15 €	772,02 €	18.062,65 €	-37.673,96 €	-109.987,76 €	171.677,43 €	4.523,77 €	0,00 €
14. Sonstige Steuern	4.197,00 €	0,00 €	4.197,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15. Jahresüberschuss	43.177,15 €	772,02 €	13.865,65 €	-37.673,96 €	-109.987,76 €	171.677,43 €	4.523,77 €	0,00 €

V. Sonstige Angaben

Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse nach §§ 251, 268 Abs. 7 HGB liegen nur hinsichtlich der Leasingverpflichtungen und der Zinsbegrenzungsprämie vor. Die Leasingverpflichtungen sind nachfolgend dargestellt.

Die Zusammensetzung der Leasingverbindlichkeiten ist der nachfolgenden Anlage zu entnehmen.

Übersicht zum Bereich Leasing
(Stand 31.12.2010)

Fahrzeug/Gerät	Leasinggeber	Leasing- beginn	Laufzeit Monate	Laufzeit- Ende	Erwerbskosten netto	Erwerbskosten brutto	Restwert %	Restwert brutto	Rate mli. netto	Rate mli. brutto	Jahresbetrag brutto	Restliche Raten per 31.12.2010	Restliche Verbindlichkeiten 31.12.2010
Minikipper Friedhof	HVB-Leasing	Jan 08	60	Dez 12	44.100,00	52.479,00	20,0	10.495,80	695,83	828,04	9.936,50	24	19.872,96
JCB Fastrac	GEFA-Leasing	Nov 08	96	Okt 16	155.000,00	184.450,00	10,0	18.445,00	1.848,89	2.200,18	26.402,17	70	154.012,60
Walze + Baukompressor	GEFA-Leasing	Nov 08	72	Okt 14	28.151,26	33.500,00	10,0	3.350,00	419,45	499,15	5.989,81	46	22.960,90
Großflächenmäher	UniCredit Leasing	Okt 09	72	Sep 15	101.000,00	120.190,00	10,0	12.019,00	1.416,58	1.685,73	20.228,81	57	96.086,61
Holzhäcksler	UniCredit Leasing	Apr 10	60	März 15	29.000,00	34.510,00	10,0	3.451,00	479,09	570,11	6.841,31	51	29.075,61
John Deere Traktor	GEFA-Leasing	Nov 10	72	Okt 16	48.510,00	57.726,90	10,0	5.772,00	674,33	802,46	9.629,42	70	56.172,20
Summe der nach dem 31.12.2010 noch zu erbringenden Leasingraten													378.180,88

Der durchschnittliche Personalbestand betrug im Geschäftsjahr 2010:

	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Beamte*	4	5
Angestellte**	16	17
Arbeiter***	37	37
Reinigungskräfte	79	79
Auszubildende	<u>3</u>	<u>4</u>
Gesamt	<u>139</u>	<u>142</u>

* davon 1 Beamtin in Urlaub ohne Dienstbezüge; § 85a LBG

** davon 2 Angestellte 2010 in Teilzeit
1 Angestellter in Altersteilzeit (Freizeitphase)
1 Angestellter geringfügig beschäftigt

*** davon 1 Arbeiter geringfügig

Die Aufwendungen für Löhne, Gehälter und Beamtenbesoldungen betragen im Geschäftsjahr 2010 3.397,6 T€ (Vj. 3.367,2 T€). Für soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung hat der Eigenbetrieb insgesamt 730,3 T€ (Vj. 868,1 T€) aufgewendet.

Herrn Dipl.-Ing. Wolfgang Jansen obliegen die Aufgaben des Betriebsleiters für technische Angelegenheiten.

Herrn Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Carlo Marks obliegen die Aufgaben des Betriebsleiters für kaufmännische Angelegenheiten.

Dem Betriebsausschuss gehörten im Wirtschaftsjahr 2010 die folgenden Mitglieder an:

Vorsitzender: Ratsmitglied van Baal, Heinz
Stellvertretender: Vorsitzender Ratsmitglied Henkel, Josef

CDU-Fraktion:

Ratsmitglied Arians, Wilhelm, Soldat a. D.
Ratsmitglied van Baal, Heinz, Polizeibeamter
Ratsmitglied Bremer, Karl-Heinz, Kaufmann
Ratsmitglied Henkel, Josef, Betriebsmeister
Ratsmitglied Meischner, Walter, Polizeibeamter
Ratsmitglied Thonnet, Josef, selbst. Kaufmann
Ratsmitglied Verhoeven, Johannes, selbst. Kaufmann
Ratsmitglied Dr. Völling, Klaus, Architekt
Ratsmitglied Binn, Georg, Schornsteinfegermeister
Ratsmitglied Theissen, Gabriele, Krankenschwester

SPD-Fraktion:

Ratsmitglied Nikutowski, Klaus-Dieter, Verkaufsleiter
Ratsmitglied Kruse, Bernd, Pfliegewirt
Ratsmitglied Ratsak, Friedrich-Wilhelm,
Dipl.-Verwaltungswissenschaftler i.R.

BFG-Fraktion:

Becker, Theo, Architekt
Ratsmitglied Vennmanns, Jürgen, Bankkaufmann

FDP-Fraktion:

Ratsmitglied Heinemann, Ferdinand, Dipl.-Ingenieur
Hohl, Peter, Kfz-Meister

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Brendieck, Hermann-Josef, Heilerzieher

ZIG-Fraktion

Ratsmitglied Kade, Ludwig, Koch

Sachkundiger Einwohner:

Ingenerf, Johannes, Gartenbautechniker

Stellv. Mitglieder

CDU-Fraktion:

Ratsmitglied Wessels, Swen, Elektromeister
Ratsmitglied van Boekel, Andreas,
Maschinenbauingenieur
Ratsmitglied Freytag, Friedrich, Lehrer
Ratsmitglied van de Pasch, Wilhelm,
Maschinenbautechniker
Ratsmitglied van de Kamp, Josef, selbst. Kaufmann
Ratsmitglied Ketelaars, Heinrich, Landwirt
Ratsmitglied Verhoeven-Scholz, Katharina
Dipl.-Pädagogin
Ratsmitglied Krings, Eberhard, Unternehmensberater
Ratsmitglied Kox, Sabine, selbständige Kauffrau
Ratsmitglied Matenaers, Jörg, Fachkrankenpfleger

SPD-Fraktion:

Ratsmitglied Billion, Evelyn, kfm. Angestellte
Ratsmitglied Marks, Herbert, Postbeamter a.D.
Ratsmitglied Kräussl, Gustav, Reiseverkehrskaufmann
Ratsmitglied Werner, Detlef, Dipl.-Pfleger

BFG-Fraktion:

Ratsmitglied Knickrehm, Ulrich, Richter
Ratsmitglied Kirchberg, Hans-Dieter, Lehrer
Ratsmitglied van Beek, Franz, Schulleiter
Ratsmitglied Beaupoil, Maria, Angestellte öD

FDP-Fraktion:

Ratsmitglied Kaiser, Renate, Hausfrau
Ratsmitglied van der Bijl, Edith, Floristin

Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsmitglied Fielenbach-Hensel, Hildegard,
Sozialpädagogin

ZIG-Fraktion:

Ratsmitglied Stoffelen, Jürgen, Dipl.-Ingenieur

stellvertretender Sachkundiger Einwohner:

Verheyen, Bernhard, Dipl.-Ingenieur

Betriebsausschussvergütungen wurden in 2010 i. H. v. 1,7 T€ gezahlt. Kredite und Vorschüsse i. S. d. § 285 Nr. 9 c HGB wurden nicht gewährt.

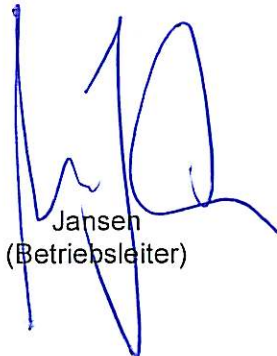
Die Betriebsleitervergütungen inkl. Sozialabgaben haben im Geschäftsjahr 2010 insgesamt 279 T€ betragen.

Das in die Rückstellung eingestellte Honorar für die Jahresabschlussprüfung 2010 beträgt 26 T€.

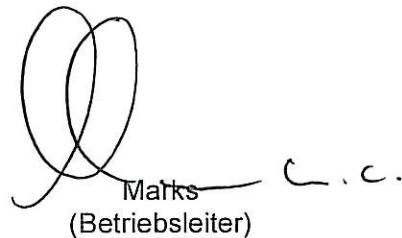
Vorschlag der Betriebsleitung zur Behandlung des Jahresüberschusses 2010 in Höhe von 43.177,15 €:

Einstellung in den Gewinnvortrag.

Goch, 30.03.2011



Jansen
(Betriebsleiter)



Malks
(Betriebsleiter)

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Kommunalbetriebes der Stadt Goch für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Kommunalbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

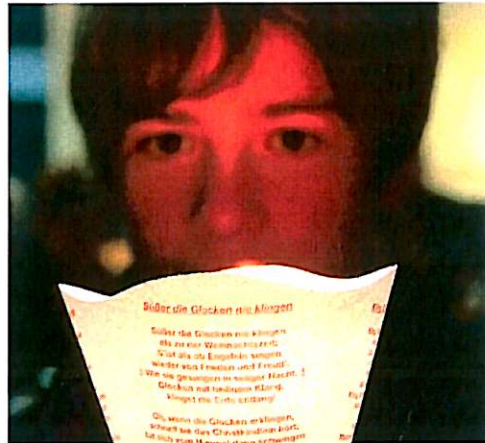
Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Goch, 28. Oktober 2011

Klemm
- Wirtschaftsprüfer -

Geschäftsbericht 2010



Inhaltsverzeichnis

I.	Lagebericht	2
	1. Gründung und Aufgabenstellung	3
	2. Geschäftsverlauf 2010	3
	3. Wir machen Programm, das ankommt	3 - 4
	4. Frank Peter Zimmermann ist auch Schirmherr der Stringtime®	4
	5. Weitere wertvolle Instrumentschenkung an die Stadt	4
	6. Professionesses Bandcoaching bei "Rock van Goch"	5
	7. Kultur- und Kongreßzentrum KASTELL	5
	8. Sonstige Freizeitangebote	5 - 6
	9. Zusammenfassung	6
	7. Ausblick	6
II.	<u>Jahresabschluss</u>	7
	1. Bilanz zum 31.12.2010	8 - 9
	2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2010 bis 31.12.2010	10 - 12
	3. Anhang	13
	3.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	14
	3.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	14 - 15
	3.3 Angaben zur Bilanz	15
	3.4 Anlagenspiegel	16
	3.5 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	17
	3.6 Sonstige Angaben	18 - 19
	3.7. Verbindlichkeitspiegel	20
	4. Bestätigungsvermerk	21 - 22

I. LAGEBERICHT

zum

31. Dezember 2010

KulTOURbühne® Goch

Markt 2
47574 Goch

1. Gründung und Aufgabenstellung

Die KulTOURbühne® Goch wird nach der vom Rat festgelegten Satzung seit 1999 als Sondervermögen der Stadt Goch (eigenbetriebsähnliche Einrichtung) geführt. Die Zuständigkeit des Betriebes erstreckt sich auf allgemeine kulturelle Angelegenheiten sowie die Betriebsführung und Vermietung des Kultur- und Kongreßzentrums KASTELL.

2. Geschäftsverlauf 2010

Die Nachfrage nach den Kultur- und Freizeitangeboten der KulTOURbühne Goch wächst immer noch; so musste in vielen Fällen „ausverkauft“ vermeldet werden. Insgesamt wurden im Berichtszeitraum die besten Besucherzahlen seit Bestehen des Eigenbetriebs erreicht. Auf der Grundlage einer soliden Finanzausstattung konnte damit die erfolgreiche Arbeit der KulTOURbühne nahtlos fortgesetzt werden. Das Wirtschaftsjahr 2010 konnte trotz der in 2010 erstmalig gebildeten Beihilferückstellung mit einem neutralen Gesamtergebnis wie folgt abgeschlossen werden:

	2010	2009
Umsatzerlöse	147.852,13	140.269,04
Aufwand	872.233,37	1.338.252,82
Betriebskostenzuschuss		
Stadt Goch	<u>704.300,00</u>	<u>1.245.000,00</u>
Jahresfehlbetrag / -überschuss	-20.081,24	47.016,22
Entnahme / Einstellung		
Gewinnvortrag	<u>20.081,24</u>	<u>-47.016,22</u>
Gesamtergebnis	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

3. Wir machen Programm, das ankommt.

Durch Beständigkeit und Beharrlichkeit ist es gelungen, im Laufe der Jahre eine stattliche Theater-Fangemeinde aufzubauen. Inzwischen beansprucht diese Besuchergruppe weit mehr als die Hälfte der Saalkapazität. Mit 279 konnte die Zahl der Abonnenten in der Spielzeit 2005/2006 von 136 verdoppelt werden; sie liegt außerdem deutlich über der veranschlagten Sollzahl des Wirtschaftsplanes 2010 von 220. Die Gesamtbesucherzahl einschließlich des Freiverkaufs hat sich bei über 400 eingependelt und nähert sich damit der Leistungsgrenze des KASTELL. Viel mehr Besucher können wegen der eingeschränkten Sichtverhältnisse in den äußeren Randbereichen des Saales (liegt quer vor der Bühne) nicht zugelassen werden. Darüber hinaus hat sich die Stadt Goch mittlerweile bei den Tourneetheatern und Gastspielbühnen als bevorzugter Premierenstandort einen guten Namen gemacht, nicht zuletzt wegen der hier zum Standard gehörenden herausragenden künstlerischen Betreuung.

Ähnlich stellt sich die Situation im Bereich des Kindertheaters dar. Auch hier konnte im Vergleich zur Abozahl der Saison 2005/06 von 113 mit 250 jungen Abonnenten heute das Ergebnis mehr als verdoppelt werden; im Vorjahr waren es noch 20 weniger. Zusammen mit dem Freiverkauf liegt die durchschnittliche Gesamtbesucherzahl auch hier bei beachtlichen 400 jungen Theaterfans. Mehr geht nicht.

Die Gesamtbesucherzahl aller Veranstaltungen einschließlich KaffeeKonzerten und sonstigen Konzerten, Autorenlesungen, „Rock van Goch“, „GoSenior60plus“, Pädagogischer Vortragsreihe, Kabarettabenden, Adventssingen und Nachtwächterführungen hat sich bei rund 11.500 eingependelt. Sie erreicht damit neues Rekordniveau. Nicht berücksichtigt sind hier die Besucher und Teilnehmer der geführten Wander- und Radwandertouren und der sonstigen Fahrradtouren.

4. **Frank Peter Zimmermann ist jetzt auch Schirmherr der Stringtime®**

Seit dem Herbst 2010 kann sich die Stadt Goch glücklich schätzen, neben dem Schirmherrn der ersten Stunde, Herrn Prof. Theo Olof aus den Niederlanden, den deutschen Geiger Frank Peter Zimmermann als weiteren Schirmherrn begrüßen zu können. Frank Peter Zimmermann (geb. 1965 in Duisburg) ist ein großer Violinist. Zimmermann erlernte das Violinspiel bereits im Alter von fünf Jahren bei seiner Mutter. Sein erstes öffentliches Konzert gab er mit zehn Jahren, mit elf Jahren gewann er den Bundeswettbewerb Jugend musiziert. Er spielte auf Festivals und Konzerten in allen Erdteilen. Zimmermann's Einspielungen umfassen alle großen Violinkonzerte der Weltliteratur. Er spielte außergewöhnliche Violinen, unter anderem die "Ex Dragonetti" von 1706. Derzeit spielt er die ehemals dem Komponisten und Geiger Fritz Kreisler gehörende Stradivaria "Lady Inchiquin" von 1711. Beide Instrumente stammen aus dem Stiftungsbesitz der Westdeutschen Landesbank.

Mit der Streicher-Akademie „Stringtime NiederRhein“ bietet die Stadt Goch alljährlich zur Osterzeit einen einzigartigen kulturelles Highlight in der Region. Die Stringtime (www.stringtime-niederrhein.de) ist angesichts der Kombination von Einzelunterricht, Kammermusik und Orchester in einer Maßnahme einmalig in ganz Deutschland. Sie hat Strahlkraft weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bis ins benachbarte Ausland und findet internationale Beachtung. Mit ihr verfügt die Stadt Goch über ein bundesweit einzigartiges Alleinstellungsmerkmal.

5. **Weitere wertvolle Instrumentenschenkung an die Stadt**

Die kontinuierliche Netzwerkarbeit in der nationalen und internationalen Streicherszene trägt weitere Früchte: Die Bocholter Spedition Hillert hat der Stadt Goch im Herbst 2010 ein zweites wertvolles Streichinstrument für Zwecke der musikalischen Nachwuchsförderung gestiftet. Es handelt sich um eine Viola, Label „Joseph Rocca fecit Taurini Anno 1848“ mit einem Marktwert von 20.000 Euro.

6. **Professionelles Bandcoaching bei „Rock van Goch“**

Mit der Location „ExCited“ im Industriegebiet hat die Veranstaltergemeinschaft KulTOURbühne Goch und Ev. Kirchengemeinde Goch für das traditionelle Rock van Goch-Festival ein neues Zuhause mit nahezu idealen Bedingungen gefunden. Im Rahmen eines Besuchervotings beim Rock van Goch-Konzert am 6. November wurde erstmals aus acht teilnehmenden Gocher Bands die junge Formation „Milford Sound“ als Siegerband mit den meisten Stimmen gekürt. Sie kommt jetzt in den Genuss eines professionellen Bandcoaching-Wochenendes mit Übernachtung im KulturBahnhof (KuBa) Niederrhein in Hamminkeln. Zum Gesamtpaket gehört neben dem eigentlichen Bandcoaching auch die Optimierung der Bühnenpräsenz und ein Gastauftritt mit zwei Bands aus dem Raum Wesel. Damit konnte ein weiterer Baustein im Mosaik der musikalischen Nachwuchsförderung in Goch verwirklicht werden.

7. **Kultur- und Kongresszentrum KASTELL**

Die Folgen der Weltwirtschaftskrise in Verbindung mit dem Umsatzeinbruch im gewerblichen Bereich waren auch bei der KASTELL-Belegung deutlich zu spüren; inzwischen normalisiert sich die Situation in diesem Bereich wieder. Dabei erstreckt sich die Bandbreite der gewerblichen Nutzung über alle Sparten und Varianten, von der Feier über die Tagung bis hin zur Präsentation oder Kulturveranstaltung. Die übrige Nutzung durch örtliche und externe Vereine und Verbände ist konstant geblieben. Als Standortvorteil erweist sich immer wieder die zentrale Lage im Kreis einerseits und das multifunktionale Raumkonzept der Halle mit tageslichtdurchfluteten Räumen andererseits. Auch die Kombination aus inzwischen guter multimedialer Ausstattung und qualifizierter Beratung durch ein Team mit langjähriger Erfahrung ist gefragt.

8. **Sonstige Freizeitangebote**

Die geführten Mittwochs-Fahrradtouren erfreuen sich ebenso wie das viertägige Fahrrad-Event „QuadraTOUR von Goch“ großer Beliebtheit. Den absoluten Rekord in der Nachfrage der sonstigen Freizeitangebote halten nach wie vor die Nachtwächterführungen, die meistens schon vor der Veröffentlichung ausgebucht waren.

9. Zusammenfassung

In den letzten Jahren ist es gelungen, eine noch nie da gewesene Akzeptanz der Kultur- und Freizeitangebote der KulTOURbühne bzw. der Stadt Goch zu erreichen. Dies gilt nicht nur für die eingeführten Programme wie etwa das Sprechtheater. So konnte auf Anhieb auch - in der Region Niederrhein bislang einmalig- das Gocher Adventssingen für jedermann mit rund 500 Teilnehmern im Rathaus-Innenhof platziert werden. Auch die neu platzierten literarischen Angebote waren auf Anhieb erfolgreich. Es ist offensichtlich der inzwischen für Goch typische Programmmix, zu dem auch viele Nischenangebote zählen, ergänzt durch optimierte Rahmenbedingungen im KASTELL inklusive zusätzlicher Serviceleistungen, der die hohe Akzeptanz und Auslastung mit sich bringt. Andererseits ist diese äußerst positive Entwicklung auch Spiegelbild einer gelungenen Positionierung der städtischen Marke KulTOURbühne®.

10. Ausblick

Auch und gerade in Zeiten knapper Finanzen sollte es das Bestreben von Politik und Verwaltung sein, mit vereinten Kräften das jetzt in Goch erreichte kulturelle Niveau zu halten und zu festigen. Wichtige Voraussetzungen hierfür sind gleichbleibende Qualität und Kontinuität auf der Basis einer soliden Finanzausstattung. Auch wenn die Aufwendungen für die Kultur angesichts von Sparzwängen allzu oft einseitig nur aus dem Blickwinkel der freiwilligen Ausgaben beleuchtet werden, so ist dem entgegenzuhalten, das die Stadt Goch mit ihrem traditionellen Kulturprogramm auch einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung in der Stadt leistet. Kein geringerer als der Schriftsteller und Philosoph Voltaire hat treffend bemerkt: „Theater bildet mehr als ein dickes Buch“. Es ist es unstrittig, das die kulturelle Attraktivität einer Stadt durchaus ein positiver Wirtschaftsfaktor ist, der zum Beispiel beim Fremdenverkehr, dem Zuzug von Familien und bei der Neuansiedlung von Betrieben eine Rolle spielt.

Goch, 26. Januar 2011

Helmut Lintzen
Betriebsleiter

II. JAHRESABSCHLUSS

1. Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA

	2010		2009	
	€	%	€	%
A. <u>Anlagevermögen</u>				
I. Immaterielle				
<u>Vermögensgegenstände</u>				
1. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte	1.914,00	0,29	5.993,50	0,95
II. <u>Sachanlagen</u>				
1. Bauten auf fremden Grundstücken	1,00	0,00	169,50	0,03
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.885,00	15,75	115.832,50	18,28
III. <u>Finanzanlagen</u>				
1. Sonstige Ausleihungen	939,28	0,14	940,13	0,15
	<u>105.739,28</u>	<u>16,19</u>	<u>122.935,63</u>	<u>19,40</u>
B. <u>Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Vorräte</u>	0,00	0,00	18.237,26	2,88
II. Forderungen und sonstige				
<u>Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.896,19	0,90	6.743,07	1,06
2. Forderungen an die Stadt Goch und deren Eigengesellschaften	285.528,19	43,72	243.794,45	38,48
3. Sonstige Vermögensgegenstände	12.212,50	1,87	14.066,56	2,22
III. Kassenbestand und				
<u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	226.515,53	34,68	205.515,61	32,44
	<u>530.152,41</u>	<u>81,17</u>	<u>488.356,95</u>	<u>77,08</u>
C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<u>17.219,61</u>	<u>2,64</u>	<u>22.288,05</u>	<u>3,52</u>
<u>Summe Aktiva:</u>	<u>653.111,30</u>	<u>100,00</u>	<u>633.580,63</u>	<u>100,00</u>

		<u>PASSIVA</u>			
		2010		2009	
		€	%	€	%
A.	<u>Eigenkapital</u>				
I.	<u>Gezeichnetes Kapital</u>	25.000,00	3,83	25.000,00	3,95
II.	<u>Kapitalrücklage</u>	31.235,58	4,78	84.185,35	13,29
III.	<u>Bilanzgewinn</u>	103.699,41	15,88	123.780,65	19,54
		<u>159.934,99</u>	<u>24,49</u>	<u>232.966,00</u>	<u>36,77</u>
B.	<u>Sonderposten mit Rücklageanteil</u>	<u>5.904,00</u>	<u>0,90</u>	<u>6.141,00</u>	<u>0,97</u>
C.	<u>Rückstellungen</u>				
1.	Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	406.614,00	62,26	307.982,00	48,61
2.	Sonstige Rückstellungen	35.766,49	5,48	29.034,83	4,58
		<u>442.380,49</u>	<u>67,73</u>	<u>337.016,83</u>	<u>53,19</u>
D.	<u>Verbindlichkeiten</u>				
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.145,99	0,79	18.812,61	2,97
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 5.145,99 (Vj € 18.812,61)				
2.	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Goch und deren Eigengesellschaften	10.818,07	1,66	25.906,87	4,09
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 10.818,07 (Vj € 25.906,87)				
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	1.051,90	0,16	2.829,60	0,45
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.051,90 (Vj € 2.829,60)				
	- davon aus Steuern € 862,83 (Vj € 2.829,60)				
		<u>17.015,96</u>	<u>2,61</u>	<u>47.549,08</u>	<u>7,50</u>
E.	<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<u>27.875,86</u>	<u>4,27</u>	<u>9.907,72</u>	<u>1,56</u>
	<u>Summe Passiva:</u>	<u>653.111,30</u>	<u>100,00</u>	<u>633.580,63</u>	<u>100,00</u>

2. **Gewinn- und Verlustrechnung**
für die Zeit vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

	2010 €	2009 €
1. <u>Umsatzerlöse</u>	60.256,41	86.174,17
2. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u>	<u>87.595,72</u>	<u>54.094,87</u>
3. <u>Gesamtleistung</u>	147.852,13	140.269,04
4. <u>Materialaufwand</u>		
a) Aufwendungen für das Museum	0,00	113.444,14
b) Aufwendungen zu Veranstaltungen	70.888,51	87.679,84
c) Aufwendungen für den Fremdenverkehr	436,39	2.236,21
d) Bestandsveränderungen	0,00	9.346,70
	<u>71.324,90</u>	<u>212.706,89</u>
5. <u>Geleistete Zuschüsse</u>	<u>42.458,74</u>	<u>35.490,83</u>
6. <u>Rohergebnis</u>	34.068,49	-107.928,68
7. <u>Personalaufwand</u>		
a) Löhne, Gehälter, Beamtenbesoldung und Rückstellungen	236.487,16	476.950,80
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	167.142,13	145.723,43
	<u>403.629,29</u>	<u>622.674,23</u>

	2010 €	2009 €
8. <u>Abschreibungen auf Sachanlagen</u>	8.255,30	13.067,44
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	269.440,36	324.851,72
b) Versicherungen, Gebühren, Beiträge und Abgaben	17.745,19	29.079,85
c) Fahrzeugkosten	0,00	142,58
d) Reparaturen und Instandhaltungen	3.755,90	2.669,08
e) Werbe- und Reisekosten, Betriebskostenzuschüsse	12.952,63	18.481,69
f) Sonstige Verwaltungskosten	43.641,04	79.955,31
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	614,50
h) Verluste aus Wertminderungen	0,00	78,80
i) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	308,72
	<u>347.535,12</u>	<u>456.182,25</u>
10. <u>Betriebsergebnis</u>	-725.351,22	-1.199.852,60
11. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	<u>969,98</u>	<u>1.898,47</u>
12. <u>Finanzergebnis</u>	969,98	1.898,47

	2010 €	2009 €
13. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>-724.381,24</u>	<u>-1.197.954,13</u>
14. <u>Betriebskostenzuschuss der Stadt Goch</u>	704.300,00	1.245.000,00
15. <u>Sonstige Steuern</u>	<u>0,00</u>	<u>29,65</u>
16. <u>Jahresfehlbetrag / -überschuss</u>	<u>-20.081,24</u>	<u>47.016,22</u>
17. <u>Entnahmen / Einstellung Gewinnvortrag</u>	<u>123.780,65</u>	<u>76.764,43</u>
18. <u>Bilanzgewinn</u>	<u><u>103.699,41</u></u>	<u><u>123.780,65</u></u>

3. Anhang

für das Wirtschaftsjahr

01.01.2010 bis zum 31.12.2010

KuITOURbühne® Goch

Markt 2
47574 Goch

3.1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der vorliegende Jahresabschluss der KulTOURbühne® Goch für das Wirtschaftsjahr 2010 wurde gem. den Vorschriften der §§ 242 bis 256 und 263 bis 289 HGB, den Sondervorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) und den Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften (§ 267 Abs. 3 HGB) aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 21 bis 23 der geltenden Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

3.2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurde das Brutto-Anschaffungs- bzw. Brutto-Herstellungskostenprinzip angewendet. Investitionszuschüsse zur Finanzierung des Anlagevermögens werden auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten mit Rücklageanteil geführt. Nicht realisierte Gewinne wurden nicht ausgewiesen.

Die wertmäßigen Zugänge zum Sachanlagevermögen werden um planmäßige, lineare Abschreibungen - berechnet auf der Basis betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern - vermindert. Die Abschreibungen wurden unter Beachtung des § 253 Abs. 2 HGB abgesetzt.

Selbständig nutzungsfähige bewegliche Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 410,00 € (sog. "Geringwertige Wirtschaftsgüter") werden im jeweiligen Zugangsjahr in vollem Umfang abgeschrieben; § 6 Abs. 2 EStG.

Die unter den Finanzanlagen ausgewiesenen Wohnungsfürsorgedarlehen sind auf Grund ihrer Unverzinslichkeit auf den niedrigeren Barwert abgezinst worden.

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden keine Einzelrisiken durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Einzelrisiken waren nicht erkennbar.

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert ausgewiesen worden. Entsprechende Kontoauszüge liegen vor.

Beihilfe- und Pensionsverpflichtungen wurden mit dem nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Teilwert auf der Basis eines Rechnungszinsfußes von 5 % angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet und bewertet worden.

III. Angaben zur Bilanz

Das Anlagevermögen ist nach der in § 268 Abs. 2 HGB vorgeschriebenen Form aus dem nachfolgenden Anlagenspiegel ersichtlich.

3.4. Anlagenspiegel zum
31. Dezember 2010
KuITOURbühne® Goch

Anlageposition	Anschaffungs- kosten	Zugang	Abgang	Stand	Afa	Zugang	Abgang	Afa	Buchwert	Buchwert
	01.01.2010			31.12.2010	01.01.2010			31.12.2010	31.12.2010	31.12.2009
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	14.026,98	0,00	3.346,88	10.680,10	8.033,48	1.919,50	1.186,88	8.766,10	1.914,00	5.993,50
II. Sachanlagevermögen	15.782,13	0,00	0,00	15.782,13	15.612,63	168,50	0,00	15.781,13	1,00	169,50
1. Bauten auf fremden Grundstücken										
Reise mobilstellplatz										
2. Andere Anlagen, BGA	817,56	0,00	817,56	0,00	817,06	0,00	817,06	0,00	0,00	0,50
Anhänger KLE-2821	4.593,25	0,00	0,00	4.593,25	4.592,75	0,00	0,00	4.592,75	0,50	0,50
Hubwagen Kastell										
Geringwertige WG	6.611,27	0,00	267,75	6.343,52	1.867,27	1.269,00	108,75	3.027,52	3.316,00	4.744,00
Sammelposten	8.520,01	0,00	8.520,01	0,00	5.288,01	0,00	5.288,01	0,00	0,00	3.232,00
Einrichtung Museum	339.122,58	4.097,19	0,00	343.219,77	315.647,58	3.549,19	0,00	319.196,77	24.023,00	23.475,00
Einrichtung Kastell	20.601,96	550,00	0,00	21.151,96	17.137,46	1.308,00	0,00	18.445,46	2.706,50	3.464,50
Einrichtung Verwaltung										
Schilder										
"Spartgeldorf Kessel"	1.532,08	0,00	0,00	1.532,08	616,08	77,00	0,00	693,08	839,00	916,00
Festwert Kunstgegenstände	28.000,00	0,00	28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.000,00
Loris Lanini-Violine	34.000,00	0,00	0,00	34.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.000,00	34.000,00
Steinway & Sons Flügel	18.000,00	0,00	0,00	18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00
Viola Joseph Rocca	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
	461.798,71	24.647,19	37.605,32	448.840,58	345.966,21	6.203,19	6.213,82	345.955,58	102.885,00	115.832,50
III. Finanzanlagen										
1. Sonstige Ausleihungen	940,13	0,00	0,79	939,34	0,00	0,00	0,00	0,00	939,34	940,13
Summe: I. - III.	492.547,95	24.647,19	40.952,99	476.242,15	369.612,32	8.291,19	7.400,70	370.502,81	105.739,34	122.935,63

Die Forderungen an die Stadt Goch - Ausgleichsanspruch zu Beamtenpensionen und Beihilfe - betragen zum 31.12.2010 € 274.739,19 (Vorjahr: € 213.876,39). Diese Angabe erfolgt analog § 42 Abs. 3 GmbHG.

Die Pensionsrückstellung beträgt am Bilanzstichtag 406.614,00 € (Vorjahr 307.982,00 €). Die Beihilferückstellung valutiert am Bilanzstichtag mit 82.084,00 € (Vorjahr: 0,00 €)

Die sonstigen gebildeten Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Stand <u>31.12.2010</u>
Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub	14.152,38
Überstundenrückstellung	14.114,11
Jahresabschlusskosten	<u>7.500,00</u>
	<u>35.766,49</u>

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Kommunalbetrieb der Stadt Goch und der Stadt Goch betragen 10.818,07 € (Vorjahr € 25.906,87).

Zum Abschlussstichtag bestanden keine weiteren Haftungsverhältnisse.

3.5. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren, (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

3.6. Sonstige Angaben

Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse nach §§ 251, 268 Abs. 7 HGB liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

Der durchschnittliche Personalbestand betrug im Geschäftsjahr 2010:

	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Betriebsleiter - Beamter	1	1
Betriebsleiter - Angestellter	0	1
Angestellte	5	8
Arbeiter	<u>0</u>	<u>0</u>
Gesamt	<u><u>6</u></u>	<u><u>10</u></u>

Die Betriebsleitung oblag im Wirtschaftsjahr Helmut Lintzen. Eine Angabe zu den Gesamtbezügen der Betriebsleitung unterbleibt im Hinblick auf § 286 Abs. 4 HGB.

Dem Betriebsausschuss gehörten zum 31.12.2010 die folgenden Mitglieder an:

			<u>Berufsbezeichnung</u>
Vorsitzender	Ratsm. van de Kamp, Josef	CDU	Geschäftsführer
Stellv. Vorsitzender	Ratsm. Krings, Eberhard	CDU	Unternehmensberater
CDU-Fraktion	Ratsm. van de Pasch, Wilhelm	CDU	Maschinenbautechniker
	Ratsm. van de Kamp, Josef	CDU	Geschäftsführer
	Ratsm. Matenaers, Jörg	CDU	Fachkrankenschwester
	Ratsm. Krings, Eberhard	CDU	Unternehmensberater
	Ratsm. Wessels, Swen	CDU	Elektrotechnikermeister
	Ratsm. Freytag, Friedrich	CDU	Studiendirektor i. R.
SPD-Fraktion	Ratsm. Werner, Detlef	SPD	Diplom-Pflegewirt
	Ratsm. Ratsak, Friedrich-Wilhelm	SPD	Diplom-Verwaltungswissenschaftler i. R.
BfG-Fraktion	Ratsm. Beaupoil, Maria	BfG	Angestellte im gehobenen öffentlichen Dienst
FDP-Fraktion	Ratsm. Kaiser, Renate	FDP	Hausfrau

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:	Ratsm. Peters, Anna	Bündnis 90 / Die Grünen Fachlehrerin
Sachkundige Bürger	Bittner, Erika Borchers, Günter Frensch, Karl-Heinz van der Grinten, Christian Leineweber, Simone Rennings, Andres Dr. Wecker, Rose Wudtke, Günter	BFG Buchhändlerin CDU Servicetechniker ZIG Betriebsschlosser CDU Bauingenieur CDU Unternehmerin SPD Speditionskaufmann Bündnis 90 / Die Grünen Studienrätin CDU Oberstudienrat

Betriebsausschussvergütungen wurden in 2010 in Höhe von 1.058,60 € gezahlt.

Vorschlag der Betriebsleitung zur Behandlung des Jahresfehlbetrages 2010 in Höhe von 20.081,24 €

Vortrag auf neue Rechnung.

Goch, 26. Januar 2011

Helmut Lintzen
Betriebsleiter

3.7. KULTOURbühne® Goch

Verbindlichkeiten	Insgesamt		davon mit einer Restlaufzeit			
	Vorjahr	aktuell	unter 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre	davon Kontokorrent
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.812,61	5.145,99	5.145,99	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Goch und anderen eigenbetriebsähnlichen Betrieben	25.906,87	10.818,07	10.818,07	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten	2.829,60	1.051,90	1.051,90	0,00	0,00	0,00
Summe:	47.549,08	17.015,96	17.015,96	0,00	0,00	0,00

4. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend auf Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der KuITOURbühne® Goch für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der KuITOURbühne® Goch sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und der ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Goch, 22. Februar 2011

Klemm
- Wirtschaftsprüfer -

**Energieversorgungs
unternehmen
der Stadt GOCH**



Geschäftsbericht 2010

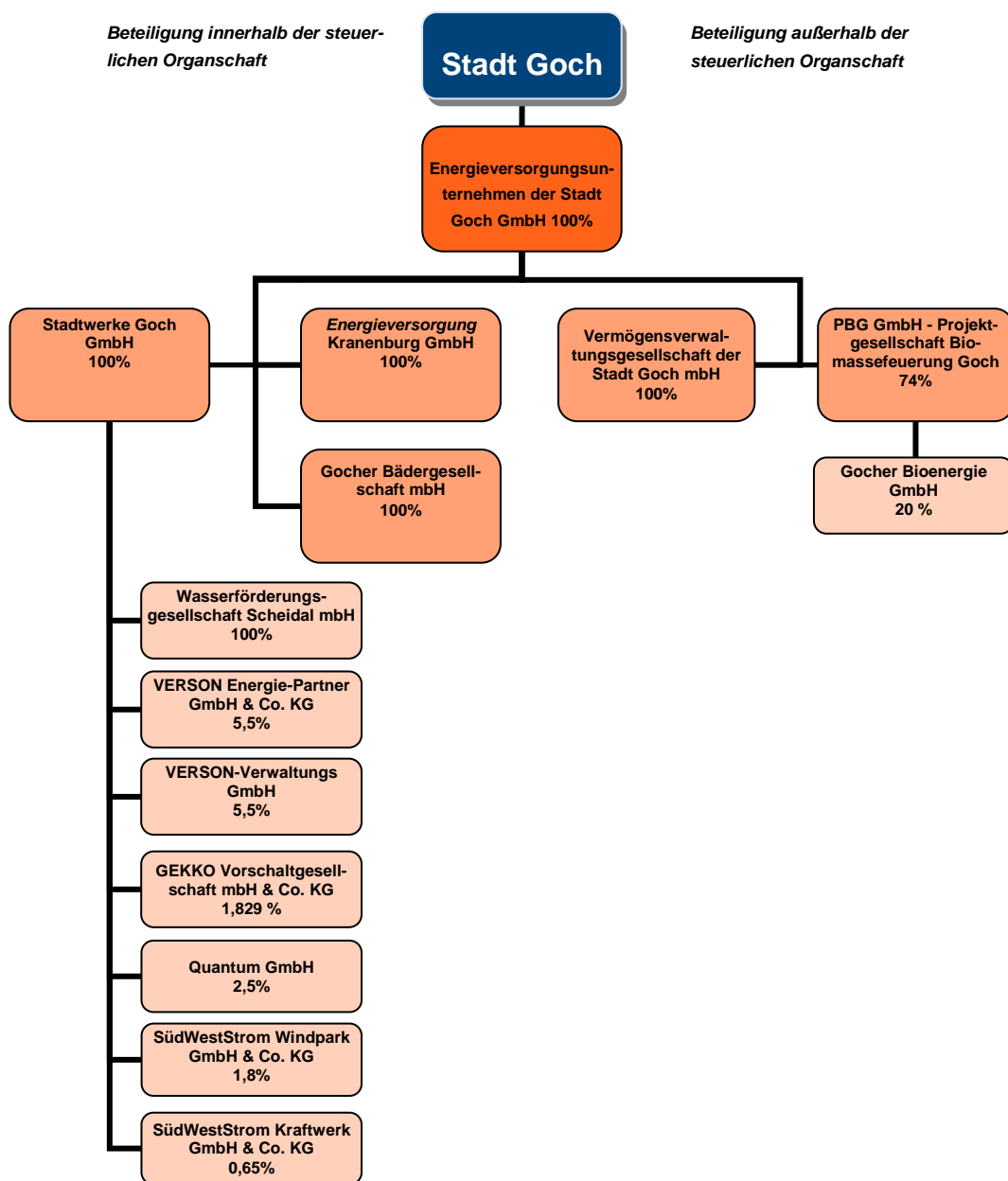
Inhaltsverzeichnis

	Seite
Auf einen Blick.....	2
I. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010	5
1. Geschäftsverlauf.....	6
2. Investitionstätigkeit	11
3. Vermögenslage und Liquidität	12
4. Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung	13
5. Risiken und Chancen.....	13
6. Besondere Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	13
7. Vorausschau auf das Geschäftsjahr 2011	14
II. Bericht des Aufsichtsrates	15
III. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010	16
1. Bilanz zum 31.Dezember 2010.....	17
2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 31.12.2010.....	19
3. Anhang zum 31. Dezember 2010	20
3.1. Rechtliche Grundlagen	20
3.2. Angaben zur Form der Darstellung von Bilanz und GuV	22
3.3. Erläuterungen bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung	23
3.4. Erläuterung zur Bilanz zum 31. Dezember 2010	23
3.5. Angaben zum Jahresergebnis 2010 / Belastung durch Ertragsteuern.....	31
3.6. Ergänzende Angaben	32
IV. Ergebnisverwendungsvorschlag:	35
V. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers	36

Anlagen zum Jahresabschluss

Anlagenspiegel

Zahlen für 2010 im Überblick		2010	2009	2008
Bilanzsumme	TEUR	12.450	11.863	11.194
Umsatzerlöse	TEUR	2.517	1.299	1.129
Eigenkapital	TEUR	8.819	9.895	9.713
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	TEUR	-2.853	298	-231
Eigenkapitalquote	%	71	83	87
Liquidität zum Bilanzstichtag	TEUR	-559	1.634	1.901
positive Geldmittel zum Bilanzstichtag	TEUR	303	10	131
<u>Jahresergebnisse in der steuerlichen Organschaft:</u>				
Stadtwerke Goch GmbH	TEUR	-431	2.059	1.944
Energieversorgung Kranenburg GmbH	TEUR	-31	111	-132
Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH	TEUR	30	31	35
Gocher Bädergesellschaft mbH	TEUR	-2.406	-1.772	-1.956
		-2.838	429	-109
<u>Jahresergebnisse außerhalb der steuerlichen Organschaft:</u>				
Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mit	TEUR	-31	-14	1
Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch mbH	TEUR	-35	-12	-153



I. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010

1. Geschäftsverlauf

Die im Jahre 1993 gegründete Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH (ehemals Stadt Goch Holding GmbH) ist Muttergesellschaft folgender Tochter-/ Enkelgesellschaften:

- Stadtwerke Goch GmbH
- Energieversorgung Kranenburg GmbH
- Gocher Bädergesellschaft mbH
- Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH
- Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH (ehemals GO! – Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH)

Die Holding ist alleinige unmittelbare Gesellschafterin der genannten Tochterunternehmen mit Ausnahme der Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH, an der die Holding mittelbar über die Stadtwerke Goch GmbH (alleinige Gesellschafterin der Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH) beteiligt ist. Die Holding führt das zentrale Rechnungswesen der Stadtwerke Goch GmbH, der Energieversorgung Kranenburg GmbH, der Gocher Bädergesellschaft mbH, der PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch und der Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH.

Desweiteren ist die Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH am Stammkapital der PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch zu 74 % beteiligt. Die Firma Nähr-Engel GmbH hält 26 % des Stammkapitals an der PBG GmbH. Abweichend vom Kapitalanteil steht der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH und der Firma Nähr-Engel GmbH gemäß des Notarvertrages vom 13. Januar 2010 das Jahresergebnis jeweils zur Hälfte zu (disquotale Gewinnausschüttung)

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2010 kam es aufgrund der Einführung einer neuen Unternehmenssoftware und der damit verbundenen Schwierigkeiten im operativen Bereich zu erheblichen Verzögerungen.

Im Folgenden wird die Entwicklung der Ertragslage der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH auf Grundlage der Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt.

	2010 EUR	2009 EUR	Veränderung EUR
Umsatzerlöse	2.517.106,41	1.299.044,07	1.218.062,34
Sonstige betriebliche Erträge	77.971,18	5.396,92	72.574,26
Betriebliche Erträge	2.595.077,59	1.304.440,99	1.290.636,60
Materialaufwand	-2.131,30	0,00	2.131,30
Personalaufwendungen	-1.932.903,30	-1.022.818,31	910.084,99
Abschreibungen	-42.164,16	-16.968,00	25.196,16
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-622.564,03	-410.212,56	212.351,47
Betriebliche Aufwendungen	-2.599.762,79	-1.449.998,87	1.149.763,92
Betriebsergebnis	-4.685,20	-145.557,88	140.872,68
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	29.590,35	2.200.553,56	-2.170.963,21
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	39.633,10	29.437,03	10.196,07
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-2.868.310,38	-1.772.175,62	-1.096.134,76
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-49.192,04	-14.178,89	-35.013,15
Finanzergebnis	-2.848.278,97	443.636,08	-3.291.915,05
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.852.964,17	298.078,20	-3.151.042,37
Außerordentliche Aufwendungen	-74.015,56	0,00	74.015,56
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-383.851,86	-115.952,75	267.899,11
Sonstige Steuern	1.072,37	-463,00	1.535,37
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-3.309.759,22	181.662,45	-3.491.421,67

Im Geschäftsjahr 2010 betragen die Umsatzerlöse TEUR 2.517 und ergeben sich wie folgt:

Zusammensetzung	2010 EUR	2009 EUR
Führung Rechnungswesen	2.006.305,52	899.250,61
Servicedienstleistungen für Netz und Vertrieb	395.547,45	288.061,40
Weiterberechnung Personalaufwendungen	71.749,42	68.228,04
Weiterberechnung Versicherungen	43.504,02	43.504,02
	2.517.106,41	1.299.044,07

Im Jahr 2010 hat sich die für die Führung des Rechnungswesens entfallene Umlage an die Tochter- und Enkelgesellschaften, mit denen ein entsprechender Dienstleistungsvertrag besteht, im Vorjahresvergleich um TEUR 1.107 erhöht. Dieser Steigerung liegen

zum einen die erhöhten Aufwendungen für die Einführung einer neuen Unternehmenssoftware bei der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH zugrunde. Auf der anderen Seite haben sich die Personalaufwendungen der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH im Berichtsjahr um TEUR 910 auf TEUR 1932 erhöht. Im Wesentlichen ergibt sich diese Erhöhung der Personalkosten aus der Zuführung zur Pensionsrückstellung in Höhe von TEUR 854 im Zusammenhang mit einer gewährten Pensionszusage. Die Erhöhung der laufenden Personalaufwendungen resultiert im Wesentlichen aus tariflich bedingten Gehaltsanpassungen.

Ab dem Geschäftsjahr 2008 führt die Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH für die Energieversorgung Kranenburg GmbH und die Stadtwerke Goch GmbH Servicedienstleistungen für die Bereiche Netz und Vertrieb durch. Die dadurch entstandenen Personal-, Raum- und EDV-Kosten für die Netzbereiche werden mit einem Gewinnaufschlag von 4% an die beiden Tochtergesellschaften weiterberechnet.

Die Position ‚sonstige betriebliche Erträge‘ beinhaltet im Wesentlichen eine Erstattung der Industrie- und Handelskammer für das Jahr 2007 von TEUR 5,3 sowie eine Zuschreibung zum Anlagevermögen in Höhe von TEUR 70,4. Die Zuschreibung war notwendig, da im Zusammenhang mit Streitigkeiten bei der Einrichtung der neuen Unternehmenssoftware, der ursprünglich mit der Firma Wilken abgeschlossene Vertrag als Werkvertrag ausgelegt worden ist. Im Vorjahr wurde dieser Betrag als Aufwand verbucht.

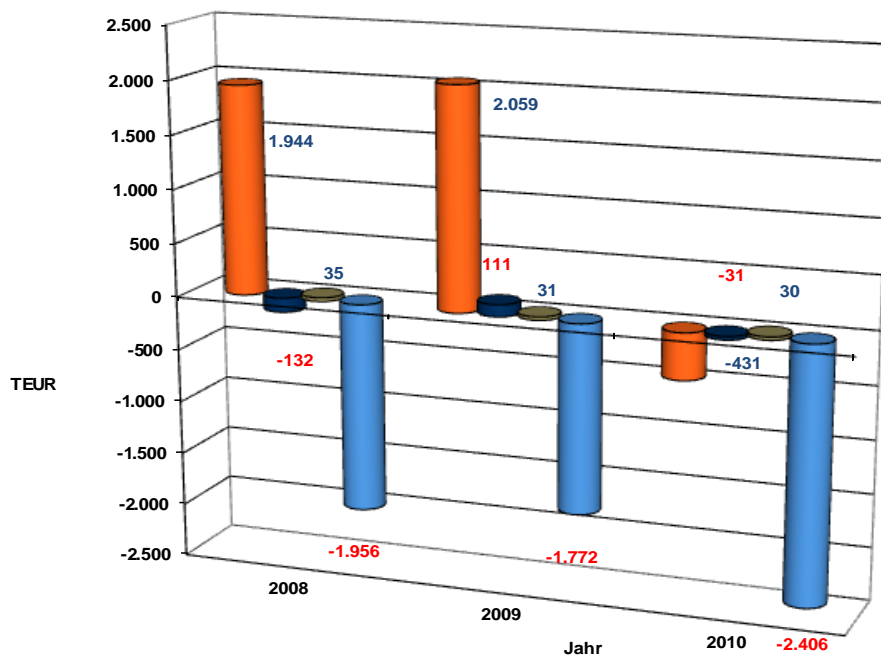
Auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind Abschreibungen in Höhe von TEUR 42 angefallen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 623 ergeben sich wie folgt:

	2010 EUR	2009 EUR
EDV-Kosten	364.037,18	199.709,33
Bereitstellung von Räumen und Sachmitteln von der Stadtwerke Goch GmbH	68.299,76	66.001,55
Versicherungen	63.060,79	63.861,01
Sitzungsgelder	26.075,00	29.825,00
Seminar- und Reisekosten	15.522,61	0,00
KfZ-Kosten	13.846,18	19.124,84
Raumkosten für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	10.550,00	5.920,00
Inserate und Beiträge	5.147,22	3.186,86
Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00	10,00
übrige Aufwendungen	56.025,29	22.573,97
	622.564,03	410.212,56

Die Erhöhung der EDV-Kosten resultiert aus den Kosten der Implementierung der neuen Unternehmenssoftware.

Das Beteiligungsergebnis hat sich in den letzten drei Jahren wie folgt entwickelt:



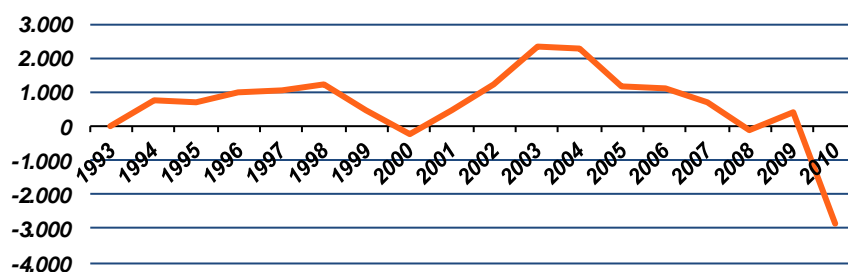
■ Stadtwerke Goch GmbH
■ Energieversorgung Kranenburg GmbH
■ Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH
■ Gocher Bädergesellschaft mbH

Aufgrund verschiedener Effekte schließt die Stadtwerke Goch GmbH das Wirtschaftsjahr 2010 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 431 ab. Neben den gestiegenen Aufwendungen für das durch die Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH geführte Rechnungswesen um TEUR 941 führen bei der Stadtwerke Goch GmbH insbesondere die Anpassung einer Rückstellung für eine bestehende Take or Pay-Verpflichtung um TEUR 280, Effekte aus der Regulierung und aus dem Wettbewerb im Energieversorgungssektor sowie weitere Einzelsachverhalte zu diesem Jahresergebnis.

Der Jahresfehlbetrag der Energieversorgung Kranenburg GmbH ergibt sich im Wesentlichen aus den gestiegenen Aufwendungen für das von der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch durchgeführte Rechnungswesen.

Die Ergebnisverschlechterung bei der Gocher Bädergesellschaft mbH resultiert im Wesentlichen aus den Währungsverlusten für Darlehen der Gesellschaft (TEUR 445) sowie gestiegenen Personalaufwendungen.

Die Beteiligungsergebnisse haben sich seit der Gründung der Holding wie folgt entwickelt:



Die ‚Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge‘ in Höhe von TEUR 40 setzen sich im Wesentlichen aus Zinserträgen aus einem Gesellschafterdarlehen an die PBG GmbH (TEUR 27), aus Zinserträgen für gewährte Kassenkredite an verbundenen Unternehmen und Gesellschafterdarlehen (TEUR 10) sowie Zinserträgen aus Geldanlagen und Girokonten (TEUR 3) zusammen.

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Höhe von TEUR 49 ergeben sich aus Darlehenszinsen (TEUR 11), Steuernachzahlungszinsen (TEUR 26), Bürgschaftsprovisionen (TEUR 1) und sonstigen Zinsaufwendungen (TEUR 11).

Infolge der Ergebnisübernahme (Gewinne und Verluste) der Tochtergesellschaften und der Enkelgesellschaft Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH ergab sich bereits ein negatives Finanzergebnis in Höhe von TEUR –2.848. Nach Abzug der außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 74, der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von TEUR 384 sowie der sonstigen Steuern in Höhe von TEUR 1 beläuft sich der Jahresfehlbetrag der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH auf TEUR – 3.310.

2. Investitionstätigkeit

Die Immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen erhöhten sich bei Zugängen von TEUR 273 unter Berücksichtigung von planmäßigen Abschreibungen in Höhe von TEUR 42 auf TEUR 277.

Die Finanzanlagen betragen zum Bilanzstichtag 10.813 TEUR und stellen sich wie folgt dar:

Anteile an verbundenen Unternehmen	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
Stadtwerke Goch GmbH	8.429.356,44	7.458.180,59
Energieversorgung Kranenburg GmbH	801.604,33	1.604,33
Gocher Bädergesellschaft mbH	774.537,62	774.537,62
Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH (ehemals GO!-Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH)	25.000,00	25.000,00
	10.030.498,39	8.259.322,54
Beteiligungen	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch mbH	364.216,24	364.216,24
	364.216,24	364.216,24
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
Gesellschafterdarlehen PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch (davon aufgrund Rangrücktrittsvereinbarung nachrangig:)	414.400,00 (414.400,00)	414.400,00 (414.400,00)
	414.400,00	414.400,00
Sonstige Ausleihungen	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
Übernahme Arbeitgeberdarlehen Stadtwerke Goch GmbH	3.936,94	3.988,07
	3.936,94	3.988,07
Gesamt	10.813.051,57	9.041.926,85

Im Berichtsjahr hat die Firma Nährengel GmbH der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH mit Notarvertrag vom 13. Januar 2010 nach Teilung einen Geschäftsanteil an der PBG GmbH – Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch unentgeltlich abgetreten. Die Energieversorgungs-unternehmen der Stadt Goch GmbH ist seitdem mit 74 % (vorher: 50 %) am Kapital der PBG GmbH beteiligt. Abweichend davon steht jedem Gesellschafter ein Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung und jeweils die Hälfte des Jahresergebnisses der PBG GmbH zu.

3. Vermögenslage und Liquidität

Die Eigenkapitalquote errechnet sich wie folgt:

	31.12.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR
Bilanzsumme	12.450	11.863
Gezeichnetes Kapital	26	26
Kapitalrücklage	9.676	7.939
Gewinnrücklagen	2.393	1.896
Verlustvortrag	0	-148
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-3.276	182
Eigenkapital	8.819	9.895
Eigenkapitalquote	<u>71%</u>	<u>83%</u>

Die Liquidität zum Bilanzstichtag ermittelt sich wie folgt:

	31.12.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR	Änderung TEUR
Liquide Mittel (Forderungen, Bankguthaben und ARAP)	1.360	2.774	-1.414
Kurzfristiges Fremdkapital	-1.919	-1.139	-780
Überdeckung(+), Unterdeckung (-)	-559	1.635	-2.194

Die Liquidität der Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag eine Unterdeckung in Höhe von TEUR 559 aus. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war jedoch im Geschäftsjahr jederzeit gegeben. Darüber hinaus stehen ausreichende Kreditlinien bei Kreditinstituten zur Verfügung.

4. Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung

Zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung wird auf den Beteiligungsbericht gemäß § 112 GO NRW über die Beteiligung der Stadt Goch verwiesen. Der Beteiligungsbericht wird nach der Feststellung der einzelnen Jahresabschlüsse von der Stadt Goch erstellt.

5. Risiken und Chancen

Die Risiken und Chancen des Unternehmens sind überwiegend von den Beteiligungsergebnissen der Tochter- bzw. Enkelgesellschaften abhängig. Aufgrund der Regulierungen und dem zunehmenden Wettbewerbsdruck im Energiesektor ist die zukünftige Ergebnisentwicklung der Stadtwerke Goch GmbH und der Energieversorgung Kranenburg GmbH ungewiss. Darüber hinaus besteht das Risiko, dass bei dem derzeit niedrigen Zinsniveau, in der Zukunft die Zinsaufwendungen bis zu den abgeschlossenen Höchstgrenzen steigen können. Das negative Ergebnis der Energieversorgungsunternehmen für das Jahr 2010 ist im Wesentlichen auf Effekte des Wettbewerbes und der Regulierung im Energieversorgungssektor sowie auf Sondereffekte wie die Bildung von Rückstellungen für verschiedene Sachverhalte zurück zu führen.

Hinsichtlich Risiken in Bezug auf die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft ist festzustellen, dass die Gesellschaft zum Bilanzstichtag über ein ausreichendes Vermögen verfügt, um alle bekannten Vertragsverpflichtungen erfüllen zu können.

Der Ausfall der Informationstechnologie kann zu einer erheblichen Beeinträchtigung von Geschäftsprozessen führen. Um möglichen IT-Risiken zu begegnen, verfügt die Holding insbesondere über Datensicherungssysteme sowie Viren- und Zugangsschutz. Die Datensicherung des Rechnungswesens wird räumlich von der Holding getrennt beim Rechenzentrum der Firma Wilken in Ulm durchgeführt.

6. Besondere Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zum 30.06.2011 ist Herr Rudolf Lange aus der Geschäftsführung der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH ausgeschieden. Mit Herrn Lange wurde ein

Aufhebungsvertrag geschlossen. Zum 01.07.2011 wurde Herr Carlo Marks zum Geschäftsführer der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH bestellt.

Im Jahr 2011 sind die Anteile an der Energieversorgung Kranenburg GmbH von der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH auf die Stadtwerke Goch GmbH übertragen worden. Anschließend wurde der Gesellschafterkreis der Energieversorgung Kranenburg GmbH im Rahmen der Übernahme des Stromnetzes in der Gemeinde Kranenburg um die SWK ENERGIE GmbH (44 %) und die Gemeinde Kranenburg (10 %) erweitert, sodass die Stadtwerke Goch GmbH nun noch 46 % der Anteile hält.

Weitere Ereignisse sind bis zum Ende der Aufstellung des Lageberichts nicht bekannt geworden.

7. Vorausschau auf das Geschäftsjahr 2011

Da das negative Ergebnis der Tochtergesellschaften Stadtwerke Goch GmbH, Energieversorgung Kranenburg GmbH und Gocher Bädergesellschaft auch aus einmaligen Sondereffekten des Jahres 2010 resultiert, die im Jahr 2011 zum Teil wegfallen, wird für das Geschäftsjahr 2011 mit einer positiveren Entwicklung des Beteiligungsergebnisses gerechnet.

Für das Geschäftsjahr 2011 wurde gemäß Wirtschaftsplan ein Jahresergebnis in Höhe von TEUR 248 eingeplant.

Goch, den 11. November 2011

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'C' followed by 'M.' and a horizontal line.

Carlo Marks

Geschäftsführer

II. Bericht des Aufsichtsrates

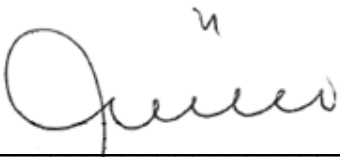
Der Aufsichtsrat hat bei regelmäßiger Unterrichtung durch die Geschäftsführung über die Entwicklung und Situation der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH die ihm nach dem Gesellschaftsvertrag obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Die Beauftragung zur pflichtgemäßen Prüfung des Jahresabschlusses 2010 der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, erfolgte nach Beschlussfassung des Aufsichtsrates in der 46. Sitzung vom 01.07.2010. Vorgenannte Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft hat den Jahresabschluss 2010 sowie den Lagebericht nach den gesetzlichen Bestimmungen geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat nimmt das Prüfungsergebnis zustimmend zur Kenntnis. Er empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Jahresabschluss 2010 festzustellen.

Für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit dankt der Aufsichtsrat der Geschäftsführung, dem Betriebsrat sowie den Mitarbeitern der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH, Stadtwerke Goch GmbH und Gocher Bädergesellschaft mbH.

Goch, den 08.12.2011



Dr. Klaus Völling

Vorsitzender des Aufsichtsrates

III. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010

1. Bilanz zum 31.Dezember 2010

Aktiva	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
A. Anlagevermögen		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>		
Konzessionen und ähnliche Rechte und Werte	277.444,00	46.578,00
II. <u>Sachanlagen</u>		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9,00	9,00
III. <u>Finanzanlagen</u>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.030.498,39	8.259.322,54
2. Beteiligungen	364.216,24	364.216,24
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon aufgrund Rangrücktrittsvereinbarung nachrangig: EUR 414.400,00 (Vj: EUR 414.400,00)	414.400,00	414.400,00
4. Sonstige Ausleihungen	3.936,94	3.988,07
	11.090.504,57	9.088.513,85
B. Umlaufvermögen		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	240.083,78	2.192.177,11
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00) - davon aufgrund Rangrücktrittsvereinbarung nachrangig: EUR 27.684,22 (Vj: EUR 748,22)	27.684,22	748,22
3. Sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00) - davon gegen Gesellschafter: EUR 346.561,00 (Vj: EUR 151.593,00)	779.022,49	426.907,50
	1.046.790,49	2.619.832,83
II. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	303.075,50	10.429,76
	1.349.865,99	2.630.262,59
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
- Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	9.953,78	144.366,03
	12.450.324,34	11.863.142,47

Passiva	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	9.676.257,15	7.938.676,15
III. Gewinnrücklagen		
- Andere Gewinnrücklagen	2.392.858,17	1.896.356,17
IV. Verlustvortrag	0,00	-148.067,60
V. Bilanzverlust (VJ. Jahresüberschuss)	-3.276.164,37	181.662,45
	8.818.950,95	9.894.627,17
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.071.811,00	132.728,44
2. Steuerrückstellungen	394.000,00	496.502,00
3. Sonstige Rückstellungen	251.802,00	66.597,00
	1.717.613,00	695.827,44
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	198.682,99	563.586,60
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 10.591,39 (Vj: EUR 364.903,60)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	87.352,40	4.958,78
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 87.352,40 (Vj: 4.958,78)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.194.645,30	269.587,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.194.645,30 (Vj: EUR 269.587,00)		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	6.624,74	5.347,02
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 6.624,74 (Vj: EUR 5.347,02)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	426.454,96	429.208,46
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 426.454,96 (Vj: EUR 429.208,46)		
- davon aus Steuern: EUR 12.046,76 (Vj: EUR 14.606,17)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)		
	1.913.760,39	1.272.687,86
	12.450.324,34	11.863.142,47

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB: EUR 0,00

2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 31.12.2010

	2010	2009
	Euro	EUR
1. Umsatzerlöse	2.517.106,41	1.299.044,07
2. Sonstige betriebliche Erträge	77.971,18	5.396,92
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.131,30	0,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-871.398,05	-782.456,65
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 921.173,25 (Vj: EUR 107.712,12)	-1.061.505,25	-240.361,66
	-1.932.903,30	-1.022.818,31
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-42.164,16	-16.968,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-622.564,03	-410.212,56
7. Betriebsergebnis	-4.685,20	-145.557,88
8. Erträge aus Gewinnabführung	29.590,35	2.200.553,56
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 9.813,38 (Vj: EUR 27.482,98)	39.633,10	29.437,03
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-2.868.310,38	-1.772.175,62
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	-49.192,04	-14.178,89
12. Finanzergebnis	-2.848.278,97	443.636,08
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.852.964,17	298.078,20
14. Außerordentliche Aufwendungen	-74.015,56	0,00
15. Außerordentliches Ergebnis	-74.015,56	0,00
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-383.851,86	-115.952,75
17. Sonstige Steuern davon an Organgesellschafter weiterbelastet: EUR: 0,00 (Vj: EUR 0,00)	1.072,37	-463,00
18. Jahresfehlbetrag (Vj: Jahresüberschuss)	-3.309.759,22	181.662,45
19. Auflösung der Kapitalrücklage	33.594,85	0,00
20. Bilanzverlust	-3.276.164,37	181.662,45

3. Anhang zum 31. Dezember 2010

3.1. Rechtliche Grundlagen

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 21. April 1993 (UR-Nr. 695 für 1993) notariell beurkundet. Die Gesellschaft wurde am 21. Juni 1993 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Kleve in der Abteilung B unter der Nummer 1408 eingetragen. Sitz der Gesellschaft ist Goch.

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 29. Oktober 1999 neu gefasst und notariell beurkundet.

Mit der Handelsregistereintragung vom 25.11.2005 wurde die ehemalige Stadt Goch Holding GmbH umbenannt in die Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH.

Gegenstand des Unternehmens ist die Führung einer geschäftsleitenden Holding für die Unternehmen und Einrichtungen privaten Rechts, an denen die Stadt Goch beteiligt ist. Aufgabe der Holding ist die Erledigung aller mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängenden und seinen Belangen dienenden Geschäften. Zur Erfüllung dieser Aufgaben kann sich die Holding anderer Unternehmen bedienen, diese erwerben, errichten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen.

Gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages ist die Stadt Goch mit einer Stammeinlage von EUR 26.000 alleinige Gesellschafterin.

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Oberstes Entscheidungsorgan der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung. Die Mitglieder der Gesellschafterversammlung waren im Berichtsjahr 2010 Frau Bettina Gansen, Kämmerin der Stadt Goch (Betriebswirtin (VWA)), und Herr Geschäftsführer Rudolf Lange (Verwaltungsbeamter g. D.). Für Ihre Tätigkeit in der Gesellschafterversammlung werden keine Vergütungen entrichtet.

Alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer war im Jahr 2010 Herr Rudolf Lange. Zum 30.06.2011 ist Herr Lange aus der Geschäftsführung der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH ausgeschieden. Mit Herrn Lange wurde ein Aufhebungsvertrag geschlossen. Zum 01.07.2011 ist Herr Carlo Marks (Diplom-

Verwaltungswirt) zum Geschäftsführer der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH bestellt worden. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Gemäß Ratsbeschluss vom 05.11.2009 besteht der Aufsichtsrat aus 16 Mitgliedern, wobei 2 aus den Reihen der Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie ihrer Tochter- und Enkelgesellschaften zu entsenden sind. 14 Mitglieder des Aufsichtsrates, darunter der Bürgermeister oder ein von ihm vorgeschlagener Beamter oder Angestellter der Stadt Goch, werden von der Stadt Goch entsandt. Für jedes Aufsichtsratsmitglied wird ein Stellvertreter bestellt.

Nach § 12 des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft einen oder mehrere Geschäftsführer. Ist nur ein Geschäftsführer vorhanden, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer vorhanden, so vertreten zwei von ihnen die Gesellschaft, soweit der Aufsichtsrat nichts anderes beschließt. Die Vertretung der Gesellschaft gegenüber der Geschäftsführung obliegt dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates.

Die Holding wird in den Gesellschafterversammlungen ihrer Tochter- und Enkelgesellschaften durch ihre Geschäftsführung oder durch einen von dieser Bevollmächtigten vertreten. Der Vertreter der Holding hat für sein Abstimmungsverhalten zuvor einen Beschluss des Aufsichtsrates der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH einzuholen (§ 13 Abs. 3).

Beteiligung außerhalb der steuerlichen Organschaft:

Zwischen der EVU, der Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH (ehemals GO! - Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH) und der PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch besteht eine Beteiligung außerhalb der steuerlichen Organschaft. Ergebnisübernahmevereinbarungen bestehen nicht.

Steuerliche Organschaft

Die Organschaftsverträge zwischen der Holding und ihrer Tochter- bzw. Enkelgesellschaften wurden am 29. Oktober 1999 neu gefasst und traten rückwirkend zum 1. Januar 1999 in Kraft.

Gemäß § 1 der Verträge haben sich die Tochter- und Enkelgesellschaften der Leitung der Holding unterstellt.

Nach Beschlussfassung des Aufsichtsrates der Holding kann die Geschäftsführung der Holding der Geschäftsführung der einzelnen Tochter- und Enkelgesellschaften Weisungen für die Leitung erteilen.

§ 3 der Organschaftsverträge regelt die Ergebnisübernahme.

Die Organschaftsverträge laufen auf unbestimmte Zeit und können beiderseits mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden (§ 4 Abs. 1).

Beteiligung	Sitz der Gesellschaft	Anteil in %	Jahresergebnis 2010 TEUR
Stadtwerke Goch GmbH	Goch	100	- 431,2
Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH (Enkelgesellschaft)	Goch	(100)	29,6
Energieversorgung Kranenburg GmbH	Kranenburg	100	- 31,2
Gocher Bädergesellschaft mbH	Goch	100	- 2.406,0
			- 2.838,8

3.2. Angaben zur Form der Darstellung von Bilanz und GuV

Der Jahresabschluss wurde entsprechend den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) in entsprechender Anwendung der Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes und § 107 der GO NRW wurden beachtet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt (§ 275 Abs. 2 HGB).

Die mit Wahlrechten ausgestatteten Pflichtangaben des Jahresabschlusses werden in der Regel im Anhang ausgewiesen.

3.3. Erläuterungen bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgte mit ihren fortgeführten Anschaffungskosten. Die steuerlichen AfA-Tabellen bilden die Grundlagen der planmäßigen Abschreibungen. Die Anlagenzugänge werden linear abgeschrieben. Die Finanzanlagen sind mit ihren Anschaffungskosten bzw. mit ihrem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nominalwert bilanziert.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen werden in der Bilanz gegenüber jedem einzelnen verbundenen Unternehmen saldiert ausgewiesen. Gehören bilanziell abzubildende Sachverhalte neben den Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen inhaltlich auch zu anderen Bilanzpositionen, so hat der Ausweis in den Positionen Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen Vorrang.

Die Pensionsrückstellungen sind aufgrund der Regelungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) angepasst worden.

Bei den ‚Sonstige Rückstellungen‘ wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag bewertet.

3.4. Erläuterung zur Bilanz zum 31. Dezember 2010

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel (Anlage) dargestellt.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betragen TEUR 240 und gliedern sich wie folgt:

verbundenes Unternehmen	Forderungen EUR	Verbindlichkeiten EUR	Saldo EUR
Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH			
Gewinnabführung einschl. Ertragsteuerumlage	29.590,35		
Endabrechnung Rechnungswesen	75.148,26		104.738,61
Umsatzsteuer		-13.900,39	
Zinsabschlagsteuer und Solidaritätszuschlag		-38,60	-13.938,99
Gesamt Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH	104.738,61	-38,60	90.799,62
Energieversorgung Kranenburg GmbH			
Endabrechnung Rechnungswesen	110.407,56		
Servicedienstleistungen Netz und Vertrieb	22.024,33		
Weiterberechnung Versicherungen	1.842,12		
Umsatzsteuer	46.259,33		180.533,34
Verlustübernahme / Gewinnabführung		-31.189,07	
Zinsabschlagsteuer und Solidaritätszuschlag		-60,11	-31.249,18
Gesamt Energieversorgung Kranenburg GmbH	180.533,34	-60,11	149.284,16
Gesamt verbundene Unternehmen	285.271,95	-98,71	240.083,78

Forderungen aus Zinsen für ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von TEUR 28 gegen die PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch werden unter den ‚Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht‘ ausgewiesen.

Die Sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von TEUR 779 stellen sich wie folgt dar:

Zusammensetzung:	EUR
Umsatzsteuer	380.041,35
Gewerbesteuer	346.561,00
Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag	51.136,00
Zinsabschlagsteuer	1.084,14
Sonstige Forderungen	200,00
	779.022,49

Die ‚Guthaben bei Kreditinstituten‘ bestehen aus einem Kontokorrentbestand in Höhe von TEUR 303.

Mit der Implementierung einer neuen Unternehmenssoftware wurde die Fa. Wilken im Rahmen eines Service-Dienstleistungsvertrages beauftragt. Vor Beginn der Arbeiten, wurde aufgrund einer Rabattierung von 15% der Gesamtbetrag in Höhe von TEUR 233,9 bezahlt. Bis Ende des Jahres 2010 musste dieser Betrag durch Leistungsanspruchnahme verbraucht werden. Die Abgrenzung des Berichtsjahres betrifft die periodische Aufteilung der mit der Firma Wilken abgeschlossenen Wartungsverträge. Der noch nicht verbrauchte Restbetrag wurde in die Position ‚Aktive Rechnungsabgrenzungsposten‘ eingestellt.

Das gezeichnete Kapital blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Kapitalrücklagen haben sich im Geschäftsjahr aufgrund entsprechender Beschlüsse der Gesellschafterversammlung um TEUR 1.738 zur Verstärkung des Eigenkapitals der Energieversorgung Kranenburg GmbH sowie der Stadtwerke Goch GmbH erhöht.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 12. Juli 2010 wurde der nach Verrechnung mit dem Verlustvortrag verbleibende Gewinn in Höhe von EUR 33.594,85 den Gewinnrücklagen zugeführt. Gleichzeitig wurde beschlossen, diesen Betrag der Kapitalrücklage der Stadtwerke GmbH zuzuführen. Der Betrag wurde sodann wieder aus den Gewinnrücklagen aufgelöst.

Der Jahresfehlbetrag für das Jahr 2010 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Rückstellungen entwickelten sich wie folgt:

	Stand 01.01.2010 EUR	Inanspruch- nahme EUR	Auf- lösung EUR	Zu- führung EUR	Stand 31.12.2010 EUR
Pensionen	132.728,44	0,00	0,00	939.082,56	1.071.811,00
Latente Steuern	496.502,00	0,00	-496.502,00	0,00	0,00
weitere Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	394.000,00	394.000,00
Sonstige Rückstellungen	66.597,00	-21.527,00	-3.000,00	209.732,00	251.802,00
davon:					
für offene Rechnung Wilken	0,00	0,00	0,00	106.240,00	106.240,00
Steuerzinsen	0,00	0,00	0,00	26.000,00	26.000,00
	695.827,44	-21.527,00	-499.502,00	1.542.814,56	1.717.613,00

Zur Pensionsrückstellung:

Dem Geschäftsführer der EVU GmbH wurde eine Pensionszusage gewährt. Die Bewertung erfolgte nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren. Die Zuführung des Berichtsjahres betrug EUR 939.082,56. Die Höhe des Zufüh-

rungsbetrages resultiert aus einer Aufhebungsvereinbarung zwischen dem ehemaligen Geschäftsführer und der Gesellschaft.

Die Zuführung zur Pensionsrückstellung zum 1.1.2010 (erstmalige Anwendung des HBG i .d. F. des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes) betrug EUR 74.015,56 und ist in der Gewinn- und Verlustrechnung im Außerordentlichen Aufwand enthalten.

Zur Rückstellung für latente Steuern:

Im Rahmen einer BilMoG-Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2010 wurden erstmalig aktive latente Steuern ermittelt. Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf temporären Differenzen zwischen Bilanzposten aus handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Betrachtungsweise gem. § 274 HGB. Das Wahlrecht, nur den passivischen Überhang latenter Steuern auf temporäre Differenzen zwischen handels- und steuerrechtlichem Ansatz zu bilanzieren, wird grundsätzlich in Anspruch genommen. Temporäre Differenzen der Organgesellschaften sind auf Ebene des Organträgers zu berücksichtigen.

Der zur Berechnung der latenten Steuern verwendete Ertragsteuersatz liegt bei 29,935%. Der Gewerbesteuer-Hebesatz beträgt 403%.

Die Steuerlatenzen berechnen sich zum 1. Januar 2010 bzw. 31. Dezember 2010 wie folgt:

Latente Steuern zum 1.1.2010	Handels- bilanz EUR	Steuer- bilanz EUR	Differenz EUR	Latente Steuern EUR
Finanzanlagen Anteile an Stadtwerke Goch GmbH wegen § 21 UmwStG	7.458.180,59	31.685.020,59	24.226.840,00	362.615,00
Mehrabschreibung Hal- lenbadgebäude bei Or- gangesellschaft Gocher Bädergesellschaft mbH wegen unterschiedlicher Nutzungsdauern	0,00	-1.658.876,00	-1.658.876,00	-496.585,00

Latente Steuern zum 1.1.2010	Handels- bilanz EUR	Steuer- bilanz EUR	Differenz EUR	Latente Steuern EUR
Sonstige Rückstellungen wegen Mehrerlösab- schöpfung Strom und wegen Abzinsung bei Organgesellschaft Stadtwerke Goch GmbH	466.737,00	0,00	466.737,00	139.718,00
Sonstige Rückstellungen wegen Mehrerlösab- schöpfung Gas und we- gen Abzinsung bei Or- gangesellschaft Stadt- werke Goch GmbH	691.606,00	0,00	691.606,00	207.032,00
Sonstige Rückstellung wegen periodenüber- greifender Saldierung Strom und wegen Ab- zinsung bei Organge- sellschaft Stadtwerke Goch GmbH	24.503,00	0,00	24.503,00	7.335,00
Pensionsrückstellungen wegen Abzinsung und Trendannahmen	206.744,00	132.728,44	74.15,56	22.157,00
Pensionsrückstellungen wegen Abzinsung und Trendannahmen bei Organgesellschaft Stadtwerke Goch GmbH	466.752,00	363.766,62	102.985,38	30.829,00
Aktive latente Steuer zum 1.1.2010				273.101,00

Latente Steuern zum 31.12.2010	Handels- bilanz EUR	Steuer- bilanz EUR	Differenz EUR	Latente Steuern EUR
Finanzanlagen Anteile an Stadtwerke Goch GmbH wegen § 21 UmwStG	7.458.180,59	31.685.020,59	24.226.840,00	362.615,00
Mehrab Abschreibung Hal- lenbadgebäude bei Or- gangesellschaft Gocher Bädergesellschaft mbH	0,00	-1.815.954,00	-1.815.954,00	-543.606,00
Sonstige Rückstellungen wegen Mehrerlösab- schöpfung Strom und wegen Abzinsung bei Organgesellschaft Stadt- werke Goch GmbH	508.745,12	0,00	508.745,12	152.293,00
Sonstige Rückstellungen wegen Mehrerlösab- schöpfung Gas und we- gen Abzinsung bei Or- gangesellschaft Stadt- werke Goch GmbH	691.147,07	0,00	691.147,07	206.895,00
Sonstige Rückstellung wegen periodenübergrei- fender Saldierung Strom und wegen Abzinsung bei Organgesellschaft Stadt- werke Goch GmbH	232.778,28	0,00	232.778,28	69.682,00
Sonstige Rückstellung wegen periodenübergrei- fender Saldierung Gas und wegen Abzinsung bei Organgesellschaft Stadt- werke Goch GmbH	841.738,89	0,00	841.738,89	251.975,00

Latente Steuern zum 31.12.2010	Handels- bilanz EUR	Steuer- bilanz EUR	Differenz EUR	Latente Steuern EUR
Pensionsrückstellungen wegen Abzinsung und Trendannahmen	1.071.811,00	825.212,00	246.599,00	73.819,00
Pensionsrückstellungen wegen Abzinsung und Trendannahmen bei Or- gangesellschaft Stadt- werke Goch GmbH	455.770,00	372.304,00	83.466,00	24.986,00
Aktive latente Steuer zum 31.12.2010				598.659,00

Gemäß § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wurde die aktive latente Steuer weder zum 1. Januar noch zum 31. Dezember 2010 bilanziert. Die in Vorjahren gebildeten passiven latenten Steuern waren gegen die Gewinnrücklagen aufzulösen.

Zu den weiteren Steuerrückstellungen:

Bis zur Fertigstellung des Jahresabschlusses 2010 ist die Finanzverwaltung bei der Gesellschaft und den dazugehörigen Organgesellschaften zu einer steuerlichen Außenprüfung erschienen. Da aufgrund einer Verfügung der Oberfinanzdirektion Münster die in der Vergangenheit bei den Stadtwerken Goch GmbH und der Energieversorgung Kranenburg GmbH gebildeten Rückstellungen für Mehrerlösabschöpfung und periodenübergreifende Saldierungen sowie das Regulierungskonto nicht als abziehbarer Aufwand anerkannt werden wird, wird aus Vorsichtsgründen eine Steuerrückstellung für die voraussichtlich nachzuzahlenden Beträge gebildet.

Zu den sonstigen Rückstellungen:

Die Firma Wilken hat im Berichtsjahr eine Unternehmenssoftware im Konzern dieser Gesellschaft eingerichtet. Für streitbehaftete noch nicht abgerechnete Arbeiten - soweit diese mit Migrations- und Schulungsaufwendungen im Zusammenhang stehen - wurde eine Rückstellung in vorsichtiger Höhe gebildet.

Die gebildete Rückstellung für Steuerzinsen steht im Zusammenhang mit den voraussichtlichen Steuernachzahlungen aufgrund der anhängigen Betriebsprüfung.

Bei den Darlehensverbindlichkeiten handelt es sich um ein Darlehen bei der Deutschen Genossenschafts-Hypothekenbank in Höhe von TEUR 199 das durch eine Ausfallbürgschaft der Stadt Goch gesichert wird.

Die ‚Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen‘ in Höhe von TEUR 87 sind im Einzelnen in einer Kreditorenliste nachgewiesen.

Die ‚Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen‘ stellen sich wie folgt dar:

verbundenes Unternehmen	Verbindlichkeiten EUR	Forderungen EUR	Saldo EUR
Gocher Bädergesellschaft mbH			
Restbetrag Verlustübernahme	955.960,49		
Umsatzsteuer	8.621,62		
Zinsabschlagsteuer und Solidaritätszuschlag	43,57		964.625,68
Endabrechnung Führung Rechnungswesen		-38.288,96	
Kassenkredit		-200.000,00	
Zinsen Kassenkredit		-266,67	-238.555,63
Gesamt Gocher Bädergesellschaft mbH	964.625,68	-266,67	726.070,05
Stadtwerke Goch GmbH			
Verlustübernahme / Rückzahlung Vorauszahlungen			
Gewinnabführung	1.652.930,82		
Umsatzsteuer	236.779,91		
Abrechnung Bürokosten, Miete, sonstige Raumkosten	7.639,76		
Zinsabschlagsteuer	331,62		1.897.682,11
Endabrechnung Führung Rechnungswesen		-1.313.172,42	
Versicherungen		-41.661,90	
Personalkosten Verkehrsbetrieb		-2.749,42	
Abrechnung Service Netz und Vertrieb		-71.523,12	-1.429.106,86
Gesamt Stadtwerke Goch GmbH	1.897.682,11	-71.523,12	468.575,25
Gesamt verbundene Unternehmen	2.862.307,79	-71.789,79	1.194.645,30

Die ‚Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern‘ bestehen im Wesentlichen aus Provisionen für verbürgte Darlehen in Höhe von TEUR 1 und EDV-Kosten in Höhe von TEUR 5.

Bei den ‚Sonstige Verbindlichkeiten‘ in Höhe von TEUR 426 handelt es sich hauptsächlich um eine Betrag in Höhe von TEUR 414, den die Fa. Nähr-Engel GmbH der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH für die Darlehensgewährung an die PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch zur Verfügung gestellt hat.

Der Betrag soll getilgt werden, indem zukünftig die Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH die Darlehensabrufe in dieser Höhe mit übernimmt. Ferner wird eine Lohnsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt in Höhe von TEUR 12 ausgewiesen.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Verbindlichkeiten	Gesamt-	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	betrag			
	EUR	EUR	EUR	EUR
	(Vj. TEUR)	(Vj. TEUR)	(Vj. TEUR)	(Vj. TEUR)
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	198.682,99	10.591,39	45.585,18	142.506,42
Vorjahr	564	365	25	174
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	87.352,40	87.352,40	0,00	0,00
Vorjahr	5	5	0	0
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.194.645,30	1.194.645,30	0,00	0,00
Vorjahr	270	270	0	0
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	6.624,74	6.624,74	0,00	0,00
Vorjahr	5	5	0	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	426.454,96	426.454,96	0,00	0,00
Vorjahr	429	429	0	0
Summe	1.913.760,39	1.725.668,79	45.585,18	142.506,42
Vorjahr	1.273	1.074	25	174

*Bezüglich der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten besteht eine Bürgschaft der Stadt Goch.

3.5. Angaben zum Jahresergebnis 2010 / Belastung durch Ertragsteuern

Der Bilanzverlust des Geschäftsjahres 2010 beträgt EUR 3.276.164,37. Ertragsteuern in Höhe von EUR 383.851,86 wurden verbucht.

3.6. Ergänzende Angaben

Abschlussprüferhonorar gemäß § 285 Nr. 17 HGB n.F.

In den Rückstellungen ist das Gesamthonorar der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, mit 10 TEUR für die Jahresabschlussprüfung und TEUR 2 für Steuererklärungskosten berücksichtigt. Darüber hinaus wurden für das Jahr 2010 weitere Beratungsleistungen in Höhe von TEUR 4,5 erbracht.

Geschäfte mit nahestehenden Personen gemäß § 285 Nr. 21 HGB n.F.

Zwischen der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH und folgend aufgeführte Tochter- und Enkelgesellschaften besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag (Organschaftsvertrag) sowie ein Vertrag über die Führung eines zentralen Rechnungswesens:

- Stadtwerke Goch GmbH
- Energieversorgung Kranenburg GmbH
- Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH
- Gocher Bädergesellschaft mbH.

Weiterhin existiert ein Servicevertrag für die Durchführung von Dienstleistungen der Bereiche Netz und Vertrieb der Stadtwerke Goch GmbH und der Energieversorgung Kranenburg GmbH.

3.6.1 Zusammensetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- der Geschäftsführer

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates für Sitzungsgelder beliefen sich im Jahre 2010 auf EUR 26.075,00.

3.6.2 Belegschaft

Bei der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH waren im Geschäftsjahr 2010 durchschnittlich 13 Vollzeitkräfte (einschl. dem Geschäftsführer), 2 Teilzeitkräfte sowie 1 Mitarbeiterin in Elternzeit beschäftigt.

Der Wettbewerb der Unternehmen um qualifiziertes Personal wird immer intensiver. Um hier unsere Position zu sichern und zu stärken, streben wir an, Fach- und Führungskräfte langfristig zu binden. Neben den tariflichen Vergütung und fortschrittlichen Sozialleistungen stellen wir Fort- und Weiterbildungsangebote zur Verfügung.

3.6.3 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Mit der Stadtwerke Goch GmbH und der Energieversorgung Kranenburg GmbH bestehen seit dem 1. Januar 1994 bzw. 1. Januar 1996 Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge. Zwischen der Holding und der Gocher Bädergesellschaft mbH ist am 15. Januar 1997 mit Wirkung ab 1. Januar 1998 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen worden. Gemäß dem am 29. Oktober 1999 abgeschlossenen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages besteht zwischen der Holding und der Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH mit Wirkung vom 01. Januar 1999 ein Organschaftsverhältnis. Des Weiteren existiert mit der Stadtwerke Goch GmbH, der Energieversorgung Kranenburg GmbH, der Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH und der Gocher Bädergesellschaft mbH jeweils ein langfristiger Vertrag über die Führung des Rechnungswesens durch die Holding, sowie seit 1.1.2008 ein Servicevertrag für die Durchführung von Dienstleistungen in den Bereichen Netz und Vertrieb der Stadtwerke Goch GmbH und der Energieversorgung Kranenburg GmbH.

Für die neu eingeführte Unternehmenssoftware wurde mit der Fa. Wilken GmbH ein Wartungs- und Service-Rahmen-Vertrag abgeschlossen. Demnach fallen ab 2010 für die Wartungsarbeiten jährlich EUR 18.500,00 an. Ebenso sind gemäß des mit der Fa. Wilken Rechenzentrum GmbH geschlossenen Vertrages für Outsourcing und Rechenzentrumsleistungen ab dem Geschäftsjahr 2010 jährlich EUR 42.000,00 zu leisten.

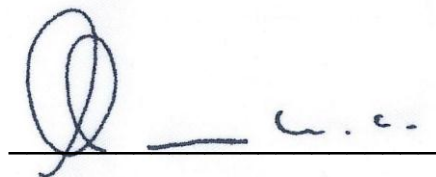
Für die Mitarbeiter der Holding besteht eine Zusatzversorgung bei der Rheinischen Zusatzversorgungskasse Köln (RZVK). Die Versorgungszusage regelt sich nach ATV-K. Seit dem 01. Januar 2000 erhebt die Kasse eine Umlage von 4,25% der Zusatzversor-

gungspflichtigen Bezüge. Ab dem Jahr 2004 wird von der RZVK im Rahmen der Abschaffung des Umlageverfahrens ein zusätzliches Sanierungsgeld erhoben. Dieses beträgt sei dem 01.01.2010 3,5 % des Zusatzversorgungspflichtigen Entgelts. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter beläuft sich für 14 Mitarbeiter auf EUR 583.715,44.

Insgesamt ergeben sich im Jahr 2010 folgende Kennzahlen für die Beteiligungen der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH:

Anteile an verbundenen Unternehmen/ Beteiligungen	Sitz	Kapital-anteil	Eigenkapital in TEUR	Jahresergebnis in TEUR
Energieversorgung Kranenburg GmbH	Kranenburg	100%	809,0	-31,2
Stadtwerke Goch GmbH	Goch	100%	8.063,3	-431,2
Wasserförderungsgesellschaft Scheidal mbH (mittelbar)	Goch	(100%)	637,2	29,6
Gocher Bädergesellschaft mbH	Goch	100%	550,4	-2.406,0
Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH	Goch	100%	49,6	-31,2
Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch mbH	Goch	74%	528,2	-35,4

Goch, den 11. November 2011



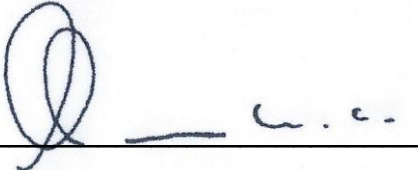
Carlo Marks

- Geschäftsführer -

IV. Ergebnisverwendungsvorschlag:

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzverlust in Höhe von EUR 3.276.164,37 auf die folgenden Geschäftsjahre vorzutragen.

Goch, den 11. November 2011

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'C' followed by a horizontal line and the initials 'C.M.'.

Carlo Marks

- Geschäftsführer -

V. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir für den Jahresabschluss der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH zum 31. Dezember 2010 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

"Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Energieversorgungsunternehmen der Stadt Goch GmbH für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter

sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Krefeld, den 18. November 2011

Dr. Heilmaier & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez.: Abts
Wirtschaftsprüfer

gez.: Dipl.-Kfm. Kempkens
Wirtschaftsprüfer

Anlagenpiegel zum 31. Dezember 2010

	Stand 01.01.2010 EUR		Anschaffungs- und Herstellungskosten		Abschreibungen		Buchwerte				
	Zugang EUR	Umb- chung EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 01.01.2010 EUR	Zugang EUR	Umb- chung EUR	Stand 31.12.2010 EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2010 EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
Konzessionen und ähnliche Rechte und Werte	83.873,00	0,00	273.030,16	0,00	37.295,00	42.164,16	0,00	79.459,16	0,00	46.578,00	277.444,00
	83.873,00	0,00	273.030,16	0,00	37.295,00	42.164,16	0,00	79.459,16	0,00	46.578,00	277.444,00
I. Sachanlagen											
Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.950,00	0,00	0,00	0,00	17.941,00	0,00	0,00	17.941,00	0,00	9,00	9,00
	17.950,00	0,00	0,00	0,00	17.941,00	0,00	0,00	17.941,00	0,00	9,00	9,00
II. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	8.259.322,54	0,00	1.771.175,85	0,00	10.030.498,39	0,00	0,00	8.259.322,54	0,00	10.030.498,39	
2. Beteiligungen	447.043,75	0,00	0,00	0,00	447.043,75	82.827,51	0,00	82.827,51	0,00	364.216,24	364.216,24
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	414.400,00	0,00	0,00	0,00	414.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	414.400,00	414.400,00
3. Sonstige Ausleihungen	3.988,07	0,00	0,00	51,13	3.936,94	0,00	0,00	3.988,07	0,00	3.988,07	3.936,94
	9.124.754,36	0,00	1.771.175,85	51,13	10.895.879,08	82.827,51	0,00	82.827,51	0,00	9.041.926,85	10.813.051,57
	9.226.577,36	0,00	2.044.206,01	51,13	11.270.732,24	138.063,51	42.164,16	180.227,67	0,00	9.088.513,85	11.090.504,57

Wirtschaftsbetriebe
DER STADT **GOCH**

Geschäftsbericht

2010

Inhaltsverzeichnis

I.	<u>Lagebericht</u>	2
	1. Darstellung Geschäftsverlauf 2010	3
	2. Lagedarstellung	3 - 4
	3. Nachtragsbericht	5
	4. Risiken und voraussichtliche Entwicklung	5
II.	<u>Jahresabschluss</u>	6
	1. Bilanz zum 31.12.2010	7 - 8
	2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2010 bis 31.12.2010	9 - 11
	3. Anhang	12
	3.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	13
	3.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	13 - 14
	3.3 Angaben zur Bilanz	14 - 14
	3.4 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	14
	3.5 Anlagenspiegel	15
	3.6 Sonstige Angaben	16 - 18
	4. Cash-Flow-Darstellung	19 - 20
	5. Bestätigungsvermerk	21 - 22

I. LAGEBERICHT

zum

31. Dezember 2010

**Wirtschaftsbetriebe
der Stadt Goch GmbH**

**Jurgensstraße 6
47574 Goch**

1. Darstellung Geschäftsverlauf 2010

Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH wurde am 01. August 2005 als 100%ige Tochter der Stadt Goch gegründet.

Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH hält die Geschäftsanteile der Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH, der Kanalbau Goch GmbH, der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH und der kom.M - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH.

Umsatzsteuerlich besteht ab dem Geschäftsjahr 2006 ein Organschaftsverhältnis zwischen der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH und ihren Tochtergesellschaften. Weitere steuerliche Organschaften bestehen nicht.

Aufgabe der Gesellschaft ist die Funktion einer geschäftsleitenden Holding für Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts, an denen die Stadt Goch unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

2. Lagedarstellung

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2010 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 143.399,14 € ab. Der Jahresfehlbetrag wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 210.256,52 € verrechnet. Mit der Aufstellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2010 hat die Gesellschafterversammlung eine Entnahme aus der Gewinnrücklage in Höhe von 200,0 T€ beschlossen.

Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zahlt an ihr Tochterunternehmen kom.M - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH den jährlichen Verlustausgleich; im Geschäftsjahr 2010 insgesamt 364.500,00 €. Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH leistet aus eigener Finanzkraft einen Betrag in Höhe von 200,0 T€ an die kom.M GmbH, der städtische Anteil beträgt 164,5 T€.

Die Umsatzerlöse in Höhe von 96,2 T€ beinhalten die gegenüber den Tochterunternehmen erbrachten Verwaltungsdienstleistungen.

Im Rahmen von Personalgestellungen durch die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH erstatten die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, die kom.M - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH, die Kanalbau Goch GmbH, die Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH und der Kommunalbetrieb der Stadt Goch die entstandenen Personalkosten; diese werden im Bereich der sonstigen betrieblichen Erträge gebucht (244,7 T€).

Im Bereich des Materialaufwandes (11,3 T€) werden u. a. auch die Aufwendungen für die Förderung des Standortes Goch verbucht.

Die Personalaufwendungen für die Geschäftsführung sowie für sieben weitere Mitarbeiter - davon ein Auszubildender - betragen 269,8 T€.

Im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (54,9 T€) werden u. a. Verwaltungsdienstleistungen im Bereich der Buchhaltung, Prüfungskosten und die Aufsichtsratsvergütung erfasst.

Die Beteiligungserträge im Geschäftsjahr 2010 in Höhe von insgesamt 52,9 T€ setzen sich wie folgt zusammen:

Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH	42,3 T€
Kanalbau Goch GmbH	10,6 T€

Die Aufwendungen aus der Verlustübernahme der kom.M GmbH betragen 364,5 T€, wovon aus dem städtischen Haushalt 164,5 T€ an die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH erstattet werden.

Die Bilanzsumme der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zum 31.12.2010 beträgt 351.627,27 € (Vj 435.742,18 €).

Die Veränderung der Bilanzsumme im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Minderung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände und der Guthaben bei Kreditinstituten zurückzuführen.

Eine wesentliche Bilanzposition unter den Aktiva sind die Finanzanlagen. Die Anteile an verbundenen Unternehmen stellen sich wie folgt dar:

GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH	25.000,00 €
Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH	25.000,00 €
Kanalbau Goch GmbH	51.000,00 €
kom.M - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH	12.761,00 €

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft zum 31.12.2010 beträgt 40,63 % (Vj 65,69 %).

3. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die Auswirkungen auf die Lage des Unternehmens haben, sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

4. Risiken und voraussichtliche Entwicklung

Die Bilanz zum 31.12.2010 der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH weist keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus. Derivative Finanzinstrumente werden von der Gesellschaft nicht eingesetzt.

Das für das Geschäftsjahr 2011 prognostizierte Jahresergebnis beträgt 2,9 T€ (nach Steuern). Dieser Jahresüberschuss resultiert ausschließlich aus der Betätigung als geschäftsleitende Holdinggesellschaft. Darüber hinaus ist für das Geschäftsjahr 2011 vorgesehen, die Verlustübernahme der kom.M - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH in voller Höhe mit der Stadt Goch abzurechnen, so dass keine finanzielle Belastung für die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH entsteht.

Goch, 07.03.2011



(Karl-Heinz Otto)
Geschäftsführer

II. JAHRESABSCHLUSS

1. **BILANZ zum 31.12.2010**

AKTIVA

	2010		2009	
	€	%	€	%
A. <u>Anlagevermögen</u>				
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	1.172,00	0,33	1.875,00	0,43
II. <u>Sachanlagen</u>				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.390,00	0,40	364,00	0,08
III. <u>Finanzanlagen</u>				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	113.761,00	32,35	113.761,00	26,11
	<u>116.323,00</u>	<u>33,08</u>	<u>116.000,00</u>	<u>26,62</u>
B. <u>Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Vorräte</u>				
1. Fertige Erzeugnisse und Waren	12.744,92	3,62	4.078,23	0,94
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.200,36	2,05	15.765,29	3,62
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	124.990,93	35,55	86.697,59	19,90
3. Sonstige Vermögensgegenstände	26.675,11	7,59	111.440,67	25,57
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	59.100,44	16,81	97.492,77	22,37
	<u>230.711,76</u>	<u>65,61</u>	<u>315.474,55</u>	<u>72,40</u>
C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	4.592,51	1,31	4.267,63	0,98
<u>Summe Aktiva:</u>	<u>351.627,27</u>	<u>100,00</u>	<u>435.742,18</u>	<u>100,00</u>

		<u>PASSIVA</u>			
		2010		2009	
		€	%	€	%
A.	<u>Eigenkapital</u>				
I.	<u>Gezeichnetes Kapital</u>	25.000,00	7,11	25.000,00	5,74
II.	<u>Kapitalrücklage</u>	51.000,00	14,50	51.000,00	11,70
III.	<u>Gewinnvortrag</u>	210.256,52	59,80	616.277,89	141,43
IV.	<u>Jahresfehlbetrag</u>	<u>-143.399,14</u>	<u>-40,78</u>	<u>-406.021,37</u>	<u>-93,18</u>
		<u>142.857,38</u>	<u>40,63</u>	<u>286.256,52</u>	<u>65,69</u>
B.	<u>Rückstellungen</u>				
1.	Sonstige Rückstellungen	<u>16.173,62</u>	<u>4,60</u>	<u>15.068,94</u>	<u>3,46</u>
C.	<u>Verbindlichkeiten</u>				
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73.014,79	20,76	33.457,71	7,68
-	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 73.014,79 (Vj € 33.457,71)				
2.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	105.913,40	30,12	83.891,18	19,25
-	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 105.913,40 (Vj € 83.891,18)				
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	13.668,08	3,89	17.067,83	3,92
-	davon gegenüber Gesellschaftern € 8.760,38 (Vj € 7.499,21)				
-	davon aus Steuern € 4.907,70 (Vj € 9.568,62)				
-	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 13.668,08 (Vj € 17.067,83)				
		<u>192.596,27</u>	<u>54,77</u>	<u>134.416,72</u>	<u>30,85</u>
		<hr/>		<hr/>	
	<u>Summe Passiva:</u>	<u><u>351.627,27</u></u>	<u><u>100,00</u></u>	<u><u>435.742,18</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

2. **Gewinn- und Verlustrechnung**
für die Zeit vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

	2010 €	2009 €
1. <u>Umsatzerlöse</u>	96.183,01	104.898,98
2. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u>	<u>244.677,00</u>	<u>200.462,53</u>
3. <u>Gesamtleistung</u>	340.860,01	305.361,51
4. <u>Materialaufwand</u>	11.288,18	21.032,19
5. <u>Rohergebnis</u>	329.571,83	284.329,32
6. <u>Personalaufwand</u>		
a) Personalkosten und Gehälter	221.910,24	182.914,06
b) Soziale Abgaben	<u>47.866,62</u>	<u>39.751,50</u>
	<u>269.776,86</u>	<u>222.665,56</u>
7. <u>Abschreibungen</u>	1.230,61	1.566,00
8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	6.635,58	6.959,84
b) Werbe- und Reisekosten	4.588,83	3.538,20
c) Verschiedene betriebliche Kosten	42.396,88	43.683,18
d) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>1.301,45</u>	<u>4.128,95</u>
	<u>54.922,74</u>	<u>58.310,17</u>

	2010 €	2009 €
9. <u>Betriebsergebnis</u>	3.641,62	1.787,59
10. <u>Erträge aus Beteiligungen</u>	52.927,49	38.615,67
11. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	105,32	1.861,60
12. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>74,47</u>	<u>24,21</u>
13. <u>Finanzergebnis</u>	<u>52.958,34</u>	<u>40.453,06</u>
14. <u>Aufwendungen aus Verlustübernahme</u>	364.500,00	452.600,00
15. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>-307.900,04</u>	<u>-410.359,35</u>

	<u>2010</u> €	<u>2009</u> €
16. <u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>	-0,90	-4.337,98
17. <u>Erträge aus Verlustübernahme</u>	<u>164.500,00</u>	<u>0,00</u>
18. <u>Jahresfehlbetrag</u>	<u><u>-143.399,14</u></u>	<u><u>-406.021,37</u></u>

3. Anhang

für das Geschäftsjahr 2010

**Wirtschaftsbetriebe
der Stadt Goch GmbH**

Jurgensstraße 6
47574 Goch

3.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen GmbH gem. § 267 Abs. 1 HGB auf. Sie wendet jedoch satzungsgemäß die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gem. § 267 Abs. 3 HGB an.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des HGB, insbesondere den Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 242 ff, 264 ff HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes und des Gesellschaftsvertrages zu beachten.

3.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen

Die Gegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden nach der vorraussichtlichen Nutzungsdauer der Gegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Der Ansatz der Forderungen erfolgte grundsätzlich mit dem Nominalbetrag, ebenso die sonstigen Vermögensgegenstände. Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Diese sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet und sind notwendig wie ausreichend bemessen. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/verbundene Unternehmen

Sie sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Sonstige Verbindlichkeiten

Sie sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3.3 **Angaben zur Bilanz**

Die Entwicklung der in der Bilanz erfassten Anlagegegenstände ist in der nachfolgenden Anlage zum Anhang dargestellt (Anlagenspiegel).

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Rückstellung LOB Prämie	1.828,21 €
Rückstellung für Personalkosten	443,54 €
Rückstellungen für Urlaub	5.401,87 €
Rückstellung für Abschluss und Prüfung	<u>8.500,00 €</u>
	<u>16.173,62 €</u>

	2009	2010	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.457,71	73.014,79	73.014,79	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	83.891,18	105.913,40	105.913,40	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	17.067,83	13.668,08	13.668,08	0,00
	<u>134.416,72</u>	<u>192.596,27</u>	<u>192.596,27</u>	<u>0,00</u>

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht. Zum Abschlussstichtag bestanden keine weiteren Haftungsverhältnisse, § 251 HGB.

3.4 **Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

3.5 Anlagenspiegel

Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH
zum
31. Dezember 2010

	€	€	Abgang	Anschaffungs-, Herstellungskosten	zum 01.01.2010	31.12.2010	Abgang	kumulierte Abschrei- bungen Geschäfts- jahr	31.12.2010	kumulierte Abschrei- bungen	31.12.2010	Buchwert	Buchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle
Vermögensgegenstände

1. Firmenlogo	6.291,50	0,00	0,00	6.291,50	4.416,50	703,00	0,00	5.119,50	1.172,00	1.875,00		
---------------	----------	------	------	----------	----------	--------	------	----------	----------	----------	--	--

II. Sachanlagen

1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.263,79	0,00	0,00	1.263,79	899,79	268,00	0,00	1.167,79	96,00	364,00		
2. Wirtschaftsgüter Sammelposten	0,00	1.553,61	0,00	1.553,61	0,00	259,61	0,00	259,61	1.294,00	0,00		

III. Finanzanlagen

1. Verbundene Unternehmen	113.761,00	0,00	0,00	113.761,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113.761,00	113.761,00		
---------------------------	------------	------	------	------------	------	------	------	------	------------	------------	--	--

Summe I. - III.	121.316,29	1.553,61	0,00	122.869,90	5.316,29	1.230,61	0,00	6.546,90	116.323,00	116.000,00		
------------------------	-------------------	-----------------	-------------	-------------------	-----------------	-----------------	-------------	-----------------	-------------------	-------------------	--	--

3.5 Sonstige Angaben

Geschäftsführer waren im Geschäftsjahr 2010

Herr Karl-Heinz Otto,
Herr Carlo Marks.

Beide Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die in die Rückstellung eingestellten Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 betragen 8,5 T€.

Die Gesellschaft macht von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch. Am Bilanzstichtag hat die Gesellschaft fünf weitere Arbeitnehmer.

Die Gesellschaft verfügt gem. § 8 der Satzung über einen Aufsichtsrat.

Dem Aufsichtsrat gehörten am 31.12.2010 die folgenden Mitglieder an:

Vorsitzender:	Ratsm. Thonnet, Josef
Stellv. Vorsitzender:	Ratsm. Meischner, Walter
Mitglied der Verwaltung:	Gansen, Bettina
Vertreter:	Stadtbaurat Krantz, Klaus

Mitglieder:

Persönliche Stellvertreter:

Ratsm. Krings, Eberhard	CDU	Ratsm. Dr. Völling, Klaus	CDU
Ratsm. Bremer, Karl-Heinz	CDU	Ratsm. Freytag, Friedrich	CDU
Ratsm. van de Kamp, Josef	CDU	Ratsm. van Boekel, Andreas	CDU
Ratsm. Meischner, Walter	CDU	Ratsm. van Baal, Heinz	CDU
Ratsm. Thonnet, Josef	CDU	Ratsm. Arians, Wilhelm	CDU
Ratsm. Verhoeven, Johannes	CDU	Ratsm. Verhoeven-Scholz, Katharina	CDU
Ratsm. Theissen, Gabriele	CDU	Ratsm. Wessels, Swen	CDU
Ratsm. Nikutowski, Klaus-Dieter	SPD	Ratsm. Kruse, Bernd	SPD
Ratsm. Billion, Evelyn	SPD	Ratsm. Kräusl, Gustav	SPD
Herr Michael Mierzwa	BFG	Ratsm. Vennemanns, Jürgen	BFG
Ratsm. Heinemann, Ferdinand	FDP	Herr Weißenborn, Jörg	FDP
Ratsm. Fielenbach-Hensel, Hildegard	Bündnis 90/ Die Grünen	Ratsm. Peters, Anna	Bündnis 90/ Die Grünen
Ratsm. Kade, Gustav	ZIG	Ratsm. Stoffelen, Jürgen	ZIG

Die Geschäftsführung empfiehlt der Gesellschafterversammlung, das Jahresergebnis von -143.399,14 € wie folgt zu verwenden:

Verrechnung mit dem Gewinnvortrag.

Goch, 30.03.2011



(Karl-Heinz Otto)
Geschäftsführer

4. Cash-flow-Darstellung

Der Cash-flow ist eine absolute Kennzahl, die näherungsweise den in einer Rechnungsperiode aus eigener Kraft erwirtschafteten Überschuss der erfolgswirksamen Einnahmen über die erfolgswirksamen Ausgaben anzeigt. Er stellt somit das Innenfinanzierungspotential (kassenwirksamer Überschuss) des Unternehmens dar, das während des Berichtsjahres für Schuldentilgung, Investitionen und Gewinnauszahlungen zur Verfügung gestanden hat.

	<u>2010</u>	<u>2009</u>
I. Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit:		
Jahresüberschuss	-143.399,14	-406.021,37
+ Abschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.230,61	1.566,00
+/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	1.104,68	-22.357,61
-/+ Zunahme/Abnahme Vorräte, Forderungen und RAP	46.045,58	234.300,04
+/- Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten	58.179,55	41.017,63
= Cash-flow aus lfd. Geschäftstätigkeit	<u>-36.838,72</u>	<u>-151.495,31</u>
II. Cash-flow aus Investitionstätigkeit:		
Auszahlungen für Investitionen im Sachanlagevermögen	<u>-1.553,61</u>	<u>0,00</u>
III. Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit:		
Gewinnausschüttung	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
IV. Finanzmittelfonds 01.01	97.492,77	248.988,08
Summe der o. a. Cash-flows	<u>-38.392,33</u>	<u>-151.495,31</u>
Finanzmittelfonds 31.12.	<u>59.100,44</u>	<u>97.492,77</u>

Die Finanzmittelfonds zum 31.12. ermitteln sich wie folgt:

	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten (vgl. Aktiva B. III.)	<u>59.100,44</u>	<u>97.492,77</u>

5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut für Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Goch, 25. April 2011

Klemm
Wirtschaftsprüfer